

## Ordner:

Version word

### **exportiert von:**

Janett Zaumseil am Mittwoch, 30. Oktober 2019 - 10:04:04 Uhr

### **Inhaltsverzeichnis:**

#### **Der Ordner 'Version word' enthält folgende Dokumente:**

- 01 Vorbericht 2020
- 02 Deckblatt Ergebnis- und Finanzplan
- 02.1 Ergebnis- und Finanzplan 2020-2023
- 03 Deckblatt Übersichten
- 04 Übersicht VE
- 05 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 06 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
- 07 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen
- 08 Stellenplan 2020 Stand 10.10.2019
- 09 Deckblatt Beteiligungsbericht
- 10 Beteiligungsbericht
- 11 Wirtschaftsplan 2019 PWG
- 12 Jahresabschluss 2018 PWG
- 13 Wirtschaftsplan 2019 SWG
- 14 Jahresabschluss 2017 SWG
- 15 Wirtschaftsplan 2019 TGZ
- 16 Jahresabschluss 2017 TGZ

**Der Ordner 'Version word' enthält keine Ordner.**

Einheitsgemeinde Stadt Genthin



## **Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Genthin**

**2020**

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>I. Haushaltssatzung</b>	3
<b>II. Vorbericht</b>	6
1. Rechtsgrundlagen	7
1.1 Allgemeines zur Einführung des NKHR	
1.2 Haushaltsplan	8
2. Statistische Angaben	10
3. Haushaltswirtschaft in den Jahren 2017 bis 2020	11
3.1 Ergebnisplan	11
a) ordentliche Erträge des Ergebnisplanes	
b) ordentliche Aufwendungen des Ergebnisplanes	23
3.2 Finanzplan	31
a) Einzahlungen des Finanzplanes	
b) Auszahlungen des Finanzplanes	33
4. Aufnahme von Investitionskrediten	35
5. Verpflichtungsermächtigungen	35
6. Kassenlage und Ausblick	35
7. Entwicklung im mittelfristigen Finanzplanzeitraum	36
<b>III. Budgetbildung</b>	37
<b>IV. Ergebnis- und Finanzplan</b>	44
<b>V. Übersichten</b>	
1. Verpflichtungsermächtigungen	
2. Verbindlichkeiten	
3. Rücklagen	
4. Zuwendungen an die Fraktionen	
<b>VI. Stellenplan</b>	
<b>VII. Beteiligungsbericht</b>	
<b>VIII. Wirtschaftspläne/Jahresabschlüsse der Beteiligungen</b>	
1. Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH	
2. Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH	
3. Technologie- und Gründerzentrum GmbH (TGZ)	

# **I. Haushaltssatzung**

## **Haushaltssatzung der Stadt Genthin für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Stadt Genthin die folgende, vom Stadtrat der Stadt Genthin in der Sitzung am 21.11.2019 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommunen voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
  - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 24.236.200 Euro
  - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 24.020.500 Euro
2. im Finanzplan mit dem
  - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 23.012.500 Euro
  - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 21.976.400 Euro
  - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 2.552.300 Euro
  - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 3.704.000 Euro
  - e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 850.000 Euro
  - f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 547.300 Euro

festgesetzt.

### **§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 850.000 Euro festgesetzt.

### **§ 3**

Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht veranschlagt.

### **§ 4**

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 7.000.000 Euro festgesetzt.

## § 5

Die Steuersätze sind in der Hebesatzsatzung vom 22.09.2016 festgesetzt.

## § 6

Die Wertgrenze für Investitionen und Instandsetzungen nach § 11 Absatz 2 KomHVO LSA wird wie folgt festgesetzt:

a) für Baumaßnahmen	200.000 €
b) für Anschaffungen/Erwerb von Grundstücken	25.000 €
c) für Instandsetzungen	50.000 €

Genthin, den 21.11.2019

(Matthias Günther)  
Bürgermeister

(Siegel)

## **II. VORBERICHT**

## Rechtsgrundlagen

### 1.1 Allgemeines zur Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (vgl. Leitfaden für Ratsmitglieder; überarbeitete Fassung Februar 2012)

Der Landtag von Sachsen-Anhalt hat am 22. März 2006 mit dem Gesetz über ein Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) für die Kommunen im Land Sachsen-Anhalt die Grundlagen für eine neue Basis des kommunalen Haushalts beschlossen.

Das System der Kameralistik wird von der Doppik, dem Buchführungssystem des NKHR, das sich an die kaufmännische Buchführung anlehnt, abgelöst. Es ist nun möglich, periodisch den Ressourcenverbrauch aufzuzeigen.

Das Buchführungssystem der Doppik hingegen bildet den Verbrauch der Ressourcen ab, die bei der Produkterstellung benötigt werden. Hierzu gehört neben den Aufwendungen für z. B. Personal, Material oder die Nutzung von Gebäuden auch die Abnutzung von Vermögensgegenständen. Die Finanzvorgänge werden - unabhängig von ihrer Kassenwirksamkeit - nunmehr der Rechnungsperiode zugeordnet, in der sie entstehen. Ein gutes Beispiel hierfür sind die Investitionen. In der Kameralistik erfolgt die Buchung der Einzahlungen (auch Zuwendungen und Zuschüsse) und der Auszahlungen in der gesamten Höhe einmalig im Vermögenshaushalt. In der Doppik werden jedoch Zuschüsse (Ertragszuschüsse) und Beiträge für investive Maßnahmen als besondere Position (Sonderposten) angesetzt und über die gesamte Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes anteilig jährlich aufgelöst. Ihre Nutzung wird damit über die Jahre verteilt und bezieht sich nicht ausschließlich auf das Jahr der Einzahlung.

Das doppische Rechnungslegungssystem des NKHR besteht aus den drei Komponenten:

- Ergebnisplan/-rechnung
- Finanzplan/-rechnung
- Vermögensrechnung (Bilanz).



Die Stadt Genthin hat den Rechnungsstil der doppelten Buchführung gemäß Einführungserlass vom März 2006 und durch Erhalt der Ausnahmegenehmigung des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalts vom 25. Juli 2012 mit Wirkung zum 01. Januar 2014 eingeführt.

Damit verbunden hat die Stadt Genthin ihre Haushaltspläne seit dem Jahr 2014 entsprechend den kommunalrechtlichen Vorschriften des „Neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens“ (NKHR) in „doppischer“ Form aufzustellen.

## 1.2 Haushaltsplan

Der doppische Haushaltsplan wird nach § 4 KomHVO LSA in Teilpläne (auch: Teilhaushalte) untergliedert. In einem produktorientierten Haushaltsplan wird einem Produktbereich oder untergeordneten Teileinheiten (z.B. Produktgruppen, Produkte) ein Teilplan zugeordnet. Im Falle einer organisationsorientierten Gliederung des Haushaltsplans orientiert sich die Gliederung der Teilpläne an der örtlichen Organisationsstruktur.

In der Stadt Genthin werden die Teilpläne nach der örtlichen Organisationsstruktur gegliedert. Teilpläne lassen sich als Budgets begreifen, welche die Einzelpläne im kameralen System ersetzen. In den Teilplänen werden die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, die der Haushaltssteuerung dienen, verankert.

Jeder einzelne Teilplan hat zwei Elemente:

- Teilergebnisplan
- Teilfinanzplan.

Die Struktur des Haushaltsplanes der Stadt Genthin grafisch verdeutlicht:



Nach § 1 Absatz 1 der Kommunalhaushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) besteht der Haushaltsplan aus:

1. dem Ergebnisplan,
2. dem Finanzplan,
3. den Teilplänen und
4. dem Stellenplan.

Die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen umfassen die Ansätze des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr), des zu planenden Haushaltsjahres (Planjahr) und die darauf folgenden drei Jahre. Die Ergebnisse des Jahresabschlusses des Vorvorjahres sind voranzustellen.

Nach Absatz 2 sind dem Haushaltsplan beizufügen:

1. der Vorbericht,
2. eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen. Werden Auszahlungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, so ist die voraussichtliche Deckung des Auszahlungsbedarfs dieser Jahre besonders darzustellen.
3. eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und der Verbindlichkeiten (ohne Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) zu Beginn des Haushaltsjahres,
4. eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen,
5. die Haushalts- oder Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden. Das Gleiche gilt für die Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde beteiligt ist; ausgenommen sind Beteiligungen gemäß § 108 Abs. 5 Satz 2 der Gemeindeordnung.
6. eine Übersicht über die Budgets nach § 4 Abs. 5 und
7. ein vom Gemeinderat beschlossenes Haushaltskonsolidierungskonzept, sofern der Haushaltsausgleich nicht erreicht wird.

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft (§ 6 KomHVO LSA). Insbesondere ist darzustellen,

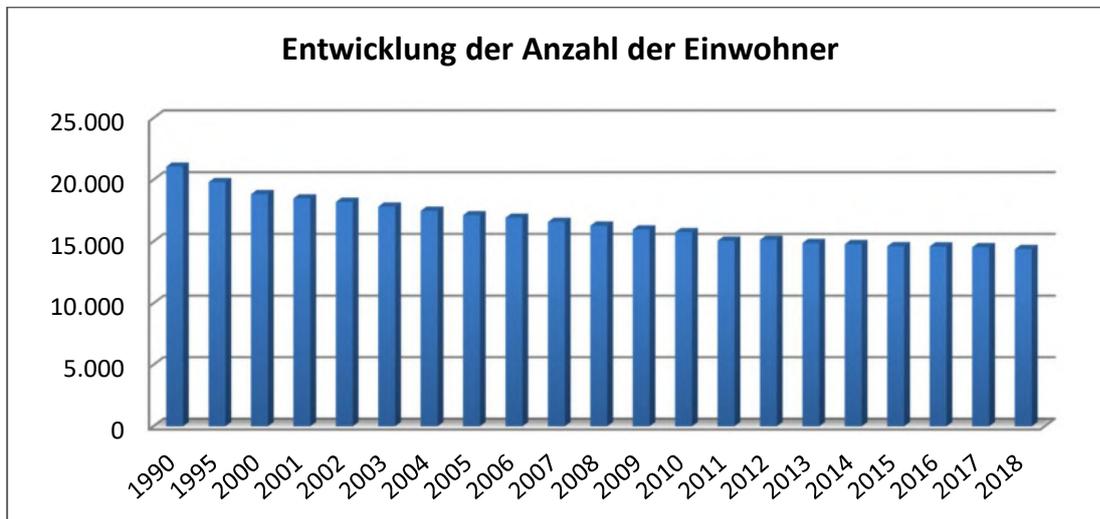
1. wie sich die wichtigsten Erträge und Aufwendungen, das Vermögen und die Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr) und dem Vorvorjahr entwickelt haben sowie in dem zu planenden Haushaltsjahr (Planjahr) und in den darauf folgenden drei Jahren entwickeln werden,
2. welche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2 im Haushaltsjahr geplant sind und welche finanziellen Auswirkungen sich hieraus für die folgenden Jahre ergeben,
3. wie sich die Liquiditätsreserven im Vorjahr entwickelt haben und
4. in welchem Umfang Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Anspruch genommen worden sind und wie deren Tilgung vorgesehen ist.

## 2. Statistische Angaben

Land	Sachsen-Anhalt
Regierungsbezirk	Magdeburg
Kreis	Jerichower Land
Gemeindegröße (31.12.2016)	230,729761 km <sup>2</sup>

### Anzahl Einwohner der Stadt Genthin

per: 31.12.2010	15.752
per: 31.12.2011	15.063
per: 31.12.2012	15.130
per: 31.12.2013	14.871
per: 31.12.2014	14.785
per: 31.12.2015	14.610
per: 31.12.2016	14.597
per: 31.12.2017	14.138
per: 31.12.2018	14.382



Quelle: Statistisches Landesamt (2016 - 2018 eigene Angaben)

### 3. Haushaltswirtschaft in den Jahren 2017 bis 2020

#### 3.1 Ergebnisplan

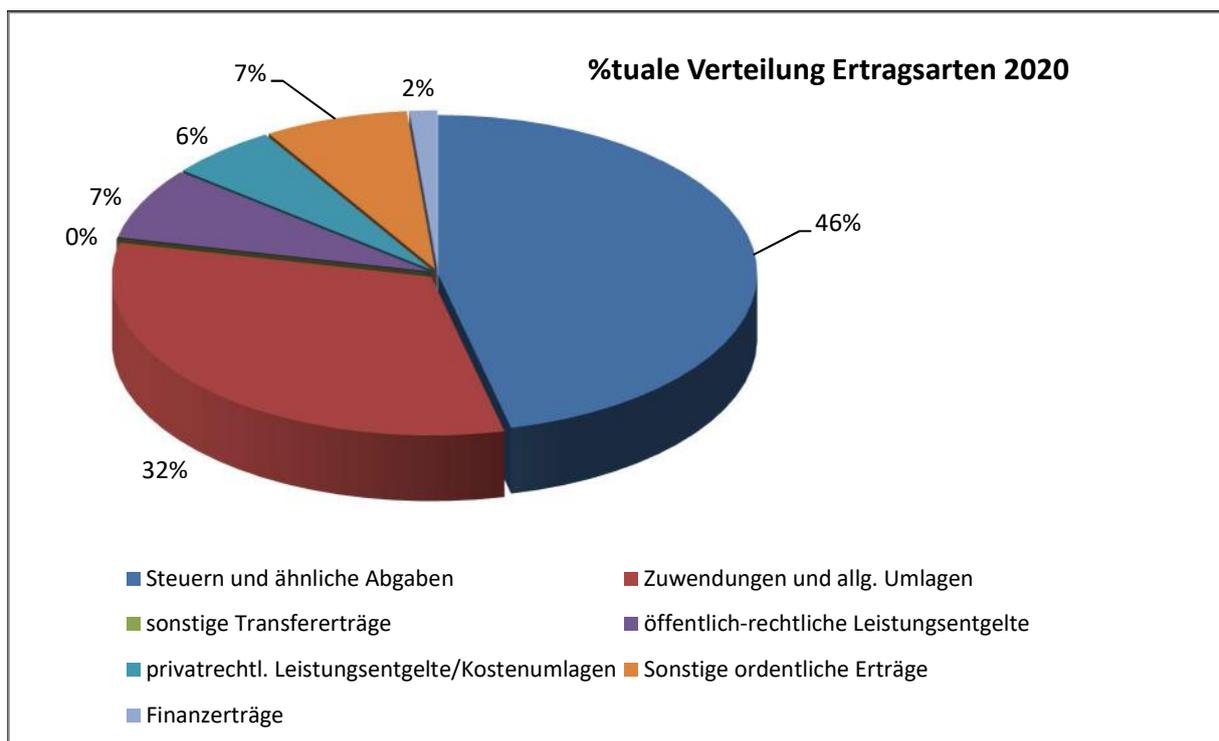
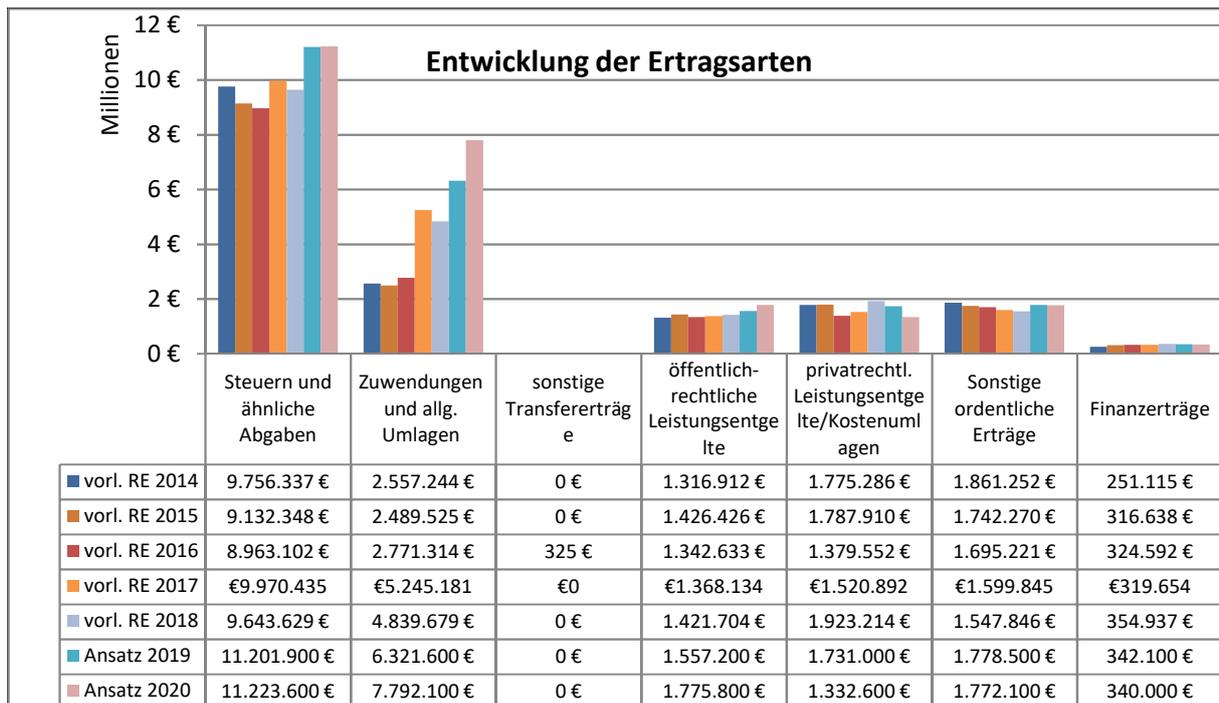
Der Ergebnisplan entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhaltet die Aufwendungen und Erträge. Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan wichtigster Bestandteil des neuen Haushalts. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (der Überschuss der Erträge über die Aufwendungen oder der Fehlbetrag) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Kommune ab. Das Jahresergebnis umfasst die ordentlichen Aufwendungen und Erträge, die Finanzaufwendungen und -erträge sowie außerordentliche Aufwendungen und Erträge und bildet den Ressourcenverbrauch der Kommune somit umfassend ab.

Der Ergebnisplan für das Haushaltsjahr 2020 weist folgende Werte aus:

Haushaltsjahr	Ergebnisplan	
	Erträge	Aufwendungen
2020		
Ordentliches Ergebnis	24.236.200 €	24.020.500 €
Außerordentliches Ergebnis	0 €	0 €
Jahresergebnis	24.236.200 €	24.020.500 €
	<b>215.700 €</b>	

#### a) Ordentliche Erträge des Ergebnisplanes (Zeile 9 des Gesamtergebnisplanes)

Ertragsart	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Steuern und ähnliche Abgaben	9.970.435 €	9.643.629 €	11.201.900 €	11.223.600 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	5.245.181 €	4.839.679 €	6.321.600 €	7.792.100 €
sonstige Transfererträge	0 €	0 €	0 €	0 €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.368.134 €	1.421.704 €	1.557.200 €	1.775.800 €
privatrechtl. Leistungsentgelte/Kostenumlagen	1.520.892 €	1.923.214 €	1.731.000 €	1.332.600 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.599.845 €	1.547.846 €	1.778.500 €	1.772.100 €
Finanzerträge	319.654 €	354.937 €	342.100 €	340.000 €
<b>Summe</b>	<b>20.024.140 €</b>	<b>19.731.010 €</b>	<b>22.932.200 €</b>	<b>24.236.200 €</b>



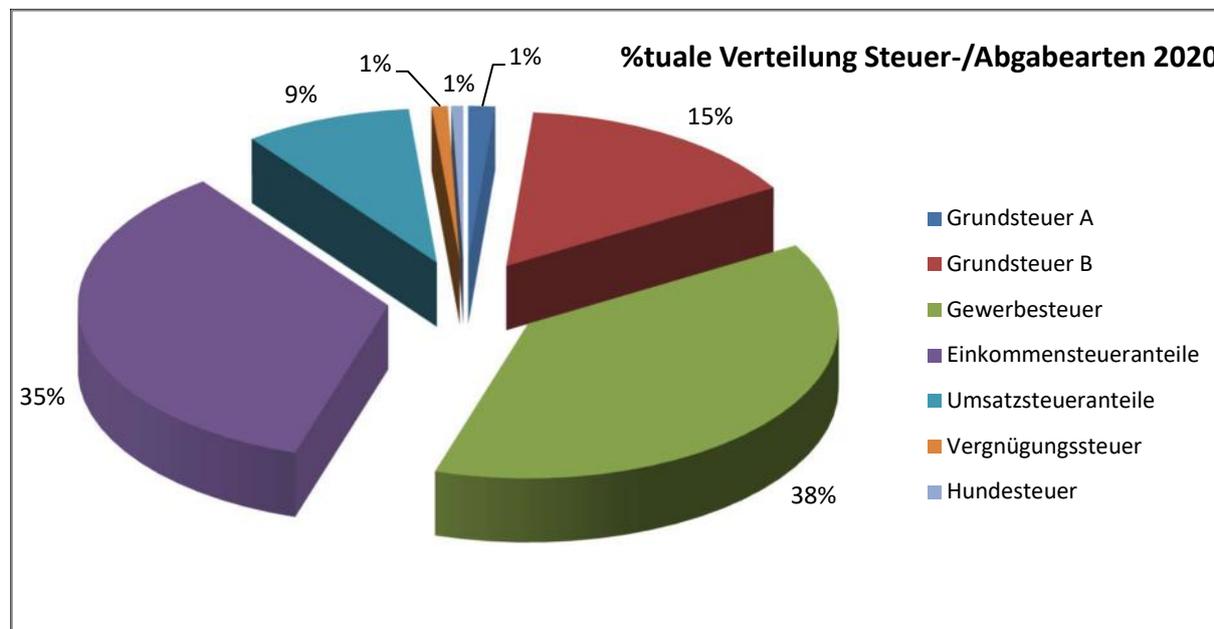
Aus den dargestellten Grafiken kann man entnehmen, dass die Ertragsart der Steuern und ähnlichen Abgaben mit ca. 46% am Gesamtvolumen der Erträge die größte Position ist, gefolgt von den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (32%), den sonstigen ordentlichen Erträgen (7%), den privatrechtlichen Leistungsentgelten/Kostenerstattungen (7%) bzw. den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (6%).

### Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 1 des Gesamtergebnisplanes)

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen die Realsteuern, Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern sowie sonstige Gemeindesteuern (Hundesteuer, Vergnügungssteuer). Im Vergleich zu den Vorjahren haben sich die einzelnen Steuerarten wie folgt entwickelt:

Steuer-/Abgabeart	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Grundsteuer A	138.981 €	138.707 €	156.200 €	156.200 €
Grundsteuer B	1.717.678 €	1.662.823 €	1.721.300 €	1.698.800 €
Gewerbesteuer	3.620.296 €	3.045.236 €	4.200.000 €	4.300.000 €
Einkommensteueranteile	3.438.351 €	3.655.577 €	3.936.500 €	3.925.400 €
Umsatzsteueranteile	905.514 €	967.235 €	1.024.900 €	980.200 €
Vergnügungssteuer	83.000 €	105.054 €	95.000 €	95.000 €
Hundesteuer	66.615 €	68.996 €	68.000 €	68.000 €
<b>SUMME</b>	<b>9.970.435 €</b>	<b>9.643.629 €</b>	<b>11.201.900 €</b>	<b>11.223.600 €</b>

Die prozentualen Anteile der Steuerarten im Haushaltsjahr 2020 sind der nachfolgenden grafischen Darstellung zu entnehmen.



## Grundsteuer A und B

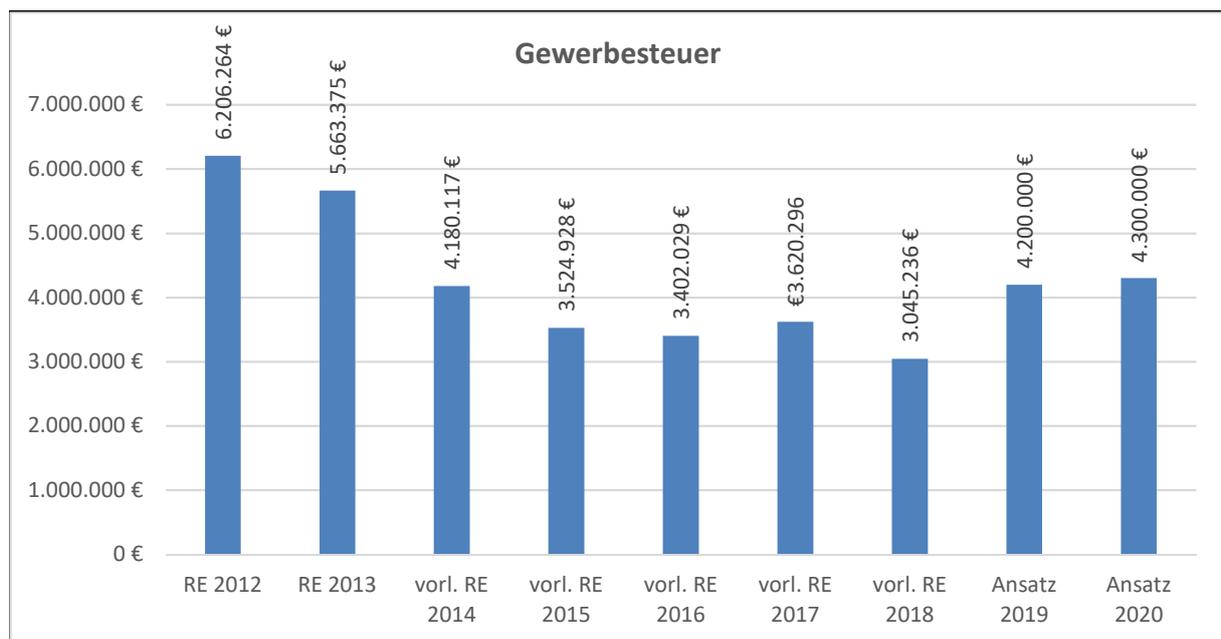
Die Grundsteuern A und B machen mit einem prozentualen Anteil von ca. 16% rund 1/6 der Steuererträge aus. Der Hebesatz für die Grundsteuer A beläuft sich auch im Haushaltsjahr 2019 auf 370 % in allen Ortschaften. Die Erträge aus der Erhebung der Grundsteuer A werden sich dabei voraussichtlich auf 156.200 € belaufen.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B beträgt einheitlich für alle Ortschaften 420 %.

Die Erträge aus der Grundsteuer B werden sich voraussichtlich auf 1.698.800 € belaufen.

## Gewerbesteuer

Seit den Haushaltsjahren 2014 bzw. 2015 zeigt sich, dass im Bereich der Gewerbesteuer enorme Einbrüche zu verzeichnen sind. Die weitere Entwicklung der Gewerbesteuererträge ist aber nur schwer vorhersehbar, da sie von vielen, nicht zu beeinflussenden Faktoren abhängt. Zum einen ist die Höhe der Gewerbesteuer konjunkturabhängig. Aber auch die Unternehmen können die Zahlen beeinflussen, indem sie zum Beispiel bestimmte Posten abschreiben oder Rückstellungen bilden. Auch Betriebsprüfungen durch das Finanzamt haben oftmals Effekte auf die zu zahlenden Steuern. Bei der Planung der Gewerbesteuererträge für das Haushaltsjahr 2020 werden in Anlehnung an das voraussichtlich zu erzielende Rechnungsergebnis 2019, Erträge in Höhe von 4.300.000 € eingestellt. Die Entwicklung der Gewerbesteuern in der Stadt Genthin gestaltete sich in der Gesamtbetrachtung gemäß der aktuellen Steuerschätzungen im Aufwärtstrend.



## Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern

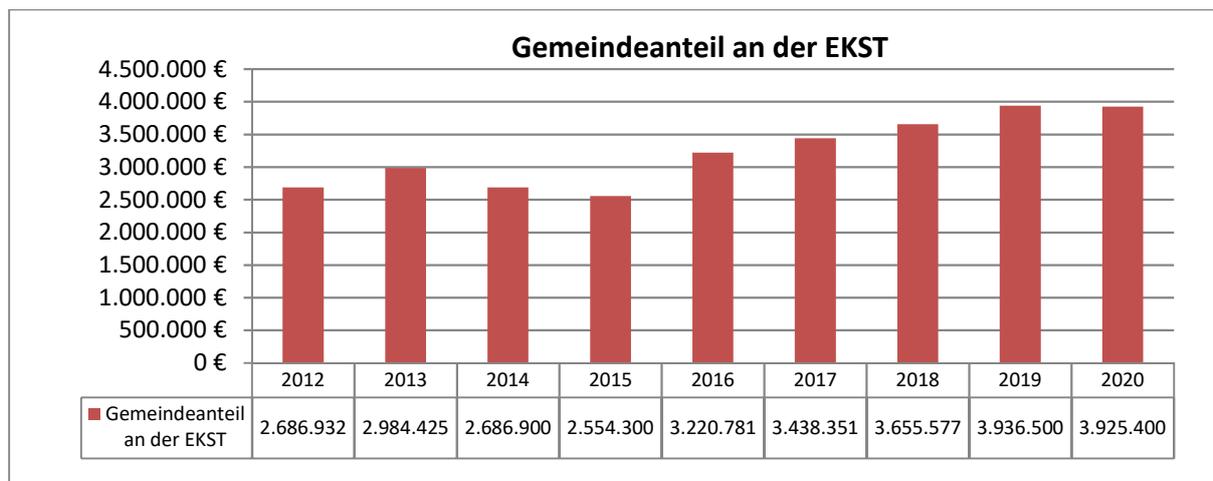
Die Grundlage für die Planung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern bildet die Steuerschätzung aus dem Mai 2019.

## Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer

Eine der wichtigsten Einnahmen der Städte und Gemeinden ist der Einkommensteueranteil. Sie erhalten vom Land einen Anteil am Aufkommen der Lohnsteuer sowie der veranlagten Einkommensteuer in Höhe von 15 Prozent der von den Finanzbehörden im Gebiet eines Landes eingenommenen Steuerbeträge.

Alle drei Jahre wird das Verhältnis neu festgelegt, indem diese 15 Prozent des Landesaufkommens auf die einzelnen Kommunen aufgeteilt werden. Maßgebend dafür ist der Anteil, den die einzelne Kommune an der Summe des Einkommensteueraufkommens

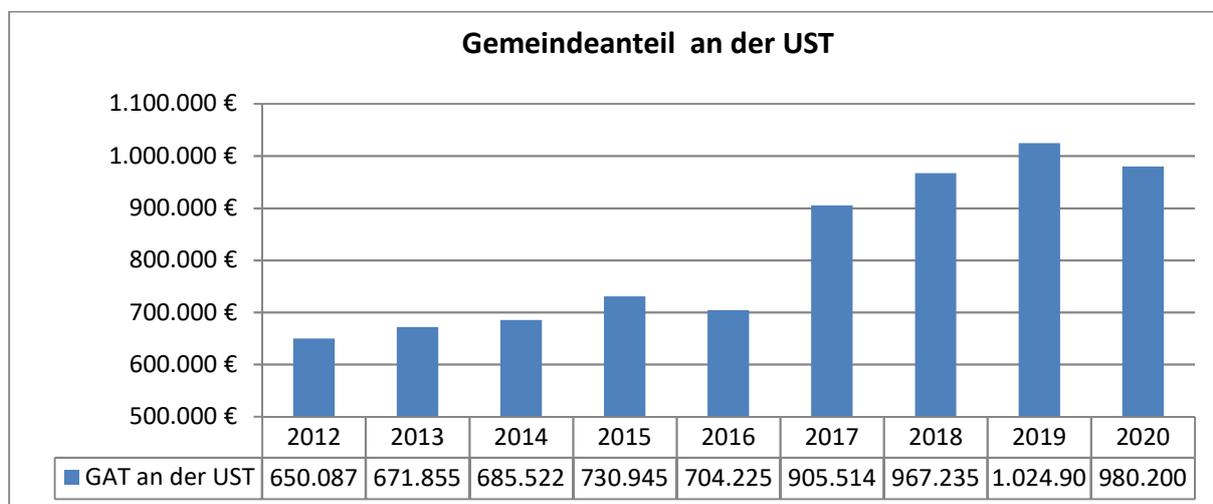
des Landes (unter Berücksichtigung bestimmter Obergrenzen) hat. Die Erträge aus den Anteilen der Einkommensteuer haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:



Im Haushaltsplan 2020 wurde entsprechend der Steuerschätzung aus dem Mai 2019 der Ansatz auf 3.925.400 € veranschlagt.

### Umsatzsteuer

Seit 1998 sind die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 Prozent an dem Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt, das nach Abzug eines Vorweganteils von 5,63 Prozent für den Bund verbleibt. Die Entwicklung der Erträge aus den Anteilen der Umsatzsteuer in den letzten Jahren zeigt sich folgendermaßen:



Im Haushaltsjahr 2020 wird mit einem Anteil von insgesamt 980.200 € gerechnet. Auch hier wurde die Steuerschätzung aus Mai 2019 zu Grunde gelegt.

### Vergnügungssteuer

Seit dem Haushaltsjahr 2015 beträgt die abzuführende Vergnügungssteuer für den Steuerpflichtigen 13 % des Nettoeinspielergebnisses. Die Erhöhung des Prozentsatzes um 3 % ist Bestandteil des beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2014 bis 2022. In Anlehnung an das Rechnungsergebnis im Haushaltsjahr 2019 wurde ein Ertrag in Höhe von 95.000 € als Ansatz im Haushaltsplan 2020 gebildet.

## Hundesteuer

Die Anzahl der Hunde hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur gering verändert. Ab dem Haushaltsjahr 2015 sind jedoch die Hundesteuersatzungen in den Gebietsänderungsvereinbarungen der Ortschaften Tuchem, Gladau und Paplitz ausgelaufen. Im November 2014 wurden durch den Stadtrat einheitliche Steuersätze für die Stadt Genthin beschlossen. Im Haushaltsjahr 2018 wurde auch die Ortschaft Schopisdorf in die Hundesteuersatzung der Stadt Genthin überführt. Danach beträgt die Hundesteuer für die Stadt Genthin einschließlich aller Ortschaften für die Haltung des ersten Hundes 48,00 € und für den zweiten und jeden weiteren Hund 60,00 €. Für das Haushaltsjahr 2020 werden Erträge in Höhe von 68.000 € veranschlagt.

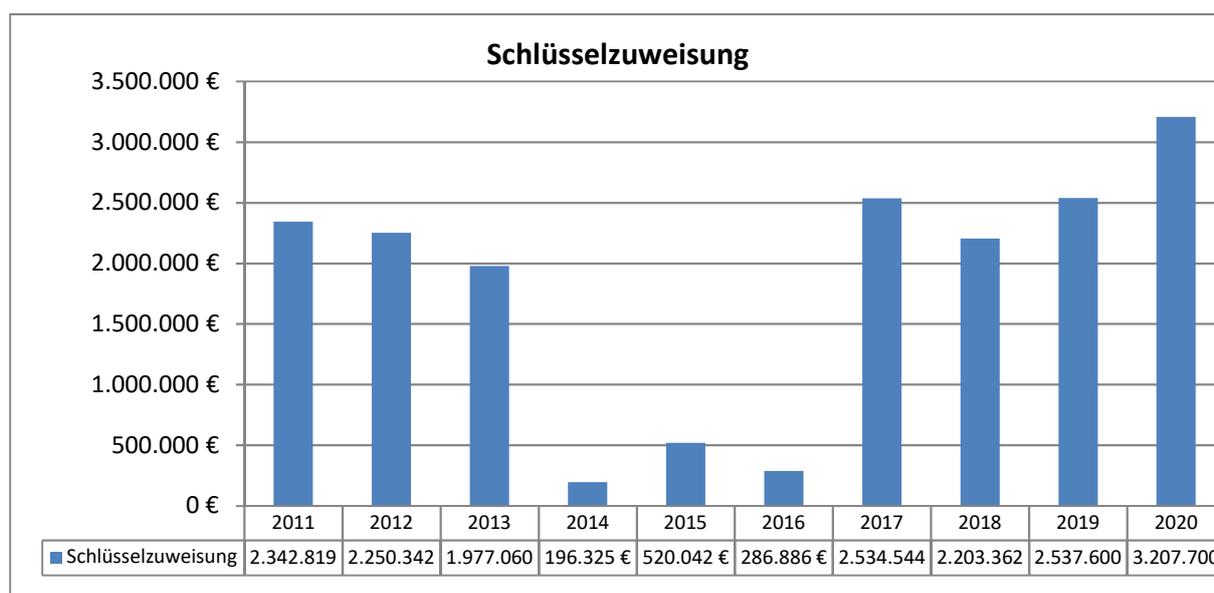
## Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2 des Gesamtergebnisplanes)

Hierzu zählen die Erträge aus dem Finanzausgleichsgesetz (Auftragskostenerstattung und Schlüsselzuweisungen) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

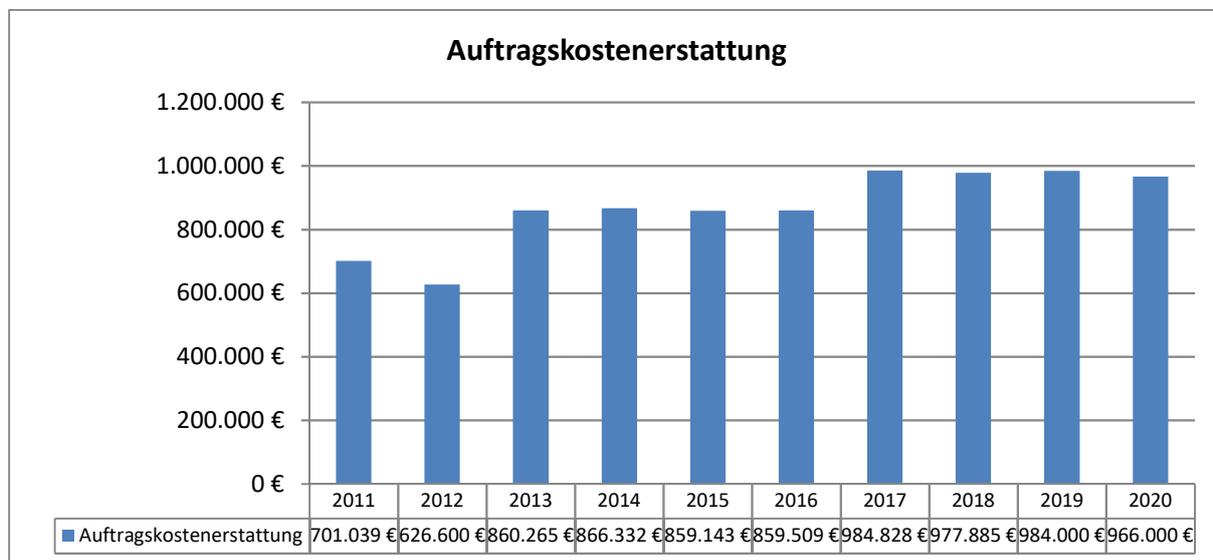
### - Zahlungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Haushaltsjahr	Schlüsselzuweisung	Auftragskostenerstattung
2010	2.534.945 €	707.722 €
2011	2.342.819 €	701.039 €
2012	2.250.342 €	626.600 €
2013	1.977.060 €	860.265 €
2014	196.325 €	866.332 €
2015	520.042 €	859.143 €
2016	286.886 €	859.509 €
2017	2.534.544 €	984.828 €
2018	2.203.362 €	977.885 €
2019	2.537.600 €	984.000 €
2020	3.207.700 €	966.000 €

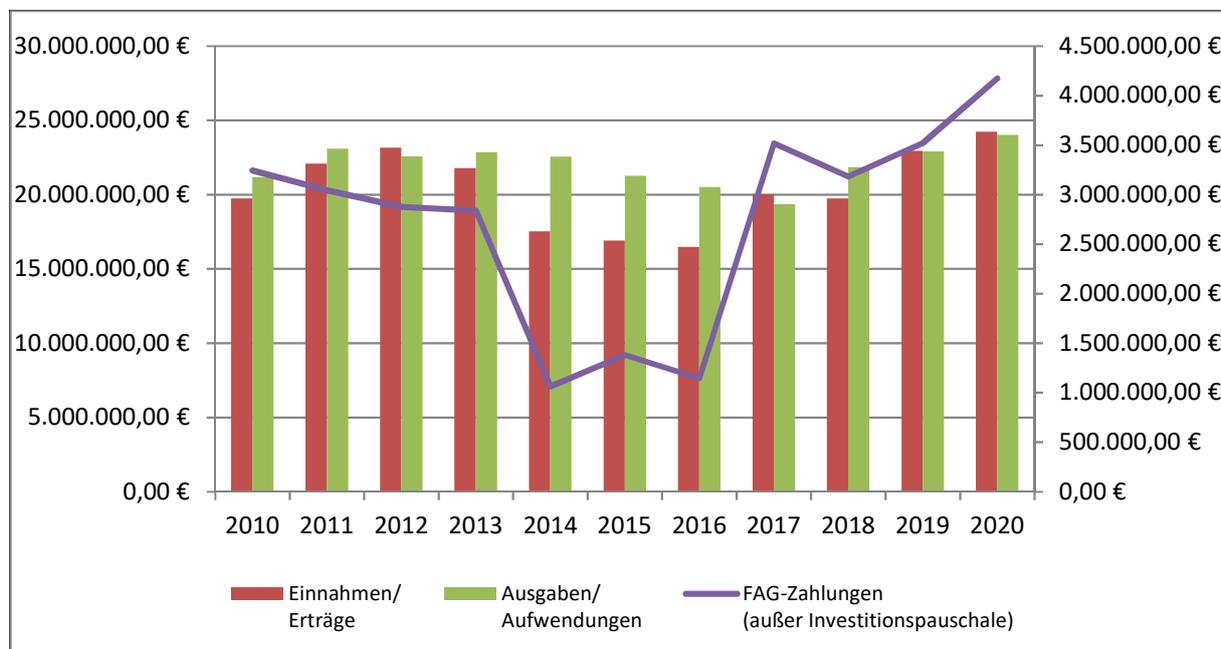
Die Schlüsselzuweisungen, welche in Abhängigkeit der Steuerkraft gezahlt werden, erhält die Stadt Genthin für die Erledigung der Aufgaben des eigenen Wirkungskreises. Für das Haushaltsjahr 2020 liegen die Orientierungsdaten bereits vor. Demnach erhält die Stadt Genthin 3.207.700 €.



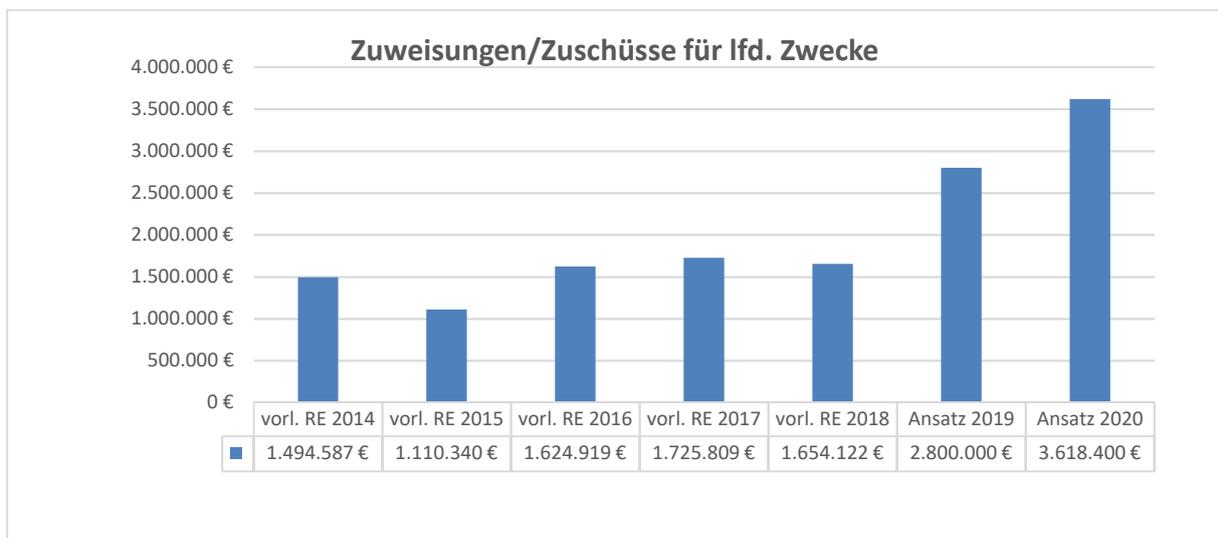
Für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises erhält die Stadt Genthin eine sog. Auftragskostenpauschale. Diese beträgt im Haushaltsjahr 2020 966.000 € und liegt damit in etwa auf Vorjahresniveau. Die Entwicklung dieser Zahlung in der Grafik zeigt sich wie folgt:



Die bestehende Abhängigkeit der Stadt Genthin von dieser staatlichen Zuweisung, die im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an finanzschwache Gemeinden gewährt wird, zeigt sich im Vergleich mit der Höhe der Haushaltsdefizite. Selbst mit Zahlungen aus dem Finanzausgleich ist es der Stadt Genthin in den Jahren 2006 bis 2020 (ausgenommen 2012, 2017, 2019, 2020) ohne den Einsatz von Rücklagen nicht gelungen, den Haushaltsausgleich herzustellen. Eine auskömmliche Finanzausstattung für die Erledigung aller gemeindlichen Aufgaben ist nicht gegeben.

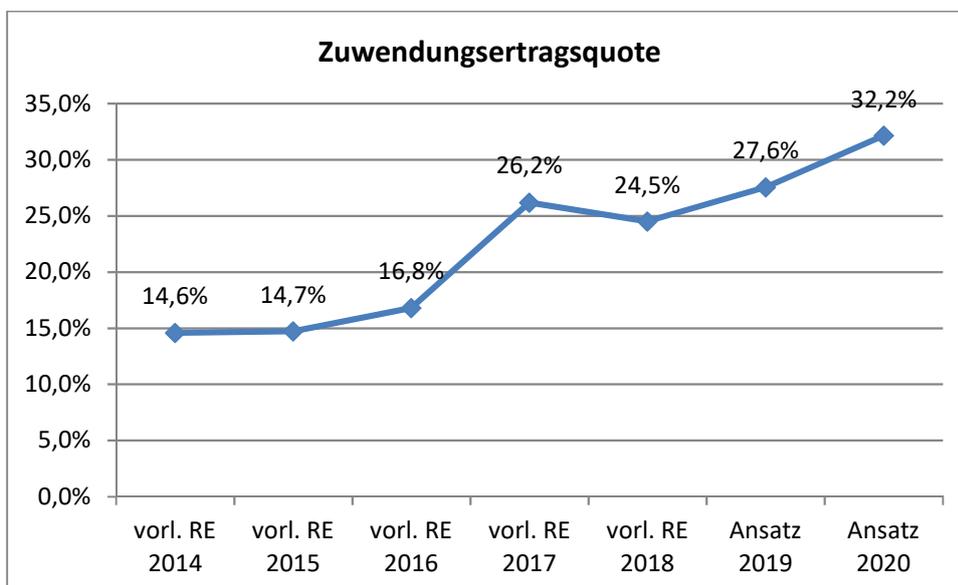


- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke



Die Erträge aus den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke werden sich im Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich auf 3.618.400 € belaufen. Diese Steigerung im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 ist darin begründet, dass die Stadt Genthin ab dem Haushaltsjahr 2020 die Zuweisungen vom Land für alle Kindertagesstätten in freier Trägerschaft erhält. Die freien Träger haben eine entsprechende Abtretungserklärung unterzeichnet. Gleichermäßen erhöht sich dann auch die ausgereichte Zuweisung an die freien Träger zur Bewirtschaftung der Kindertageseinrichtungen. Zudem erhöhen sich die Zuweisungen jährlich um 2%, da sich die Zuweisungen an die Personalkosten anpassen sollen.

Betrachtet man die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen in Ihrer Gesamtheit, so umfassen sie einen Anteil von rund 32%, gemessen an der Summe der ordentlichen Erträge.



### Öffentlich-rechtliche Entgelte (Zeile 4 des Gesamtergebnisplanes)

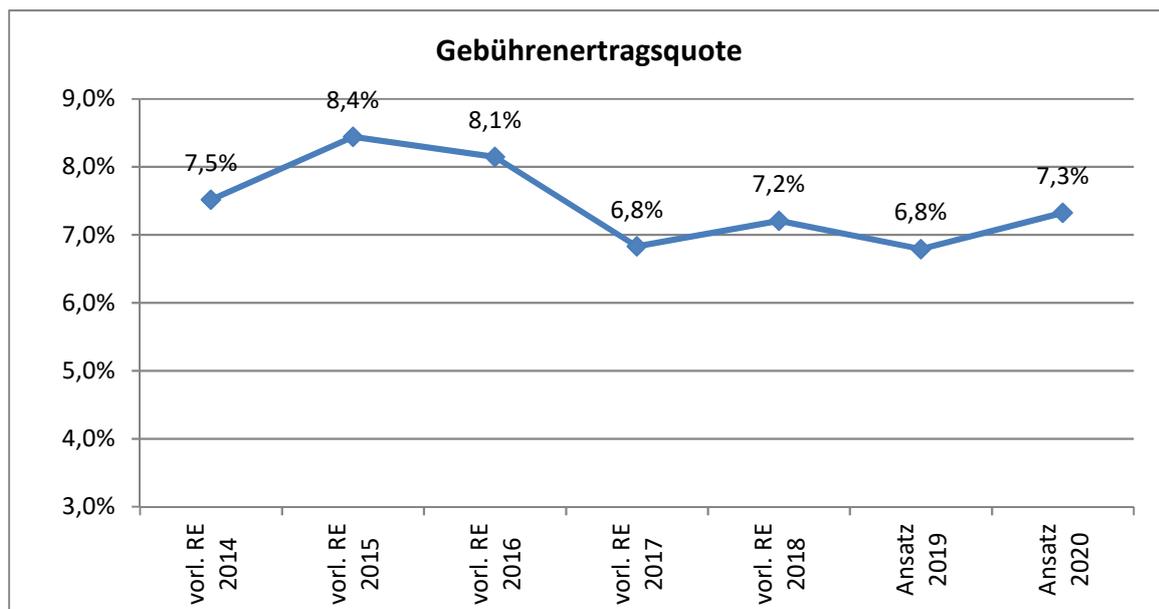
Zu den öffentlich-rechtlichen Entgelten zählen die Verwaltungsgebühren und die Benutzungsgebühren bzw. ähnliche Entgelte.

	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Verwaltungsgebühren	117.870 €	128.683 €	143.700 €	140.100 €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.250.263 €	1.293.021 €	1.413.500 €	1.635.700 €
darunter				
Elternbeiträge Kitas	898.827 €	914.534 €	987.300 €	1.121.000 €
Sport- und Schwimmhalle	176.694 €	172.663 €	165.000 €	165.000 €
Straßenreinigung/ Winterdienst	78.590 €	79.178 €	60.000 €	60.000 €
Friedhöfe	99.134 €	100.464 €	130.000 €	120.000 €
Feuerwehr	6.793 €	5.229 €	11.000 €	11.000 €

Die Erträge aus den öffentlich-rechtlichen Entgelten werden sich insgesamt im Vergleich zum Vorjahr erhöhen, hier insbesondere durch die Anpassung der Elternbeiträge ab 01.01.2020 um 15%. Die Elternbeiträge für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen werden auf 1.121.000 € festgesetzt. Allerdings ist hier noch eine Verschiebung mit den Kostenerstattungen (Zeile 5 des Gesamtergebnisplanes) möglich, da es im Vorfeld schwierig einzuschätzen ist, ob die Elternbeiträge durch den Landkreis Jerichower Land übernommen werden oder diese von den Sorgeberechtigten selbst getragen werden. Ein weiterer Rückgang bei den Benutzungsgebühren der Sport- und Schwimmhalle wurde in den beiden vergangenen Jahren nicht verzeichnet.

Die Gebühren für den Winterdienst dürfen nach geltender Rechtsprechung nicht mehr erhoben werden. Das entspricht einer Minderung der Gebühren für Straßenreinigung auf 60.000 €.

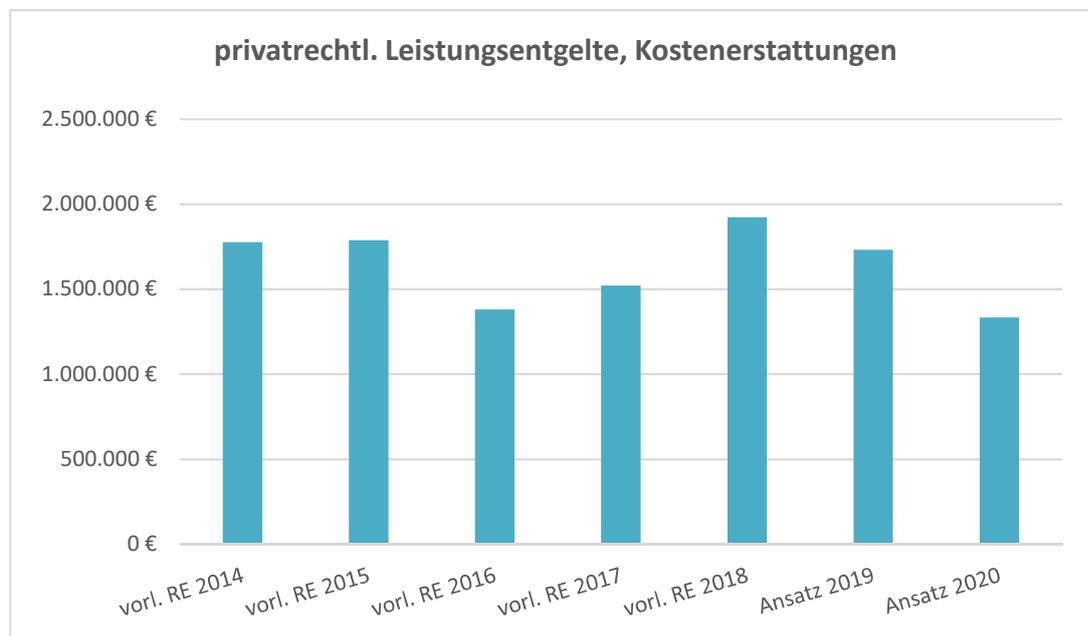
Die Erträge aus Gebühren bzw. Entgelten machen im Haushaltsjahr 2020 einen Anteil von 7,3 % an den ordentlichen Erträgen aus.



### Privatrechtliche Entgelte, Kostenerstattungen und Umlagen (Zeile 5 des Gesamtergebnisplanes)

Unter privatrechtlichen Entgelten versteht man die Erträge aus Mieten und Pachten bzw. aus dem Verkauf von Vorräten sowie die sonstigen privatrechtlichen Entgelte. Die Erträge aus Kostenerstattungen beinhalten beispielweise die Übernahme der Elternbeiträge durch den Landkreis Jerichower Land und die Verbandsbeiträge, also die Erträge aus der Erhebung von Umlagebeiträgen für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung.

	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge aus Mieten und Pachten	347.941 €	332.235 €	322.900 €	318.800 €
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten (u.a. Stadtwald)	80.279 €	7.093 €	103.000 €	50.000 €
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	199.665 €	180.500 €	115.000 €	17.900 €
Erträge aus Kostenerstattungen	892.974 €	1.403.385 €	1.190.100 €	945.900 €
darunter				
Übernahme Kita-Beiträge (Land, LK, Kommunen)	536.860 €	660.509 €	488.000 €	520.000 €
Verbandsbeiträge	226.042 €	548.807 €	288.400 €	288.400 €



### **sonstige ordentliche Erträge (Zeile 6 des Gesamtergebnisplanes)**

Unter dieser Ertragsposition findet man Säumniszuschläge, Bußgelder, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Konzessionsabgaben für Gas und Strom sowie die Erstattung von Steuern.

	<b>vorl. RE 2017</b>	<b>vorl. RE 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Säumniszuschläge	48.788 €	52.158 €	51.200 €	51.100 €
Bußgelder	12.947 €	11.591 €	14.500 €	13.300 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.021.200 €	1.021.200 €	1.212.100 €	1.223.200 €
Erträge aus Veräußerung von Grundstücken bzw. bewegl. Verm. > 1.000 EUR	20.516 €	61.093 €	500 €	500 €
Konzessionsabgaben Gas und Strom	496.164 €	372.540 €	495.300 €	484.000 €
Erstattung v. Steuern (Guthaben Körperschaftssteuer KOWISA)	0 €	0 €	2.200 €	0 €
andere sonstige ordentliche Erträge	230 €	20.580 €	2.700 €	0 €

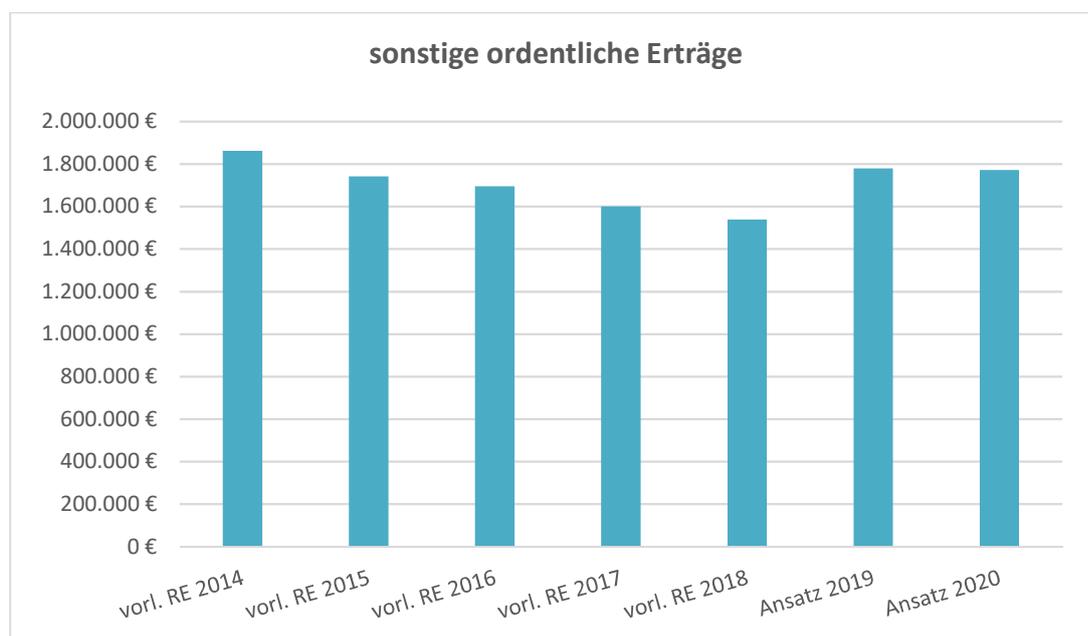
Bei den Säumniszuschlägen und Bußgeldern wurde der Haushaltsansatz anhand des Rechnungsergebnisses 2019 gebildet. Sie werden sich in etwa auf dem Vorjahresniveau belaufen.

Bei den Sonderposten handelt es sich um einen besonderen Bilanzposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Zuwendungen, Zuweisungen vom Land, einmalige Entgelte der Bürger (Erschließungsbeiträge u.ä.) und sonstige Geld- und Sachleistungen (Geschenke, Spenden etc.), die die Gemeinde für Investitionen erhält, sind in Sonderposten zum Anlagevermögen einzustellen. Diese sind auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen. Die Sonderposten sind planmäßig erfolgswirksam aufzulösen entsprechend der planmäßigen Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände. Da nunmehr die Eröffnungsbilanz vorliegt, wurde eine Hochrechnung bis zum Haushaltsjahr 2020 vorgenommen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten auf 1.223.200 € veranschlagt.

Bei den Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken wurde der Ansatz vorsichtig auf 500 € geschätzt. Hier werden die Erträge verbucht, die für die Eintragung von grundstücksgleichen Rechten für die Versorgungsträger erzielt werden. Das setzt allerdings voraus, dass die Eintragung des Rechtes keine Wertminderung für das Grundstück zur Folge hat. Die Eintragung der grundstücksgleichen Rechte für die Versorgungsträger ist mittlerweile fast abgeschlossen. Zudem finden sich hier die Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen.

Konzessionsabgaben erhält die Stadt Genthin von der Avacon AG für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet mit Strom und Gas dienen. Rechtsgrundlage ist die Konzessionsabgabenverordnung und der jeweilige Konzessionsvertrag zwischen Netzbetreiber und der Stadt. Die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden in Cent-Beträgen je gelieferte

Kilowattstunde vereinbart. Der Abschlagsplan für das Haushaltsjahr 2020 lag zum Planungszeitpunkt bereits vor und weist die veranschlagten Beträge aus.



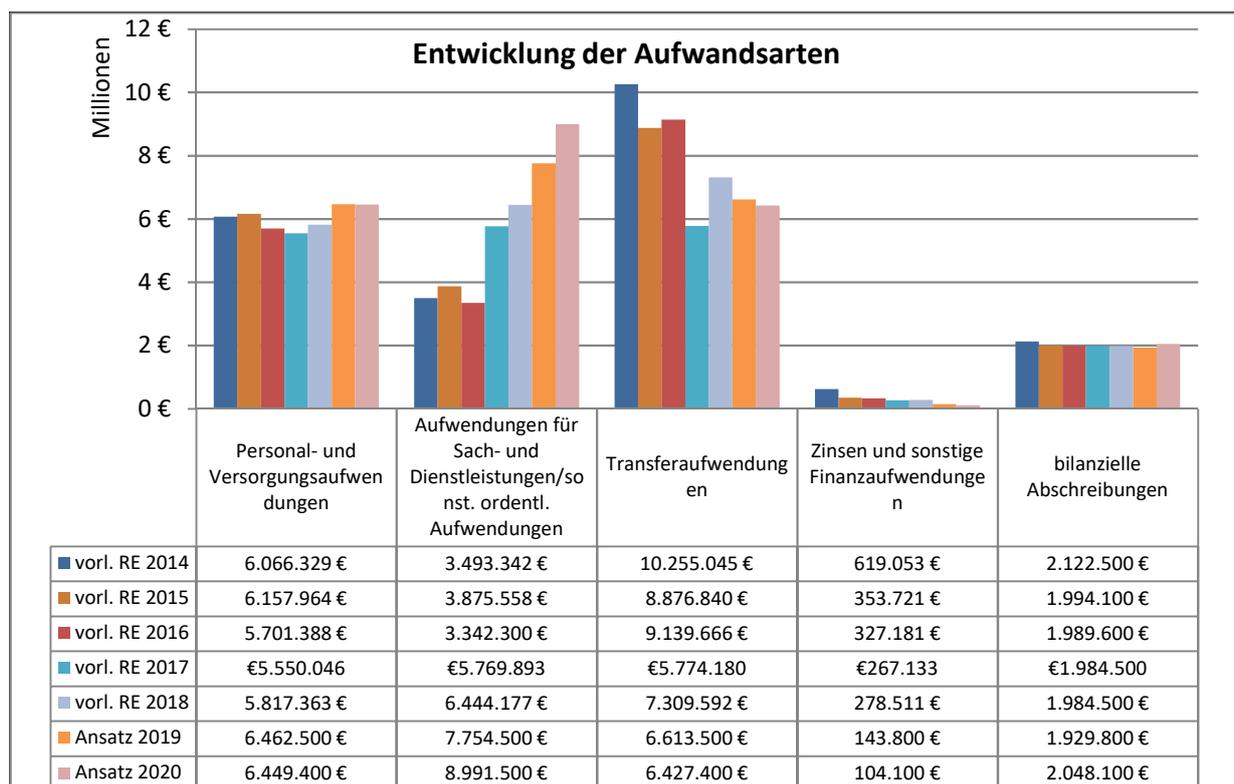
### Finanzerträge (Zeile 7 des Gesamtergebnisplanes)

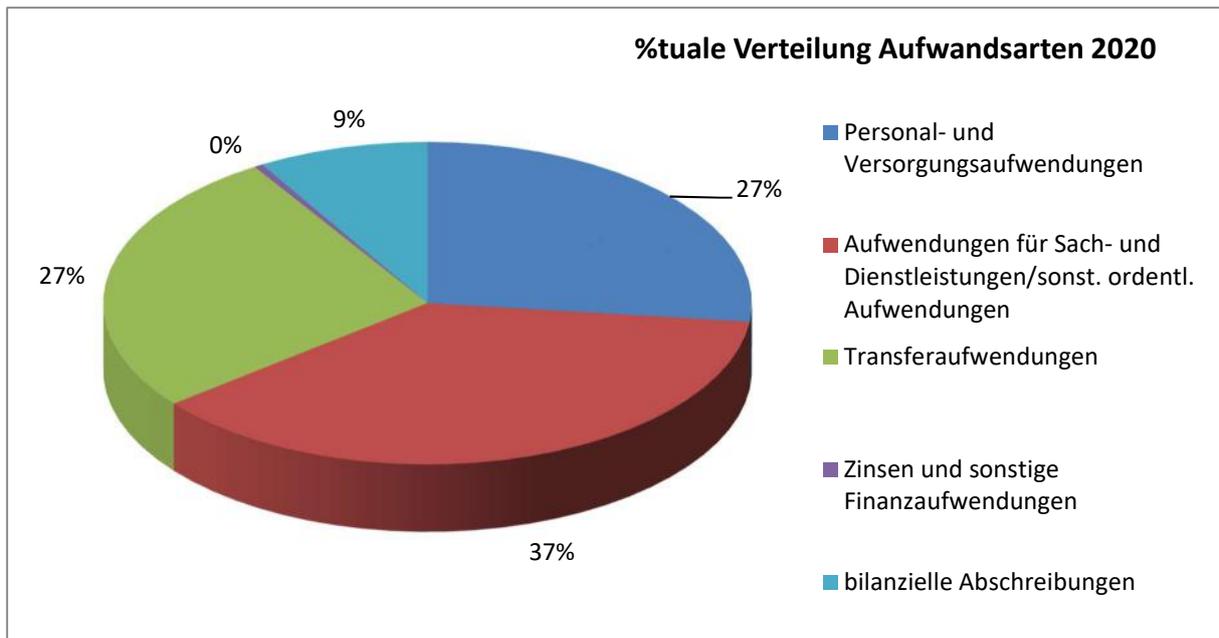
Bei den Finanzerträgen werden die Erträge von Gewinnanteilen, die sonstigen Finanzerträge und die Zinserträge erfasst. Letztgenannte wird wegen der Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten auf 0 € reduziert. Die Erträge aus Gewinnanteilen werden aus den KOWISA-Aktien erzielt. Bezüglich der Haushaltsplanung der nächsten Jahre ist von einer Ausschüttung von 110 €/Punkt auszugehen. Zu beachten ist hierbei, dass diese 110 € versteuert (15 % Kapitalertragssteuer und 5,5 % Soli) werden. Daher werden netto 91,29 €/Punkt ausgezahlt. Zusätzlich gab es in den Jahren 2016 bis 2019 eine Sonderausschüttung, die auch in 2020 eingeplant wurde.

	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge von Gewinnanteilen	292.372 €	292.361 €	290.000 €	290.000 €
sonstige Finanzerträge (Verzinsung Steuernachforderungen)	27.286 €	58.298 €	52.100 €	50.000 €
Zinserträge von Kreditinstituten (Geldanlagen – Termingeld, Tagegeld)	-4 €	-4 €	0 €	0 €

**b) Ordentliche Aufwendungen des Ergebnisplanes (Zeile 17 des Gesamtergebnisplanes)**

Aufwandsart	vorl. RE 2017	vorl. RE 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.550.046 €	5.817.363 €	6.462.500 €	6.449.400 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/sonst. ordentl. Aufwendungen	5.769.893 €	6.444.177 €	7.754.500 €	8.991.500 €
Transferaufwendungen	5.774.180 €	7.309.592 €	6.613.500 €	6.427.400 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	267.133 €	278.511 €	143.800 €	104.100 €
bilanzielle Abschreibungen	1.984.500 €	1.984.500 €	1.929.800 €	2.048.100 €
<b>Summe</b>	<b>19.345.752 €</b>	<b>21.834.143 €</b>	<b>22.904.100 €</b>	<b>24.020.500 €</b>

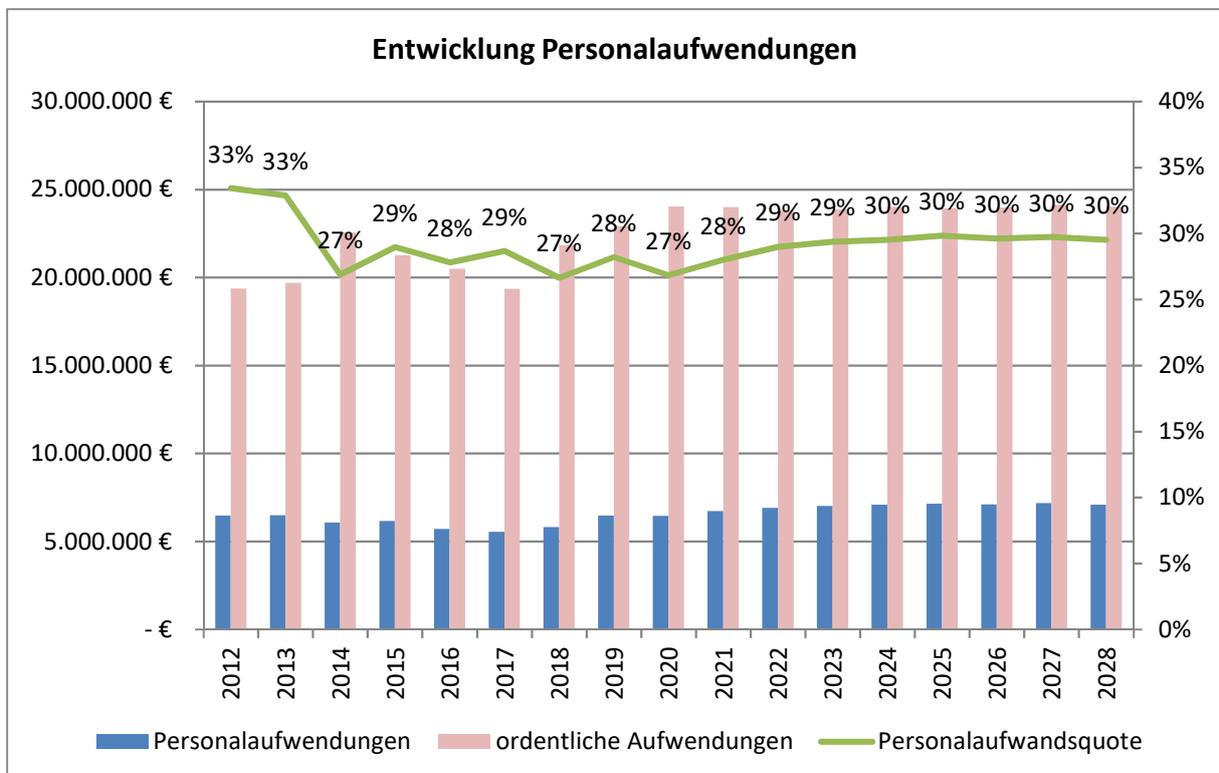




#### Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 10 und 11 des Gesamtergebnisplanes)

Die Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2020 umfassen insgesamt 6.449.400 €. Eine Erhöhung zum Vorjahr ist nicht gegeben.

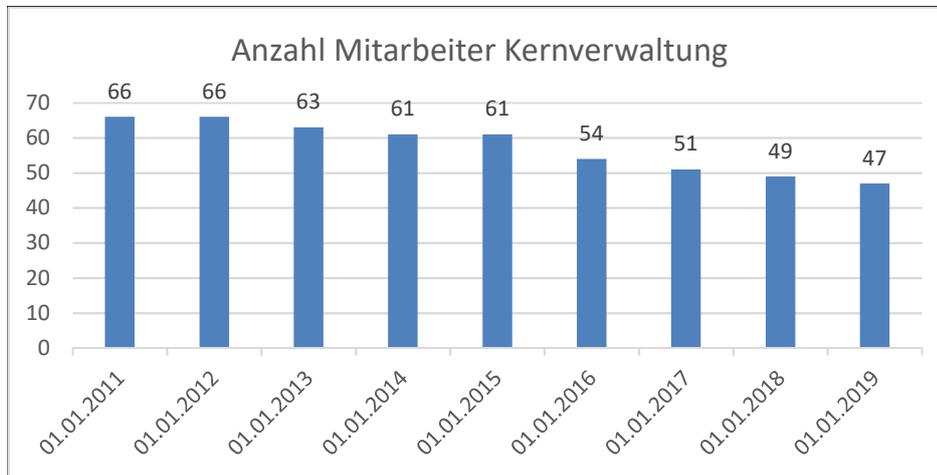
Die nachfolgenden Grafiken stellen die Personalkostenentwicklung dar:



Der Anteil der Personalkosten an den ordentlichen Aufwendungen (Personalaufwandsquote) beziffert sich im Haushaltsjahr 2020 auf 27%. Die Interpretation der Personalaufwandsquote ist insgesamt schwierig. Personal ist ein Inputfaktor zur Erstellung kommunaler Outputs. Eine

niedrige Quote ist daher nicht notwendigerweise ein positives Signal. Stellenabbau und damit eine Reduktion der Personalaufwandsquote wird bzw. kann zu Qualitätsminderungen führen. (vgl. <https://www.haushaltssteuerung.de/finanzkennzahlen-doppik-strukturkennzahlen.html>)

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Stellen im Bereich der Kernverwaltung sukzessive abgebaut.



In den nächsten Jahren wird es zu vielen altersbedingten Abgängen kommen, welche es zu kompensieren gilt. Eine Aufgabenkritik ist dennoch erfolgt und so wird es in einigen Bereichen durch effektivere Aufgabenzuordnungen eine Reduzierung der Vollbeschäftigteneinheiten (VbE) geben.

Hier die Entwicklung in der Kernverwaltung:

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
VbE	47,8	48	48,125	47,25	46,25	45,375	44,375	44,375	44,375
Einwohner	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
VbE pro 1000 EW	3,30	3,31	3,32	3,26	3,19	3,13	3,06	3,06	3,06

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12 des Gesamtergebnisplanes)**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Jahr 2020 auf 8.226.100 €. Die Aufwendungen sind in der nachfolgenden Übersicht detailliert aufgeschlüsselt:

	<b>vorl. RE 2017</b>	<b>vorl. RE 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	307.360 €	229.825 €	165.000 €	371.300 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	317.836 €	998.158 €	553.000 €	891.500 €
Aufwendungen für Mieten und Pachten/Leasing	274.597 €	288.237 €	285.100 €	233.800 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.171.405 €	1.015.236 €	1.220.400 €	1.204.600 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	259.998 €	336.073 €	414.800 €	324.800 €
besondere Aufwendungen für Beschäftigte	47.848 €	35.871 €	42.900 €	42.900 €
besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	130.691 €	144.228 €	165.200 €	130.900 €
Aufwendungen für den Verbrauch von Vorräten	26.175 €	22.820 €	26.400 €	26.300 €
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.499.757 €	2.584.150 €	3.970.200 €	5.000.000 €
<b>Summe</b>	<b>5.035.667 €</b>	<b>5.654.599 €</b>	<b>6.843.000 €</b>	<b>8.226.100 €</b>

Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ist insbesondere durch die Steigerung bei den Zuschüssen an die Träger der Kindertageseinrichtungen begründet (Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen) – 2019 = 3,8 Mio. €; 2020 = 4,75 Mio. €.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 14 des Gesamtergebnisplanes)**

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören:

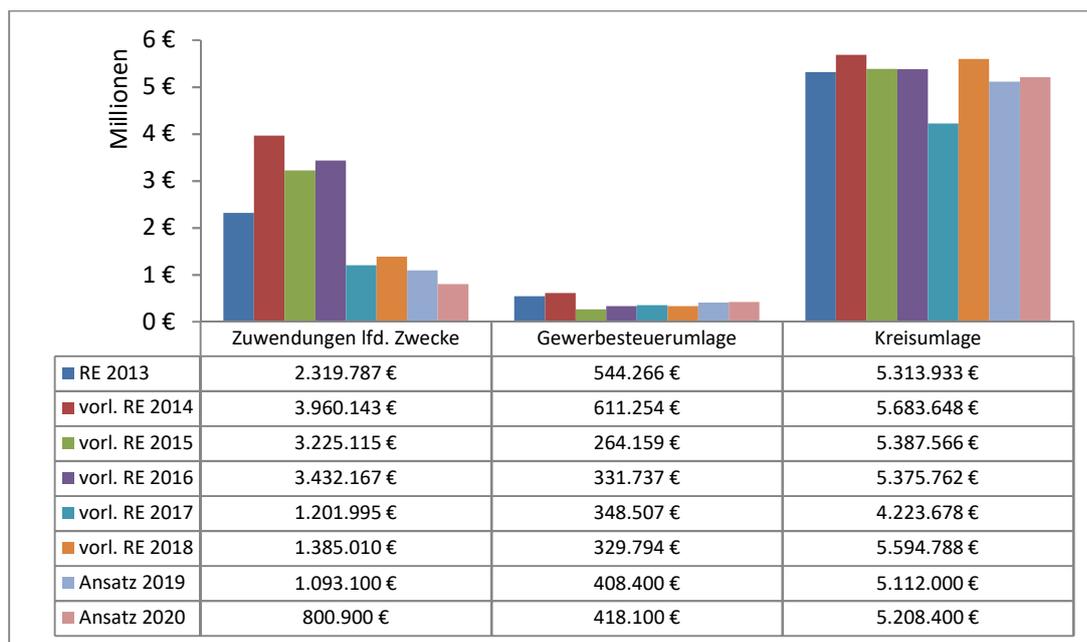
	<b>vorl. RE 2017</b>	<b>vorl. RE 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	14.551 €	13.184 €	25.000 €	24.800 €
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	140.587 €	147.818 €	159.400 €	154.600 €
sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	102.835 €	72.854 €	51.100 €	51.100 €
Geschäftsaufwendungen	191.033 €	174.589 €	373.000 €	276.600 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	57.579 €	43.503 €	58.300 €	58.300 €
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	185.021 €	245.333 €	204.700 €	160.000 €
besondere ordentliche Aufwendungen	37.392 €	18.646 €	0 €	0 €
weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.227 €	3.699 €	40.000 €	40.000 €
<b>Summe</b>	<b>734.226 €</b>	<b>719.626 €</b>	<b>911.500 €</b>	<b>765.400 €</b>

### Transferaufwendungen und Umlagen (Zeile 13 des Gesamtergebnisplanes)

Hierzu zählen die Zuwendungen für lfd. Zwecke, die Gewerbesteuerumlage sowie die Kreisumlage. Für das Haushaltsjahr 2020 wurde eine Summe von 6.427.400 € veranschlagt. Diese splittet sich wie folgt:

Zuwendungen lfd. Zwecke	800.900 €
Gewerbesteuerumlage	418.100 €
Kreisumlage	5.208.400 €

Im Vergleich zu den Vorjahren:



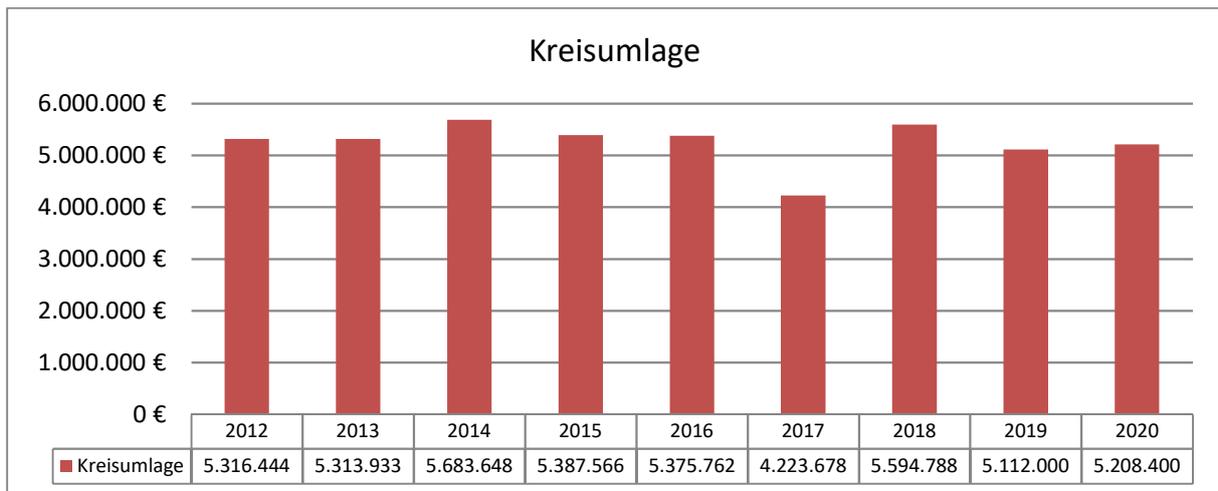
Die Zuwendungen für laufende Zwecke (800.900 €) beinhalten unter anderem die Zuschüsse im Jugendbereich (45.000 €), die Zuschüsse QSG (50.000 €), die Zuschüsse zur Bewirtschaftung des Tierasyls Zabakuck (68.000 €), die Zuschüsse im Bereich Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (42.000 €) und die Zuschüsse an den Zweckverband zur Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung (283.500 €). Zudem wurden die Mittel im Rahmen des Wohnungsrückbaus (151.200 €) berücksichtigt.

Die Gewerbesteuerumlage wird in Abhängigkeit zu den Gewerbesteuererträgen in Höhe von 418.100 € geplant.

Für das Haushaltsjahr 2020 wurde – analog des Vorjahres - der Umlagesatz von 45 % zu Grunde gelegt. Für die Ermittlung des Kreisumlagebetrages wird der Umlagesatz mit den Steuerkraftmeßzahlen aus 2018 bzw. den Schlüsselzuweisungen 2019 multipliziert. Danach ergibt sich ein Umlagebetrag von 5.208.400 €.

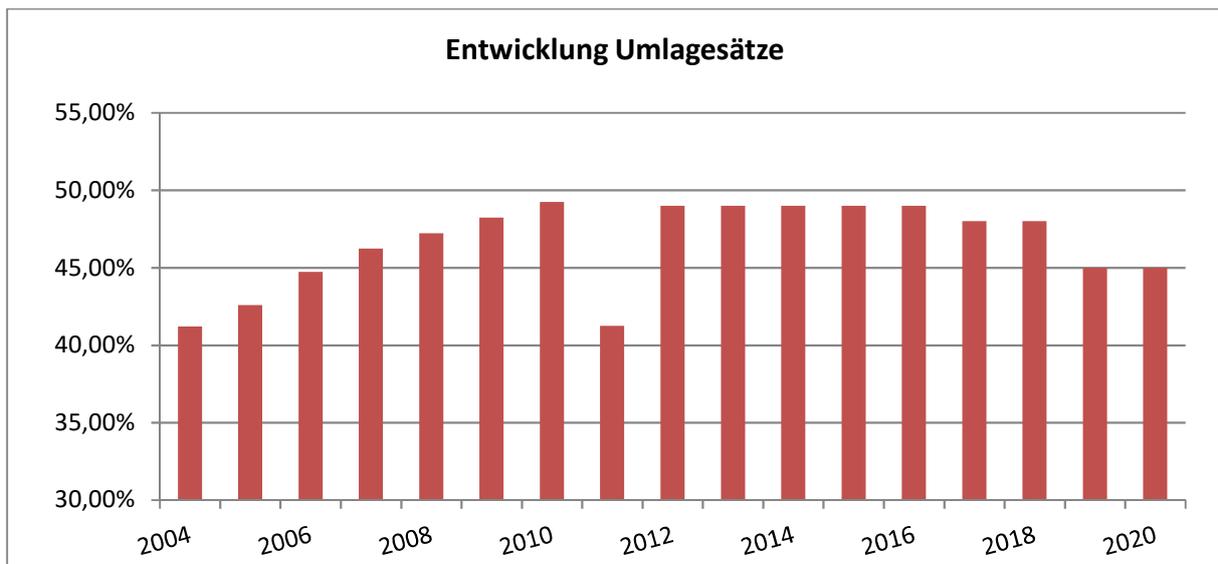
Nunmehr hat der Landkreis mitgeteilt, den Umlagesatz auf 49,2% erhöhen zu wollen. Für die Stadt Genthin würde sich eine Mehrbelastung von 528.832 € ergeben. Da das Festsetzungsverfahren des Landkreises noch nicht abgeschlossen ist und die kreisangehörigen Gemeinden bereits signalisiert haben, dass sie die Festsetzung nicht hinnehmen können, wird für die Haushaltsplanung zunächst der Umlagesatz von 45% angenommen.

Die Entwicklung der Kreisumlage stellt sich grafisch wie folgt dar:



Aus der Darstellung lässt sich entnehmen, dass die Höhe der Kreisumlage in den letzten Jahren schon immer Schwankungen unterliegt. Diese sind in Abhängigkeit der Steuerkraftmesszahlen und auch des durch den Landkreis angewandten Umlagesatzes entstanden.

Die Entwicklung der Umlagesätze des Landkreises ist in der folgenden Grafik dargestellt:



Die nachfolgende Darstellung zeigt auf, welche Größenordnung an Steuer- und Zuweisungserträgen nach Abzug der Umlage für die Stadt Genthin noch verbleiben.

	<b>vorl. RE 2017</b>	<b>vorl. RE 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Steuererträge	9.970.435 €	9.643.629 €	11.201.900 €	11.223.600 €
Schlüsselzuweisungen	2.534.544 €	2.203.362 €	2.537.600 €	3.207.700 €
Gewerbsteuerumlage	348.507 €	329.794 €	408.400 €	418.100 €
Kreisumlage	4.223.678 €	5.594.788 €	5.112.000 €	5.208.400 €
verbliebene Steuern und Schlüsselzuweisung	7.932.794 €	5.922.409 €	8.219.100 €	8.804.800 €

**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 15 des Gesamtergebnisplanes)**

Die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen umfassen die Verzinsung von Steuernachforderungen (20.000 €), die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute (56.100 €) sowie sonstige Finanzaufwendungen (28.000 €).

	<b>vorl. RE 2017</b>	<b>vorl. RE 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	267.133 €	278.511 €	143.800 €	104.100 €

**Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 16 des Gesamtergebnisplanes)**

Abschreibungen erfassen den Wertverlust des Anlage- und Umlaufvermögens, der sich insbesondere aus Alterung, Verschleiß oder auch Preisverfall ergibt. Abschreibungen stellen Aufwand dar und müssen daher im Haushalt berücksichtigt werden.

Die geprüfte Eröffnungsbilanz der Stadt Genthin liegt nunmehr vor, so dass die Aufwendungen aus den Abschreibungen bis zum Haushaltsjahr 2020 überschlägig hochgerechnet wurden. Eine genaue Planung ist erst mit Vorliegen der noch offenen Jahresabschlüsse möglich. Die Abschreibungen belaufen sich 2020 auf 2.048.100 €.

### 3.2 Finanzplan

Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen. Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestands an liquiden Mitteln der Gemeinde in der Bilanz ab. Das Ergebnis der Finanzrechnung umfasst die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit und gibt ein vollständiges Bild der Liquiditätssituation der Gemeinde.

#### a) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit/Finanzierungstätigkeit (Zeile 19/25 des Gesamtfinanzplanes)

<b>Einzahlungsart</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.307.300 €
Einzahlungen aus der Veräußerung von Anlagevermögen	215.000 €
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	15.000 €
Aufnahme von Krediten	850.000 €
<b>Summe</b>	<b>3.387.300 €</b>



**Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 17 des Gesamtfinanzplanes)**

Die Investitionszuwendungen von 2.307.300 € verteilen sich auf die folgenden Positionen:

Wasserturm	220.000 €
Anbau Feuerwehr Parchen	40.000 €
Anbau Feuerwehr Gladau	40.000 €
Turnhalle Grundschule Uhland	526.800 €
STARK III energ. Sanierung Kita Käthe Kollwitz	130.000 €
Turnhalle Berliner Chaussee	600.000 €
Zuschuss Leader Plus - Projektförderung	11.700 €
Investitionspauschale	752.000 €
<b>Summe</b>	<b>2.307.300 €</b>

**Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens (Zeile 18 des Gesamtfinanzplanes)**

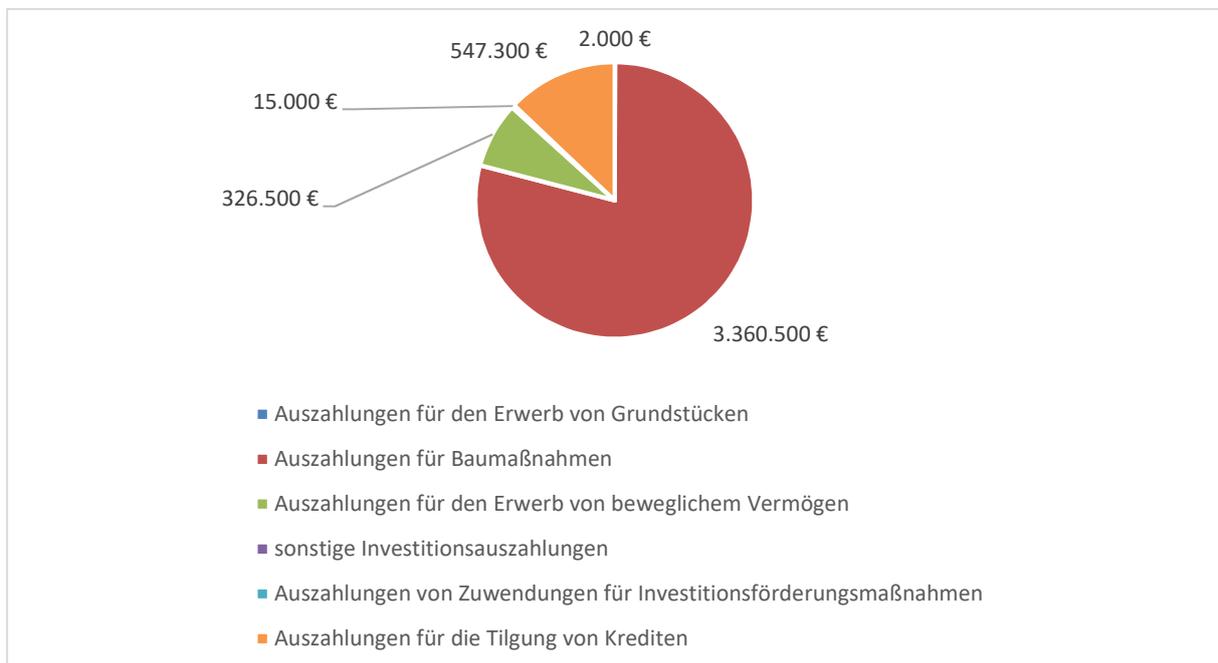
Zum Anlagevermögen der Stadt Genthin zählen

- immaterielles Vermögen
- unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- Infrastrukturvermögen
- Bauten auf fremden Grund und Boden
- Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
- Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge
- Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Die Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens wurden vorsichtig auf 215.000 € geschätzt.

**b) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit/Finanzierungstätigkeit (Zeile 22/26 des Gesamtfinanzplanes)**

<b>Auszahlungsart</b>	<b>Ansatz 2020</b>
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	2.000 €
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.360.500 €
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen	326.500 €
Sonstige Investitionsauszahlungen	15.000 €
Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßn.	0 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	547.300 €
<b>Summe</b>	<b>4.251.300 €</b>



### Auszahlungen für Baumaßnahmen

Folgende Baumaßnahmen sind im Haushaltsjahr 2020 geplant:

Wasserturm	900.000 €
Anbau Feuerwehr Parchen	155.000 €
Anbau Feuerwehr Gladau	170.000 €
FFW Mitte	80.000 €
Brandschutz Kita Spatzenhausen in Tuchem	18.000 €
Neubau Kita Spatzenhausen	40.000 €
Beregnungsanlagen Kita Mützel und Kita Parchen	8.000 €
Zuschuss Leader Plus - Projektförderung	47.000 €
Ausbau Friedenstraße	129.000 €
OD B107/Genthin-Wald	50.000 €
Sportanlage Berliner Chaussee	1.700.000 €
Wegeneubau Friedhof Genthin	30.000 €
Wegeneubau Friedhof Altenplathow	20.000 €
Errichtung UGA mit Stele Genthin, Parchen, Gladau, Dretzel; UGA mit Namensplatte Tuchem	13.500 €
<b>Summe</b>	<b>3.360.500 €</b>

### Auszahlungen für den Erwerb von Vermögen

Der Erwerb von Vermögen umfasst im Haushaltsjahr 2020 ein Volumen von 328.500 € und untergliedert sich folgendermaßen:

Grundstücke	2.000 €
bewegliche Vermögensgegenstände	291.500 €
immaterielles Vermögen	35.000 €

### Sonstige Investitionsauszahlungen

In dieser Position wurde die Rückzahlung von Fördermitteln für den ländlichen Wegebau Schopisdorf veranschlagt.

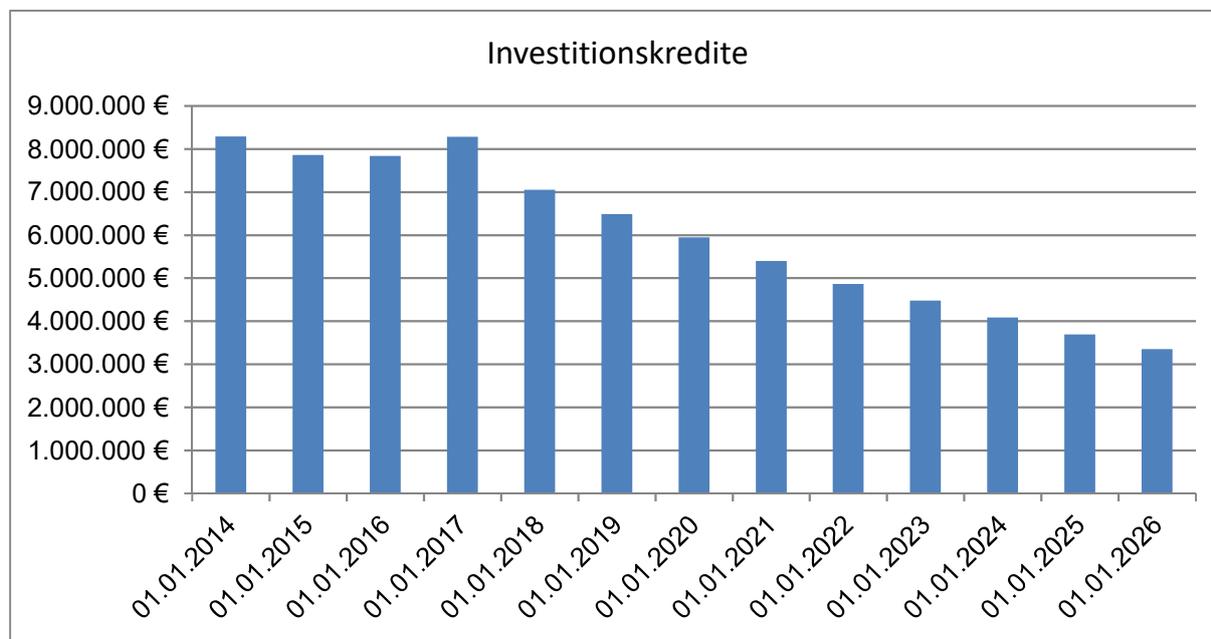
### Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Die Kredittilgung wird sich im Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich auf 547.300 € belaufen.

#### 4. Aufnahme von Investitionskrediten

Eine stringente Rückführung der Investitionskredite führt nachhaltig zu einer Reduzierung der Aufwendungen aus Zinszahlungsverpflichtungen gegenüber den Kreditgebern. Jedoch ist zu berücksichtigen, dass der Anteil an Fremdmitteln in den kommenden Haushaltsjahren zu steigen droht, sofern sich die Finanzausstattung der Stadt Genthin nicht verbessert bzw. die Zinsen am Kreditmarkt zu steigen beginnen.

Die grafische Darstellung zur Entwicklung der Investitionskredite (ohne evtl. Neuaufnahme ab 2019):



Für die Finanzierung der nachfolgenden Baumaßnahmen ist eine Aufnahme von Investitionskrediten im Haushaltsjahr 2020 geplant:

Eigenanteil Sportanlage Berliner Chaussee 850.000 €

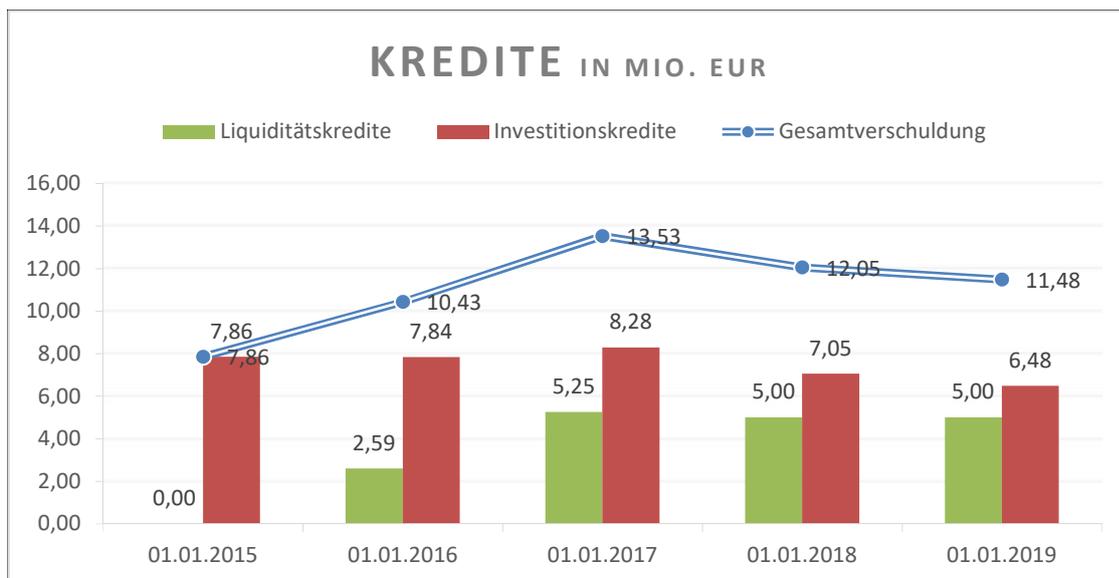
#### 5. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden im Haushaltsjahr 2020 nicht veranschlagt.

#### 6. Kassenlage und Ausblick

Mit der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014 wurde deutlich, dass die Stadt Genthin in der mittelfristigen Finanzplanung nur über die Inanspruchnahme von Kassenkrediten ihre Liquidität sichern kann. Diese Entwicklung hat sich auch im Laufe der Jahre 2014 bis 2018 nicht geändert. Seit Januar 2015 wird der Liquiditätskredit durchgängig in Anspruch genommen. Durch die vorläufige Haushaltsführung im Jahr 2019 konnte der Liquiditätskredit auf derzeit 4,818 Mio. € gesenkt werden, allerdings sind viele Investitionsmaßnahmen der Vorjahre noch nicht endabgerechnet, so dass eine weiter steigende Inanspruchnahme zu erwarten ist. Demnach wird der Höchstbetrag der Liquiditätskredite in der Haushaltssatzung auf 7.000.000 Euro festgesetzt

Die Entwicklung der Gesamtverschuldung:

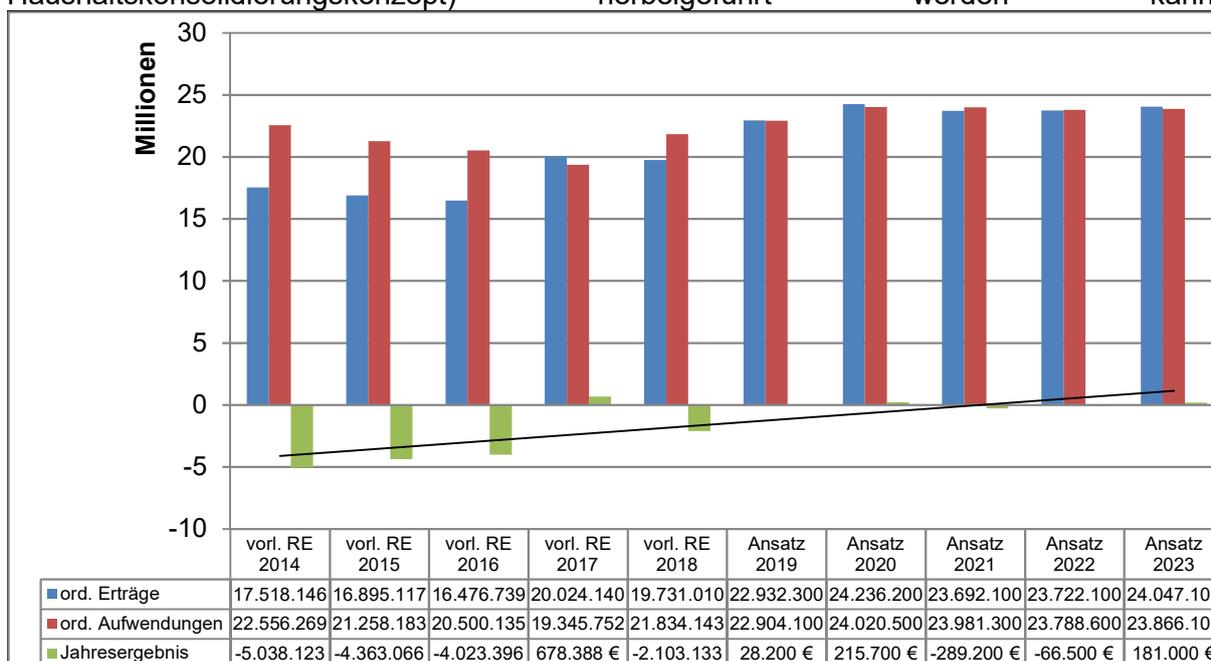


Auf der Grundlage des Kommunalverfassungsgesetzes sind Liquiditätskredite über ein Fünftel der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan von der Kommunalaufsicht zu genehmigen. Danach ist ab einem Betrag von 4.395.280 € die Genehmigung der Kommunalaufsicht erforderlich.

Nach gegenwärtigen Prognosen wird im Haushaltsjahr 2020 ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 157.100 € entstehen, in den Haushaltsjahren 2021 bis 2023 wird ein kumulierter Finanzmittelfehlbedarf von über 6 Mio. € erwartet. Hier bleibt abzuwarten, für welche Investitionsmaßnahmen künftig Investitionskredite aufgenommen werden. Erst ab 2024 ist dann ein durchgängiger Finanzmittelüberschuss zu erwarten, welcher für den stringenten Abbau des Liquiditätskredites eingesetzt wird.

## 7. Entwicklung im mittelfristigen Finanzplanzeitraum

Im Finanzplanzeitraum bis 2023 wird ersichtlich, dass der Haushaltsausgleich im mittelfristigen Finanzplanzeitraum durch die eingeleiteten Maßnahmen (näheres im Haushaltskonsolidierungskonzept) herbeigeführt werden kann.



# **III. BUDGETBILDUNG**

## Bewirtschaftungsregeln des doppelhaushaltigen Haushalts

### 1. Budgetierung und Deckungsfähigkeit

Grundsätzlich gilt gemäß § 17 KomHVO LSA für den Gesamtplan, dass:

- die Erträge des Ergebnisplanes insgesamt zur Deckung der Aufwendungen und
- die Einzahlungen des Finanzplanes insgesamt zur Deckung der Auszahlungen dienen.

Innerhalb der Budgets sind gemäß § 19 Abs. 1 KomHVO LSA sämtliche Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, solange sich dadurch nicht das ordentliche Ergebnis verschlechtert.

Der Begriff „Budget“ wird allgemein aus dem Altfranzösischen abgeleitet und mit „Geldbeutel“ übersetzt. Darunter versteht man in der Anwendung auf die Kommunalverwaltung, dass den Organisationseinheiten bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Verfügung gestellt werden. Die Budgetierung ist eine besondere Bewirtschaftungsform zur Stärkung der dezentralen Ressourcenverantwortung.

Der festgelegte Budgetrahmen ist eine Größe, welche von den Budgetverantwortlichen entwickelt und geplant wird, um anschließend vom Stadtrat beschlossen und somit verbindlich zu werden. Innerhalb des Budgetrahmens existieren auf Grund der umfassenden Deckungsfähigkeit keine außer- und überplanmäßigen Aufwendungen, da deckungsfähige Ansätze überschritten werden dürfen und keinerlei Genehmigung mehr erforderlich ist. Ist eine Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses nicht zu vermeiden, so müssen diese über- und außerplanmäßigen Vorhaben gem. § 97 GO LSA genehmigt werden. In diesem Fall muss der entsprechende Budgetverantwortliche die Deckungsmöglichkeit aus Reserven anderer Budgets eigenverantwortlich aufzeigen. Der andere Budgetverantwortliche muss dann einwilligen, einen Teil seiner Ansätze zu Gunsten des außer- bzw. überplanmäßigen Vorhabens zu reduzieren. Es darf keine Verschlechterung des Jahresergebnisses erzeugt werden. Diese über- oder außerplanmäßigen Vorhaben sind je nach Volumen vom Bürgermeister zu genehmigen oder vom Stadtrat zu beschließen.

Des Weiteren sind die Budgetverantwortlichen dazu verpflichtet, mindestens eine quartalsweise Überprüfung der Planansätze sowie der tatsächlichen Bebuchung vorzunehmen, um eine eventuelle, nicht berücksichtigte Mehrbelastung frühzeitig abwenden zu können.

Auf Grund gesetzlicher und **verwaltungsstruktureller** Besonderheiten besteht die Notwendigkeit, Einschränkungen in der generellen gegenseitigen Deckungsfähigkeit vorzunehmen. Ausgeschlossen von der umfassenden gegenseitigen Deckungsfähigkeit sind:

- horizontale Budgets,
- die bilanziellen Abschreibungen und
- interne Leistungsbeziehungen.

Wie eben aufgezeigt, gibt es Aufwendungen, die aus verwaltungstechnischen Gründen von der umfassenden Deckung innerhalb der Budgets ausgeschlossen sind. Dabei handelt es sich um gleichartige Aufwendungen, die in allen Budgets anfallen, aber zentral bewirtschaftet werden und deshalb in horizontalen Budgets zusammengefasst werden. Insbesondere sind das die Aufwendungen für:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen
- Aufwendungen zur Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens
- Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
- Aufwendungen zur Unterhaltung des beweglichen Vermögens
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte – Aus- und Fortbildung
- Geschäftsaufwendungen

Weitere Erläuterungen zu den horizontalen Budgets sind unter Punkt 6 aufgeführt.

## 2. Zweckbindung

Die Regelungen zur Gesamtdeckung und zur Budgetierung stehen nicht im Widerspruch dazu, dass es durchaus Erträge und Einzahlungen gibt, die ausdrücklich für bestimmte Aufwendungen bzw. Auszahlungen vorgesehen sind. Insofern ist dann der Verwendungszweck vorgegeben.

Eine große Bedeutung hat die Zweckbindung im Finanzplan, da insbesondere Zuweisungen und Zuschüsse für ganz bestimmte investive Maßnahmen vorgesehen sind. Aus diesem Grund sind die Auszahlungsansätze, welche den zweckgebundenen Einzahlungen zugeordnet sind, ebenso ausschließlich für diese Maßnahmen einzusetzen. Demzufolge werden also zweckgebundene Investitionsmaßnahmen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Siehe auch zu diesem Thema Punkt 6.

## 3. Übertragbarkeit

Aufwendungen und Auszahlungen können gemäß § 20 Abs. 1 KomHVO LSA (ganz oder teilweise) für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben dann längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Allerdings bleiben die Ansätze für Auszahlungen von Investitionen im Sinne des § 20 Abs. 2 KomHVO LSA bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar - bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

## 4. Übersicht zur Budgetbildung



## **5. Budgetübersicht – Produktzuordnung**

### ⇒ **Budget A – Verwaltung/Bürgerservice mit 4 Unterbudgets**

#### **1. Unterbudget – Verwaltung/Personal/EDV**

- 11.1.11 Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten
- 11.1.30 Rechts- und Vergabeangelegenheiten
- 11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung
- 11.1.40 Personalangelegenheiten
- 11.1.60 EDV

#### **2. Unterbudget – Sicherheit und Ordnung**

- 12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 12.2.20 Gewerbewesen
- 12.2.50 Verkehrsangelegenheiten
- 12.2.70 Meldewesen
- 12.2.71 Personenstandswesen

#### **3. Unterbudget – Brandschutz**

- 12.6.10 Brandschutz

#### **4. Unterbudget – Soziales/Kultur**

- 21.1.10 Grundschulen
- 27.2.10 Bibliotheken
- 28.1.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
- 36.3.60 Lokaler Aktionsplan
- 36.5.10 Eigene Kindertagesstätten
- 36.5.11 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft
- 36.6.10 Jugendarbeit
- 36.6.11 Eigene Jugendclubs
- 42.1.10 Sportförderung
- 57.5.10 Tourismus

### ⇒ **Budget B – Finanzen und Immobilienwirtschaft mit 3 Unterbudgets**

#### **1. Unterbudget – Bürgermeister**

- 11.1.10 Steuerung der Kommune
- 11.1.32 Versicherungsangelegenheiten
- 12.1.10 Statistik und Wahlen
- 57.1.10 Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

## 2. Unterbudget – Finanzen

11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen  
61.1.10 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen  
61.2.10 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

## 3. Unterbudget – Immobilienwirtschaft

11.1.31 Bauhof  
11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement  
36.6.12 Spielplätze  
42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen  
42.4.20 Sport- und Schwimmhalle  
51.1.30 Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung,  
Grundstückswertermittlung  
53.1.10 Konzessionen Elektrizitätsversorgung  
53.1.30 Konzessionen Gasversorgung  
54.5.10 Straßenreinigung Winterdienst  
54.5.12 Straßenbeleuchtung  
54.6.10 Parkplätze  
55.1.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau  
55.2.10 Öffentliche Gewässer  
55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände  
55.3.10 Friedhöfe  
55.3.20 Kriegsgräberpflege  
55.4.10 Naturschutz und Landschaftspflege  
55.5.10 Wald- und Forstwirtschaft  
56.1.60 Schutz vor altlastenbedingten Gefahren  
57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an  
Unternehmen



## **Budget C – Bau/Stadtentwicklung**

11.1.71 Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen  
28.1.30 Ortsspezifische Kultureinrichtungen  
51.1.10 Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene  
Ordnungsmaßnahmen  
52.1.10 Bauaufsicht  
52.2.10 Wohnbauförderung  
53.8.10 Abwasserbeseitigung  
54.1.10 Gemeindestraßen

## 6. Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushalts

### Zweckbindungen

Die in den Haushalt eingestellten Fördermittel sind immer im Sinne des Fördermittelgebers zweckgebunden für die entsprechenden Aufwandsansätze des Ergebnisplanes bzw. Auszahlungsansätze des Finanzplanes (§ 18 Absatz 1 KomHVO LSA) zu verwenden. Für die Investitionen wird dies durch die spezifische Maßnahmennummer verdeutlicht und auch technisch umgesetzt.

Im Sinne des § 18 Absatz 1 Satz 3 KomHVO LSA dürfen alle zweckgebundenen Mehrerträge bzw. -einzahlungen die entsprechenden Ansätze für Aufwendungen bzw. Auszahlungen erhöhen.

### Deckungsfähigkeit und Budgetierung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung (§ 17 KomHVO LSA) sowie die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb eines Budgets (§ 19 KomHVO LSA) gilt im Rahmen der unter Punkt 1 (Budgetierung und Deckungsfähigkeit) festgelegten Regelungen uneingeschränkt. Zahlungsunwirksame Aufwendungen, insbesondere bilanzielle Abschreibungen und innere Leistungsverrechnungen, sind nicht zu Gunsten von zahlungsfähigen Aufwendungen deckungsfähig. Für jede Art der nicht zahlungswirksamen Aufwendungen gilt ein eigener Deckungskreis.

Alle Erträge und Aufwendungen sind jeweils einem Budget zugeordnet. Der Saldo aus diesen Werten bildet den Budgetrahmen, in der Regel den Zuschussbedarf. Dieser wird durch den Beschluss der Haushaltssatzung festgelegt. Die Ansätze der Budgets (Teilergebnispläne) ergeben sich im Rahmen der Planung auf der Grundlage der Planungsvorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung LSA (KomHVO).

Die Ansätze der horizontalen Budgets werden zwar im jeweiligen Teilergebnisplan mit gezeigt, jedoch zentral bewirtschaftet und sind von der Deckung innerhalb des Budget ausgeschlossen, bilden aber jeweils ein eigenes Budget mit gegenseitiger Deckungsfähigkeit.

Es gilt innerhalb des Budgets der Grundsatz der Gesamtdeckung; davon ausgeschlossen sind die Ansätze der horizontalen Budgets, die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (Abschreibung, interne Leistungsverrechnung) und, entsprechend der gesetzlichen Regelung, die Verfügungsmittel des Bürgermeisters sowie der Ortsbürgermeister (§ 12 KomHVO).

Der Budgetrahmen darf nicht überschritten werden, d.h., die Inanspruchnahme der gesetzlichen Deckungsfähigkeit darf nicht zu einer Verschlechterung des Saldos des ordentlichen Ergebnisses führen. Die veranschlagten Erträge stehen zur Deckung der Aufwendungen des Budgets zur Verfügung. Es wird erklärt, dass die Mehrerträge, welche nicht der gesetzlichen Zweckbindung unterliegen, für Mehraufwendungen innerhalb des Budgets zur Verfügung stehen.

### Horizontale Budgets

- Personal- und Versorgungsaufwendungen (SK 50\*, SK 51\*, SK 541102)
- Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen (SK 521\*)
  - FB Finanzen/Immobilienwirtschaft
  - FB Bau/Stadtentwicklung
- Aufwendungen zur Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (SK 522\*)
  - FB Finanzen/Immobilienwirtschaft
  - FB Bau/Stadtentwicklung

- Aufwendungen zur Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
  - Bewirtschaftungskosten SK 524103
  - Bewirtschaftungskosten SK 524104
  - Versicherungen SK 524105, 544100
- Aufwendungen zur Unterhaltung des beweglichen Vermögens (SK 525\*)
  - FB Finanzen/Immobilienwirtschaft
  - FB Bau/Stadtentwicklung
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte – Aus- und Fortbildung (SK 5261\*/541100/541103 bew. DST 110)
- Geschäftsaufwendungen (SK 543\*/bew. DST 400)
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit SK 78\*/bew. DST 6\*
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit SK 78\*/bew. DST 7\*

### **Übertragbarkeit**

Es wird **erklärt**, dass nicht verwendete zweckgebundene Erträge und Einzahlungen aus der ordentlichen Verwaltungstätigkeit (z. B. Spenden) grundsätzlich übertragbar sind (§ 20 Abs.1 KomHVO i. V. m. § 31 Abs. 3 GemKVO LSA).

Zudem wird **erklärt**, dass Aufwendungen und Auszahlungen folgender Sachkonten (SK) nach § 20 Absatz 1 KomHVO LSA übertragbar sind:

- SK 521\* - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- SK 522\* - Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens
- SK 525\* - Unterhaltung des beweglichen Vermögens
- SK 543\* - Geschäftsaufwendungen
- Produkt 51.1.10 SK 543106

# Ergebnis- und Finanzplan 2018-2023

## Doppischer Budgetplan 2020

<u>Gesamtergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.643.629	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.839.679	6.321.600	7.792.100	7.023.000	7.084.800	6.922.800
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.421.704	1.557.200	1.775.800	1.775.800	1.775.800	1.775.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.923.214	1.731.000	1.332.600	1.345.100	1.352.600	1.339.600
6 + sonstige ordentliche Erträge	536.820	1.778.500	1.772.100	1.765.700	1.726.400	1.670.400
7 + Finanzerträge	354.937	342.100	340.000	340.000	340.000	340.000
8 + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>18.719.983</b>	<b>22.932.300</b>	<b>24.236.200</b>	<b>23.692.100</b>	<b>23.722.100</b>	<b>24.047.100</b>
10 Personalaufwendungen	5.879.884	6.462.500	6.449.400	6.719.200	6.899.400	7.011.700
11 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.654.599	6.843.000	8.226.100	8.174.000	7.850.500	7.954.100
13 + Transferaufwendungen	7.309.592	6.613.500	6.427.400	6.310.300	6.310.800	6.310.800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	719.626	911.500	765.400	714.300	713.000	701.800
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.511	143.800	104.100	98.800	95.000	65.300
16 + bilanzielle Abschreibungen	27.272	1.929.800	2.048.100	1.964.700	1.919.900	1.822.400
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.869.484</b>	<b>22.904.100</b>	<b>24.020.500</b>	<b>23.981.300</b>	<b>23.788.600</b>	<b>23.866.100</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.149.500</b>	<b>28.200</b>	<b>215.700</b>	<b>-289.200</b>	<b>-66.500</b>	<b>181.000</b>
19 + außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20 - außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Jahresergebnis</b>	<b>-1.149.500</b>	<b>28.200</b>	<b>215.700</b>	<b>-289.200</b>	<b>-66.500</b>	<b>181.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<u>Gesamtfinanzplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.693.955	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	4.844.865	6.321.600	7.792.100	7.023.000	7.084.800	6.922.800
3 + sonstige Transereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.463.006	1.557.200	1.775.800	1.775.800	1.775.800	1.775.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.907.879	1.731.000	1.332.600	1.345.100	1.352.600	1.322.600
6 + sonstige Einzahlungen	596.705	575.800	548.400	548.400	548.400	548.400
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	356.112	342.100	340.000	340.000	340.000	340.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.862.522</b>	<b>21.729.600</b>	<b>23.012.500</b>	<b>22.474.800</b>	<b>22.544.100</b>	<b>22.908.100</b>
9 Personalauszahlungen	5.821.206	6.975.000	6.449.400	6.719.200	6.899.400	7.011.700
10 + Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.657.958	6.843.000	8.226.100	8.174.000	7.850.500	7.954.100
12 + Transferauszahlungen	7.309.592	6.613.500	6.427.400	6.310.300	6.310.800	6.310.800
13 + Sonstige Auszahlungen	777.923	915.500	769.400	718.300	717.000	705.800
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	278.511	143.800	104.100	98.800	95.000	65.300
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>19.845.190</b>	<b>21.490.800</b>	<b>21.976.400</b>	<b>22.020.600</b>	<b>21.872.700</b>	<b>22.047.700</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-982.668</b>	<b>238.800</b>	<b>1.036.100</b>	<b>454.200</b>	<b>671.400</b>	<b>860.400</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	1.688.247	2.476.000	2.307.300	2.121.700	1.250.000	650.000
18 + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	185.434	300.900	215.000	250.000	50.500	50.000
<b>19 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.873.681</b>	<b>2.776.900</b>	<b>2.522.300</b>	<b>2.371.700</b>	<b>1.300.500</b>	<b>700.000</b>
20 Auszahlungen für eigene Investitionen	577.112	2.607.300	3.704.000	2.016.500	3.366.500	5.063.500
21 + Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	150.486	270.100	0	15.000	915.000	0
<b>22 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>727.598</b>	<b>2.877.400</b>	<b>3.704.000</b>	<b>2.031.500</b>	<b>4.281.500</b>	<b>5.063.500</b>
<b>23 Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 19 und 22)</b>	<b>1.146.083</b>	<b>-100.500</b>	<b>-1.181.700</b>	<b>340.200</b>	<b>-2.981.000</b>	<b>-4.363.500</b>
<b>24 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)</b>	<b>163.415</b>	<b>138.300</b>	<b>-145.600</b>	<b>794.400</b>	<b>-2.309.600</b>	<b>-3.503.100</b>
25 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	757.600	850.000	0	0	0
26 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	562.162	542.400	547.300	536.300	387.600	389.600
<b>27 Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-562.162</b>	<b>215.200</b>	<b>302.700</b>	<b>-536.300</b>	<b>-387.600</b>	<b>-389.600</b>
28 + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
29 - Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
30 Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
<b>31 Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 27 und 30)</b>	<b>-562.162</b>	<b>215.200</b>	<b>302.700</b>	<b>-536.300</b>	<b>-387.600</b>	<b>-389.600</b>
<b>32 Summe aus den Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven</b>	<b>-398.746</b>	<b>353.500</b>	<b>157.100</b>	<b>258.100</b>	<b>-2.697.200</b>	<b>-3.892.700</b>
33 + Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0	0
<b>34 Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-398.746</b>	<b>353.500</b>	<b>157.100</b>	<b>258.100</b>	<b>-2.697.200</b>	<b>-3.892.700</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice	verantwortlich: Frau Adel					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.028.938	2.365.500	3.452.200	3.516.200	3.578.000	3.647.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.057.763	1.150.700	1.280.600	1.280.600	1.280.600	1.280.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			773.856	826.500	608.800	608.800	608.800	625.800
6 + sonstige ordentliche Erträge			15.770	154.900	142.900	142.200	137.900	137.500
7 + Finanzerträge			1.932	2.100	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>2.878.258</b>	<b>4.499.700</b>	<b>5.484.500</b>	<b>5.547.800</b>	<b>5.605.300</b>	<b>5.690.300</b>
10 Personalaufwendungen			3.177.671	3.558.000	3.518.900	3.669.000	3.795.700	3.849.300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			3.458.338	4.991.100	5.967.600	6.036.100	6.021.500	6.121.100
13 + Transferaufwendungen			294.497	346.600	344.700	344.700	346.700	346.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			446.911	480.300	455.100	455.600	454.000	456.000
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			12	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	524.500	528.000	514.800	489.000	481.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>7.377.430</b>	<b>9.900.500</b>	<b>10.814.300</b>	<b>11.020.200</b>	<b>11.106.900</b>	<b>11.254.100</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-4.499.171</b>	<b>-5.400.800</b>	<b>-5.329.800</b>	<b>-5.472.400</b>	<b>-5.501.600</b>	<b>-5.563.800</b>
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-4.499.171</b>	<b>-5.400.800</b>	<b>-5.329.800</b>	<b>-5.472.400</b>	<b>-5.501.600</b>	<b>-5.563.800</b>
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			14.520	16.400	16.400	16.400	16.800	16.400
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-4.513.691</b>	<b>-5.417.200</b>	<b>-5.346.200</b>	<b>-5.488.800</b>	<b>-5.518.400</b>	<b>-5.580.200</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice	verantwortlich: Frau Adel					
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			1.032.191	2.365.500	3.452.200	3.516.200	3.578.000	3.647.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.057.700	1.150.700	1.280.600	1.280.600	1.280.600	1.280.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			783.221	826.500	608.800	608.800	608.800	608.800
6 + sonstige Einzahlungen			15.929	17.700	14.400	14.400	14.400	14.400
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			1.932	2.100	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>2.890.972</b>	<b>4.362.500</b>	<b>5.356.000</b>	<b>5.420.000</b>	<b>5.481.800</b>	<b>5.550.200</b>
9 Personalauszahlungen			3.117.104	4.070.500	3.518.900	3.669.000	3.795.700	3.849.300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			3.459.457	4.991.100	5.967.600	6.036.100	6.021.500	6.121.100
12 + Transferauszahlungen			294.497	346.600	344.700	344.700	346.700	346.700
13 + Sonstige Auszahlungen			461.307	484.300	459.100	459.600	458.000	460.000
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			12	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>7.332.378</b>	<b>9.892.500</b>	<b>10.290.300</b>	<b>10.509.400</b>	<b>10.621.900</b>	<b>10.777.100</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-4.441.406</b>	<b>-5.530.000</b>	<b>-4.934.300</b>	<b>-5.089.400</b>	<b>-5.140.100</b>	<b>-5.226.900</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			1.224	913.500	736.800	0	0	0
24 + sonstige Investitionseinzahlungen			898	0	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>2.122</b>	<b>913.500</b>	<b>736.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen			0	0	0	15.000	915.000	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			81.449	329.400	235.500	43.000	48.000	43.000
31 + Baumaßnahmen			0	745.000	471.000	345.000	0	4.200.000
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>81.449</b>	<b>1.074.400</b>	<b>706.500</b>	<b>403.000</b>	<b>963.000</b>	<b>4.243.000</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-79.328</b>	<b>-160.900</b>	<b>30.300</b>	<b>-403.000</b>	<b>-963.000</b>	<b>-4.243.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31	800	800	800	800	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	6.875	7.500	5.000	5.000	5.000	5.000
6 + sonstige ordentliche Erträge	2.400	20.300	17.200	16.800	15.200	15.100
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>10.506</b>	<b>29.800</b>	<b>24.200</b>	<b>23.800</b>	<b>21.000</b>	<b>20.300</b>
10 Personalaufwendungen	409.715	366.100	351.700	392.600	402.200	393.200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204.614	231.300	252.100	250.100	250.100	250.100
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	135.928	160.800	172.600	173.100	171.500	173.500
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	74.500	65.500	61.900	56.500	47.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>750.256</b>	<b>832.700</b>	<b>841.900</b>	<b>877.700</b>	<b>880.300</b>	<b>863.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-739.751</b>	<b>-802.900</b>	<b>-817.700</b>	<b>-853.900</b>	<b>-859.300</b>	<b>-843.500</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-739.751</b>	<b>-802.900</b>	<b>-817.700</b>	<b>-853.900</b>	<b>-859.300</b>	<b>-843.500</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-739.751</b>	<b>-802.900</b>	<b>-817.700</b>	<b>-853.900</b>	<b>-859.300</b>	<b>-843.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31	800	800	800	800	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.875	7.500	5.000	5.000	5.000	5.000
6 + sonstige Einzahlungen	2.400	1.400	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.506</b>	<b>10.900</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>5.800</b>	<b>5.200</b>
9 Personalauszahlungen	347.193	878.600	351.700	392.600	402.200	393.200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	204.855	231.300	252.100	250.100	250.100	250.100
13 + Sonstige Auszahlungen	149.467	160.800	172.600	173.100	171.500	173.500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>701.515</b>	<b>1.270.700</b>	<b>776.400</b>	<b>815.800</b>	<b>823.800</b>	<b>816.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-691.009</b>	<b>-1.259.800</b>	<b>-769.400</b>	<b>-808.800</b>	<b>-818.000</b>	<b>-811.600</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	45.792	27.500	64.500	29.500	29.500	29.500
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>45.792</b>	<b>27.500</b>	<b>64.500</b>	<b>29.500</b>	<b>29.500</b>	<b>29.500</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-45.792</b>	<b>-27.500</b>	<b>-64.500</b>	<b>-29.500</b>	<b>-29.500</b>	<b>-29.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2101</b> Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	9.329	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-9.329</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	36.463	7.500	44.500	9.500	9.500	9.500
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-36.463</b>	<b>-7.500</b>	<b>-44.500</b>	<b>-9.500</b>	<b>-9.500</b>	<b>-9.500</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>
<b>2803</b> Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.11</b>	<b>Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten</b>

**Auftrag**

Grundgesetz, Gleichstellungsgesetze, Personalvertretungsgesetz LSA,  
Behindertengleichstellungsgesetz, Dienstvereinbarung

**Zielgruppe**

Arbeitnehmer in der Verwaltung

**Beschreibung**

Personalrat: Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung; Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Tarifverträgen, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen, Durchführung der jährlichen Personalversammlung, Zusammenarbeit mit Gleichstellungsbeauftragten und Schwerbehindertenvertretung; Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung  
 Gleichstellungsaufgaben: Förderung der Gleichstellung von Frauen. Aufzeigen vorhandener Defizite bei der Gleichstellung von Frauen; Erarbeitung von Empfehlungen und Entwicklung von Initiativen zur Beseitigung vorhandener Benachteiligungen und zur Beschleunigung des Gleichstellungsprozesses in der Kommunalverwaltung und in der Kommune.  
 Behindertengleichstellung: Aufgaben der kommunalen Behindertenbeauftragten nach § 25 des Behindertengleichstellungsgesetzes Sachsen-Anhalt.

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.11</b>	<b>Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10 Personalaufwendungen</b>			1.270	1.600	1.600	1.600	1.700	1.800
11.1.11.501200		Dienstaufwendungen für AN	1.018	1.100	1.100	1.100	1.200	1.300
11.1.11.501205		Leistungsentgelt	5	100	100	100	100	100
11.1.11.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	41	100	100	100	100	100
11.1.11.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	206	200	200	200	200	200
11.1.11.504101		Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
<b>12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>			976	600	600	600	600	600
11.1.11.526100		Aus- und Weiterbildung	976	600	600	600	600	600
<b>14 + sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			872	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11.1.11.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	148	300	300	300	300	300
11.1.11.543100		Bürobedarf	78	100	100	100	100	100
11.1.11.543101		Bücher und Zeitschriften	626	200	200	200	200	200
11.1.11.543105		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	20	800	800	800	800	800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>3.117</b>	<b>3.600</b>	<b>3.600</b>	<b>3.600</b>	<b>3.700</b>	<b>3.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-3.117</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.800</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-3.117</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.800</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-3.117</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.800</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.11	Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		1.270	1.600	1.600	1.600	1.700	1.800
11.1.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		1.018	1.100	1.100	1.100	1.200	1.300
11.1.11.701205	Leistungsentgelt		5	100	100	100	100	100
11.1.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		41	100	100	100	100	100
11.1.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		206	200	200	200	200	200
11.1.11.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		976	600	600	600	600	600
11.1.11.726100	Aus- und Weiterbildung		976	600	600	600	600	600
13	+ Sonstige Auszahlungen		872	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11.1.11.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		148	300	300	300	300	300
11.1.11.743100	Bürobedarf		78	100	100	100	100	100
11.1.11.743101	Bücher und Zeitschriften		626	200	200	200	200	200
11.1.11.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		20	800	800	800	800	800
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.117	3.600	3.600	3.600	3.700	3.800
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-3.117	-3.600	-3.600	-3.600	-3.700	-3.800
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	1	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

<b>Produktklasse</b>	11	Innere Verwaltung
<b>Produktbereich</b>	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
<b>Produkt</b>	11.1.30	Rechts- und Vergabeangelegenheiten

**Auftrag**

Verdingungsordnungen, BGB, VwZG LSA, Auftrag der Verwaltungsführung, Hauptsatzung, interne Dienstabweisungen

**Zielgruppe**

Fachbereiche, nachgeordnete Einrichtungen

**Beschreibung**

Zentrales Vergabewesen: Vergabewesen

Rechtsangelegenheiten: Beratung und Unterstützung des Bürgermeisters, des Stadtrates und seiner Gremien in wichtigen rechtlichen und rechtspolitischen Fragen (Vorbereitung, Konsensfindung, Geschäftsordnung, Nachbereitung) Durchführung von Submissionen

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.30</b>	<b>Rechts- und Vergabeangelegenheiten</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			31	800	800	800	800	200
11.1.30.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	31	800	800	800	800	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			5.138	6.700	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.30.448100		Ertr. aus KostErst vom Land	5.138	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.30.448800		Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	1.600	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	200	200	200	100	0
11.1.30.453400		Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	0	200	200	200	100	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>5.168</b>	<b>7.700</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>5.900</b>	<b>5.200</b>
10 Personalaufwendungen			25.392	26.500	27.500	28.800	29.700	28.600
11.1.30.501200		Dienstaufwendungen für AN	20.434	21.100	21.900	23.000	23.700	22.900
11.1.30.501205		Leistungsentgelt	97	400	500	500	500	400
11.1.30.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	857	900	900	900	1.000	900
11.1.30.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	4.004	4.000	4.100	4.300	4.400	4.300
11.1.30.504101		Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			250	500	500	500	500	500
11.1.30.526100		Aus- und Weiterbildung	250	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			25.521	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100
11.1.30.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	23	100	100	100	100	100
11.1.30.543100		Bürobedarf	312	200	200	200	200	200
11.1.30.543101		Bücher und Zeitschriften	1.353	800	800	800	800	800
11.1.30.543104		Öffentliche Bekanntmachungen	1.111	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.30.543105		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	22.455	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11.1.30.543106		sonstige Geschäftsaufwendungen	267	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	300	300	300	200	0
11.1.30.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	300	300	300	200	0
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>51.163</b>	<b>60.400</b>	<b>61.400</b>	<b>62.700</b>	<b>63.500</b>	<b>62.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-45.995</b>	<b>-52.700</b>	<b>-55.400</b>	<b>-56.700</b>	<b>-57.600</b>	<b>-57.000</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-45.995</b>	<b>-52.700</b>	<b>-55.400</b>	<b>-56.700</b>	<b>-57.600</b>	<b>-57.000</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-45.995</b>	<b>-52.700</b>	<b>-55.400</b>	<b>-56.700</b>	<b>-57.600</b>	<b>-57.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.30	Rechts- und Vergabeangelegenheiten						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			31	800	800	800	800	200
11.1.30.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte			31	800	800	800	800	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			5.138	6.700	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.30.648100 Einz. aus KostErst vom Land			5.138	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.30.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei			0	1.600	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>5.168</b>	<b>7.500</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>	<b>5.200</b>
9 Personalauszahlungen			25.392	26.500	27.500	28.800	29.700	28.600
11.1.30.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			20.434	21.100	21.900	23.000	23.700	22.900
11.1.30.701205 Leistungsentgelt			97	400	500	500	500	400
11.1.30.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			857	900	900	900	1.000	900
11.1.30.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer			4.004	4.000	4.100	4.300	4.400	4.300
11.1.30.704101 Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			250	500	500	500	500	500
11.1.30.726100 Aus- und Weiterbildung			250	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen			25.702	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100
11.1.30.741100 So. Personal- & Versorg.Ausz.			23	100	100	100	100	100
11.1.30.743100 Bürobedarf			312	200	200	200	200	200
11.1.30.743101 Bücher und Zeitschriften			1.353	800	800	800	800	800
11.1.30.743104 Öffentliche Bekanntmachungen			1.292	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.30.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten			22.455	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11.1.30.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen			267	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>51.344</b>	<b>60.100</b>	<b>61.100</b>	<b>62.400</b>	<b>63.300</b>	<b>62.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-46.176</b>	<b>-52.600</b>	<b>-55.300</b>	<b>-56.600</b>	<b>-57.500</b>	<b>-57.000</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

**Auftrag**

BGB, StVO, Archivgesetze

**Zielgruppe**

gesamte Verwaltung

**Beschreibung**

Dienstwagen: Beförderung und Transport von Gütern und Schriftgut; dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand; Wahrnehmung der Halterpflichten, einschließlich Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten

Verwaltungsarchiv: Archivierung von Aktenbeständen, Bereitstellen von Informationen zu archivierten Datenbeständen, Sicherung und Nutzbarmachung von Informationsträgern zur Rechtssicherung der Verwaltung und für die historische Auswertung;

Postdienstleistungen: Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung

Registaturen Zentrales Beschaffungswesen: Beschaffung von allgemeinem Verwaltungsbedarf, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen, Bedarfsfeststellung und Beschaffung und Lagerhaltung

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse		11	Innere Verwaltung						
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt		11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen				1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
11.1.34.414700	Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen			1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen				432	800	0	0	0	0
11.1.34.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.			432	800	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	18.700	17.000	16.600	15.100	15.100
11.1.34.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	18.700	17.000	16.600	15.100	15.100
<b>9 ordentliche Erträge</b>				<b>1.632</b>	<b>20.700</b>	<b>18.200</b>	<b>17.800</b>	<b>15.100</b>	<b>15.100</b>
10 Personalaufwendungen				100.918	105.500	85.800	108.000	102.500	74.400
11.1.34.501200	Dienstaufwendungen für AN			81.188	83.700	68.100	85.500	82.200	59.000
11.1.34.501205	Leistungsentgelt			389	1.600	1.400	2.000	800	1.500
11.1.34.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			3.388	3.300	2.700	3.400	3.200	2.300
11.1.34.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			15.952	16.600	13.300	16.800	16.000	11.400
11.1.34.504101	Mutterschutzumlage U2			0	300	300	300	300	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				18.258	24.700	24.700	24.700	24.700	24.700
11.1.34.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB			3.080	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Finanzen/Immobilienwirtschaft								
11.1.34.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten			3.584	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.523200	Aufwendungen für Leasing			4.477	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice			44	500	500	500	500	500
11.1.34.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich			12	100	100	100	100	100
	Finanzen/Immobilienwirtschaft								
11.1.34.525100	Haltung von Fahrzeugen			3.307	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11.1.34.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB			2.742	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	Verwaltung/Bürgerservice								
11.1.34.526100	Aus- und Weiterbildung			340	600	600	600	600	600
11.1.34.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			626	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
11.1.34.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten			46	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				40.108	39.400	51.400	51.400	51.400	51.400
11.1.34.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			195	500	500	500	500	500
11.1.34.543100	Bürobedarf			2.596	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.1.34.543101	Bücher und Zeitschriften			938	800	800	800	800	800
11.1.34.543102	Post- und Fernmeldegebühren			18.129	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11.1.34.543104	Öffentliche Bekanntmachungen			0	600	600	600	600	600
11.1.34.543105	Datenschutzbeauftragter			1.874	0	12.000	12.000	12.000	12.000

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.34</b>	<b>Servicebereiche für die Verwaltung</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
11.1.34.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
11.1.34.545400	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an gesetzl. SV	375	0	0	0	0	0	
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	54.000	50.900	49.900	49.100	45.200	
11.1.34.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	54.000	50.900	49.900	49.100	45.200	
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>159.284</b>	<b>223.600</b>	<b>212.800</b>	<b>234.000</b>	<b>227.700</b>	<b>195.700</b>	
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-157.652</b>	<b>-202.900</b>	<b>-194.600</b>	<b>-216.200</b>	<b>-212.600</b>	<b>-180.600</b>	
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>		<b>-157.652</b>	<b>-202.900</b>	<b>-194.600</b>	<b>-216.200</b>	<b>-212.600</b>	<b>-180.600</b>	
<b>25 Ergebnis</b>		<b>-157.652</b>	<b>-202.900</b>	<b>-194.600</b>	<b>-216.200</b>	<b>-212.600</b>	<b>-180.600</b>	

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
11.1.34.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		1.200	1.200	1.200	1.200	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			432	800	0	0	0	0
11.1.34.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		432	800	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.632</b>	<b>2.000</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			100.918	105.500	85.800	108.000	102.500	74.400
11.1.34.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		81.188	83.700	68.100	85.500	82.200	59.000
11.1.34.701205	Leistungsentgelt		389	1.600	1.400	2.000	800	1.500
11.1.34.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.388	3.300	2.700	3.400	3.200	2.300
11.1.34.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer		15.952	16.600	13.300	16.800	16.000	11.400
11.1.34.704101	Mutterschutzumlage U2		0	300	300	300	300	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			18.088	24.700	24.700	24.700	24.700	24.700
11.1.34.721101	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		3.080	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.34.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		3.584	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.723200	Auszahl. für Leasing		4.378	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.34.724101	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		44	500	500	500	500	500
11.1.34.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		12	100	100	100	100	100
11.1.34.725100	Haltung von Fahrzeugen		3.235	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11.1.34.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		2.742	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11.1.34.726100	Aus- und Weiterbildung		340	600	600	600	600	600
11.1.34.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		626	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
11.1.34.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		46	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen			40.108	39.400	51.400	51.400	51.400	51.400
11.1.34.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		195	500	500	500	500	500
11.1.34.743100	Bürobedarf		2.596	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.1.34.743101	Bücher und Zeitschriften		938	800	800	800	800	800
11.1.34.743102	Post- und Fernmeldegebühren		18.129	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
11.1.34.743104	Öffentliche Bekanntmachungen		0	600	600	600	600	600
11.1.34.743105	Datenschutzbeauftragter		1.874	0	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.34.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.34	Servicebereiche für die Verwaltung						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.34.745400	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an gesetzl. SV		375	0	0	0	0	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		159.113	169.600	161.900	184.100	178.600	150.500
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-157.481	-167.600	-160.700	-182.900	-178.600	-150.500
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		19.882	4.500	39.500	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		19.882	4.500	39.500	4.500	4.500	4.500
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		19.882	4.500	39.500	4.500	4.500	4.500
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-19.882	-4.500	-39.500	-4.500	-4.500	-4.500

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.34</b>	<b>Servicebereiche für die Verwaltung</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)</b>								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			19.882	4.500	39.500	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783200      Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			19.882	4.500	39.500	4.500	4.500	4.500
11.1.34/2801.783201      Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-19.882</b>	<b>-4.500</b>	<b>-39.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>
<b>2803 Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung &gt; 1.000 €</b>								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.40</b>	<b>Personalangelegenheiten</b>

**Auftrag**

BGB, TVöD, Dienstvereinbarungen

**Zielgruppe**

Arbeitnehmer in der Verwaltung

**Beschreibung**

Personalsteuerung: Personaleinsatz, -planung, Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität unter Beachtung der gesamtwirtschaftlichen Rahmenvorgaben, Prüfung des Bedarfs an Fachpersonal

Personalentwicklung: Personalgewinnung und Personaleinsatz; interne und externe Stellenausschreibungen; Durchführung von Bewerberauswahlverfahren

Personalausbildung und -qualifizierung: Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden; Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen, Ermitteln des Fortbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen

Personalbetreuung: Bearbeiten von Personalvorgängen; Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung

Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz: Unterstützung, Beratung und Information der Arbeitgeberin beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.40</b>	<b>Personalangelegenheiten</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			1.305	0	0	0	0	0
11.1.40.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		199	0	0	0	0	0
11.1.40.448600	Erträge aus Kostenerstattungen von sonst. öff. Sonderrechnungen		1.106	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>1.305</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalaufwendungen			216.790	162.700	165.500	180.500	192.800	207.900
11.1.40.501200	Dienstaufwendungen für AN		177.782	67.200	117.500	129.600	139.800	152.300
11.1.40.501202	Abfindungen		0	60.000	0	0	0	0
11.1.40.501205	Leistungsentgelt		490	1.100	1.900	2.000	2.000	2.100
11.1.40.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		4.662	2.600	4.500	5.000	5.300	5.700
11.1.40.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		22.594	12.500	22.200	24.400	26.200	28.300
11.1.40.504101	Mutterschutzumlage U2		0	300	400	500	500	500
11.1.40.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		6.761	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11.1.40.504105	betr. Gesundheitsmanagement		4.502	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			597	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.526100	Aus- und Weiterbildung		597	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			44.170	66.500	66.300	66.800	65.200	67.200
11.1.40.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		530	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.541101	Dienstjubiläen		0	1.700	1.500	2.000	400	2.400
11.1.40.543100	Bürobedarf		202	700	700	700	700	700
11.1.40.543101	Bücher und Zeitschriften		1.973	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.40.543104	Öffentliche Bekanntmachungen		71	500	500	500	500	500
11.1.40.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		1.321	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
11.1.40.544100	Steuern, Vers., Schadensfälle		40.074	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500
11.1.40.549300	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>261.558</b>	<b>231.200</b>	<b>233.800</b>	<b>249.300</b>	<b>260.000</b>	<b>277.100</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-260.252</b>	<b>-231.200</b>	<b>-233.800</b>	<b>-249.300</b>	<b>-260.000</b>	<b>-277.100</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-260.252</b>	<b>-231.200</b>	<b>-233.800</b>	<b>-249.300</b>	<b>-260.000</b>	<b>-277.100</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-260.252</b>	<b>-231.200</b>	<b>-233.800</b>	<b>-249.300</b>	<b>-260.000</b>	<b>-277.100</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.40	Personalangelegenheiten

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			1.305	0	0	0	0	0
11.1.40.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		199	0	0	0	0	0
11.1.40.648600	Einz a.KstErst v. s ö SoRe		1.106	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.305</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			154.269	675.200	165.500	180.500	192.800	207.900
11.1.40.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		115.260	67.200	117.500	129.600	139.800	152.300
11.1.40.701202	Abfindungen		0	60.000	0	0	0	0
11.1.40.701205	Leistungsentgelt		490	513.600	1.900	2.000	2.000	2.100
11.1.40.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		4.662	2.600	4.500	5.000	5.300	5.700
11.1.40.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		22.594	12.500	22.200	24.400	26.200	28.300
11.1.40.704101	Mutterschutzumlage U2		0	300	400	500	500	500
11.1.40.704102	Arbeitsmed.u.sicherh.t.Dienst		6.761	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11.1.40.704105	betr. Gesundheitsmanagement		4.502	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			597	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.726100	Aus- und Weiterbildung		597	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
13 + Sonstige Auszahlungen			57.528	66.500	66.300	66.800	65.200	67.200
11.1.40.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		530	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.40.741101	Dienstjubiläen		0	1.700	1.500	2.000	400	2.400
11.1.40.743100	Bürobedarf		202	700	700	700	700	700
11.1.40.743101	Bücher und Zeitschriften		1.973	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.40.743104	Öffentliche Bekanntmachungen		71	500	500	500	500	500
11.1.40.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		1.321	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
11.1.40.744100	Steuern, Vers., Schadensfälle		53.431	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500
11.1.40.749300	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>212.394</b>	<b>743.700</b>	<b>233.800</b>	<b>249.300</b>	<b>260.000</b>	<b>277.100</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-211.089</b>	<b>-743.700</b>	<b>-233.800</b>	<b>-249.300</b>	<b>-260.000</b>	<b>-277.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	1	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	1.1	Verwaltung/Personal/EDV
<b>Produktklasse</b>	11	Innere Verwaltung
<b>Produktbereich</b>	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
<b>Produkt</b>	11.1.60	EDV

**Auftrag**

Bundesdatenschutzgesetz, Landesdatenschutzgesetz, Telekommunikationsgesetz, Telemediengesetz, Dienstanweisungen

**Zielgruppe**

gesamte Verwaltung und nachgeordnete Einrichtungen

**Beschreibung**

Kundenbetreuung/Benutzerservice: Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software; Störungsbeseitigung; Datensicherung; Zentrale Drucksysteme einschließlich Nachbereitung; Verwaltung von Datenbeständen; Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschließlich erforderliche Infrastruktur; Rechner- und Systemmanagement für alle Rechner Ebenen; Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen; Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen, Ausbau der IT-Sicherheit  
 Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen: Telekommunikation und Telefonzentrale; Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden; Planungen, Organisation und Durchführung von technischen Dienstleistungen, Installation und Instandhaltung von technischen Anlagen und Geräten, Störungsbeseitigung und Fehlerbehebungen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse		11	Innere Verwaltung						
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt		11.1.60	EDV						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge				2.400	1.400	0	0	0	0
11.1.60.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge			2.400	1.400	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>				<b>2.400</b>	<b>1.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalaufwendungen				65.345	69.800	71.300	73.700	75.500	80.500
11.1.60.501200	Dienstaufwendungen für AN			52.575	56.400	57.800	60.100	61.800	66.600
11.1.60.501205	Leistungsentgelt			240	1.000	1.100	1.100	1.100	1.200
11.1.60.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			2.196	2.200	2.200	2.300	2.300	2.400
11.1.60.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			10.335	10.000	10.000	10.000	10.100	10.000
11.1.60.504101	Mutterschutzumlage U2			0	200	200	200	200	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				184.532	203.500	224.300	222.300	222.300	222.300
11.1.60.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten			37.345	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11.1.60.523200	Aufwendungen für Leasing			18.126	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700
11.1.60.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice			115.666	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11.1.60.526100	Aus- und Weiterbildung			366	600	600	600	600	600
11.1.60.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten			8.420	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11.1.60.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen			4.610	14.200	35.000	33.000	33.000	33.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				25.257	20.400	20.400	20.400	20.400	20.400
11.1.60.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			125	300	300	300	300	300
11.1.60.543100	Bürobedarf			58	100	100	100	100	100
11.1.60.543102	Post- und Fernmeldegebühren			25.074	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	20.200	14.300	11.700	7.200	1.800
11.1.60.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	20.200	14.300	11.700	7.200	1.800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>				<b>275.135</b>	<b>313.900</b>	<b>330.300</b>	<b>328.100</b>	<b>325.400</b>	<b>325.000</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>				<b>-272.735</b>	<b>-312.500</b>	<b>-330.300</b>	<b>-328.100</b>	<b>-325.400</b>	<b>-325.000</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>				<b>-272.735</b>	<b>-312.500</b>	<b>-330.300</b>	<b>-328.100</b>	<b>-325.400</b>	<b>-325.000</b>
<b>25 Ergebnis</b>				<b>-272.735</b>	<b>-312.500</b>	<b>-330.300</b>	<b>-328.100</b>	<b>-325.400</b>	<b>-325.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse		11	Innere Verwaltung						
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt		11.1.60	EDV						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige Einzahlungen				2.400	1.400	0	0	0	0
11.1.60.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.			2.400	1.400	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>2.400</b>	<b>1.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen				65.345	69.800	71.300	73.700	75.500	80.500
11.1.60.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			52.575	56.400	57.800	60.100	61.800	66.600
11.1.60.701205	Leistungsentgelt			240	1.000	1.100	1.100	1.100	1.200
11.1.60.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			2.196	2.200	2.200	2.300	2.300	2.400
11.1.60.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer			10.335	10.000	10.000	10.000	10.100	10.000
11.1.60.704101	Mutterschutzumlage U2			0	200	200	200	200	300
<b>11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</b>				<b>184.944</b>	<b>203.500</b>	<b>224.300</b>	<b>222.300</b>	<b>222.300</b>	<b>222.300</b>
11.1.60.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten			37.345	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11.1.60.723200	Auszahl. für Leasing			18.126	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700
11.1.60.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB			115.521	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11.1.60.726100	Verwaltung/Bürgerservice Aus- und Weiterbildung			366	600	600	600	600	600
11.1.60.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten			8.977	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11.1.60.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.			4.610	14.200	35.000	33.000	33.000	33.000
<b>13 + Sonstige Auszahlungen</b>				<b>25.257</b>	<b>20.400</b>	<b>20.400</b>	<b>20.400</b>	<b>20.400</b>	<b>20.400</b>
11.1.60.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.			125	300	300	300	300	300
11.1.60.743100	Bürobedarf			58	100	100	100	100	100
11.1.60.743102	Post- und Fernmeldegebühren			25.074	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>275.546</b>	<b>293.700</b>	<b>316.000</b>	<b>316.400</b>	<b>318.200</b>	<b>323.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>				<b>-273.146</b>	<b>-292.300</b>	<b>-316.000</b>	<b>-316.400</b>	<b>-318.200</b>	<b>-323.200</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen</b>				<b>25.910</b>	<b>23.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
11.1.60/2101.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			3.085	0	0	0	0	0
11.1.60/2101.783400	Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen			6.244	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.1.60/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			16.581	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.1	Verwaltung/Personal/EDV						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.60	EDV						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.60/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		25.910	23.000	25.000	25.000	25.000	25.000
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-25.910	-23.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.1</b>	<b>Verwaltung/Personal/EDV</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.60</b>	<b>EDV</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>								
<b>2101 Erwerb Immaterielles Vermögen</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		9.329	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	11.1.60/2101.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	3.085	0	0	0	0	0
	11.1.60/2101.783400	Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	6.244	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>50</b>	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>-9.329</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		16.581	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	11.1.60/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	16.581	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>50</b>	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>-16.581</b>	<b>-3.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung &gt; 1.000 €</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	11.1.60/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
<b>50</b>	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	129.174	141.600	138.000	138.000	138.000	138.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	15.196	14.000	800	800	800	800
6 + sonstige ordentliche Erträge	12.533	14.600	13.400	13.400	13.400	13.400
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>156.903</b>	<b>170.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>
10 Personalaufwendungen	436.013	605.700	649.500	678.000	698.800	702.200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.979	77.500	77.500	77.500	77.500	77.500
13 + Transferaufwendungen	67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	5.585	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	500	800	800	800	800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>567.534</b>	<b>761.500</b>	<b>805.600</b>	<b>834.100</b>	<b>856.900</b>	<b>860.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-410.631</b>	<b>-591.300</b>	<b>-653.400</b>	<b>-681.900</b>	<b>-704.700</b>	<b>-708.100</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-410.631</b>	<b>-591.300</b>	<b>-653.400</b>	<b>-681.900</b>	<b>-704.700</b>	<b>-708.100</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-410.631</b>	<b>-591.300</b>	<b>-653.400</b>	<b>-681.900</b>	<b>-704.700</b>	<b>-708.100</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	128.371	141.600	138.000	138.000	138.000	138.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.732	14.000	800	800	800	800
6 + sonstige Einzahlungen	12.685	14.600	13.400	13.400	13.400	13.400
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>152.788</b>	<b>170.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>	<b>152.200</b>
9 Personalauszahlungen	436.119	605.700	649.500	678.000	698.800	702.200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.752	77.500	77.500	77.500	77.500	77.500
12 + Transferauszahlungen	67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
13 + Sonstige Auszahlungen	5.585	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>568.413</b>	<b>761.000</b>	<b>804.800</b>	<b>833.300</b>	<b>856.100</b>	<b>859.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-415.625</b>	<b>-590.800</b>	<b>-652.600</b>	<b>-681.100</b>	<b>-703.900</b>	<b>-707.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.2</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>12.2</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
<b>Produkt</b>	<b>12.2.10</b>	<b>Allgemeine Sicherheit und Ordnung</b>

**Auftrag**

OWIG, SOG-LSA, Gefahrenabwehr-VO der Stadt Genthin, Straßenreinigungssatzungen der Stadt Genthin, Sondernutzungssatzung, Immissionsschutzgesetze, Sprengstoff - VO und -Gesetze , Verwaltungsrechtliche Regelungen

**Zielgruppe**

Bürger, Verwaltung

**Beschreibung**

Allgemeine Gefahrenabwehr: Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Versammlungen, Demonstrationen, Aufzüge, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen/Verordnungen im Rahmen Gefahrenabwehrbehörde, Sammlungswesen

Fundangelegenheiten: Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren; Fundtierunterkunft  
 Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen: Örtliche Ermittlungen und Verwaltungsvollzüge auch für andere Organisationseinheiten und Behörden

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			23.799	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.2.10.431100	Verwaltungsgebühren		23.799	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			14.289	13.500	500	500	500	500
12.2.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		13.570	12.800	0	0	0	0
12.2.10.448100	Ertr. aus KostErst vom Land		719	600	500	500	500	500
12.2.10.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		0	100	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			2.797	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
12.2.10.456100	Bußgelder		1.605	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.2.10.456200	Nebenforderungen, Verspätungszuschlag		0	100	100	100	100	100
12.2.10.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		1.193	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>40.885</b>	<b>24.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>
10 Personalaufwendungen			168.045	261.400	294.800	309.200	319.600	328.100
12.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		93.193	164.400	189.700	200.100	205.900	211.600
12.2.10.501205	Leistungsentgelt		438	3.500	3.700	3.800	3.900	4.000
12.2.10.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		52.127	55.000	57.600	59.400	62.900	64.800
12.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		3.905	6.400	7.300	7.700	7.900	8.100
12.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		18.276	31.500	35.900	37.500	38.300	38.900
12.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	600	600	700	700	700
12.2.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			13.838	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
12.2.10.524100	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		0	200	200	200	200	200
12.2.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		0	600	600	600	600	600
12.2.10.526100	Dienst- und Schutzkleidung		0	100	100	100	100	100
12.2.10.526101	Aus- und Weiterbildung		363	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		0	100	100	100	100	100
12.2.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		12.636	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12.2.10.529101	Sicherstellung gef. Hunde		840	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
13 + Transferaufwendungen			67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
12.2.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche		67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			352	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12.2.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		78	500	500	500	500	500
12.2.10.543100	Bürobedarf		165	500	500	500	500	500
12.2.10.543101	Bücher und Zeitschriften		110	500	500	500	500	500

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
17 Ordentliche Aufwendungen			250.191	355.000	388.400	402.800	415.200	423.700
18 Ordentliches Ergebnis			-209.306	-330.100	-376.500	-390.900	-403.300	-411.800
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-209.306	-330.100	-376.500	-390.900	-403.300	-411.800
25 Ergebnis			-209.306	-330.100	-376.500	-390.900	-403.300	-411.800

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			23.780	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.2.10.631100	Verwaltungsgebühren		23.780	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			10.825	13.500	500	500	500	500
12.2.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		10.106	12.800	0	0	0	0
12.2.10.648100	Einz. aus KostErst vom Land		719	600	500	500	500	500
12.2.10.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei		0	100	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen			3.390	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
12.2.10.656100	Bußgelder		2.197	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.2.10.656200	Nebenforderungen, Verspätungszuschlag		0	100	100	100	100	100
12.2.10.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		1.193	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>37.994</b>	<b>24.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>	<b>11.900</b>
9 Personalauszahlungen			168.045	261.400	294.800	309.200	319.600	328.100
12.2.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		93.193	164.400	189.700	200.100	205.900	211.600
12.2.10.701205	Leistungsentgelt		438	3.500	3.700	3.800	3.900	4.000
12.2.10.702100	Beitr. zu VersKas. f. Beamte		52.127	55.000	57.600	59.400	62.900	64.800
12.2.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.905	6.400	7.300	7.700	7.900	8.100
12.2.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		18.276	31.500	35.900	37.500	38.300	38.900
12.2.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	600	600	700	700	700
12.2.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			14.611	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
12.2.10.724100	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		0	200	200	200	200	200
12.2.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		0	600	600	600	600	600
12.2.10.726100	Dienst- und Schutzkleidung		0	100	100	100	100	100
12.2.10.726101	Aus- und Weiterbildung		363	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		0	100	100	100	100	100
12.2.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		13.409	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12.2.10.729101	Sicherstellung gef. Hunde		840	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12 + Transferauszahlungen			67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
12.2.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche		67.956	68.000	68.000	68.000	70.000	70.000
13 + Sonstige Auszahlungen			352	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12.2.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		78	500	500	500	500	500
12.2.10.743100	Bürobedarf		165	500	500	500	500	500

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt	12.2.10	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
12.2.10.743101	Bücher und Zeitschriften		110	500	500	500	500	500
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		250.964	355.000	388.400	402.800	415.200	423.700
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-212.970	-330.100	-376.500	-390.900	-403.300	-411.800
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen

**Auftrag**

GewO, HWO, GastG, Lotteriegesezt, Verwaltungsrechtliche Regelungen

**Zielgruppe**

Bürger, Verwaltung

**Beschreibung**

Führung des Gewereregisters: Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen. Das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgern über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z. B. Freiberufler) oder diese unterlassen

Überwachung von sonstigen erlaubnispflichtigen und erlaubnisfreien Gewerbebetrieben und Veranstaltungen: Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggf. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			5.721	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12.2.20.431100	Verwaltungsgebühren		5.721	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	500	500	500	500	500
12.2.20.456100	Bußgelder		0	500	500	500	500	500
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>5.721</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
10 Personalaufwendungen			35.379	28.300	29.000	30.100	30.900	25.600
12.2.20.501200	Dienstaufwendungen für AN		21.739	22.600	23.300	24.200	24.900	20.900
12.2.20.501205	Leistungsentgelt		104	500	500	500	500	100
12.2.20.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		8.263	0	0	0	0	0
12.2.20.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		880	900	900	1.000	1.000	800
12.2.20.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		4.393	4.200	4.200	4.300	4.400	3.700
12.2.20.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.035	500	500	500	500	500
12.2.20.526100	Aus- und Weiterbildung		1.035	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			260	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.20.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		229	200	200	200	200	200
12.2.20.543100	Bürobedarf		31	400	400	400	400	400
12.2.20.543101	Bücher und Zeitschriften		0	500	500	500	500	500
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>36.674</b>	<b>29.900</b>	<b>30.600</b>	<b>31.700</b>	<b>32.500</b>	<b>27.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-30.953</b>	<b>-22.400</b>	<b>-23.100</b>	<b>-24.200</b>	<b>-25.000</b>	<b>-19.700</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-30.953</b>	<b>-22.400</b>	<b>-23.100</b>	<b>-24.200</b>	<b>-25.000</b>	<b>-19.700</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-30.953</b>	<b>-22.400</b>	<b>-23.100</b>	<b>-24.200</b>	<b>-25.000</b>	<b>-19.700</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.20	Gewerbewesen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.871	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12.2.20.631100      Verwaltungsgebühren	5.871	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6 + sonstige Einzahlungen	0	500	500	500	500	500
12.2.20.656100      Bußgelder	0	500	500	500	500	500
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.871</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
9 Personalauszahlungen	35.379	28.300	29.000	30.100	30.900	25.600
12.2.20.701200      DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	21.739	22.600	23.300	24.200	24.900	20.900
12.2.20.701205      Leistungsentgelt	104	500	500	500	500	100
12.2.20.702100      Beitr. zu VersKas. f. Beamte	8.263	0	0	0	0	0
12.2.20.702200      Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	880	900	900	1.000	1.000	800
12.2.20.703200      Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	4.393	4.200	4.200	4.300	4.400	3.700
12.2.20.704101      Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.035	500	500	500	500	500
12.2.20.726100      Aus- und Weiterbildung	1.035	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	260	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.20.741100      So. Personal-& Versorg.Ausz.	229	200	200	200	200	200
12.2.20.743100      Bürobedarf	31	400	400	400	400	400
12.2.20.743101      Bücher und Zeitschriften	0	500	500	500	500	500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>36.674</b>	<b>29.900</b>	<b>30.600</b>	<b>31.700</b>	<b>32.500</b>	<b>27.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-30.803</b>	<b>-22.400</b>	<b>-23.100</b>	<b>-24.200</b>	<b>-25.000</b>	<b>-19.700</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.2</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>12.2</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
<b>Produkt</b>	<b>12.2.50</b>	<b>Verkehrsangelegenheiten</b>

**Auftrag**

StVO, StrG LSA, OWIG, Sondernutzungssatzung, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

**Zielgruppe**

Autofahrer, Bürger, Verwaltung

**Beschreibung**

Überwachung des ruhenden/fließenden Verkehrs: Alle Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen, Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen; Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße

Verkehrsrechtliche Genehmigungen: Sämtliche behördliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen u. ä., die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Ge-/Verboten etc. ausnehmen; vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt. Dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen.

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.2</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>12.2</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>						
<b>Produkt</b>	<b>12.2.50</b>	<b>Verkehrsangelegenheiten</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			12.497	23.600	20.000	20.000	20.000	20.000
12.2.50.431100		Verwaltungsgebühren	0	13.600	10.000	10.000	10.000	10.000
12.2.50.432100		BenutzGeb. & ähnl. Entgelte	12.497	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			9.177	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.2.50.456100		Bußgelder	9.177	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>21.674</b>	<b>33.600</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
10 Personalaufwendungen			71.720	92.600	95.500	99.800	103.100	106.000
12.2.50.501200		Dienstaufwendungen für AN	57.707	73.600	75.900	79.400	82.200	84.600
12.2.50.501205		Leistungsentgelt	274	1.400	1.500	1.600	1.600	1.600
12.2.50.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	2.416	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300
12.2.50.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	11.322	14.400	14.800	15.400	15.800	16.200
12.2.50.504101		Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			502	700	700	700	700	700
12.2.50.526100		Dienst- und Schutzkleidung	133	200	200	200	200	200
12.2.50.526101		Aus- und Weiterbildung	369	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.447	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.2.50.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	439	500	500	500	500	500
12.2.50.541101		Dienstjubiläen	11	0	0	0	0	0
12.2.50.542900		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	0	100	100	100	100	100
12.2.50.543100		Bürobedarf	675	400	400	400	400	400
12.2.50.543101		Bücher und Zeitschriften	323	0	0	0	0	0
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>73.669</b>	<b>94.300</b>	<b>97.200</b>	<b>101.500</b>	<b>104.800</b>	<b>107.700</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-51.995</b>	<b>-60.700</b>	<b>-67.200</b>	<b>-71.500</b>	<b>-74.800</b>	<b>-77.700</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-51.995</b>	<b>-60.700</b>	<b>-67.200</b>	<b>-71.500</b>	<b>-74.800</b>	<b>-77.700</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-51.995</b>	<b>-60.700</b>	<b>-67.200</b>	<b>-71.500</b>	<b>-74.800</b>	<b>-77.700</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.50	Verkehrsangelegenheiten

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.762	23.600	20.000	20.000	20.000	20.000
12.2.50.631100      Verwaltungsgebühren	0	13.600	10.000	10.000	10.000	10.000
12.2.50.632100      BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	11.762	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6 + sonstige Einzahlungen	9.296	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.2.50.656100      Bußgelder	9.296	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>21.058</b>	<b>33.600</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
9 Personalauszahlungen	71.720	92.600	95.500	99.800	103.100	106.000
12.2.50.701200      DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	57.707	73.600	75.900	79.400	82.200	84.600
12.2.50.701205      Leistungsentgelt	274	1.400	1.500	1.600	1.600	1.600
12.2.50.702200      Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	2.416	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300
12.2.50.703200      Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	11.322	14.400	14.800	15.400	15.800	16.200
12.2.50.704101      Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	502	700	700	700	700	700
12.2.50.726100      Dienst- und Schutzkleidung	133	200	200	200	200	200
12.2.50.726101      Aus- und Weiterbildung	369	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen	1.447	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.2.50.741100      So. Personal-& Versorg.Ausz.	439	500	500	500	500	500
12.2.50.741101      Dienstjubiläen	11	0	0	0	0	0
12.2.50.742900      So Ausz InansprN v. Re& Dien.	0	100	100	100	100	100
12.2.50.743100      Bürobedarf	675	400	400	400	400	400
12.2.50.743101      Bücher und Zeitschriften	323	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>73.669</b>	<b>94.300</b>	<b>97.200</b>	<b>101.500</b>	<b>104.800</b>	<b>107.700</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-52.611</b>	<b>-60.700</b>	<b>-67.200</b>	<b>-71.500</b>	<b>-74.800</b>	<b>-77.700</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	1	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	1.2	Sicherheit und Ordnung

<b>Produktklasse</b>	12	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktbereich</b>	12.2	Ordnungsangelegenheiten
<b>Produkt</b>	12.2.70	Meldewesen

**Auftrag**

Pass- und Meldegesetze, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

**Zielgruppe**

Bürger, Verwaltung, andere Behörden, Auskunftersuchende

**Beschreibung**

Meldeangelegenheiten: Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters

Ausweis und sonstige Dokumente: Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Beratung und Auskunft zu Pass-, Visa - Vorschriften; Abrechnung mit der Bundesdruckerei

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.2</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>12.2</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>						
<b>Produkt</b>	<b>12.2.70</b>	<b>Meldewesen</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			73.884	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
12.2.70.431100	Verwaltungsgebühren		73.884	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			559	1.700	500	500	500	500
12.2.70.456100	Bußgelder		559	1.700	500	500	500	500
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>74.443</b>	<b>88.700</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>
10 Personalaufwendungen			123.316	127.700	131.000	135.900	139.600	143.100
12.2.70.501200	Dienstaufwendungen für AN		99.064	101.400	104.100	108.200	111.300	114.300
12.2.70.501205	Leistungsentgelt		464	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200
12.2.70.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		4.139	4.000	4.100	4.300	4.400	4.500
12.2.70.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		19.543	19.900	20.300	20.900	21.300	21.700
12.2.70.504101	Mutterschutzumlage U2		0	400	400	400	400	400
12.2.70.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			41.580	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
12.2.70.526100	Aus- und Weiterbildung		190	500	500	500	500	500
12.2.70.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		41.390	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			2.048	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.2.70.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		0	200	200	200	200	200
12.2.70.543100	Bürobedarf		266	500	500	500	500	500
12.2.70.543101	Bücher und Zeitschriften		37	300	300	300	300	300
12.2.70.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		1.745	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	500	800	800	800	800
12.2.70.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	500	800	800	800	800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>166.945</b>	<b>182.700</b>	<b>186.300</b>	<b>191.200</b>	<b>194.900</b>	<b>198.400</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-92.502</b>	<b>-94.000</b>	<b>-98.800</b>	<b>-103.700</b>	<b>-107.400</b>	<b>-110.900</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-92.502</b>	<b>-94.000</b>	<b>-98.800</b>	<b>-103.700</b>	<b>-107.400</b>	<b>-110.900</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-92.502</b>	<b>-94.000</b>	<b>-98.800</b>	<b>-103.700</b>	<b>-107.400</b>	<b>-110.900</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.70	Meldewesen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	73.724	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
12.2.70.631100      Verwaltungsgebühren	73.724	87.000	87.000	87.000	87.000	87.000
6 + sonstige Einzahlungen	0	1.700	500	500	500	500
12.2.70.656100      Bußgelder	0	1.700	500	500	500	500
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>73.724</b>	<b>88.700</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>	<b>87.500</b>
9 Personalauszahlungen	123.422	127.700	131.000	135.900	139.600	143.100
12.2.70.701200      DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	99.064	101.400	104.100	108.200	111.300	114.300
12.2.70.701205      Leistungsentgelt	464	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200
12.2.70.702200      Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	4.139	4.000	4.100	4.300	4.400	4.500
12.2.70.703200      Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	19.543	19.900	20.300	20.900	21.300	21.700
12.2.70.704101      Mutterschutzumlage U2	106	400	400	400	400	400
12.2.70.704102      Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	106	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.580	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
12.2.70.726100      Aus- und Weiterbildung	190	500	500	500	500	500
12.2.70.727100      Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	41.390	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
13 + Sonstige Auszahlungen	2.048	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.2.70.741100      So. Personal-& Versorg.Ausz.	0	200	200	200	200	200
12.2.70.743100      Bürobedarf	266	500	500	500	500	500
12.2.70.743101      Bücher und Zeitschriften	37	300	300	300	300	300
12.2.70.743106      sonstige Geschäftsauszahlungen	1.745	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>167.051</b>	<b>182.200</b>	<b>185.500</b>	<b>190.400</b>	<b>194.100</b>	<b>197.600</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-93.326</b>	<b>-93.500</b>	<b>-98.000</b>	<b>-102.900</b>	<b>-106.600</b>	<b>-110.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.2</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>12.2</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
<b>Produkt</b>	<b>12.2.71</b>	<b>Personenstandswesen</b>

**Auftrag**

Personenstandsgesetze, Verwaltungsrechtliche Bestimmungen

**Zielgruppe**

Bürger, Verwaltung

**Beschreibung**

Namensangelegenheiten: Änderungen von Vor- und Familiennamen

Eheschließung/Eintragung von Lebenspartnerschaften: Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Geburten- und Sterbebuch: Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen

Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen: Beurkundung bei Eintritt eines Sterbefalls, sonstige Beurkundungen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt								
Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget								
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung						
Produktklasse								
Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich								
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten						
Produkt								
Produkt	12.2.71	Personenstandswesen						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			13.273	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.71.431100		Verwaltungsgebühren	13.273	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			908	500	300	300	300	300
12.2.71.448800		Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	908	500	300	300	300	300
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>14.181</b>	<b>15.500</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>
10 Personalaufwendungen			37.553	95.700	99.200	103.000	105.600	99.400
12.2.71.501200		Dienstaufwendungen für AN	30.097	76.300	79.300	82.600	84.900	80.300
12.2.71.501205		Leistungsentgelt	145	1.500	1.500	1.500	1.600	1.000
12.2.71.502200		Beiträge zu Versorgungskassen für AN	1.216	3.000	3.200	3.300	3.300	3.200
12.2.71.503200		Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	6.096	14.600	14.900	15.300	15.500	14.600
12.2.71.504101		Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.024	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12.2.71.526100		Aus- und Weiterbildung	0	800	800	800	800	800
12.2.71.527100		Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0	400	400	400	400	400
12.2.71.528100		Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	1.024	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.478	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
12.2.71.541100		Sonst. Personal- & VersorgAufw.	383	600	600	600	600	600
12.2.71.542900		Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	250	300	300	300	300	300
12.2.71.543100		Bürobedarf	135	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.71.543101		Bücher und Zeitschriften	709	700	700	700	700	700
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>40.055</b>	<b>99.600</b>	<b>103.100</b>	<b>106.900</b>	<b>109.500</b>	<b>103.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-25.874</b>	<b>-84.100</b>	<b>-87.800</b>	<b>-91.600</b>	<b>-94.200</b>	<b>-88.000</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-25.874</b>	<b>-84.100</b>	<b>-87.800</b>	<b>-91.600</b>	<b>-94.200</b>	<b>-88.000</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-25.874</b>	<b>-84.100</b>	<b>-87.800</b>	<b>-91.600</b>	<b>-94.200</b>	<b>-88.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.2	Sicherheit und Ordnung

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.2	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12.2.71	Personenstandswesen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.233	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.2.71.631100 Verwaltungsgebühren	13.233	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	908	500	300	300	300	300
12.2.71.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	908	500	300	300	300	300
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>14.141</b>	<b>15.500</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>
9 Personalauszahlungen	37.553	95.700	99.200	103.000	105.600	99.400
12.2.71.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	30.097	76.300	79.300	82.600	84.900	80.300
12.2.71.701205 Leistungsentgelt	145	1.500	1.500	1.500	1.600	1.000
12.2.71.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.216	3.000	3.200	3.300	3.300	3.200
12.2.71.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	6.096	14.600	14.900	15.300	15.500	14.600
12.2.71.704101 Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	300	300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.024	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
12.2.71.726100 Aus- und Weiterbildung	0	800	800	800	800	800
12.2.71.727100 Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	0	400	400	400	400	400
12.2.71.728100 Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten	1.024	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	1.478	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
12.2.71.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	383	600	600	600	600	600
12.2.71.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	250	300	300	300	300	300
12.2.71.743100 Bürobedarf	135	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12.2.71.743101 Bücher und Zeitschriften	709	700	700	700	700	700
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>40.055</b>	<b>99.600</b>	<b>103.100</b>	<b>106.900</b>	<b>109.500</b>	<b>103.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-25.914</b>	<b>-84.100</b>	<b>-87.800</b>	<b>-91.600</b>	<b>-94.200</b>	<b>-88.000</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.782	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.378	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	11.643	12.000	4.200	4.200	4.200	4.200
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	20.100	19.000	18.900	18.900	18.900
7 + Finanzerträge	0	2.100	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>40.804</b>	<b>52.200</b>	<b>40.200</b>	<b>40.100</b>	<b>40.100</b>	<b>40.100</b>
10 Personalaufwendungen	105.484	139.700	167.300	173.600	179.200	187.000
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.386	276.200	191.200	186.200	186.200	186.200
13 + Transferaufwendungen	1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	105.931	112.600	112.600	112.600	112.600	112.600
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	110.900	106.200	102.000	98.000	96.500
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>408.973</b>	<b>640.400</b>	<b>578.300</b>	<b>575.400</b>	<b>577.000</b>	<b>583.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-368.169</b>	<b>-588.200</b>	<b>-538.100</b>	<b>-535.300</b>	<b>-536.900</b>	<b>-543.200</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-368.169</b>	<b>-588.200</b>	<b>-538.100</b>	<b>-535.300</b>	<b>-536.900</b>	<b>-543.200</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-368.169</b>	<b>-588.200</b>	<b>-538.100</b>	<b>-535.300</b>	<b>-536.900</b>	<b>-543.200</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	28.249	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.378	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.643	12.000	4.200	4.200	4.200	4.200
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	2.100	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.270</b>	<b>32.100</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>
9 Personalauszahlungen	105.484	139.700	167.300	173.600	179.200	187.000
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	196.665	276.200	191.200	186.200	186.200	186.200
12 + Transferauszahlungen	1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen	106.906	116.600	116.600	116.600	116.600	116.600
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>410.227</b>	<b>533.500</b>	<b>476.100</b>	<b>477.400</b>	<b>483.000</b>	<b>490.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-364.957</b>	<b>-501.400</b>	<b>-454.900</b>	<b>-456.200</b>	<b>-461.800</b>	<b>-469.600</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	80.000	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	13.448	28.200	125.000	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	0	0	405.000	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.448</b>	<b>28.200</b>	<b>530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-13.448</b>	<b>-28.200</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2101</b> Erwerb Immaterielles Vermögen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	6.200	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-6.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2701</b> Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	40.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.369	0	3.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-1.369</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	12.079	22.000	82.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-12.079</b>	<b>-22.000</b>	<b>-82.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2803</b> Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3025</b> FFW Genthin Neubau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	80.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3029</b> FFW Parchen Anbau						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	155.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3030 FFW Gladau Anbau</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4024 FFW Mitte Parkplätze/Regenwasserableitung</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4028 Errichtung Feuerlöschbrunnen Tuheim</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.3</b>	<b>Brandschutz</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>12.6</b>	<b>Brandschutz</b>
<b>Produkt</b>	<b>12.6.10</b>	<b>Brandschutz</b>

**Auftrag**

Brandschutzgesetze LSA, KVG LSA, LVO-FF LSA, Beamtengesetz LSA

**Zielgruppe**

Bevölkerung, Tiere, Verwaltung

**Beschreibung**

Brandbekämpfung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Technische Hilfeleistung: Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Schutz der Umwelt sowie der Beseitigung von Gefahren, die durch Unfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind, Beseitigung allgemeiner Störung der Sicherheit und Ordnung

Bevölkerungsschutz/Tierrettung: Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen; Hilfe für in Not geratene Tiere

Brandsicherheitswachdienste: Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Umzüge, u. ä.); Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- oder Explosionsgefahr, Grundschutz bei Bauvorhaben

Gefahrenvorbeugung: Aus- und Fortbildung, Unterhaltung von Jugendfeuerwehren

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			23.782	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.414100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		22.610	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.414200	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverb.		1.172	1.000	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			5.378	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.431100	Verwaltungsgebühren		149	0	0	0	0	0
12.6.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		5.229	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			11.643	12.000	4.200	4.200	4.200	4.200
12.6.10.441101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		636	700	700	700	700	700
12.6.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		8.331	7.600	0	0	0	0
12.6.10.446101	Ertrag PV-Anlage		2.676	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500
12.6.10.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	20.100	19.000	18.900	18.900	18.900
12.6.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	20.100	19.000	18.900	18.900	18.900
7 + Finanzerträge			0	2.100	0	0	0	0
12.6.10.469100	Sonstige Finanzerträge		0	2.100	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>40.804</b>	<b>52.200</b>	<b>40.200</b>	<b>40.100</b>	<b>40.100</b>	<b>40.100</b>
10 Personalaufwendungen			105.484	139.700	167.300	173.600	179.200	187.000
12.6.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		84.869	111.200	134.000	139.300	144.200	150.800
12.6.10.501205	Leistungsentgelt		395	2.500	2.500	2.600	2.700	2.800
12.6.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		3.559	4.400	5.200	5.400	5.500	5.800
12.6.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		16.661	21.200	25.200	25.800	26.300	27.100
12.6.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	400	400	500	500	500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			196.386	276.200	191.200	186.200	186.200	186.200
12.6.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		7.089	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.6.10.521102	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Verwaltung/Bürgerservice		3.153	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
12.6.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		0	500	500	500	500	500
12.6.10.523100	Pacht PV-Anlage		3.451	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.6.10.524100	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12.6.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		47.165	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
12.6.10.524105	Versicherungen		7.066	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.3	Brandschutz						
Produktklasse		12	Sicherheit und Ordnung						
Produktbereich		12.6	Brandschutz						
Produkt		12.6.10	Brandschutz						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
12.6.10.525100	Haltung von Fahrzeugen			79.215	161.000	76.000	76.000	76.000	76.000
12.6.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB			31.208	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	Verwaltung/Bürgerservice								
12.6.10.526100	Dienst- und Schutzkleidung			16.305	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
12.6.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			573	600	600	600	600	600
12.6.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten			1.161	200	200	200	200	200
12.6.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen			0	5.000	5.000	0	0	0
13 + Transferaufwendungen				1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche			1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				105.931	112.600	112.600	112.600	112.600	112.600
12.6.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			3.484	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
12.6.10.542100	Aufw f. ehrAmtl & so Tätigkeit			76.203	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
12.6.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten			1.314	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.6.10.543100	Bürobedarf			20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.543101	Bücher und Zeitschriften			565	600	600	600	600	600
12.6.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren			2.846	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
12.6.10.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten			0	100	100	100	100	100
12.6.10.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände			16.562	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12.6.10.545700	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen			4.109	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12.6.10.545701	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen			829	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	110.900	106.200	102.000	98.000	96.500
12.6.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	110.900	106.200	102.000	98.000	96.500
17 Ordentliche Aufwendungen				408.973	640.400	578.300	575.400	577.000	583.300
18 Ordentliches Ergebnis				-368.169	-588.200	-538.100	-535.300	-536.900	-543.200
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung				-368.169	-588.200	-538.100	-535.300	-536.900	-543.200
25 Ergebnis				-368.169	-588.200	-538.100	-535.300	-536.900	-543.200

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			28.249	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.614100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		26.177	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12.6.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		1.172	1.000	0	0	0	0
12.6.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		900	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			5.378	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
12.6.10.631100	Verwaltungsgebühren		149	0	0	0	0	0
12.6.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		5.229	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			11.643	12.000	4.200	4.200	4.200	4.200
12.6.10.641101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		636	700	700	700	700	700
12.6.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		8.331	7.600	0	0	0	0
12.6.10.646101	Einzahlung PV-Anlage		2.676	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500
12.6.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			0	2.100	0	0	0	0
12.6.10.669100	Sonstige Finanzeinzahlungen		0	2.100	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>45.270</b>	<b>32.100</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>	<b>21.200</b>
9 Personalauszahlungen			105.484	139.700	167.300	173.600	179.200	187.000
12.6.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		84.869	111.200	134.000	139.300	144.200	150.800
12.6.10.701205	Leistungsentgelt		395	2.500	2.500	2.600	2.700	2.800
12.6.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.559	4.400	5.200	5.400	5.500	5.800
12.6.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		16.661	21.200	25.200	25.800	26.300	27.100
12.6.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	400	400	500	500	500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			196.665	276.200	191.200	186.200	186.200	186.200
12.6.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		7.089	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
12.6.10.721102	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Verwaltung/Bürgerservice		3.153	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
12.6.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		0	500	500	500	500	500
12.6.10.723100	Pacht PV-Anlage		3.451	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12.6.10.724100	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12.6.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		47.497	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
12.6.10.724105	Versicherungen		7.066	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
12.6.10.725100	Haltung von Fahrzeugen		79.215	161.000	76.000	76.000	76.000	76.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
12.6.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	31.154	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	Verwaltung/Bürgerservice						
12.6.10.726100	Dienst- und Schutzkleidung	16.305	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
12.6.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.	573	600	600	600	600	600
12.6.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten	1.161	200	200	200	200	200
12.6.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.	0	5.000	5.000	0	0	0
12 + Transferauszahlungen		1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.172	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen		106.906	116.600	116.600	116.600	116.600	116.600
12.6.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.	3.484	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
12.6.10.742100	Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit	77.189	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
12.6.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	1.314	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
12.6.10.743100	Bürobedarf	20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.10.743101	Bücher und Zeitschriften	554	600	600	600	600	600
12.6.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren	2.846	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
12.6.10.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	100	100	100	100	100
12.6.10.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	16.562	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12.6.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen	4.109	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12.6.10.745701	ErstAuszDri.lfd VwTätprivUnt	829	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>410.227</b>	<b>533.500</b>	<b>476.100</b>	<b>477.400</b>	<b>483.000</b>	<b>490.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-364.957</b>	<b>-501.400</b>	<b>-454.900</b>	<b>-456.200</b>	<b>-461.800</b>	<b>-469.600</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	80.000	0	0	0
12.6.10/3029.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	40.000	0	0	0
12.6.10/3030.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	40.000	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		13.448	28.200	125.000	0	0	0
12.6.10/2101.783400	Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	6.200	0	0	0	0
12.6.10/2701.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	40.000	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
12.6.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.369	0	3.000	0	0	0
12.6.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	12.079	22.000	82.000	0	0	0
31 + Baumaßnahmen		0	0	405.000	0	0	0
12.6.10/3025.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	80.000	0	0	0
12.6.10/3029.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	155.000	0	0	0
12.6.10/3030.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>13.448</b>	<b>28.200</b>	<b>530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-13.448</b>	<b>-28.200</b>	<b>-450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2101 Erwerb Immaterielles Vermögen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	6.200	0	0	0	0
12.6.10/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	6.200	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-6.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/2701.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	40.000	0	0	0
12.6.10/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	40.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	1.369	0	3.000	0	0	0
12.6.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	1.369	0	3.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-1.369</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung &gt; 1.000 €</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	12.079	22.000	82.000	0	0	0
12.6.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	12.079	22.000	82.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-12.079</b>	<b>-22.000</b>	<b>-82.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2803</b> Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3025</b> FFW Genthin Neubau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	80.000	0	0	0
12.6.10/3025.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	80.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3029</b> FFW Parchen Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.000	0	0	0
12.6.10/3029.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	40.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	155.000	0	0	0
12.6.10/3029.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	155.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-115.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3030</b> FFW Gladau Anbau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.000	0	0	0
12.6.10/3030.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	40.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
12.6.10/3030.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4024</b> FFW Mitte Parkplätze/Regenwasserableitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.3	Brandschutz

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.6	Brandschutz
Produkt	12.6.10	Brandschutz

<u>Teilfinanzplan B</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
12.6.10/4024.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4028</b>	<b>Errichtung Feuerlöschbrunnen Tuheim</b>						
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
12.6.10/4028.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.003.956	2.357.300	3.445.000	3.509.000	3.572.000	3.641.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	923.180	997.300	1.130.800	1.130.800	1.130.800	1.130.800
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	740.141	793.000	598.800	598.800	598.800	615.800
6 + sonstige ordentliche Erträge	837	99.900	93.300	93.100	90.400	90.100
7 + Finanzerträge	1.932	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>2.670.046</b>	<b>4.247.500</b>	<b>5.267.900</b>	<b>5.331.700</b>	<b>5.392.000</b>	<b>5.477.700</b>
10 Personalaufwendungen	2.226.459	2.446.500	2.350.400	2.424.800	2.515.500	2.566.900
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.999.359	4.406.100	5.446.800	5.522.300	5.507.700	5.607.300
13 + Transferaufwendungen	225.370	277.600	275.700	275.700	275.700	275.700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	199.466	197.100	160.100	160.100	160.100	160.100
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	338.600	355.500	350.100	333.700	336.700
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.650.666</b>	<b>7.665.900</b>	<b>8.588.500</b>	<b>8.733.000</b>	<b>8.792.700</b>	<b>8.946.700</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.980.621</b>	<b>-3.418.400</b>	<b>-3.320.600</b>	<b>-3.401.300</b>	<b>-3.400.700</b>	<b>-3.469.000</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-2.980.621</b>	<b>-3.418.400</b>	<b>-3.320.600</b>	<b>-3.401.300</b>	<b>-3.400.700</b>	<b>-3.469.000</b>
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.520	16.400	16.400	16.400	16.800	16.400
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-2.995.141</b>	<b>-3.434.800</b>	<b>-3.337.000</b>	<b>-3.417.700</b>	<b>-3.417.500</b>	<b>-3.485.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	1.002.742	2.357.300	3.445.000	3.509.000	3.572.000	3.641.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	923.920	997.300	1.130.800	1.130.800	1.130.800	1.130.800
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	752.970	793.000	598.800	598.800	598.800	598.800
6 + sonstige Einzahlungen	844	1.700	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.932	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.682.408</b>	<b>4.149.300</b>	<b>5.175.600</b>	<b>5.239.600</b>	<b>5.302.600</b>	<b>5.371.600</b>
9 Personalauszahlungen	2.228.307	2.446.500	2.350.400	2.424.800	2.515.500	2.566.900
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.999.185	4.406.100	5.446.800	5.522.300	5.507.700	5.607.300
12 + Transferauszahlungen	225.370	277.600	275.700	275.700	275.700	275.700
13 + Sonstige Auszahlungen	199.349	197.100	160.100	160.100	160.100	160.100
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	12	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.652.223</b>	<b>7.327.300</b>	<b>8.233.000</b>	<b>8.382.900</b>	<b>8.459.000</b>	<b>8.610.000</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-2.969.815</b>	<b>-3.178.000</b>	<b>-3.057.400</b>	<b>-3.143.300</b>	<b>-3.156.400</b>	<b>-3.238.400</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.224	913.500	656.800	0	0	0
24 + sonstige Investitionseinzahlungen	898	0	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.122</b>	<b>913.500</b>	<b>656.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	15.000	915.000	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	22.209	273.700	46.000	13.500	18.500	13.500
31 + Baumaßnahmen	0	745.000	66.000	345.000	0	4.200.000
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>22.209</b>	<b>1.018.700</b>	<b>112.000</b>	<b>373.500</b>	<b>933.500</b>	<b>4.213.500</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-20.087</b>	<b>-105.200</b>	<b>544.800</b>	<b>-373.500</b>	<b>-933.500</b>	<b>-4.213.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	224	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	7.768	15.500	33.500	13.500	13.500	13.500
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-7.544</b>	<b>-15.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>-13.500</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	14.441	12.700	12.500	0	5.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-13.441</b>	<b>-12.700</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>
<b>2804</b> Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	221.000	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	245.500	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3002</b> Brandschutzplanung Kita "Max und Moritz"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3004</b> STARK III energetische Sanierung Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	250.000	130.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	80.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3005</b> STARK III Brandschutzmaßnahmen Kita Käthe Kollwitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3006</b> Brandschutz Kita Storchennest in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3009</b> Brandschutz Kita Spatzenhausen in Tuchem						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	18.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3012</b> STARK III						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3018</b> Turnhalle Grundschule Uhland						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	100.000	526.800	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	180.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>526.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3022</b> Grundschule Uhland Inclusion/Kaltwasserleitung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	342.500	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	485.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-142.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3023</b> Grundschule Uhland Lärmschutz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	120.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3028</b> STARK III Kita Tuchem						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	40.000	100.000	0	4.200.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.200.000</b>
<b>3034 Anbau Kita Mützel</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	125.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4052 Beregnungsanlagen Kita Mützel und Kita Parchen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	8.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	1	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	1.4	Soziales und Kultur

<b>Produktklasse</b>	21	Allgemein bildende Schulen
<b>Produktbereich</b>	21.1	Grundschulen
<b>Produkt</b>	21.1.10	Grundschulen

**Auftrag**

Schulgesetz LSA

**Zielgruppe**

Grundschüler, Erziehungs- und Sorgeberechtigte

**Beschreibung**

Die Grundschule (einschließlich der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens; Kommunaler Bestandteil der verlässlichen Grundschule: Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten; Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs und der baulichen Anlagen; Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln; Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals; Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte; Durchführung von Veranstaltungen Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw.; Gastschülerzuschüsse und -beiträge an kommunale Träger; Schulfahrten

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			270	200	0	0	0	0
21.1.10.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		270	200	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.429	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
21.1.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		7.429	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.432101	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte SG Immo		0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			46.805	62.000	55.400	55.400	55.400	55.400
21.1.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		0	400	400	400	400	400
21.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		10.005	6.600	0	0	0	0
21.1.10.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb		36.800	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	33.500	32.700	32.700	32.100	31.800
21.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	32.300	32.300	32.300	31.700	31.400
21.1.10.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0	1.200	400	400	400	400
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>54.505</b>	<b>103.500</b>	<b>95.900</b>	<b>95.900</b>	<b>95.300</b>	<b>95.000</b>
10 Personalaufwendungen			315.277	384.700	356.100	370.500	349.900	339.300
21.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		252.323	306.300	283.700	295.400	279.300	270.900
21.1.10.501205	Leistungsentgelt		1.298	5.700	5.500	5.600	5.100	5.200
21.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		11.153	11.600	10.800	11.300	10.600	10.300
21.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		49.352	60.100	55.200	57.200	54.000	52.000
21.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	1.000	900	1.000	900	900
21.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		1.152	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			301.101	299.100	370.200	349.100	289.100	289.100
21.1.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	20.000	60.000	0	0
21.1.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		39.621	25.000	75.000	13.900	13.900	13.900
21.1.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		8.493	5.400	6.000	6.000	6.000	6.000
21.1.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		12.640	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
21.1.10.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		2.669	0	0	0	0	0
21.1.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		197.914	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
21.1.10.524105	Versicherungen		16.442	17.000	17.500	17.500	17.500	17.500
21.1.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		8.296	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		21	Allgemein bildende Schulen						
Produktbereich		21.1	Grundschulen						
Produkt		21.1.10	Grundschulen						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
21.1.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.			2.658	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung			0	500	500	500	500	500
21.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			12.222	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
21.1.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten			146	400	400	400	400	400
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen			15.201	38.500	18.500	18.500	18.500	18.500
21.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.			698	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten			10.273	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
21.1.10.543100	Bürobedarf			1.041	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren			2.831	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
21.1.10.545700	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen			0	20.000	0	0	0	0
21.1.10.545800	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche			359	0	0	0	0	0
16	+ bilanzielle Abschreibungen			0	138.300	155.800	152.900	146.200	144.100
21.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	138.300	155.800	152.900	146.200	144.100
17	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>631.580</b>	<b>860.600</b>	<b>900.600</b>	<b>891.000</b>	<b>803.700</b>	<b>791.000</b>
18	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-577.075</b>	<b>-757.100</b>	<b>-804.700</b>	<b>-795.100</b>	<b>-708.400</b>	<b>-696.000</b>
21	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-577.075</b>	<b>-757.100</b>	<b>-804.700</b>	<b>-795.100</b>	<b>-708.400</b>	<b>-696.000</b>
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			14.036	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
21.1.10.581100	Aufwend. aus int. LeistBez.			14.036	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
25	<b>Ergebnis</b>			<b>-591.111</b>	<b>-773.100</b>	<b>-820.700</b>	<b>-811.100</b>	<b>-724.400</b>	<b>-712.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	21	Allgemein bildende Schulen
Produktbereich	21.1	Grundschulen
Produkt	21.1.10	Grundschulen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			-175	200	0	0	0	0
21.1.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		-175	200	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.786	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
21.1.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		7.786	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
21.1.10.632101	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte SG Immo		0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			46.805	62.000	55.400	55.400	55.400	55.400
21.1.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		0	400	400	400	400	400
21.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		10.005	6.600	0	0	0	0
21.1.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		36.800	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>54.416</b>	<b>70.000</b>	<b>63.200</b>	<b>63.200</b>	<b>63.200</b>	<b>63.200</b>
9 Personalauszahlungen			316.429	384.700	356.100	370.500	349.900	339.300
21.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		252.323	306.300	283.700	295.400	279.300	270.900
21.1.10.701205	Leistungsentgelt		1.298	5.700	5.500	5.600	5.100	5.200
21.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		11.153	11.600	10.800	11.300	10.600	10.300
21.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		49.352	60.100	55.200	57.200	54.000	52.000
21.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		1.152	1.000	900	1.000	900	900
21.1.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		1.152	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			300.885	299.100	370.200	349.100	289.100	289.100
21.1.10.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	20.000	60.000	0	0
21.1.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		39.621	25.000	75.000	13.900	13.900	13.900
21.1.10.722101	Unterh. des so. unbew.Verm. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		8.493	5.400	6.000	6.000	6.000	6.000
21.1.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		12.640	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
21.1.10.724101	Bewirtschaftungskosten FB 3		2.669	0	0	0	0	0
21.1.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		197.914	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
21.1.10.724105	Versicherungen		16.442	17.000	17.500	17.500	17.500	17.500
21.1.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		8.296	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
21.1.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		2.658	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung		0	500	500	500	500	500
21.1.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		12.007	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
21.1.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		146	400	400	400	400	400

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		21	Allgemein bildende Schulen						
Produktbereich		21.1	Grundschulen						
Produkt		21.1.10	Grundschulen						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
13 + Sonstige Auszahlungen				15.171	38.500	18.500	18.500	18.500	18.500
21.1.10.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.			698	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.			10.273	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
21.1.10.743100	Bürobedarf			1.041	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren			2.800	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
21.1.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen			0	20.000	0	0	0	0
21.1.10.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche			359	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>632.485</b>	<b>722.300</b>	<b>744.800</b>	<b>738.100</b>	<b>657.500</b>	<b>646.900</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>				<b>-578.069</b>	<b>-652.300</b>	<b>-681.600</b>	<b>-674.900</b>	<b>-594.300</b>	<b>-583.700</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				0	663.500	526.800	0	0	0
21.1.10/2804.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	221.000	0	0	0	0
21.1.10/3018.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	100.000	526.800	0	0	0
21.1.10/3022.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	342.500	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				<b>0</b>	<b>663.500</b>	<b>526.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen				6.464	254.500	29.000	9.000	9.000	9.000
21.1.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			3.380	9.000	29.000	9.000	9.000	9.000
21.1.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			3.084	0	0	0	0	0
21.1.10/2804.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			0	245.500	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen				0	665.000	0	120.000	0	0
21.1.10/3018.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	180.000	0	0	0	0
21.1.10/3022.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	485.000	0	0	0	0
21.1.10/3023.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	0	0	120.000	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				<b>6.464</b>	<b>919.500</b>	<b>29.000</b>	<b>129.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>				<b>-6.464</b>	<b>-256.000</b>	<b>497.800</b>	<b>-129.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		21	Allgemein bildende Schulen						
Produktbereich		21.1	Grundschulen						
Produkt		21.1.10	Grundschulen						
<u>Teilfinanzplan B</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
	21.1.10/2801.681700	Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			3.380	9.000	29.000	9.000	9.000	9.000
	21.1.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		3.380	9.000	29.000	9.000	9.000	9.000
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-3.380</b>	<b>-9.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
	21.1.10/2802.681700	Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			3.084	0	0	0	0	0
	21.1.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		3.084	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-3.084</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2804</b> Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	221.000	0	0	0	0
	21.1.10/2804.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	221.000	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	245.500	0	0	0	0
	21.1.10/2804.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		0	245.500	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3012</b> STARK III									
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
	21.1.10/3012.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>21</b>	<b>Allgemein bildende Schulen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>21.1</b>	<b>Grundschulen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>21.1.10</b>	<b>Grundschulen</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>								
21.1.10/3012.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3018 Turnhalle Grundschule Uhland</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	100.000	526.800	0	0	0
21.1.10/3018.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	100.000	526.800	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	180.000	0	0	0	0
21.1.10/3018.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	180.000	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>526.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3022 Grundschule Uhland Inclusion/Kaltwasserleitung</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	342.500	0	0	0	0
21.1.10/3022.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	342.500	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	485.000	0	0	0	0
21.1.10/3022.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	485.000	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>-142.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3023 Grundschule Uhland Lärmschutz</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	120.000	0	0
21.1.10/3023.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	0	120.000	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

**Auftrag**

Benutzungs- und Entgeltordnung der Bibliothek

**Zielgruppe**

Behörden, Ämter, Institutionen, Schulen der Stadt, Einwohner der Stadt, Nutzer der Bibliothek

**Beschreibung**

Medien und Information: Benutzerbetreuung, Entleihungen, Auskunfts- und Informationsdienst, Bestandsaufbau- und -pflege, Fernleihe und Regionalleihe, Öffentlichkeitsarbeit mit Presseinformation, Homepage, Propagierung von Leben und Werk E. Köppen, Produktwerbung, Einsatz von Werbemitteln, Darstellung nach außen (CI), Chronik

Veranstaltungen/ Führungen/ Ausstellungen: eigene Veranstaltungen wie Buchlesungen oder -besprechungen, organisierter Buchtausch von Kindergruppen, Zusammenarbeit mit Partnern bei Projekten, Autorenlesungen, Ausstellungen im Veranstaltungsraum, Einführung in die Bibliotheksbenutzung, Vorlese- und Schreibwettbewerbe

Spezielle Serviceleistungen: Kreisarbeit mit Anleitung und Beratung, Vorort- Betreuung, Vermittlung von Autorenlesungen, Kreisleihverkehr, RBV JL, Soziale Bibliotheksarbeit wie Schulausleihstellen, Betreuung Spätaussiedler, Aufsuchende Bibliotheksarbeit, Ausleihe im Altenheim, Schulbibliothekarische Arbeitsstelle, Offene Kinder- und Jugendarbeit/ Begegnungsstätte, Kreismedienstelle, Außenstelle der Kreisvolkshochschule

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			79.995	73.600	57.100	57.100	57.100	57.100
27.2.10.414100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		11.800	11.200	0	0	0	0
27.2.10.414200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		68.195	62.400	57.100	57.100	57.100	57.100
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.217	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.431100	Verwaltungsgebühren		5	0	0	0	0	0
27.2.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		1.212	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			6.248	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.441100	Erträge aus Mieten und Pachten		4.000	500	0	0	0	0
27.2.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		2.248	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			837	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
27.2.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
27.2.10.456200	Mahngebühren		837	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>88.296</b>	<b>86.100</b>	<b>68.900</b>	<b>68.900</b>	<b>68.900</b>	<b>68.900</b>
10 Personalaufwendungen			156.447	156.300	150.000	136.200	141.400	145.500
27.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		107.474	106.300	104.600	108.800	113.100	116.500
27.2.10.501203	Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.		14.269	17.400	14.200	0	0	0
27.2.10.501205	Leistungsentgelt		566	2.000	2.100	2.100	2.200	2.300
27.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		4.419	4.200	4.100	4.200	4.400	4.500
27.2.10.502203	Beiträge zu Versorgungskassen für AN ATZ Kernverw.		3.749	1.200	1.000	0	0	0
27.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		21.192	20.600	20.100	20.700	21.300	21.800
27.2.10.503203	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.		4.779	4.200	3.500	0	0	0
27.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	400	400	400	400	400
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			67.418	73.700	55.300	51.400	51.400	51.400
27.2.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		79	0	0	0	0	0
27.2.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		2.972	6.100	10.000	6.100	6.100	6.100
27.2.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		1.644	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27.2.10.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		64	100	100	100	100	100
27.2.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		18.678	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
27.2.10.524105	Versicherungen		1.706	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
27.2.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		5.468	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>27</b>	<b>Volksbildung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>27.2</b>	<b>Bibliotheken/Büchereien</b>						
<b>Produkt</b>	<b>27.2.10</b>	<b>Öffentliche Büchereien</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
27.2.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		13.624	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
27.2.10.527102	Medienkauf und Honorare i. V. m. FM		23.183	22.300	0	0	0	0
13 + Transferaufwendungen			1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			3.609	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
27.2.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		122	300	300	300	300	300
27.2.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		805	200	200	200	200	200
27.2.10.543100	Bürobedarf		468	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
27.2.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren		2.213	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	15.800	15.400	14.900	8.900	14.900
27.2.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	15.800	15.400	14.900	8.900	14.900
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>228.474</b>	<b>250.800</b>	<b>225.700</b>	<b>207.500</b>	<b>206.700</b>	<b>216.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-140.178</b>	<b>-164.700</b>	<b>-156.800</b>	<b>-138.600</b>	<b>-137.800</b>	<b>-147.900</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-140.178</b>	<b>-164.700</b>	<b>-156.800</b>	<b>-138.600</b>	<b>-137.800</b>	<b>-147.900</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-140.178</b>	<b>-164.700</b>	<b>-156.800</b>	<b>-138.600</b>	<b>-137.800</b>	<b>-147.900</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			79.995	73.600	57.100	57.100	57.100	57.100
27.2.10.614100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		11.800	11.200	0	0	0	0
27.2.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		68.195	62.400	57.100	57.100	57.100	57.100
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.217	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.631100	Verwaltungsgebühren		5	0	0	0	0	0
27.2.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		1.212	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			3.248	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.641100	Erträge aus Mieten und Pachten		1.000	500	0	0	0	0
27.2.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		2.248	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige Einzahlungen			837	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.656200	Mahngebühren		837	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>85.296</b>	<b>77.300</b>	<b>60.100</b>	<b>60.100</b>	<b>60.100</b>	<b>60.100</b>
9 Personalauszahlungen			156.447	156.300	150.000	136.200	141.400	145.500
27.2.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		107.474	106.300	104.600	108.800	113.100	116.500
27.2.10.701203	Dienstausz. f. AN ATZ Kernverw		14.269	17.400	14.200	0	0	0
27.2.10.701205	Leistungsentgelt		566	2.000	2.100	2.100	2.200	2.300
27.2.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		4.419	4.200	4.100	4.200	4.400	4.500
27.2.10.702203	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer ATZ Kernverwaltung		3.749	1.200	1.000	0	0	0
27.2.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		21.192	20.600	20.100	20.700	21.300	21.800
27.2.10.703203	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer		4.779	4.200	3.500	0	0	0
27.2.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	400	400	400	400	400
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			67.459	73.700	55.300	51.400	51.400	51.400
27.2.10.721100	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Bau/Stadtentw.		79	0	0	0	0	0
27.2.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		2.972	6.100	10.000	6.100	6.100	6.100
27.2.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		1.644	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
27.2.10.724101	Bewirtschaftungskosten FB Verwaltung/Bürgerservice		64	100	100	100	100	100
27.2.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		18.678	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
27.2.10.724105	Versicherungen		1.706	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
27.2.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		5.468	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
27.2.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		13.666	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	27	Volksbildung
Produktbereich	27.2	Bibliotheken/Büchereien
Produkt	27.2.10	Öffentliche Büchereien

<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
27.2.10.727102	Medienkauf i. V. m. FM	23.183	22.300	0	0	0	0
12 + Transferauszahlungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27.2.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13 + Sonstige Auszahlungen		3.609	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
27.2.10.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.	122	300	300	300	300	300
27.2.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	805	200	200	200	200	200
27.2.10.743100	Bürobedarf	468	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
27.2.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren	2.213	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>228.516</b>	<b>235.000</b>	<b>210.300</b>	<b>192.600</b>	<b>197.800</b>	<b>201.900</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-143.219</b>	<b>-157.700</b>	<b>-150.200</b>	<b>-132.500</b>	<b>-137.700</b>	<b>-141.800</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege

**Auftrag**

Förderrichtlinie Stadt Genthin

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt, Künstler und Kulturschaffende, Vereine

**Beschreibung**

Kommunale Veranstaltungen: Weihnachtsmarkt, Fest zum Tag der deutschen Einheit, Kartoffelfest

Kulturförderung: Förderung gemäß Förderrichtlinie

Zuschüsse OT: Verteilung auf Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen, Verbände und Institutionen

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>28</b>	<b>Örtliche Kulturaufgaben</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>28.1</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>						
<b>Produkt</b>	<b>28.1.10</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28.1.10.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28.1.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
28.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>11.000</b>	<b>14.600</b>	<b>14.600</b>	<b>14.600</b>	<b>14.600</b>	<b>14.600</b>
10 Personalaufwendungen			43.916	60.500	47.000	48.600	61.600	63.000
28.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		35.267	48.300	37.600	39.100	49.500	50.800
28.1.10.501205	Leistungsentgelt		170	1.000	800	800	1.000	1.000
28.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.512	1.900	1.500	1.500	1.900	2.000
28.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		6.967	9.100	6.900	7.000	9.000	9.000
28.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			11.960	17.300	17.300	17.300	17.300	17.300
28.1.10.524105	Versicherungen		242	300	300	300	300	300
28.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		11.717	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
13 + Transferaufwendungen			54.706	58.800	58.800	58.800	58.800	58.800
28.1.10.531700	Zuschüsse an private Untern.		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
28.1.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche		4.706	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			2	0	0	0	0	0
28.1.10.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		2	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			4	0	0	0	0	0
28.1.10.551600	Zinsaufwendungen an öffentliche Sonderrechnungen		4	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	4.200	3.100	3.100	3.100	3.100
28.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	4.200	3.100	3.100	3.100	3.100
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>110.587</b>	<b>140.800</b>	<b>126.200</b>	<b>127.800</b>	<b>140.800</b>	<b>142.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-99.587</b>	<b>-126.200</b>	<b>-111.600</b>	<b>-113.200</b>	<b>-126.200</b>	<b>-127.600</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-99.587</b>	<b>-126.200</b>	<b>-111.600</b>	<b>-113.200</b>	<b>-126.200</b>	<b>-127.600</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-99.587</b>	<b>-126.200</b>	<b>-111.600</b>	<b>-113.200</b>	<b>-126.200</b>	<b>-127.600</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		28	Örtliche Kulturaufgaben						
Produktbereich		28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
Produkt		28.1.10	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen				11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
28.1.10.614700           Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt				11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
28.1.10.632100           BenutzGeb.& ähnl. Entgelte				0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>11.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
9 Personalauszahlungen				43.916	60.500	47.000	48.600	61.600	63.000
28.1.10.701200           DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.				35.267	48.300	37.600	39.100	49.500	50.800
28.1.10.701205           Leistungsentgelt				170	1.000	800	800	1.000	1.000
28.1.10.702200           Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.				1.512	1.900	1.500	1.500	1.900	2.000
28.1.10.703200           Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer				6.967	9.100	6.900	7.000	9.000	9.000
28.1.10.704101           Mutterschutzumlage U2				0	200	200	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				11.960	17.300	17.300	17.300	17.300	17.300
28.1.10.724105           Versicherungen				242	300	300	300	300	300
28.1.10.727100           Besond. Verw.-& BetriebsAusz.				11.717	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
12 + Transferauszahlungen				54.706	58.800	58.800	58.800	58.800	58.800
28.1.10.731700           Zuschüsse an private Untern.				50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
28.1.10.731800           Zuschüsse an übrige Bereiche				4.706	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
13 + Sonstige Auszahlungen				2	0	0	0	0	0
28.1.10.741100           Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen				2	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen				4	0	0	0	0	0
28.1.10.751600           ZinsAusz. an öff. SondRechn.				4	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>110.587</b>	<b>136.600</b>	<b>123.100</b>	<b>124.700</b>	<b>137.700</b>	<b>139.100</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>				<b>-99.587</b>	<b>-124.600</b>	<b>-111.100</b>	<b>-112.700</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen				0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit				0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	1	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	1.4	Soziales und Kultur
<b>Produktklasse</b>	31	Sozialhilfe und soziale Leistungen
<b>Produktbereich</b>	31.5	Soziale Einrichtungen
<b>Produkt</b>	31.5.40	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

**Auftrag**

SOG LSA, OWiG, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Genthin

**Zielgruppe**

Nicht MietFähige, Obdachlose und Angehörige

**Beschreibung**

Haus der Wohnhilfe - Zuschuss für den Betrieb an das Diakonische Werk

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>31</b>	<b>Sozialhilfe und soziale Leistungen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>31.5</b>	<b>Soziale Einrichtungen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>31.5.40</b>	<b>Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>								
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			11.389	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
31.5.40.441100	Erträge aus Mieten und Pachten KS		0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
31.5.40.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		11.389	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>11.389</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
10 Personalaufwendungen			3.042	3.600	3.700	3.800	4.000	4.100
31.5.40.501200	Dienstaufwendungen für AN		2.464	2.800	2.900	3.000	3.200	3.300
31.5.40.501205	Leistungsentgelt		11	100	100	100	100	100
31.5.40.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		103	100	100	100	100	100
31.5.40.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		464	500	500	500	500	500
31.5.40.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			16.725	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
31.5.40.524101	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Verwaltung/Bürgerservice		16.725	18.000	0	0	0	0
31.5.40.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		0	0	18.000	18.000	18.000	18.000
13 + Transferaufwendungen			30.390	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
31.5.40.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche		30.390	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
31.5.40.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>50.157</b>	<b>63.600</b>	<b>66.700</b>	<b>66.800</b>	<b>67.000</b>	<b>67.100</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-38.767</b>	<b>-50.600</b>	<b>-53.700</b>	<b>-53.800</b>	<b>-54.000</b>	<b>-54.100</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-38.767</b>	<b>-50.600</b>	<b>-53.700</b>	<b>-53.800</b>	<b>-54.000</b>	<b>-54.100</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-38.767</b>	<b>-50.600</b>	<b>-53.700</b>	<b>-53.800</b>	<b>-54.000</b>	<b>-54.100</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		31	Sozialhilfe und soziale Leistungen						
Produktbereich		31.5	Soziale Einrichtungen						
Produkt		31.5.40	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			18.921	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	31.5.40.641100	Einz aus Mieten und Pachten KS		9.818	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	31.5.40.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei		9.103	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>18.921</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
9	Personalauszahlungen			3.042	3.600	3.700	3.800	4.000	4.100
	31.5.40.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		2.464	2.800	2.900	3.000	3.200	3.300
	31.5.40.701205	Leistungsentgelt		11	100	100	100	100	100
	31.5.40.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		103	100	100	100	100	100
	31.5.40.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		464	500	500	500	500	500
	31.5.40.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			16.725	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	31.5.40.724101	Bewirtschaftungskosten FB 3		16.725	18.000	0	0	0	0
	31.5.40.724104	Bewirtschaftungskosten FB 7		0	0	18.000	18.000	18.000	18.000
12	+ Transferauszahlungen			30.390	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
	31.5.40.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche		30.390	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>50.157</b>	<b>63.600</b>	<b>63.700</b>	<b>63.800</b>	<b>64.000</b>	<b>64.100</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-31.236</b>	<b>-50.600</b>	<b>-50.700</b>	<b>-50.800</b>	<b>-51.000</b>	<b>-51.100</b>
<b>17</b>	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			399	0	0	0	0	0
	31.5.40/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		399	0	0	0	0	0
<b>33</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>399</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-399</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>31</b>	<b>Sozialhilfe und soziale Leistungen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>31.5</b>	<b>Soziale Einrichtungen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>31.5.40</b>	<b>Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</b>						
<b><u>Teilfinanzplan B</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
<b>2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		399	0	0	0	0	0
	31.5.40/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	399	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>-399</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>36.3</b>	<b>sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
<b>Produkt</b>	<b>36.3.60</b>	<b>Lokaler Aktionsplan</b>
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

lokale Akteure wie z. B. Verien, Institutionen etc.

**Beschreibung**

Lokale Aktionspläne sind konkrete, vor Ort ausgearbeitete Konzepte, die Vielfalt, Toleranz und Demokratie vor allem unter Jugendlichen stärken sollen. Hier arbeiten die Kommune und lokale Akteure der Zivilgesellschaft - von Kirchen über Vereine und Verbände bis hin zu engagierten Bürgerinnen und Bürgern - eng zusammen. Sie entwickeln gemeinsam eine Strategie für Toleranz und Vielfalt, für demokratisches Handeln und gegen rechtsextreme, fremdenfeindliche und antisemitische Tendenzen vor Ort. So verhindert dieses dichte Netzwerk der demokratischen Kräfte, dass sich gefährliches Gedankengut unter Kindern und Jugendlichen in der Region ausbreiten kann.

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice					
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur					
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktbereich		36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produkt		36.3.60	Lokaler Aktionsplan					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			104.730	125.000	135.000	135.000	135.000	135.000
36.3.60.414001	Zuweis. für lfd. Zw. vom Bund		104.730	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
36.3.60.414100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land		0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			1.760	7.800	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.448802	Ertr aus KostErst v. üb. Berei		1.760	7.800	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	800	100	100	100	100
36.3.60.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	100	100	100	100	100
36.3.60.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		0	700	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>106.490</b>	<b>133.600</b>	<b>136.400</b>	<b>136.400</b>	<b>136.400</b>	<b>136.400</b>
10 Personalaufwendungen			48.315	49.800	46.400	28.600	29.500	30.400
36.3.60.501200	Dienstaufwendungen für AN		20.446	21.200	21.800	22.700	23.300	24.000
36.3.60.501203	Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.		14.268	17.400	14.200	0	0	0
36.3.60.501205	Leistungsentgelt		179	500	500	500	600	600
36.3.60.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		855	900	900	900	1.000	1.000
36.3.60.502203	Beiträge zu Versorgungskassen für AN ATZ Kernverw.		3.749	1.200	1.000	0	0	0
36.3.60.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		4.040	4.200	4.300	4.400	4.500	4.700
36.3.60.503203	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN ATZ Kernverw.		4.779	4.200	3.500	0	0	0
36.3.60.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			6.336	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.527100	Öffentlichkeitsarbeit		6.336	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
13 + Transferaufwendungen			101.290	130.800	128.900	128.900	128.900	128.900
36.3.60.531001	Zuweisungen an den Bund		1.136	500	0	0	0	0
36.3.60.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche		98.393	118.900	118.900	118.900	118.900	118.900
36.3.60.531801	Zuschüsse an übrige Bereiche/Jugendarbeit		0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.531802	Zuschüsse an übrige Bereiche		1.760	1.400	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			0	300	300	300	300	300
36.3.60.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		0	300	300	300	300	300
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	200	200	200	200	200
36.3.60.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	200	200	200	200	200
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>155.941</b>	<b>191.100</b>	<b>185.800</b>	<b>168.000</b>	<b>168.900</b>	<b>169.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-49.451</b>	<b>-57.500</b>	<b>-49.400</b>	<b>-31.600</b>	<b>-32.500</b>	<b>-33.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-49.451	-57.500	-49.400	-31.600	-32.500	-33.400
25 Ergebnis			-49.451	-57.500	-49.400	-31.600	-32.500	-33.400

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	105.000	125.000	135.000	135.000	135.000	135.000
36.3.60.614001 Zuweis. für lfd. Zw. vom Bund	105.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
36.3.60.614100 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.540	7.800	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.648800 Einz aus KostErst v. üb. Berei	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
36.3.60.648802 Einz aus KostErst v. üb. Berei	1.540	7.800	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	7	700	0	0	0	0
36.3.60.659100 And. So Einz aus lfd VerwTät.	7	700	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>106.547</b>	<b>133.500</b>	<b>136.300</b>	<b>136.300</b>	<b>136.300</b>	<b>136.300</b>
9 Personalauszahlungen	48.315	49.800	46.400	28.600	29.500	30.400
36.3.60.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	20.446	21.200	21.800	22.700	23.300	24.000
36.3.60.701203 Dienstausz. f. AN ATZ Kernverw	14.268	17.400	14.200	0	0	0
36.3.60.701205 Leistungsentgelt	179	500	500	500	600	600
36.3.60.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	855	900	900	900	1.000	1.000
36.3.60.702203 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer ATZ Kernverwaltung	3.749	1.200	1.000	0	0	0
36.3.60.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer	4.040	4.200	4.300	4.400	4.500	4.700
36.3.60.703203 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer	4.779	4.200	3.500	0	0	0
36.3.60.704101 Mutterschutzumlage U2	0	200	200	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.336	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.727100 Öffentlichkeitsarbeit	6.336	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12 + Transferauszahlungen	101.290	130.800	128.900	128.900	128.900	128.900
36.3.60.731001 Zuweisungen an den Bund	1.136	500	0	0	0	0
36.3.60.731800 Zuschüsse an übrige Bereiche	98.393	118.900	118.900	118.900	118.900	118.900
36.3.60.731801 Zuschüsse an übrige Bereiche/Jugendarbeit	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.3.60.731802 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.760	1.400	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	0	300	300	300	300	300
36.3.60.741100 Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	0	300	300	300	300	300
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>155.941</b>	<b>190.900</b>	<b>185.600</b>	<b>167.800</b>	<b>168.700</b>	<b>169.600</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-49.394</b>	<b>-57.400</b>	<b>-49.300</b>	<b>-31.500</b>	<b>-32.400</b>	<b>-33.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.3	sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produkt	36.3.60	Lokaler Aktionsplan						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

**Auftrag**

Kinderförderungsgesetz Sachsen-Anhalt

**Zielgruppe**

Kinder 0-6 Jahre; Grundschüler, Erziehungsberechtigte

**Beschreibung**

Betrieb von Kindertageseinrichtungen in eigener Trägerschaft

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			785.135	906.200	918.000	936.000	955.000	974.000
36.5.10.414200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		781.349	904.800	918.000	936.000	955.000	974.000
36.5.10.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		3.786	1.400	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			293.958	287.300	316.000	316.000	316.000	316.000
36.5.10.432101	Elternbeiträge		293.958	287.300	316.000	316.000	316.000	316.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			112.598	156.600	120.100	120.100	120.100	137.100
36.5.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		0	100	100	100	100	100
36.5.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		1.485	1.300	0	0	0	0
36.5.10.446102	Getränkegeld und sonstige Einnahmen		9.554	8.300	8.000	8.000	8.000	8.000
36.5.10.448101	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		0	0	0	0	0	17.000
36.5.10.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb		52.533	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
36.5.10.448201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		26.838	28.000	32.000	32.000	32.000	32.000
36.5.10.448202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		22.188	78.900	50.000	50.000	50.000	50.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	6.000	5.600	5.400	3.300	3.300
36.5.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	5.200	5.100	4.900	2.800	2.800
36.5.10.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0	800	500	500	500	500
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>1.191.691</b>	<b>1.356.100</b>	<b>1.359.700</b>	<b>1.377.500</b>	<b>1.394.400</b>	<b>1.430.400</b>
10 Personalaufwendungen			1.494.630	1.586.500	1.572.100	1.655.500	1.711.100	1.762.200
36.5.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		1.200.043	1.261.800	1.249.000	1.316.200	1.361.500	1.403.400
36.5.10.501205	Leistungsentgelt		5.554	23.400	26.500	27.200	28.200	29.000
36.5.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		49.997	49.100	49.500	51.200	53.000	54.600
36.5.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		236.573	248.100	243.100	256.600	264.000	270.700
36.5.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	4.100	4.000	4.300	4.400	4.500
36.5.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		2.463	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			151.058	149.700	193.900	149.400	149.800	149.400
36.5.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	25.000	0	0	0
36.5.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		19.513	6.000	25.000	5.500	5.500	5.500
36.5.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		4.159	3.800	4.000	4.000	4.000	4.000
36.5.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		1.128	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice					
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur					
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktbereich		36.5	Tageseinrichtungen für Kinder					
Produkt		36.5.10	Eigene Kindertagesstätten					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
36.5.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		95.001	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
36.5.10.524105	Versicherungen		4.208	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
36.5.10.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		4.362	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
36.5.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		459	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.5.10.526100	Aus- und Weiterbildung Kitas		3.069	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
36.5.10.526102	Führungszeugnisse		13	100	100	100	500	100
36.5.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		4.928	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
36.5.10.527101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Spenden)		3.786	0	0	0	0	0
36.5.10.527102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Getränkegeld und Sonstiges)		9.876	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
36.5.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		555	700	700	700	700	700
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			97.454	86.300	86.300	86.300	86.300	86.300
36.5.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		1.485	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
36.5.10.541101	Dienstjubiläen		850	0	0	0	0	0
36.5.10.543100	Bürobedarf		725	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
36.5.10.543101	Bücher und Zeitschriften		315	400	400	400	400	400
36.5.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren		2.381	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
36.5.10.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		67.162	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
36.5.10.545700	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		24.537	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	61.200	58.200	56.900	53.300	52.600
36.5.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	61.200	58.200	56.900	53.300	52.600
17 Ordentliche Aufwendungen			1.743.142	1.883.700	1.910.500	1.948.100	2.000.500	2.050.500
18 Ordentliches Ergebnis			-551.451	-527.600	-550.800	-570.600	-606.100	-620.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-551.451	-527.600	-550.800	-570.600	-606.100	-620.100
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			484	400	400	400	800	400
36.5.10.581100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		484	400	400	400	800	400
25 Ergebnis			-551.935	-528.000	-551.200	-571.000	-606.900	-620.500

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>36.5</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>						
<b>Produkt</b>	<b>36.5.10</b>	<b>Eigene Kindertagesstätten</b>						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			784.097	906.200	918.000	936.000	955.000	974.000
36.5.10.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		781.349	904.800	918.000	936.000	955.000	974.000
36.5.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		2.748	1.400	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			293.003	287.300	316.000	316.000	316.000	316.000
36.5.10.632101	Elternbeiträge		293.003	287.300	316.000	316.000	316.000	316.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			112.309	156.600	120.100	120.100	120.100	120.100
36.5.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		0	100	100	100	100	100
36.5.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		1.485	1.300	0	0	0	0
36.5.10.646102	Getränkegeld und sonstige Einnahmen		9.325	8.300	8.000	8.000	8.000	8.000
36.5.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		52.533	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
36.5.10.648201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		26.778	28.000	32.000	32.000	32.000	32.000
36.5.10.648202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		22.188	78.900	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.189.408</b>	<b>1.350.100</b>	<b>1.354.100</b>	<b>1.372.100</b>	<b>1.391.100</b>	<b>1.410.100</b>
9 Personalauszahlungen			1.495.326	1.586.500	1.572.100	1.655.500	1.711.100	1.762.200
36.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		1.200.740	1.261.800	1.249.000	1.316.200	1.361.500	1.403.400
36.5.10.701205	Leistungsentgelt		5.554	23.400	26.500	27.200	28.200	29.000
36.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		49.997	49.100	49.500	51.200	53.000	54.600
36.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		236.573	248.100	243.100	256.600	264.000	270.700
36.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	4.100	4.000	4.300	4.400	4.500
36.5.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		2.463	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			151.058	149.700	193.900	149.400	149.800	149.400
36.5.10.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	25.000	0	0	0
36.5.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		19.513	6.000	25.000	5.500	5.500	5.500
36.5.10.722101	Unterh. des so. unbew.Verm. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		4.159	3.800	4.000	4.000	4.000	4.000
36.5.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		1.128	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
36.5.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		95.001	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
36.5.10.724105	Versicherungen		4.208	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
36.5.10.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Verwaltung/Bürgerservice		4.362	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
36.5.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		459	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
36.5.10.726100	Aus- und Weiterbildung Kitas		3.069	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
36.5.10.726102	Führungszeugnisse		13	100	100	100	500	100
36.5.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		4.928	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
36.5.10.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Spenden)		3.786	0	0	0	0	0
36.5.10.727102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Getränkegeld und Sonstiges)		9.876	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
36.5.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		555	700	700	700	700	700
13 + Sonstige Auszahlungen			97.454	86.300	86.300	86.300	86.300	86.300
36.5.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		1.485	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
36.5.10.741101	Dienstjubiläen		850	0	0	0	0	0
36.5.10.743100	Bürobedarf		725	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
36.5.10.743101	Bücher und Zeitschriften		315	400	400	400	400	400
36.5.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren		2.381	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
36.5.10.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		67.162	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
36.5.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		24.537	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>1.743.838</b>	<b>1.822.500</b>	<b>1.852.300</b>	<b>1.891.200</b>	<b>1.947.200</b>	<b>1.997.900</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-554.430</b>	<b>-472.400</b>	<b>-498.200</b>	<b>-519.100</b>	<b>-556.100</b>	<b>-587.800</b>
17	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	<b>Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>		<b>1.224</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
36.5.10/2801.681700	Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen		224	0	0	0	0	0
36.5.10/2802.681700	Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen		1.000	0	0	0	0	0
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>1.224</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 +	<b>Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen</b>		<b>14.449</b>	<b>19.200</b>	<b>17.000</b>	<b>4.500</b>	<b>9.500</b>	<b>4.500</b>
36.5.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		3.091	6.500	4.500	4.500	4.500	4.500
36.5.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €		11.357	12.700	12.500	0	5.000	0
31 +	<b>Baumaßnahmen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>66.000</b>	<b>225.000</b>	<b>0</b>	<b>4.200.000</b>
36.5.10/3009.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	18.000	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
36.5.10/3028.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	40.000	100.000	0	4.200.000	
36.5.10/3034.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	125.000	0	0	
36.5.10/4052.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	8.000	0	0	0	
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>14.449</b>	<b>19.200</b>	<b>83.000</b>	<b>229.500</b>	<b>9.500</b>	<b>4.204.500</b>	
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-13.225</b>	<b>-19.200</b>	<b>-83.000</b>	<b>-229.500</b>	<b>-9.500</b>	<b>-4.204.500</b>	

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.10	Eigene Kindertagesstätten

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	224	0	0	0	0	0
36.5.10/2801.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	224	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.091	6.500	4.500	4.500	4.500	4.500
36.5.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	3.091	6.500	4.500	4.500	4.500	4.500
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-2.868</b>	<b>-6.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000	0	0	0	0	0
36.5.10/2802.681700 Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	1.000	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	11.357	12.700	12.500	0	5.000	0
36.5.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	11.357	12.700	12.500	0	5.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-10.357</b>	<b>-12.700</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>
<b>3006</b> Brandschutz Kita Storchennest in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
36.5.10/3006.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3009</b> Brandschutz Kita Spatzenhausen in Tuchem						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	18.000	0	0	0
36.5.10/3009.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	18.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>36.5</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>						
<b>Produkt</b>	<b>36.5.10</b>	<b>Eigene Kindertagesstätten</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>								
<b>3012 STARK III</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
36.5.10/3012.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
36.5.10/3012.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3028 STARK III Kita Tucheim</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
36.5.10/3028.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	40.000	100.000	0	4.200.000
36.5.10/3028.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	40.000	100.000	0	4.200.000
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.200.000</b>
<b>3034 Anbau Kita Mützel</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	125.000	0	0
36.5.10/3034.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	0	125.000	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4052 Beregnungsanlagen Kita Mützel und Kita Parchen</b>								
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	8.000	0	0	0
36.5.10/4052.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	0	8.000	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>36.5</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>
<b>Produkt</b>	<b>36.5.11</b>	<b>Kindertagesstätten in freier Trägerschaft</b>

**Auftrag**

Kinderförderungsgesetz Sachsen-Anhalt

**Zielgruppe**

Kinder 0-6 Jahre; Grundschüler, Erziehungsberechtigte

**Beschreibung**

Unterstützung bei der Betreibung von Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt								
Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget								
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse								
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich								
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt								
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft						
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			0	1.217.400	2.300.000	2.346.000	2.390.000	2.440.000
36.5.11.414200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		0	1.217.400	2.300.000	2.346.000	2.390.000	2.440.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			620.576	700.000	805.000	805.000	805.000	805.000
36.5.11.432101	Elternbeiträge		620.576	700.000	805.000	805.000	805.000	805.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			559.200	551.300	408.000	408.000	408.000	408.000
36.5.11.441100	Erträge aus Mieten und Pachten KS		249	200	0	0	0	0
36.5.11.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb		246.233	170.000	100.000	100.000	100.000	100.000
36.5.11.448201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		255.057	209.900	218.000	218.000	218.000	218.000
36.5.11.448202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		57.660	171.200	90.000	90.000	90.000	90.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	32.100	32.100	32.100	32.100	32.100
36.5.11.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	32.100	32.100	32.100	32.100	32.100
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>1.179.776</b>	<b>2.500.800</b>	<b>3.545.100</b>	<b>3.591.100</b>	<b>3.635.100</b>	<b>3.685.100</b>
10 Personalaufwendungen			63.147	68.300	70.000	72.700	73.500	74.000
36.5.11.501200	Dienstaufwendungen für AN		50.744	54.300	55.800	58.100	58.800	59.300
36.5.11.501205	Leistungsentgelt		248	1.100	1.100	1.100	1.100	1.200
36.5.11.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		2.169	2.200	2.200	2.300	2.300	2.300
36.5.11.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		9.986	10.500	10.700	11.000	11.100	11.000
36.5.11.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			2.426.164	3.804.900	4.755.100	4.850.100	4.945.100	5.045.100
36.5.11.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		0	400	400	400	400	400
36.5.11.524105	Finanzen/Immobilienwirtschaft		4.394	4.500	4.700	4.700	4.700	4.700
36.5.11.529100	Versicherungen		2.421.770	3.800.000	4.750.000	4.845.000	4.940.000	5.040.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			73.766	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000
36.5.11.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		19	0	0	0	0	0
36.5.11.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		73.748	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	85.200	92.100	92.100	92.100	92.100
36.5.11.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	85.200	92.100	92.100	92.100	92.100
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>2.563.077</b>	<b>4.015.400</b>	<b>4.957.200</b>	<b>5.054.900</b>	<b>5.150.700</b>	<b>5.251.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-1.383.301</b>	<b>-1.514.600</b>	<b>-1.412.100</b>	<b>-1.463.800</b>	<b>-1.515.600</b>	<b>-1.566.100</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder						
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-1.383.301	-1.514.600	-1.412.100	-1.463.800	-1.515.600	-1.566.100
25 Ergebnis			-1.383.301	-1.514.600	-1.412.100	-1.463.800	-1.515.600	-1.566.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36.5.11	Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			0	1.217.400	2.300.000	2.346.000	2.390.000	2.440.000
36.5.11.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		0	1.217.400	2.300.000	2.346.000	2.390.000	2.440.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			621.915	700.000	805.000	805.000	805.000	805.000
36.5.11.632101	Elternbeiträge		621.915	700.000	805.000	805.000	805.000	805.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			568.007	551.300	408.000	408.000	408.000	408.000
36.5.11.641100	Einz aus Mieten und Pachten KS		249	200	0	0	0	0
36.5.11.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		246.233	170.000	100.000	100.000	100.000	100.000
36.5.11.648201	Übernahme Elternbeiträge durch LK JL		263.864	209.900	218.000	218.000	218.000	218.000
36.5.11.648202	Übernahme Elternbeiträge durch Land (Ermäßigung Geschwisterkind)		57.660	171.200	90.000	90.000	90.000	90.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.189.922</b>	<b>2.468.700</b>	<b>3.513.000</b>	<b>3.559.000</b>	<b>3.603.000</b>	<b>3.653.000</b>
9 Personalauszahlungen			63.147	68.300	70.000	72.700	73.500	74.000
36.5.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		50.744	54.300	55.800	58.100	58.800	59.300
36.5.11.701205	Leistungsentgelt		248	1.100	1.100	1.100	1.100	1.200
36.5.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		2.169	2.200	2.200	2.300	2.300	2.300
36.5.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		9.986	10.500	10.700	11.000	11.100	11.000
36.5.11.704101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			2.426.164	3.804.900	4.755.100	4.850.100	4.945.100	5.045.100
36.5.11.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		0	400	400	400	400	400
36.5.11.724105	Versicherungen		4.394	4.500	4.700	4.700	4.700	4.700
36.5.11.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		2.421.770	3.800.000	4.750.000	4.845.000	4.940.000	5.040.000
13 + Sonstige Auszahlungen			73.766	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000
36.5.11.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen		19	0	0	0	0	0
36.5.11.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		73.748	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>2.563.077</b>	<b>3.930.200</b>	<b>4.865.100</b>	<b>4.962.800</b>	<b>5.058.600</b>	<b>5.159.100</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-1.373.155</b>	<b>-1.461.500</b>	<b>-1.352.100</b>	<b>-1.403.800</b>	<b>-1.455.600</b>	<b>-1.506.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			0	250.000	130.000	0	0	0
36.5.11/3004.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	250.000	130.000	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>36.5</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>						
<b>Produkt</b>	<b>36.5.11</b>	<b>Kindertagesstätten in freier Trägerschaft</b>						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
27	Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0	15.000	915.000	0
36.5.11/3002.781800	Auszahlungen für Zuschüsse für Investitionsfördermaßnahmen an übrige Bereiche		0	0	0	15.000	915.000	0
31 +	Baumaßnahmen		0	80.000	0	0	0	0
36.5.11/3004.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	80.000	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	80.000	0	15.000	915.000	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	170.000	130.000	-15.000	-915.000	0

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>36.5</b>	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>						
<b>Produkt</b>	<b>36.5.11</b>	<b>Kindertagesstätten in freier Trägerschaft</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3004 STARK III energetische Sanierung Kita Käthe Kollwitz</b>								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	250.000	130.000	0	0	0
36.5.11/3004.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	250.000	130.000	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	80.000	0	0	0	0
36.5.11/3004.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	80.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3005 STARK III Brandschutzmaßnahmen Kita Käthe Kollwitz</b>								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
36.5.11/3005.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
36.5.11/3005.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	Soziales und Kultur
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktbereich</b>	<b>36.6</b>	Einrichtungen der Jugendarbeit
<b>Produkt</b>	<b>36.6.10</b>	Jugendarbeit in freier Trägerschaft
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

Kinder und Jugendliche

**Beschreibung**

Unter einem Jugendzentrum versteht man eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Als Häuser der offenen Tür bieten sie Kindern und Jugendlichen niederschwellige Angebote und Programme. Oft spezialisieren sich einzelne Einrichtungen auf bestimmte Alters- und Zielgruppen (z. B. Jugendliche) und drücken dies nicht selten in ihrer Eigenbezeichnung aus. Entsprechend werden die Angebote der jeweiligen Einrichtung gestaltet. Ausreichung von Zuschüssen für Kinder- und Jugendarbeit (Thomas-Morus-Haus, Jugend- und Freizeitverein Süd V) Kinder- und Jugendhilfegesetz

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.10	Jugendarbeit in freier Trägerschaft						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	4.700	0	0	0	0
36.6.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	4.700	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge				0	4.700	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen				14.747	13.700	14.000	14.600	13.600	14.100
36.6.10.501200	Dienstaufwendungen für AN			11.862	10.600	10.900	11.400	10.700	11.100
36.6.10.501205	Leistungsentgelt			65	600	600	600	600	600
36.6.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			498	500	500	500	400	500
36.6.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			2.322	1.900	1.900	2.000	1.800	1.800
36.6.10.504101	Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				0	0	0	50.000	0	0
36.6.10.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung			0	0	0	50.000	0	0
13 + Transferaufwendungen				37.984	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
36.6.10.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche			37.984	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	8.300	2.300	1.700	1.700	1.700
36.6.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	8.300	2.300	1.700	1.700	1.700
17 Ordentliche Aufwendungen				52.731	67.000	61.300	111.300	60.300	60.800
18 Ordentliches Ergebnis				-52.731	-62.300	-61.300	-111.300	-60.300	-60.800
21 Außerordentliches Ergebnis				0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung				-52.731	-62.300	-61.300	-111.300	-60.300	-60.800
25 Ergebnis				-52.731	-62.300	-61.300	-111.300	-60.300	-60.800

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.10	Jugendarbeit in freier Trägerschaft						
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen			14.747	13.700	14.000	14.600	13.600	14.100
	36.6.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		11.862	10.600	10.900	11.400	10.700	11.100
	36.6.10.701205	Leistungsentgelt		65	600	600	600	600	600
	36.6.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		498	500	500	500	400	500
	36.6.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		2.322	1.900	1.900	2.000	1.800	1.800
	36.6.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0	0	0	50.000	0	0
	36.6.10.721100	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Bau/Stadtentw.		0	0	0	50.000	0	0
12	+ Transferauszahlungen			37.984	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	36.6.10.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche		37.984	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			52.731	58.700	59.000	109.600	58.600	59.100
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-52.731	-58.700	-59.000	-109.600	-58.600	-59.100
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	Verwaltung/Bürgerservice
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	Soziales und Kultur
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktbereich</b>	<b>36.6</b>	Einrichtungen der Jugendarbeit
<b>Produkt</b>	<b>36.6.11</b>	Eigene Jugendclubs
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

Kinder und Jugendliche

**Beschreibung**

Unter einem Jugendclub versteht man eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Als Häuser der offenen Tür bieten sie Kindern und Jugendlichen niederschwellige Angebote und Programme. Oft spezialisieren sich einzelne Einrichtungen auf bestimmte Alters- und Zielgruppen (z. B. Jugendliche) und drücken dies nicht selten in ihrer Eigenbezeichnung aus. Entsprechend werden die Angebote der jeweiligen Einrichtung gestaltet. Betreuung von Jugendclubs in eigener Trägerschaft Kinder- und Jugendhilfegesetz

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilergebnisplan			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>1</b>	<b>Verwaltung/Bürgerservice</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>1.4</b>	<b>Soziales und Kultur</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>36.6</b>	<b>Einrichtungen der Jugendarbeit</b>						
<b>Produkt</b>	<b>36.6.11</b>	<b>Eigene Jugendclubs</b>						
<b>2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			22.825	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
36.6.11.414200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb		22.575	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
36.6.11.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		250	0	0	0	0	0
<b>5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen</b>			2.141	800	0	0	0	0
36.6.11.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		2.141	800	0	0	0	0
<b>7 + Finanzerträge</b>			1.932	0	0	0	0	0
36.6.11.469100	Sonstige Finanzerträge		1.932	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>26.898</b>	<b>24.700</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>
<b>10 Personalaufwendungen</b>			49.660	63.900	65.500	67.900	69.800	71.600
36.6.11.501200	Dienstaufwendungen für AN		39.970	49.300	50.700	52.700	54.300	55.800
36.6.11.501205	Leistungsentgelt		188	3.500	3.600	3.700	3.800	3.900
36.6.11.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.680	2.000	2.000	2.100	2.200	2.200
36.6.11.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		7.821	8.900	9.000	9.200	9.300	9.500
36.6.11.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
<b>12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>			17.806	32.200	25.800	25.800	25.800	25.800
36.6.11.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		156	6.500	1.600	1.600	1.600	1.600
36.6.11.524104	Finanzen/Immobilienwirtschaft Bewirtschaftungskosten Fachbereich		11.479	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
36.6.11.524105	Finanzen/Immobilienwirtschaft Versicherungen		1.611	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
36.6.11.525500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		150	700	700	700	700	700
36.6.11.526100	Verwaltung/Bürgerservice Aus- und Weiterbildung		130	500	500	500	500	500
36.6.11.526102	Führungszeugnisse		0	100	100	100	100	100
36.6.11.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		4.213	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		68	100	100	100	100	100
<b>14 + sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			2.028	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
36.6.11.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		553	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
36.6.11.543100	Bürobedarf		0	300	300	300	300	300
36.6.11.543102	Post- und Fernmeldegebühren		1.475	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
<b>16 + bilanzielle Abschreibungen</b>			0	13.500	13.500	13.400	13.300	13.100
36.6.11.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	13.500	13.500	13.400	13.300	13.100
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>69.494</b>	<b>113.000</b>	<b>108.200</b>	<b>110.500</b>	<b>112.300</b>	<b>113.900</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18 Ordentliches Ergebnis			-42.596	-88.300	-84.300	-86.600	-88.400	-90.000
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-42.596	-88.300	-84.300	-86.600	-88.400	-90.000
25 Ergebnis			-42.596	-88.300	-84.300	-86.600	-88.400	-90.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen				22.825	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
36.6.11.614200	Zuw f. lfd Zw. v. Gem.& GmVrb			22.575	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
36.6.11.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt			250	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen				2.141	800	0	0	0	0
36.6.11.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.			2.141	800	0	0	0	0
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen				1.932	0	0	0	0	0
36.6.11.669100	Sonstige Finanzeinzahlungen			1.932	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>26.898</b>	<b>24.700</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>	<b>23.900</b>
9 Personalauszahlungen				49.660	63.900	65.500	67.900	69.800	71.600
36.6.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			39.970	49.300	50.700	52.700	54.300	55.800
36.6.11.701205	Leistungsentgelt			188	3.500	3.600	3.700	3.800	3.900
36.6.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			1.680	2.000	2.000	2.100	2.200	2.200
36.6.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer			7.821	8.900	9.000	9.200	9.300	9.500
36.6.11.704101	Mutterschutzumlage U2			0	200	200	200	200	200
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				17.806	32.200	25.800	25.800	25.800	25.800
36.6.11.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB			156	6.500	1.600	1.600	1.600	1.600
	Finanzen/Immobilienwirtschaft								
36.6.11.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft			11.479	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
36.6.11.724105	Versicherungen			1.611	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
36.6.11.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB			150	700	700	700	700	700
	Verwaltung/Bürgerservice								
36.6.11.726100	Aus- und Weiterbildung			130	500	500	500	500	500
36.6.11.726102	Führungszeugnisse			0	100	100	100	100	100
36.6.11.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.			4.213	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
36.6.11.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten			68	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen				1.942	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
36.6.11.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.			553	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
36.6.11.743100	Bürobedarf			0	300	300	300	300	300
36.6.11.743102	Post- und Fernmeldegebühren			1.388	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				<b>69.407</b>	<b>99.500</b>	<b>94.700</b>	<b>97.100</b>	<b>99.000</b>	<b>100.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>				<b>-42.510</b>	<b>-74.800</b>	<b>-70.800</b>	<b>-73.200</b>	<b>-75.100</b>	<b>-76.900</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 + sonstige Investitionseinzahlungen				898	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
36.6.11/2801.689100	Sonst Investitionseinzahlungen	898	0	0	0	0	0	
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>898</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
29 +	Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	898	0	0	0	0	0	
36.6.11/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	898	0	0	0	0	0	
33	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>898</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
34	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt	36.6.11	Eigene Jugendclubs						
<b><u>Teilfinanzplan B</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b>	Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		898	0	0	0	0	0
36.6.11/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		898	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		<b>-898</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.10	Sportförderung

**Auftrag**

Richtlinien der Stadt, Ratsbeschlüsse

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine

**Beschreibung**

Allgemein: Konzeptionelle Entwicklung und Umsetzung von sportorientierten Projekten

Vereine und Verbände: Zuschussangelegenheiten und sonstige Beiträge zur Sportförderung

Eigene Veranstaltungen: Pflege der Kontakte zu den Verbänden, Vereinen und sonstigen Veranstaltern; Präsentation des Standortes; Akquisition der Veranstaltungen; Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen; Gründung von/Mitarbeit in Organisationskomitees; Veranstaltungsorganisation; technische Durchführung; Öffentlichkeitsarbeit/Werbung; Zuschussgewährung für Fremdveranstaltungen; Finanzierung eigener Sportveranstaltungen; Repräsentation

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse	42	Sportförderung						
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports						
Produkt	42.1.10	Sportförderung						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9 ordentliche Erträge			0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen			4.567	5.100	5.200	5.400	1.900	1.900
42.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		3.686	4.000	4.100	4.200	1.400	1.400
42.1.10.501205	Leistungsentgelt		17	100	100	100	100	100
42.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		154	200	200	200	100	100
42.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		709	700	700	800	200	200
42.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			791	900	900	900	900	900
42.1.10.524105	Versicherungen		791	900	900	900	900	900
17 Ordentliche Aufwendungen			5.358	6.000	6.100	6.300	2.800	2.800
18 Ordentliches Ergebnis			-5.358	-6.000	-6.100	-6.300	-2.800	-2.800
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-5.358	-6.000	-6.100	-6.300	-2.800	-2.800
25 Ergebnis			-5.358	-6.000	-6.100	-6.300	-2.800	-2.800

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.1	Förderung des Sports
Produkt	42.1.10	Sportförderung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		4.567	5.100	5.200	5.400	1.900	1.900
42.1.10.701200	DienstAusz. & dgl. an Arbeitn.		3.686	4.000	4.100	4.200	1.400	1.400
42.1.10.701205	Leistungsentgelt		17	100	100	100	100	100
42.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		154	200	200	200	100	100
42.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		709	700	700	800	200	200
42.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		791	900	900	900	900	900
42.1.10.724105	Versicherungen		791	900	900	900	900	900
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>5.358</b>	<b>6.000</b>	<b>6.100</b>	<b>6.300</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-5.358</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.100</b>	<b>-6.300</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

**Doppischer Budgetplan 2020**

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.10	Tourismus

**Auftrag****Zielgruppe**

Besucher der Stadt

**Beschreibung**

Touristische Öffentlichkeitsarbeit: Förderung des Fremdenverkehrs

Betreuung von Besuchern: Auskunftsstellen für Fremdenverkehr

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		1	Verwaltung/Bürgerservice						
Hauptbudget		1.4	Soziales und Kultur						
Produktklasse		57	Wirtschaft und Tourismus						
Produktbereich		57.5	Tourismus						
Produkt		57.5.10	Tourismus						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
57.5.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
<b>9 ordentliche Erträge</b>				<b>0</b>	<b>10.400</b>	<b>10.400</b>	<b>10.400</b>	<b>10.400</b>	<b>10.400</b>
10 Personalaufwendungen				32.712	54.100	20.400	21.000	59.200	60.800
57.5.10.501200	Dienstaufwendungen für AN			26.315	43.000	16.200	16.800	47.300	48.600
57.5.10.501205	Leistungsentgelt			73	900	400	400	900	1.000
57.5.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			1.134	1.700	700	700	1.900	1.900
57.5.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			5.189	8.300	3.000	3.000	8.900	9.100
57.5.10.504101	Mutterschutzumlage U2			0	200	100	100	200	200
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				0	300	300	300	300	300
57.5.10.526100	Aus- und Weiterbildung			0	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				7.406	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
57.5.10.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen			29	300	300	300	300	300
57.5.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten			7.377	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				9	0	0	0	0	0
57.5.10.551600	Zinsaufwendungen an öffentliche Sonderrechnungen			9	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
57.5.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>				<b>40.126</b>	<b>73.900</b>	<b>40.200</b>	<b>40.800</b>	<b>79.000</b>	<b>80.600</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>				<b>-40.126</b>	<b>-63.500</b>	<b>-29.800</b>	<b>-30.400</b>	<b>-68.600</b>	<b>-70.200</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>				<b>-40.126</b>	<b>-63.500</b>	<b>-29.800</b>	<b>-30.400</b>	<b>-68.600</b>	<b>-70.200</b>
<b>25 Ergebnis</b>				<b>-40.126</b>	<b>-63.500</b>	<b>-29.800</b>	<b>-30.400</b>	<b>-68.600</b>	<b>-70.200</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	1	Verwaltung/Bürgerservice
Hauptbudget	1.4	Soziales und Kultur

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.5	Tourismus
Produkt	57.5.10	Tourismus

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		32.712	54.100	20.400	21.000	59.200	60.800
	57.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	26.315	43.000	16.200	16.800	47.300	48.600
	57.5.10.701205	Leistungsentgelt	73	900	400	400	900	1.000
	57.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	1.134	1.700	700	700	1.900	1.900
	57.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	5.189	8.300	3.000	3.000	8.900	9.100
	57.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2	0	200	100	100	200	200
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0	300	300	300	300	300
	57.5.10.726100	Aus- und Weiterbildung	0	300	300	300	300	300
13	+ Sonstige Auszahlungen		7.406	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
	57.5.10.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	29	300	300	300	300	300
	57.5.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	7.377	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen		9	0	0	0	0	0
	57.5.10.751600	ZinsAusz. an öff. SondRechn.	9	0	0	0	0	0
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>40.126</b>	<b>62.000</b>	<b>28.300</b>	<b>28.900</b>	<b>67.100</b>	<b>68.700</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-40.126</b>	<b>-62.000</b>	<b>-28.300</b>	<b>-28.900</b>	<b>-67.100</b>	<b>-68.700</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft		verantwortlich: Frau Zaumseil			
<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.643.629	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203.332	3.528.600	4.188.700	3.506.800	3.506.800	3.275.800
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	362.715	405.300	394.000	394.000	394.000	394.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.146.280	881.200	723.700	736.200	743.700	713.700
6	+ sonstige ordentliche Erträge	521.050	1.223.900	1.175.300	1.169.600	1.134.600	1.080.300
7	+ Finanzerträge	353.005	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
9	<b>ordentliche Erträge</b>	<b>15.230.010</b>	<b>17.580.900</b>	<b>18.045.300</b>	<b>17.589.100</b>	<b>17.561.600</b>	<b>17.802.900</b>
10	Personalaufwendungen	2.446.816	2.631.400	2.651.700	2.760.800	2.797.100	2.843.900
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.440.866	1.680.800	1.569.900	1.459.300	1.434.400	1.438.400
13	+ Transferaufwendungen	6.447.684	5.853.900	5.930.000	5.964.100	5.964.100	5.964.100
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	237.984	212.300	190.400	186.300	186.600	183.400
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.319	136.800	101.600	96.300	92.500	65.300
16	+ bilanzielle Abschreibungen	27.272	492.200	509.500	444.300	425.500	381.100
17	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.878.942</b>	<b>11.007.400</b>	<b>10.953.100</b>	<b>10.911.100</b>	<b>10.900.200</b>	<b>10.876.200</b>
18	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.351.069</b>	<b>6.573.500</b>	<b>7.092.200</b>	<b>6.678.000</b>	<b>6.661.400</b>	<b>6.926.700</b>
21	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>4.351.069</b>	<b>6.573.500</b>	<b>7.092.200</b>	<b>6.678.000</b>	<b>6.661.400</b>	<b>6.926.700</b>
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	72.503	71.200	71.200	71.200	71.200	71.200
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.983	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
25	<b>Ergebnis</b>	<b>4.365.589</b>	<b>6.589.900</b>	<b>7.108.600</b>	<b>6.694.400</b>	<b>6.677.800</b>	<b>6.943.100</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft		verantwortlich: Frau Zaumseil			
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.693.955	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2	+ Zuweisungen und allgemeine Umlagen	3.205.264	3.528.600	4.188.700	3.506.800	3.506.800	3.275.800
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.104	405.300	394.000	394.000	394.000	394.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.122.957	881.200	723.700	736.200	743.700	713.700
6	+ sonstige Einzahlungen	580.776	558.100	534.000	534.000	534.000	534.000
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	354.180	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
8	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.361.237</b>	<b>16.915.100</b>	<b>17.404.000</b>	<b>16.953.500</b>	<b>16.961.000</b>	<b>17.256.600</b>
9	Personalauszahlungen	2.448.599	2.631.400	2.651.700	2.760.800	2.797.100	2.843.900
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.443.106	1.680.800	1.569.900	1.459.300	1.434.400	1.438.400
12	+ Transferauszahlungen	6.447.684	5.853.900	5.930.000	5.964.100	5.964.100	5.964.100
13	+ Sonstige Auszahlungen	281.885	212.300	190.400	186.300	186.600	183.400
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	278.319	136.800	101.600	96.300	92.500	65.300
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.899.593</b>	<b>10.515.200</b>	<b>10.443.600</b>	<b>10.466.800</b>	<b>10.474.700</b>	<b>10.495.100</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>4.461.644</b>	<b>6.399.900</b>	<b>6.960.400</b>	<b>6.486.700</b>	<b>6.486.300</b>	<b>6.761.500</b>
17	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.269.146	1.507.700	1.558.800	2.056.700	1.250.000	650.000
19	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	139.201	250.000	200.000	50.000	50.000	50.000
20	+ Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	30.417	47.500	0	0	500	0
22	+ Baumaßnahmen	0	3.400	0	0	0	0
23	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	2.655	0	0	0	0	0
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.441.420</b>	<b>1.808.600</b>	<b>1.758.800</b>	<b>2.106.700</b>	<b>1.300.500</b>	<b>700.000</b>
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	150.486	270.100	0	0	0	0
28	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	90.281	40.500	91.000	5.500	21.500	5.500
31	+ Baumaßnahmen	96.927	1.020.400	2.663.500	349.000	265.000	258.000
33	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>341.297</b>	<b>1.341.000</b>	<b>2.756.500</b>	<b>356.500</b>	<b>288.500</b>	<b>265.500</b>
34	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.100.123</b>	<b>467.600</b>	<b>-997.700</b>	<b>1.750.200</b>	<b>1.012.000</b>	<b>434.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	12.858	24.300	4.500	17.000	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge	14.933	2.200	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>27.791</b>	<b>26.500</b>	<b>4.500</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalaufwendungen	394.678	429.700	441.400	459.000	475.100	471.700
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.440	80.400	99.900	102.600	88.900	89.900
13 + Transferaufwendungen	21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	95.698	107.700	102.900	104.800	99.100	101.900
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	300	400	400	400	400
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>589.832</b>	<b>668.100</b>	<b>664.600</b>	<b>686.800</b>	<b>683.500</b>	<b>683.900</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-562.042</b>	<b>-641.600</b>	<b>-660.100</b>	<b>-669.800</b>	<b>-683.500</b>	<b>-683.900</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-562.042</b>	<b>-641.600</b>	<b>-660.100</b>	<b>-669.800</b>	<b>-683.500</b>	<b>-683.900</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-562.042</b>	<b>-641.600</b>	<b>-660.100</b>	<b>-669.800</b>	<b>-683.500</b>	<b>-683.900</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.858	24.300	4.500	17.000	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	14.933	2.200	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>27.791</b>	<b>26.500</b>	<b>4.500</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen	394.678	429.700	441.400	459.000	475.100	471.700
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	78.453	80.400	99.900	102.600	88.900	89.900
12 + Transferauszahlungen	21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
13 + Sonstige Auszahlungen	95.347	107.700	102.900	104.800	99.100	101.900
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>589.495</b>	<b>667.800</b>	<b>664.200</b>	<b>686.400</b>	<b>683.100</b>	<b>683.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-561.704</b>	<b>-641.300</b>	<b>-659.700</b>	<b>-669.400</b>	<b>-683.100</b>	<b>-683.500</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	104.090	251.700	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>104.090</b>	<b>251.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	105.486	265.100	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen	10.137	0	0	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>115.623</b>	<b>265.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.533</b>	<b>-13.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3020 Breitbandausbau Gewerbegebiet</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	104.090	251.700	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>104.090</b>	<b>251.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4007 BP "Am Fläming II"</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.137	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-10.137</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4023 BP Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II"</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9900 Korrekturbuchungen EB</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.1</b>	<b>Bürgermeister</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.10</b>	<b>Steuerung der Kommune</b>

**Auftrag**

BGB, TVöD, Dienstvereinbarungen

**Zielgruppe**

Politische Gremien, Verwaltung, Öffentlichkeit

**Beschreibung**

Ratsverwaltung: Besetzung der Ausschüsse und sonstiger kommunaler Gremien; Vorbereitung der Sitzungsunterlagen; Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen; Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen; Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen; Einsatz, Erweiterung und Pflege des Ratsinformationssystems

Bürgermeister: Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufes durch Veranlassung aller notwendigen Aktivitäten und Maßnahmen; organisatorische und fachliche Unterstützung des Stadtrates und seiner Ausschüsse; Repräsentation der Stadt Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen, Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaften sowie Betreuung dieser und anderer Gäste, Vergabe von Orden, Ehrenzeichen und Geschenken, Vornahme städtischer Ehrungen und Ehrungen von Arbeits-, Alters- und Ehejubiläen, Glückwünsch-, Kondolenzbriefe und sonstiger repräsentativer Briefverkehr; Teilnahme an diversen Beratungen z. B. Stadtrats-, Ausschuss- und Aufsichtsratssitzungen, Gesellschafterversammlungen usw., Aufgaben nach §§ 65, 66 KVG LSA

E-Government: Leitbild der Gemeinde; Angebot von Online Bürgerdiensten, Internetauftritt der Stadt, Neuerungen präsentieren, Informationsdienste; Anbieten von Dienstleistungen im Internet, Auskünfte, Vernetzung der Ämter

Veröffentlichungswesen: Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts; Satz, Layout, Druck, Versand und Abrechnung des Amtsblatts; Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachämtern; Zusammenstellung und Veröffentlichung oder Vergabe der amtlichen Bekanntmachungen; Gestaltung der Anzeige; Bekanntmachungen, Unterrichtung von Presse

Städtepartnerschaften: Koordinierung von Aufbau und Pflege städtepartnerschaftlicher Beziehungen; Information der Partnerschaft über neuartige und wegweisende Entwicklungen, Vorbereitung, Organisation und Durchführung von offiziellen Besuchen (Austausch- und Informationsfahrten) und Empfang von Gästen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		2.561	0	0	0	0	0
11.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		2.561	0	0	0	0	0
6 +	sonstige ordentliche Erträge		434	2.200	0	0	0	0
11.1.10.452100	Erstattung von Steuern		0	2.200	0	0	0	0
11.1.10.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		434	0	0	0	0	0
9	ordentliche Erträge		2.995	2.200	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		297.526	344.800	372.000	387.300	399.000	406.700
11.1.10.501100	Dienstaufwendungen für Beamte		77.556	87.900	93.400	94.700	97.400	100.200
11.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		136.910	158.700	174.300	184.600	189.500	192.300
11.1.10.501205	Leistungsentgelt		699	3.200	3.300	3.400	3.500	3.600
11.1.10.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		47.600	58.900	61.600	63.600	67.300	69.300
11.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		5.695	5.900	6.500	6.800	6.900	7.000
11.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		26.482	27.200	29.700	31.000	31.200	31.100
11.1.10.504100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte		2.500	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	500	600	600	600	600
11.1.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		83	0	0	0	0	0
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.402	4.000	4.000	4.000	4.000	3.500
11.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung		1.829	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		573	3.000	3.000	3.000	3.000	2.500
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		92.289	97.300	97.300	97.100	97.100	97.100
11.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		2.371	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.541101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
11.1.10.542100	Aufw f. ehrAmtl & so Tätigkeit		68.351	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11.1.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		12.612	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11.1.10.543100	Bürobedarf		1.921	500	500	500	500	500
11.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		286	800	800	800	800	800
11.1.10.543104	Öffentliche Bekanntmachungen		1.680	1.500	1.500	1.300	1.300	1.300
11.1.10.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		1.362	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.549100	Verfüungsmittel Genthin		2.571	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.549101	Verfüungsmittel Mützfel		200	200	200	200	200	200
11.1.10.549102	Verfüungsmittel Parchen		213	300	300	300	300	300
11.1.10.549103	Verfüungsmittel Tuheim		415	500	500	500	500	500
11.1.10.549104	Verfüungsmittel Gladau		200	200	200	200	200	200

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.1</b>	<b>Bürgermeister</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.10</b>	<b>Steuerung der Kommune</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
11.1.10.549105	Verfüungsmittel Paplitz		0	100	100	100	100	100
11.1.10.549106	Verfüungsmittel Schopsdorf		100	100	100	100	100	100
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	300	400	400	400	400
11.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	300	400	400	400	400
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>392.217</b>	<b>446.400</b>	<b>473.700</b>	<b>488.800</b>	<b>500.500</b>	<b>507.700</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-389.222</b>	<b>-444.200</b>	<b>-473.700</b>	<b>-488.800</b>	<b>-500.500</b>	<b>-507.700</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-389.222</b>	<b>-444.200</b>	<b>-473.700</b>	<b>-488.800</b>	<b>-500.500</b>	<b>-507.700</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-389.222</b>	<b>-444.200</b>	<b>-473.700</b>	<b>-488.800</b>	<b>-500.500</b>	<b>-507.700</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		2.561	0	0	0	0	0
11.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		2.561	0	0	0	0	0
6 +	sonstige Einzahlungen		434	2.200	0	0	0	0
11.1.10.652100	Erstattung von Steuern		0	2.200	0	0	0	0
11.1.10.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		434	0	0	0	0	0
8	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>2.995</b>	<b>2.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		297.526	344.800	372.000	387.300	399.000	406.700
11.1.10.701100	DienstAusz.& dgl. an Beamte		77.556	87.900	93.400	94.700	97.400	100.200
11.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		136.910	158.700	174.300	184.600	189.500	192.300
11.1.10.701205	Leistungsentgelt		699	3.200	3.300	3.400	3.500	3.600
11.1.10.702100	Beitr. zu VersKas. f. Beamte		47.600	58.900	61.600	63.600	67.300	69.300
11.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		5.695	5.900	6.500	6.800	6.900	7.000
11.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		26.482	27.200	29.700	31.000	31.200	31.100
11.1.10.704100	Beihilf., UnterstLst. f.Besch.		2.500	2.500	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	500	600	600	600	600
11.1.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		83	0	0	0	0	0
11 +	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.402	4.000	4.000	4.000	4.000	3.500
11.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung		1.829	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		573	3.000	3.000	3.000	3.000	2.500
13 +	Sonstige Auszahlungen		91.938	97.300	97.300	97.100	97.100	97.100
11.1.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		2.371	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.10.741101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
11.1.10.742100	Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit		68.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11.1.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		12.612	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11.1.10.743100	Bürobedarf		1.921	500	500	500	500	500
11.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften		286	800	800	800	800	800
11.1.10.743104	Öffentliche Bekanntmachungen		1.680	1.500	1.500	1.300	1.300	1.300
11.1.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		1.362	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.10.749100	Verfüungsmittel Genthin		2.571	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11.1.10.749101	Verfüungsmittel Mützel		200	200	200	200	200	200
11.1.10.749102	Verfüungsmittel Parchen		213	300	300	300	300	300
11.1.10.749103	Verfüungsmittel Tuheim		415	500	500	500	500	500
11.1.10.749104	Verfüungsmittel Gladau		200	200	200	200	200	200

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.10	Steuerung der Kommune

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.10.749105	Verfüungsmittel Paplitz	0	100	100	100	100	100
11.1.10.749106	Verfüungsmittel Schopsdorf	100	100	100	100	100	100
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	391.866	446.100	473.300	488.400	500.100	507.300
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-388.871	-443.900	-473.300	-488.400	-500.100	-507.300
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten

**Auftrag**

Auftrag der Verwaltungsführung

**Zielgruppe**

Fachbereiche, nachgeordnete Einrichtungen

**Beschreibung**

Versicherungsangelegenheiten: Beratung der Fachbereiche in allen Versicherungsfragen, Versicherungsverträge: Abschluss, Kündigung oder Umwandlung, Überprüfung des Versicherungsschutzes, Geltendmachung von Versicherungsschutz, Abwicklung von Schäden im Bereich der Sachversicherung (Kfz), FFW Unfallkasse

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		2.922	4.300	0	0	0	0
11.1.32.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		2.922	4.300	0	0	0	0
<b>9</b>	<b>ordentliche Erträge</b>		<b>2.922</b>	<b>4.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10	Personalaufwendungen		36.043	37.100	20.400	21.000	30.500	22.800
11.1.32.501200	Dienstaufwendungen für AN		28.945	29.600	16.200	16.800	24.300	18.100
11.1.32.501205	Leistungsentgelt		139	600	400	400	400	400
11.1.32.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.179	1.200	700	700	1.000	700
11.1.32.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		5.780	5.600	3.000	3.000	4.700	3.500
11.1.32.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		50.072	54.300	54.300	54.300	54.300	54.300
11.1.32.524105	Versicherungen		50.072	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
11.1.32.526100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		0	300	300	300	300	300
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		143	200	200	200	200	200
11.1.32.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		143	200	200	200	200	200
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>86.258</b>	<b>91.600</b>	<b>74.900</b>	<b>75.500</b>	<b>85.000</b>	<b>77.300</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-83.336</b>	<b>-87.300</b>	<b>-74.900</b>	<b>-75.500</b>	<b>-85.000</b>	<b>-77.300</b>
<b>21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>		<b>-83.336</b>	<b>-87.300</b>	<b>-74.900</b>	<b>-75.500</b>	<b>-85.000</b>	<b>-77.300</b>
<b>25</b>	<b>Ergebnis</b>		<b>-83.336</b>	<b>-87.300</b>	<b>-74.900</b>	<b>-75.500</b>	<b>-85.000</b>	<b>-77.300</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.32	Versicherungsangelegenheiten

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			2.922	4.300	0	0	0	0
11.1.32.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		2.922	4.300	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>2.922</b>	<b>4.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			36.043	37.100	20.400	21.000	30.500	22.800
11.1.32.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		28.945	29.600	16.200	16.800	24.300	18.100
11.1.32.701205	Leistungsentgelt		139	600	400	400	400	400
11.1.32.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		1.179	1.200	700	700	1.000	700
11.1.32.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		5.780	5.600	3.000	3.000	4.700	3.500
11.1.32.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			50.085	54.300	54.300	54.300	54.300	54.300
11.1.32.724105	Versicherungen		50.085	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
11.1.32.726100	Besondere zahlungswirksame Aufwendungen für Beschäftigte		0	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen			143	200	200	200	200	200
11.1.32.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen		143	200	200	200	200	200
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>86.271</b>	<b>91.600</b>	<b>74.900</b>	<b>75.500</b>	<b>85.000</b>	<b>77.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-83.350</b>	<b>-87.300</b>	<b>-74.900</b>	<b>-75.500</b>	<b>-85.000</b>	<b>-77.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.1</b>	<b>Bürgermeister</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>12.1</b>	<b>Statistik und Wahlen</b>
<b>Produkt</b>	<b>12.1.10</b>	<b>Statistik und Wahlen</b>

**Auftrag**

KVG LSA, Grundgesetz, Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Landesverfassung  
LSA, Kommunalwahlgesetz, DSG, Landesstatistikgesetz

**Zielgruppe**

Stadtrat/Ortschaftsräte und deren Ausschüsse, Gemeinderäte der Stadt, Einwohner der Stadt, aktiv und passiv Wahlberechtigte der Stadt

**Beschreibung**

Auftragsstatistik: Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z. B. Volkszählung) einschließlich Mitwirkung/Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen

Europawahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Europaparlamentswahlen

Bundestagswahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Bundestagswahlen;

Landtagswahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Landtagswahlen;

Kommunalwahl: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Kreistags-, Stadtrats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeister-/Landratswahlen Volksabstimmungen und

Bürgerentscheide einschließlich Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung)

Sonstige Wahlen: Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung sonstiger Wahlen (z. B. Wahl Gleichstellungsbeauftragte(r))

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.1	Statistik und Wahlen
Produkt	12.1.10	Statistik und Wahlen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		7.375	20.000	4.500	17.000	0	0
12.1.10.448100	Ertr. aus KostErst vom Land		7.375	10.000	4.500	17.000	0	0
12.1.10.448200	Ertr a.KstErst v. Gde& GmVrb		0	10.000	0	0	0	0
9	<b>ordentliche Erträge</b>		<b>7.375</b>	<b>20.000</b>	<b>4.500</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10	Personalaufwendungen		61.109	47.800	49.000	50.700	45.600	42.200
12.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		49.456	39.300	40.300	41.900	38.000	35.400
12.1.10.501205	Leistungsentgelt		210	700	800	800	700	700
12.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		2.060	1.400	1.500	1.500	1.300	1.200
12.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		9.383	6.200	6.200	6.300	5.400	4.800
12.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	100
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.468	22.100	11.600	14.300	600	2.100
12.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung		417	600	600	600	600	600
12.1.10.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		11.051	21.500	11.000	13.700	0	1.500
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		3.266	8.700	3.900	6.000	300	3.100
12.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		2	300	300	300	300	300
12.1.10.542100	Aufw f. ehrAmtl& so Tätigkeit		3.264	8.400	3.600	5.700	0	2.800
17	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>75.843</b>	<b>78.600</b>	<b>64.500</b>	<b>71.000</b>	<b>46.500</b>	<b>47.400</b>
18	<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-68.467</b>	<b>-58.600</b>	<b>-60.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-46.500</b>	<b>-47.400</b>
21	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>		<b>-68.467</b>	<b>-58.600</b>	<b>-60.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-46.500</b>	<b>-47.400</b>
25	<b>Ergebnis</b>		<b>-68.467</b>	<b>-58.600</b>	<b>-60.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-46.500</b>	<b>-47.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	12	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich	12.1	Statistik und Wahlen
Produkt	12.1.10	Statistik und Wahlen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			7.375	20.000	4.500	17.000	0	0
12.1.10.648100	Einz. aus KostErst vom Land		7.375	10.000	4.500	17.000	0	0
12.1.10.648200	Einz a.KstErst v. Gde& GmVrb		0	10.000	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>7.375</b>	<b>20.000</b>	<b>4.500</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			61.109	47.800	49.000	50.700	45.600	42.200
12.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		49.456	39.300	40.300	41.900	38.000	35.400
12.1.10.701205	Leistungsentgelt		210	700	800	800	700	700
12.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		2.060	1.400	1.500	1.500	1.300	1.200
12.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		9.383	6.200	6.200	6.300	5.400	4.800
12.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			11.468	22.100	11.600	14.300	600	2.100
12.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung		417	600	600	600	600	600
12.1.10.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		11.051	21.500	11.000	13.700	0	1.500
13 + Sonstige Auszahlungen			3.266	8.700	3.900	6.000	300	3.100
12.1.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		2	300	300	300	300	300
12.1.10.742100	Ausz f. ehrAmtl& so Tätigkeit		3.264	8.400	3.600	5.700	0	2.800
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>75.843</b>	<b>78.600</b>	<b>64.500</b>	<b>71.000</b>	<b>46.500</b>	<b>47.400</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-68.467</b>	<b>-58.600</b>	<b>-60.000</b>	<b>-54.000</b>	<b>-46.500</b>	<b>-47.400</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.1</b>	<b>Bürgermeister</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>57</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>57.1</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b>
<b>Produkt</b>	<b>57.1.10</b>	<b>Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing</b>

**Auftrag**

Ratsbeschlüsse, Bedarf der gewerblichen Wirtschaft

**Zielgruppe**

Stadtrat/Ortschaftsräte und deren Ausschüsse, Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt, Gewerbetreibende, Existenzgründer

**Beschreibung**

Bestandspflege und -entwicklung

Ansiedlungsförderung/Akquisition: Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsnachrichtendienst, Veranstaltungen; Standortwerbung durch Entwicklung und Herausgabe von Werbematerial (Broschüren, Internet)

Anzeigenkampagnen, Regionale und überregionale Zusammenarbeit; Mitarbeit beim Stadtmarketing; Standortberatung/Akquisitionsgespräche

Entwicklung der Standortfaktoren: Standortinformation; Wirtschaftsstrukturelle Analyse inklusive Konkurrenzanalyse; Ermittlung von Problembereichen und Handlungsfeldern; Förderung der Einkaufszentralität;

Verbesserung der Standortfaktoren; Initiierung von Maßnahmen zur Verbesserung des Messe- und Ausstellungswesens; Vernetzung Wirtschaft und Kultur; Beschäftigungssicherung und -entwicklung;

Existenzgründungsförderung und -hilfen: Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen, Unternehmen in Gründung; Beratung über Förderprogramme; Hilfe/Unterstützung in Verwaltungsverfahren;

Innovationsförderung/Technologietransfer; Kooperationsvermittlung; Existenzgründungsförderung;

Messen und Ausstellungen: Veranstaltung von Messen und Ausstellungen zur Förderung der Wirtschaft

Gewerbegebiet: Entwicklung und Verbesserung der Standortfaktoren

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge	14.499	0	0	0	0	0
57.1.10.459100      Andere sonst. ordentl. Erträge	14.499	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>14.499</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.499	0	30.000	30.000	30.000	30.000
57.1.10.529100      Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.499	0	30.000	30.000	30.000	30.000
13 + Transferaufwendungen	21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
57.1.10.531500      Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen	21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.1.10.541100      Sonst. Personal- & VersorgAufw.	0	500	500	500	500	500
57.1.10.543106      sonstige Geschäftsaufwendungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>35.515</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.016</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-21.016</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-21.016</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige Einzahlungen			14.499	0	0	0	0	0
57.1.10.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		14.499	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>14.499</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			14.499	0	30.000	30.000	30.000	30.000
57.1.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		14.499	0	30.000	30.000	30.000	30.000
12 + Transferauszahlungen			21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
57.1.10.731500	Zusch an verbUnt, SoVrm& Bet.		21.016	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
13 + Sonstige Auszahlungen			0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.1.10.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.		0	500	500	500	500	500
57.1.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>35.515</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-21.016</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.500</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			104.090	251.700	0	0	0	0
57.1.10/3020.681100	Einzahlungen aus Zuw. für Inv. vom Land (Breitbandausbau)		104.090	251.700	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>104.090</b>	<b>251.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen			105.486	265.100	0	0	0	0
57.1.10/3020.781700	Auszahlungen für Zuschüsse für IFM an priv. Unt. (Breitbandausbau)		105.486	265.100	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen			10.137	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		10.137	0	0	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>115.623</b>	<b>265.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-11.533</b>	<b>-13.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.1	Bürgermeister

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.1	Wirtschaftsförderung
Produkt	57.1.10	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3020 Breitbandausbau Gewerbegebiet</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	104.090	251.700	0	0	0	0
57.1.10/3020.681100 Einzahlungen aus Zuw. für Inv. vom Land (Breitbandausbau)	104.090	251.700	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>104.090</b>	<b>251.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4007 BP "Am Fläming II"</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.137	0	0	0	0	0
57.1.10/4007.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	10.137	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-10.137</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4023 BP Industrie- und Gewerbepark "Am Fläming II"</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
57.1.10/4023.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.643.629	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.185.557	3.521.600	4.173.700	3.466.800	3.466.800	3.235.800
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	99	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge	51.322	578.800	546.300	546.300	523.000	487.200
7 + Finanzerträge	58.294	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>12.945.716</b>	<b>15.359.800</b>	<b>16.001.100</b>	<b>15.513.100</b>	<b>15.489.800</b>	<b>15.779.600</b>
10 Personalaufwendungen	466.825	537.600	586.100	610.900	584.500	602.300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.432	13.200	37.200	7.200	7.200	7.200
13 + Transferaufwendungen	5.924.582	5.520.400	5.626.500	5.660.600	5.660.600	5.660.600
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	53.068	13.300	13.300	7.300	7.300	7.300
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	278.319	111.300	76.100	70.800	67.000	64.800
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	2.100	0	0	0	0
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.731.225</b>	<b>6.197.900</b>	<b>6.339.200</b>	<b>6.356.800</b>	<b>6.326.600</b>	<b>6.342.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.214.490</b>	<b>9.161.900</b>	<b>9.661.900</b>	<b>9.156.300</b>	<b>9.163.200</b>	<b>9.437.400</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	6.214.490	9.161.900	9.661.900	9.156.300	9.163.200	9.437.400
<b>25 Ergebnis</b>	<b>6.214.490</b>	<b>9.161.900</b>	<b>9.661.900</b>	<b>9.156.300</b>	<b>9.163.200</b>	<b>9.437.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.693.955	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	3.185.557	3.521.600	4.173.700	3.466.800	3.466.800	3.235.800
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	39.065	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	59.469	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.984.882</b>	<b>14.831.000</b>	<b>15.504.800</b>	<b>15.016.800</b>	<b>15.016.800</b>	<b>15.342.400</b>
9 Personalauszahlungen	466.825	537.600	586.100	610.900	584.500	602.300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.547	13.200	37.200	7.200	7.200	7.200
12 + Transferauszahlungen	5.924.582	5.520.400	5.626.500	5.660.600	5.660.600	5.660.600
13 + Sonstige Auszahlungen	53.068	13.300	13.300	7.300	7.300	7.300
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	278.319	111.300	76.100	70.800	67.000	64.800
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.731.340</b>	<b>6.195.800</b>	<b>6.339.200</b>	<b>6.356.800</b>	<b>6.326.600</b>	<b>6.342.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>6.253.541</b>	<b>8.635.200</b>	<b>9.165.600</b>	<b>8.660.000</b>	<b>8.690.200</b>	<b>9.000.200</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>738.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>708.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2101 Erwerb Immaterielles Vermögen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9000 Investitionshilfe</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>738.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
<b>9001 Investitionskredite</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9003 Liquiditätskredite</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.2</b>	<b>Finanzen</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.20</b>	<b>Finanzmanagement, Rechnungswesen</b>
<b>Auftrag</b>		
KVG LSA, GemHVO LSA, GemKVO LSA, KAG, AO, GwstG, GrstG, Hundesteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung, Aufträge durch Stadtrat und Verwaltungsführung, Hauptsatzung, Interne Dienstanweisungen, Aufträge anderer Produktverantwortlicher		
<b>Zielgruppe</b>		
Verwaltung, Politische Gremien, Einwohner		
<b>Beschreibung</b>		
Aufgaben der Kommune als Steuerschuldner/-in; Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen, Vermächtnissen; Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände; Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss; Forderungen und Spenden; Steuern und sonstige Abgaben; Beteiligungsmanagement (einschl. beteiligungsähnliche Einrichtungen)		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11.1.20.431100	Verwaltungsgebühren		6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			99	0	0	0	0	0
11.1.20.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		20	0	0	0	0	0
11.1.20.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		79	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			51.322	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.20.456200	Nebenforderungen (KK)		51.322	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>58.236</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>
10 Personalaufwendungen			466.825	537.600	586.100	610.900	584.500	602.300
11.1.20.501200	Dienstaufwendungen für AN		375.950	428.100	467.100	487.600	468.400	484.100
11.1.20.501205	Leistungsentgelt		1.954	8.200	9.100	9.300	8.900	9.200
11.1.20.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		16.221	16.700	18.200	19.000	18.100	18.600
11.1.20.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		72.427	83.200	90.200	93.400	87.600	88.800
11.1.20.504101	Mutterschutzumlage U2		0	1.400	1.500	1.600	1.500	1.600
11.1.20.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		273	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			8.432	13.200	37.200	7.200	7.200	7.200
11.1.20.526100	Aus- und Weiterbildung		2.293	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.20.526101	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte		300	0	0	0	0	0
11.1.20.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		5.839	12.000	36.000	6.000	6.000	6.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			33.324	13.300	13.300	7.300	7.300	7.300
11.1.20.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		352	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11.1.20.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		31.053	8.000	8.000	2.000	2.000	2.000
11.1.20.543100	Bürobedarf		1.250	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
11.1.20.543101	Bücher und Zeitschriften		557	700	700	700	700	700
11.1.20.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		111	100	100	100	100	100
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	2.100	0	0	0	0
11.1.20.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	2.100	0	0	0	0
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>508.580</b>	<b>566.200</b>	<b>636.600</b>	<b>625.400</b>	<b>599.000</b>	<b>616.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-450.344</b>	<b>-508.700</b>	<b>-579.100</b>	<b>-567.900</b>	<b>-541.500</b>	<b>-559.300</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-450.344</b>	<b>-508.700</b>	<b>-579.100</b>	<b>-567.900</b>	<b>-541.500</b>	<b>-559.300</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-450.344</b>	<b>-508.700</b>	<b>-579.100</b>	<b>-567.900</b>	<b>-541.500</b>	<b>-559.300</b>

**Doppischer Budgetplan 2020**

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11.1.20.631100 Verwaltungsentgelte	6.815	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20	0	0	0	0	0
11.1.20.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	20	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen	39.065	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11.1.20.656200 Nebenforderungen (KK)	39.065	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.900</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>	<b>57.500</b>
9 Personalauszahlungen	466.825	537.600	586.100	610.900	584.500	602.300
11.1.20.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	375.950	428.100	467.100	487.600	468.400	484.100
11.1.20.701205 Leistungsentgelt	1.954	8.200	9.100	9.300	8.900	9.200
11.1.20.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	16.221	16.700	18.200	19.000	18.100	18.600
11.1.20.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	72.427	83.200	90.200	93.400	87.600	88.800
11.1.20.704101 Mutterschutzumlage U2	0	1.400	1.500	1.600	1.500	1.600
11.1.20.704102 Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst	273	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.547	13.200	37.200	7.200	7.200	7.200
11.1.20.726100 Aus- und Weiterbildung	2.293	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.20.726101 Bes. zahlWirks. Aufw f. Besch.	300	0	0	0	0	0
11.1.20.729100 Auszahl. f. so. DienstLeist.	5.954	12.000	36.000	6.000	6.000	6.000
13 + Sonstige Auszahlungen	33.324	13.300	13.300	7.300	7.300	7.300
11.1.20.741100 So. Personal-& Versorg.Ausz.	352	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11.1.20.742900 So Ausz InansprN v. Re& Dien.	31.053	8.000	8.000	2.000	2.000	2.000
11.1.20.743100 Bürobedarf	1.250	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
11.1.20.743101 Bücher und Zeitschriften	557	700	700	700	700	700
11.1.20.743106 sonstige Geschäftsauszahlungen	111	100	100	100	100	100
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>508.695</b>	<b>564.100</b>	<b>636.600</b>	<b>625.400</b>	<b>599.000</b>	<b>616.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-462.795</b>	<b>-506.600</b>	<b>-579.100</b>	<b>-567.900</b>	<b>-541.500</b>	<b>-559.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0
11.1.20/2101.783400 Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen
Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.20	Finanzmanagement, Rechnungswesen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2101 Erwerb Immaterielles Vermögen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0
11.1.20/2101.783100      Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
11.1.20/2101.783400      Auszahlungen für den Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	30.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.2</b>	<b>Finanzen</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>61</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>61.1</b>	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>
<b>Produkt</b>	<b>61.1.10</b>	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>

**Auftrag**

Grundgesetz, Finanzausgleichsgesetz, Abgabenordnung, Gewerbeordnung, Grundsteuergesetz, § 8 KVG LSA, § 98 KVG LSA i.Vm. § 99 KVG LSA, GemHVO, Haushaltssatzung, Hundesteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung, Gewerbesteuergesetz

**Zielgruppe****Beschreibung**

Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben; Haushaltsmittel nach dem Finanzausgleichsgesetz: Auftragskostenerstattung, Besondere Ergänzungszuweisungen, Allgemeine Zuweisungen, Bedarfszuweisungen, Investitionspauschale; Allgemeine Umlagen z. B. Kreisumlage

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben		9.643.629	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
61.1.10.401100	Grundsteuer A		138.707	156.200	156.200	156.200	156.200	174.200
61.1.10.401200	Grundsteuer B		1.662.823	1.721.300	1.698.800	1.698.800	1.698.800	1.886.500
61.1.10.401300	Gewerbsteuer		3.045.236	4.200.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.650.900
61.1.10.402100	Gem.anteil an d. EinkSteuer		3.655.577	3.936.500	3.925.400	4.124.900	4.124.900	4.124.900
61.1.10.402200	Gem.anteil an d. Umsatzsteuer		967.235	1.024.900	980.200	999.600	999.600	999.600
61.1.10.403100	Vergnügungssteuer		105.054	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
61.1.10.403200	Hundesteuer		68.996	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.185.557	3.521.600	4.173.700	3.466.800	3.466.800	3.235.800
61.1.10.411100	Schlüsselzuweisungen vom Land		2.207.672	2.537.600	3.207.700	2.482.800	2.482.800	2.251.800
61.1.10.413100	So. allgem. Zuweis. vom Land		977.885	984.000	966.000	984.000	984.000	984.000
6 +	sonstige ordentliche Erträge		0	528.800	496.300	496.300	473.000	437.200
61.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	528.800	496.300	496.300	473.000	437.200
7 +	Finanzerträge		58.298	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
61.1.10.469100	Sonstige Finanzerträge		58.298	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9	ordentliche Erträge		<b>12.887.484</b>	<b>15.302.300</b>	<b>15.943.600</b>	<b>15.455.600</b>	<b>15.432.300</b>	<b>15.722.100</b>
13 +	Transferaufwendungen		5.924.582	5.520.400	5.626.500	5.660.600	5.660.600	5.660.600
61.1.10.534100	Gewerbsteuerumlage		329.794	408.400	418.100	452.200	452.200	452.200
61.1.10.537200	Kreisumlage		5.594.788	5.112.000	5.208.400	5.208.400	5.208.400	5.208.400
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		1.099	0	0	0	0	0
61.1.10.545800	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		1.099	0	0	0	0	0
15 +	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		167.565	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
61.1.10.559200	Verzinsung v. SteuernachFord.		167.565	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	Ordentliche Aufwendungen		<b>6.093.246</b>	<b>5.570.400</b>	<b>5.646.500</b>	<b>5.680.600</b>	<b>5.680.600</b>	<b>5.680.600</b>
18	Ordentliches Ergebnis		<b>6.794.238</b>	<b>9.731.900</b>	<b>10.297.100</b>	<b>9.775.000</b>	<b>9.751.700</b>	<b>10.041.500</b>
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		<b>6.794.238</b>	<b>9.731.900</b>	<b>10.297.100</b>	<b>9.775.000</b>	<b>9.751.700</b>	<b>10.041.500</b>
25	Ergebnis		<b>6.794.238</b>	<b>9.731.900</b>	<b>10.297.100</b>	<b>9.775.000</b>	<b>9.751.700</b>	<b>10.041.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben		9.693.955	11.201.900	11.223.600	11.442.500	11.442.500	11.999.100
61.1.10.601100	Grundsteuer A		138.059	156.200	156.200	156.200	156.200	174.200
61.1.10.601200	Grundsteuer B		1.689.137	1.721.300	1.698.800	1.698.800	1.698.800	1.886.500
61.1.10.601300	Gewerbsteuer		3.071.994	4.200.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.650.900
61.1.10.602100	Gem.anteil an d. EinkSteuer		3.655.577	3.936.500	3.925.400	4.124.900	4.124.900	4.124.900
61.1.10.602200	Gem.anteil an d. Umsatzsteuer		967.235	1.024.900	980.200	999.600	999.600	999.600
61.1.10.603100	Vergnügungssteuer		103.007	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
61.1.10.603200	Hundesteuer		68.946	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
2 +	Zuweisungen und allgemeine Umlagen		3.185.557	3.521.600	4.173.700	3.466.800	3.466.800	3.235.800
61.1.10.611100	Schlüsselzuweisungen vom Land		2.207.672	2.537.600	3.207.700	2.482.800	2.482.800	2.251.800
61.1.10.613100	So. allgem. Zuweis. vom Land		977.885	984.000	966.000	984.000	984.000	984.000
7 +	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		59.473	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
61.1.10.669100	Sonstige Finanzeinzahlungen		59.473	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>12.938.985</b>	<b>14.773.500</b>	<b>15.447.300</b>	<b>14.959.300</b>	<b>14.959.300</b>	<b>15.284.900</b>
12 +	Transferauszahlungen		5.924.582	5.520.400	5.626.500	5.660.600	5.660.600	5.660.600
61.1.10.734100	Gewerbsteuerumlage		329.794	408.400	418.100	452.200	452.200	452.200
61.1.10.737200	Kreisumlage		5.594.788	5.112.000	5.208.400	5.208.400	5.208.400	5.208.400
13 +	Sonstige Auszahlungen		1.099	0	0	0	0	0
61.1.10.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		1.099	0	0	0	0	0
14 +	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		167.565	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
61.1.10.759200	Verzinsung v. SteuerNachzahl.		167.565	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>6.093.246</b>	<b>5.570.400</b>	<b>5.646.500</b>	<b>5.680.600</b>	<b>5.680.600</b>	<b>5.680.600</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>6.845.740</b>	<b>9.203.100</b>	<b>9.800.800</b>	<b>9.278.700</b>	<b>9.278.700</b>	<b>9.604.300</b>
17	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
61.1.10/9000.681100	Investitionspauschale gem. FAG		652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>738.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
34	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>738.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61.1.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>9000 Investitionshilfe</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
61.1.10/9000.681100 Investitionspauschale gem. FAG	652.931	752.000	738.800	738.800	650.000	650.000
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>652.931</b>	<b>752.000</b>	<b>738.800</b>	<b>738.800</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

**Auftrag**

Grundgesetz, Abgabenordnung, § 8 KVG LSA, GemHVO, Haushaltssatzung, Rundverfügungen des Landesverwaltungsamtes

**Zielgruppe**

kommunale Einrichtungen, Behörden, Ämter, Institutionen, Banken

**Beschreibung**

Allgemeine Rücklagen; Sonderrücklagen einschl. Zinserträge, soweit nicht einzelnen Produkten zuzuordnen, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfe, Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7 + Finanzerträge	-4	0	0	0	0	0
61.2.10.461700 Zinserträge v Kreditinstituten	-4	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	18.646	0	0	0	0	0
61.2.10.548300 Aufw InansprN GewVert& Bürg	18.646	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	110.754	61.300	56.100	50.800	47.000	44.800
61.2.10.551700 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	110.754	61.300	56.100	50.800	47.000	44.800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>129.400</b>	<b>61.300</b>	<b>56.100</b>	<b>50.800</b>	<b>47.000</b>	<b>44.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-129.404</b>	<b>-61.300</b>	<b>-56.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>-47.000</b>	<b>-44.800</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-129.404</b>	<b>-61.300</b>	<b>-56.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>-47.000</b>	<b>-44.800</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-129.404</b>	<b>-61.300</b>	<b>-56.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>-47.000</b>	<b>-44.800</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.2	Finanzen

Produktklasse	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	61.2	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61.2.10	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-4	0	0	0	0	0
61.2.10.661700 ZinsEinz v Kreditinstituten	-4	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 + Sonstige Auszahlungen	18.646	0	0	0	0	0
61.2.10.748300 Ausz InansprN GewVert& Bürg	18.646	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	110.754	61.300	56.100	50.800	47.000	44.800
61.2.10.751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	110.754	61.300	56.100	50.800	47.000	44.800
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>129.400</b>	<b>61.300</b>	<b>56.100</b>	<b>50.800</b>	<b>47.000</b>	<b>44.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-129.404</b>	<b>-61.300</b>	<b>-56.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>-47.000</b>	<b>-44.800</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.775	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	355.900	397.800	386.500	386.500	386.500	386.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	1.133.323	856.900	719.200	719.200	743.700	713.700
6 + sonstige ordentliche Erträge	454.796	642.900	629.000	623.300	611.600	593.100
7 + Finanzerträge	294.711	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>2.256.504</b>	<b>2.194.600</b>	<b>2.039.700</b>	<b>2.059.000</b>	<b>2.071.800</b>	<b>2.023.300</b>
10 Personalaufwendungen	1.585.313	1.664.100	1.624.200	1.690.900	1.737.500	1.769.900
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.353.994	1.587.200	1.432.800	1.349.500	1.338.300	1.341.300
13 + Transferaufwendungen	502.086	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	89.219	91.300	74.200	74.200	80.200	74.200
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	25.500	25.500	25.500	25.500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen	27.272	489.800	509.100	443.900	425.100	380.700
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.557.884</b>	<b>4.141.400</b>	<b>3.949.300</b>	<b>3.867.500</b>	<b>3.890.100</b>	<b>3.850.100</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.301.380</b>	<b>-1.946.800</b>	<b>-1.909.600</b>	<b>-1.808.500</b>	<b>-1.818.300</b>	<b>-1.826.800</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-1.301.380</b>	<b>-1.946.800</b>	<b>-1.909.600</b>	<b>-1.808.500</b>	<b>-1.818.300</b>	<b>-1.826.800</b>
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	72.503	71.200	71.200	71.200	71.200	71.200
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.983	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-1.286.860</b>	<b>-1.930.400</b>	<b>-1.893.200</b>	<b>-1.792.100</b>	<b>-1.801.900</b>	<b>-1.810.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	19.707	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	397.290	397.800	386.500	386.500	386.500	386.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.110.079	856.900	719.200	719.200	743.700	713.700
6 + sonstige Einzahlungen	526.778	505.900	484.000	484.000	484.000	484.000
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	294.711	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.348.565</b>	<b>2.057.600</b>	<b>1.894.700</b>	<b>1.919.700</b>	<b>1.944.200</b>	<b>1.914.200</b>
9 Personalauszahlungen	1.587.096	1.664.100	1.624.200	1.690.900	1.737.500	1.769.900
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.356.106	1.587.200	1.432.800	1.349.500	1.338.300	1.341.300
12 + Transferauszahlungen	502.086	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
13 + Sonstige Auszahlungen	133.471	91.300	74.200	74.200	80.200	74.200
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	25.500	25.500	25.500	25.500	500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.578.758</b>	<b>3.651.600</b>	<b>3.440.200</b>	<b>3.423.600</b>	<b>3.465.000</b>	<b>3.469.400</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-1.230.194</b>	<b>-1.594.000</b>	<b>-1.545.500</b>	<b>-1.503.900</b>	<b>-1.520.800</b>	<b>-1.555.200</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	512.125	504.000	820.000	1.317.900	600.000	0
19 + Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	139.201	250.000	200.000	50.000	50.000	50.000
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	30.417	47.500	0	0	500	0
22 + Baumaßnahmen	0	3.400	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte	2.655	0	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>684.398</b>	<b>804.900</b>	<b>1.020.000</b>	<b>1.367.900</b>	<b>650.500</b>	<b>50.000</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	45.000	5.000	0	0	0	0
28 + Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	90.281	40.500	61.000	5.500	21.500	5.500
31 + Baumaßnahmen	86.790	1.020.400	2.663.500	349.000	265.000	258.000
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>225.673</b>	<b>1.075.900</b>	<b>2.726.500</b>	<b>356.500</b>	<b>288.500</b>	<b>265.500</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>458.725</b>	<b>-271.000</b>	<b>-1.706.500</b>	<b>1.011.400</b>	<b>362.000</b>	<b>-215.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2202</b> Erwerb von Grundstücken						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-3.603</b>	<b>-10.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>2701</b> Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	69.913	0	12.500	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-69.913</b>	<b>0</b>	<b>-12.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2703</b> Veräußerung Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	5.672	10.200	3.000	5.500	2.500	5.500
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-5.672</b>	<b>-10.200</b>	<b>-3.000</b>	<b>-5.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-5.500</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	14.697	30.300	45.500	0	19.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-14.697</b>	<b>-30.300</b>	<b>-45.500</b>	<b>0</b>	<b>-19.000</b>	<b>0</b>
<b>2803</b> Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3003</b> Dach Sport- und Schwimmhalle						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3013 Wasserturm</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	500.000	220.000	680.000	200.000	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.915	0	900.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>476.085</b>	<b>500.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>680.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>
<b>3014 Rathaus</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3015 Quartierbildung</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3016 Brandschutz Rathaus</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	133.000	245.000	258.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-133.000</b>	<b>-245.000</b>	<b>-258.000</b>
<b>3017 Projektnachweis Klapperhalle</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3019 Turnhalle Berliner Chaussee</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	600.000	187.900	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	991.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-991.000</b>	<b>600.000</b>	<b>187.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3024</b> Neubau Multifunktionsgebäude "Die Perle"						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3026</b> Sportanlage Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	450.000	400.000	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20.000	1.700.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>450.000</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
<b>3027</b> Zuschuss Vereinshaus Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3031</b> Stadtkulturhaus						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	40.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3032</b> Sowjetisches Ehrenmal Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.400	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-3.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3033</b> Caravanstellplatz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3999</b> Straßenausbaubeiträge für Straßenbeleuchtung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4008</b> Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4010</b> Aufbau und Befestigung Glascontainerstellplätze						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	4.000	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.270	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-21.270</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4013</b> Wegeneubau Friedhof Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.605	0	30.000	20.000	20.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-41.605</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>
<b>4020</b> Erneuerung Straßenbeleuchtung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4025</b> Parkplatz Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4026</b> Wegeneubau Friedhof Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4053</b> Wegeneubau Friedhof Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4054</b> Regenentwässerung SSH						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	156.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-156.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5001</b> Neubau Spielplatz Tüchheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.125	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>12.125</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5002</b> Errichtung Spielplatz Volkspark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8001</b> Errichtung UGA Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8002</b> Errichtung UGA Tucheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8003</b> Errichtung UGA mit Grabstein Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8004</b> Errichtung UGA Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8005</b> Errichtung UGA mit Stele Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8006</b> Errichtung UGA mit Stele Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8007</b> Errichtung UGA mit Stele Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8008</b> Errichtung UGA mit Stele Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8009</b> Errichtung UGA mit Namensplatte Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.500	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

**Auftrag**

Interne Dienstanweisungen, Arbeitsplatzbeschreibungen, Aufträge durch Stadtrat und Verwaltungsführung

**Zielgruppe**

Verwaltung, Bürger

**Beschreibung**

Erladigung von anfallenden Arbeiten im Instandhaltungsbereich, Instandhaltung Spielplätze, Reparaturen, Instandhaltungsmaßnahmen Feldwege, Wasserläufe, Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Anlagen (Zuordnung der Kosten zu den jeweiligen Produkten im Zuge der internen Leistungsverrechnung)

Haltung von Fahrzeugen: Beförderung und Transport von Gütern; dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		8.006	1.400	0	0	0	0
11.1.31.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		8.006	1.400	0	0	0	0
6 +	sonstige ordentliche Erträge		31.769	600	0	0	0	0
11.1.31.454200	Erträge aus der Veräußerung von bew. Verm.gegenständen >1.000 €		29.846	0	0	0	0	0
11.1.31.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		1.923	600	0	0	0	0
9	ordentliche Erträge		39.775	2.000	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		721.707	789.800	776.100	809.200	835.100	859.600
11.1.31.501200	Dienstaufwendungen für AN		576.271	627.100	616.800	643.500	664.600	684.700
11.1.31.501205	Leistungsentgelt		2.945	11.700	11.500	11.800	12.100	12.500
11.1.31.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		24.630	24.500	24.100	25.200	26.000	26.800
11.1.31.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		114.628	124.500	121.800	126.700	130.300	133.500
11.1.31.504101	Mutterschutzumlage U2		0	2.000	1.900	2.000	2.100	2.100
11.1.31.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		3.233	0	0	0	0	0
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		147.682	144.600	148.400	138.900	138.900	138.900
11.1.31.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		33.143	1.000	10.000	500	500	500
11.1.31.523100	Finanzen/Immobilienwirtschaft Aufwendungen für Mieten & Pachten		17.770	40.400	56.000	56.000	56.000	56.000
11.1.31.523200	Aufwendungen für Leasing		32.160	15.700	0	0	0	0
11.1.31.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		12.813	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11.1.31.524105	Versicherungen		891	900	900	900	900	900
11.1.31.525100	Haltung von Fahrzeugen		26.715	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11.1.31.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		17.839	28.000	23.000	23.000	23.000	23.000
11.1.31.526100	Dienst- und Schutzkleidung		5.166	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11.1.31.526101	Aus- und Weiterbildung		380	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		804	600	500	500	500	500
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		794	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
11.1.31.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		264	700	700	700	700	700
11.1.31.543100	Bürobedarf		103	300	300	300	300	300
11.1.31.543102	Post- und Fernmeldegebühren		428	600	600	600	600	600
11.1.31.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		0	100	100	100	100	100
16 +	bilanzielle Abschreibungen		0	16.500	13.800	10.000	9.200	8.400

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.31</b>	<b>Bauhof</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
11.1.31.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	16.500	13.800	10.000	9.200	8.400
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>870.182</b>	<b>952.600</b>	<b>940.000</b>	<b>959.800</b>	<b>984.900</b>	<b>1.008.600</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-830.407</b>	<b>-950.600</b>	<b>-940.000</b>	<b>-959.800</b>	<b>-984.900</b>	<b>-1.008.600</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-830.407</b>	<b>-950.600</b>	<b>-940.000</b>	<b>-959.800</b>	<b>-984.900</b>	<b>-1.008.600</b>
<b>23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>57.983</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>
11.1.31.481100	Erträge aus int. LeistBezieh.		57.983	54.800	54.800	54.800	54.800	54.800
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-772.424</b>	<b>-895.800</b>	<b>-885.200</b>	<b>-905.000</b>	<b>-930.100</b>	<b>-953.800</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		8.006	1.400	0	0	0	0
11.1.31.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		8.006	1.400	0	0	0	0
6 +	sonstige Einzahlungen		1.472	600	0	0	0	0
11.1.31.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		1.472	600	0	0	0	0
8	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>9.477</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		721.707	789.800	776.100	809.200	835.100	859.600
11.1.31.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		576.271	627.100	616.800	643.500	664.600	684.700
11.1.31.701205	Leistungsentgelt		2.945	11.700	11.500	11.800	12.100	12.500
11.1.31.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		24.630	24.500	24.100	25.200	26.000	26.800
11.1.31.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausschüttungen für Arbeitnehmer		114.628	124.500	121.800	126.700	130.300	133.500
11.1.31.704101	Mutterschutzumlage U2		0	2.000	1.900	2.000	2.100	2.100
11.1.31.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		3.233	0	0	0	0	0
11 +	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		147.464	144.600	148.400	138.900	138.900	138.900
11.1.31.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		33.143	1.000	10.000	500	500	500
11.1.31.723100	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
11.1.31.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		17.770	40.400	56.000	56.000	56.000	56.000
11.1.31.723200	Auszahl. für Leasing		32.160	15.700	0	0	0	0
11.1.31.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		12.813	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11.1.31.724105	Versicherungen		891	900	900	900	900	900
11.1.31.725100	Haltung von Fahrzeugen		26.497	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11.1.31.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		17.839	28.000	23.000	23.000	23.000	23.000
11.1.31.726100	Finanzen/Immobilienwirtsch.							
11.1.31.726100	Dienst- und Schutzkleidung		5.166	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11.1.31.726101	Aus- und Weiterbildung		380	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.31.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		804	600	500	500	500	500
13 +	Sonstige Auszahlungen		794	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
11.1.31.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		264	700	700	700	700	700
11.1.31.743100	Bürobedarf		103	300	300	300	300	300
11.1.31.743102	Post- und Fernmeldegebühren		428	600	600	600	600	600
11.1.31.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		0	100	100	100	100	100
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>869.965</b>	<b>936.100</b>	<b>926.200</b>	<b>949.800</b>	<b>975.700</b>	<b>1.000.200</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-860.488</b>	<b>-934.100</b>	<b>-926.200</b>	<b>-949.800</b>	<b>-975.700</b>	<b>-1.000.200</b>
17	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	30.417	0	0	0	500	0
11.1.31.683100 Einz Veräuß. Vermggst.>1000 ?	3.881	0	0	0	0	0
11.1.31/2803.683100 Einz Veräuß. Vermggst.>1000 ?	26.536	0	0	0	500	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>30.417</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	17.601	8.300	24.000	4.000	7.000	4.000
11.1.31/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	6.000	0	0	0
11.1.31/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.905	2.500	0	4.000	0	4.000
11.1.31/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	14.697	5.800	18.000	0	7.000	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.601</b>	<b>8.300</b>	<b>24.000</b>	<b>4.000</b>	<b>7.000</b>	<b>4.000</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.816</b>	<b>-8.300</b>	<b>-24.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-6.500</b>	<b>-4.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.31	Bauhof

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2701</b> Erwerb Fahrzeuge und Maschinen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	6.000	0	0	0
11.1.31/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	6.000	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.905	2.500	0	4.000	0	4.000
11.1.31/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.905	2.500	0	4.000	0	4.000
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-2.905</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	14.697	5.800	18.000	0	7.000	0
11.1.31/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	14.697	5.800	18.000	0	7.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-14.697</b>	<b>-5.800</b>	<b>-18.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>0</b>
<b>2803</b> Veräußerung Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.70</b>	<b>Gebäude- und Liegenschaftsmanagement</b>

**Auftrag**

Grundstücksverkehrsgesetz, Grundstücksverkehrsordnung, BGB, Runderlasse, Auftrag durch Stadtrat und Verwaltungsführung

**Zielgruppe**

Fachbereiche, Mieter und Pächter, Käufer und Verkäufer, Grundstückseigentümer, Bürgerschaft, Kommunen, Institutionen, Unternehmen, Sachverständige

**Beschreibung**

Instandhaltung städtische Gebäude, Umzüge; Wartung und Reparatur von technischen Einrichtungen in Gebäuden; Sonderleistungen; Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung; Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte); Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten; Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises; Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten; Vermögenszuordnung; Grundstücksfreistellungen; Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden, Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte, Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen; Nutzung von Büroflächen, Organisation und Optimierung, Bedarf, Kapazität, wirtschaftliche Überlegungen zur Nutzung; Management von Mehrzweckgebäuden, Unterhaltung, Kapazitätsplanung, Einsatzplanung; Technisches Immobilienmanagement

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			984	0	0	0	0	0
11.1.70.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		984	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.955	3.900	3.600	3.600	3.600	3.600
11.1.70.431100	Verwaltungsgebühren		3.349	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		606	900	600	600	600	600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			365.266	325.400	317.200	317.200	317.200	317.200
11.1.70.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		1.201	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.441101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		119.105	308.400	305.000	305.000	305.000	305.000
11.1.70.441102	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch-Schnittstelle)		197.689	0	0	0	0	0
11.1.70.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		27.245	7.600	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.448800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übrigen Bereichen		7.670	7.900	7.700	7.700	7.700	7.700
11.1.70.448801	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		12.355	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			50.105	75.000	77.200	77.200	75.200	75.000
11.1.70.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	74.300	76.600	76.600	74.600	74.400
11.1.70.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	100	100	100	100	100
11.1.70.454100	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastr.vermögen		50.105	500	500	500	500	500
11.1.70.456200	Gebühren, Nebenforderungen		0	100	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>420.310</b>	<b>404.300</b>	<b>398.000</b>	<b>398.000</b>	<b>396.000</b>	<b>395.800</b>
10 Personalaufwendungen			253.461	261.100	268.500	279.200	289.200	292.900
11.1.70.501200	Dienstaufwendungen für AN		186.592	193.800	199.100	207.500	215.400	218.300
11.1.70.501205	Leistungsentgelt		890	3.700	3.900	3.900	4.100	4.100
11.1.70.502100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		21.156	19.300	20.200	20.900	22.100	22.700
11.1.70.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		7.570	7.400	7.600	7.900	8.100	8.200
11.1.70.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		36.798	36.300	37.000	38.300	38.800	38.900
11.1.70.504101	Mutterschutzumlage U2		0	600	700	700	700	700
11.1.70.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		455	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			174.116	177.600	177.200	164.700	164.700	169.700
11.1.70.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		13.322	0	0	0	0	0
11.1.70.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		39.419	40.000	40.000	22.500	22.500	22.500
11.1.70.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		2.002	2.000	1.600	1.600	1.600	1.600
11.1.70.523200	Aufwendungen für Leasing		3.000	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		2	Finanzen/Immobilienwirtschaft					
Hauptbudget		2.3	Immobilienwirtschaft					
Produktklasse		11	Innere Verwaltung					
Produktbereich		11.1	Verwaltungssteuerung und -service					
Produkt		11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.70.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		86.995	100.000	100.000	105.000	105.000	110.000
11.1.70.524105	Versicherungen		26.855	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
11.1.70.525100	Haltung von Fahrzeugen		984	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.70.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		564	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.1.70.526100	Aus- und Weiterbildung		770	700	700	700	700	700
11.1.70.526101	Dienst- und Schutzkleidung		205	300	300	300	300	300
13 + Transferaufwendungen			231.100	0	0	0	0	0
11.1.70.531700	Zuschüsse an private Unternehmen		231.100	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			32.128	26.400	19.900	19.900	25.900	19.900
11.1.70.541100	Sonst. Personal- & VersorgungAufw.		102	300	300	300	300	300
11.1.70.543100	Bürobedarf		1.188	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.543101	Bücher und Zeitschriften		75	600	600	600	600	600
11.1.70.543102	Post- und Fernmeldegebühren		282	500	500	500	500	500
11.1.70.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		30.168	20.500	17.000	17.000	23.000	17.000
11.1.70.545100	Erstattung von Aufw. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land		182	3.000	0	0	0	0
11.1.70.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		131	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			0	25.000	25.000	25.000	25.000	0
11.1.70.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		0	25.000	25.000	25.000	25.000	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			27.272	116.700	145.300	138.700	137.700	137.600
11.1.70.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		27.272	116.700	145.300	138.700	137.700	137.600
17 Ordentliche Aufwendungen			718.077	606.800	635.900	627.500	642.500	620.100
18 Ordentliches Ergebnis			-297.767	-202.500	-237.900	-229.500	-246.500	-224.300
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-297.767	-202.500	-237.900	-229.500	-246.500	-224.300
25 Ergebnis			-297.767	-202.500	-237.900	-229.500	-246.500	-224.300

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.907	3.900	3.600	3.600	3.600	3.600
11.1.70.631100	Verwaltungsgebühren		3.301	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		606	900	600	600	600	600
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			361.847	325.400	317.200	317.200	317.200	317.200
11.1.70.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		1.429	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.641101	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch)		116.339	308.400	305.000	305.000	305.000	305.000
11.1.70.641102	Erträge aus Mieten und Pachten (summarisch-Schnittstelle)		197.507	0	0	0	0	0
11.1.70.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		27.245	7.600	3.000	3.000	3.000	3.000
11.1.70.648800	Erträge aus Kostenerstattungen v. übrigen Bereichen		7.670	7.900	7.700	7.700	7.700	7.700
11.1.70.648801	Einz aus KostErst v. üb. Berei		11.657	0	0	0	0	0
6 + sonstige Einzahlungen			0	100	0	0	0	0
11.1.70.656200	Gebühren, Nebenforderungen		0	100	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>365.754</b>	<b>329.400</b>	<b>320.800</b>	<b>320.800</b>	<b>320.800</b>	<b>320.800</b>
9 Personalauszahlungen			253.915	261.100	268.500	279.200	289.200	292.900
11.1.70.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		186.592	193.800	199.100	207.500	215.400	218.300
11.1.70.701205	Leistungsentgelt		890	3.700	3.900	3.900	4.100	4.100
11.1.70.702100	Beitr. zu VersKas. f. Beamte		21.156	19.300	20.200	20.900	22.100	22.700
11.1.70.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		7.570	7.400	7.600	7.900	8.100	8.200
11.1.70.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		36.798	36.300	37.000	38.300	38.800	38.900
11.1.70.704101	Mutterschutzumlage U2		455	600	700	700	700	700
11.1.70.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		455	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			174.198	177.600	177.200	164.700	164.700	169.700
11.1.70.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		13.322	0	0	0	0	0
11.1.70.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		39.419	40.000	40.000	22.500	22.500	22.500
11.1.70.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		2.002	2.000	1.600	1.600	1.600	1.600
11.1.70.723200	Auszahl. für Leasing		3.000	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11.1.70.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		86.984	100.000	100.000	105.000	105.000	110.000
11.1.70.724105	Versicherungen		26.855	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
11.1.70.725100	Haltung von Fahrzeugen		1.078	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.1.70.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		564	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.70.726100	Aus- und Weiterbildung	770	700	700	700	700	700
11.1.70.726101	Dienst- und Schutzkleidung	205	300	300	300	300	300
12 + Transferauszahlungen		231.100	0	0	0	0	0
11.1.70.731700	Zuschüsse an private Untern.	231.100	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen		32.128	26.400	19.900	19.900	25.900	19.900
11.1.70.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.	102	300	300	300	300	300
11.1.70.743100	Bürobedarf	1.188	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.70.743101	Bücher und Zeitschriften	75	600	600	600	600	600
11.1.70.743102	Post- und Fernmeldegebühren	282	500	500	500	500	500
11.1.70.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen	30.168	20.500	17.000	17.000	23.000	17.000
11.1.70.745100	Erstattung von Ausz. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land	182	3.000	0	0	0	0
11.1.70.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	131	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0	25.000	25.000	25.000	25.000	0
11.1.70.759900	Sonstige Finanzauszahlungen	0	25.000	25.000	25.000	25.000	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>691.342</b>	<b>490.100</b>	<b>490.600</b>	<b>488.800</b>	<b>504.800</b>	<b>482.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-325.588</b>	<b>-160.700</b>	<b>-169.800</b>	<b>-168.000</b>	<b>-184.000</b>	<b>-161.700</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		500.000	500.000	220.000	680.000	200.000	0
11.1.70/3013.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	500.000	500.000	220.000	680.000	200.000	0
19 + Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		139.201	250.000	200.000	50.000	50.000	50.000
11.1.70/2201.682100	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken	139.201	250.000	200.000	50.000	50.000	50.000
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>639.201</b>	<b>750.000</b>	<b>420.000</b>	<b>730.000</b>	<b>250.000</b>	<b>50.000</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		45.000	5.000	0	0	0	0
11.1.70/2202.781100	Auszahlungen für Zuweisungen für IFM an Land	45.000	5.000	0	0	0	0
28 + Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen		3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.70/2202.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.	3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	6.500	0	0	0
11.1.70/2701.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	6.500	0	0	0
31 + Baumaßnahmen		23.915	0	900.000	133.000	245.000	258.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.70/3013.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	23.915	0	900.000	0	0	0
11.1.70/3016.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	133.000	245.000	258.000
<b>33</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>72.518</b>	<b>15.000</b>	<b>908.500</b>	<b>135.000</b>	<b>247.000</b>	<b>260.000</b>
<b>34</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>566.683</b>	<b>735.000</b>	<b>-488.500</b>	<b>595.000</b>	<b>3.000</b>	<b>-210.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.70</b>	<b>Gebäude- und Liegenschaftsmanagement</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2202</b> Erwerb von Grundstücken								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.1.70/2202.782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturverm.			3.603	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-3.603</b>	<b>-10.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>2701</b> Erwerb Fahrzeuge und Maschinen								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	6.500	0	0	0
11.1.70/2701.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			0	0	6.500	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
11.1.70/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
11.1.70/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3013</b> Wasserturm								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			500.000	500.000	220.000	680.000	200.000	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	11	Innere Verwaltung
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

<u>Teilfinanzplan B</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
11.1.70/3013.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	500.000	500.000	220.000	680.000	200.000	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.915	0	900.000	0	0	0
11.1.70/3013.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	23.915	0	900.000	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>476.085</b>	<b>500.000</b>	<b>-680.000</b>	<b>680.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>
<b>3014 Rathaus</b>							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
11.1.70/3014.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3016 Brandschutz Rathaus</b>							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	133.000	245.000	258.000
11.1.70/3016.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	133.000	245.000	258.000
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-133.000</b>	<b>-245.000</b>	<b>-258.000</b>
<b>3033 Caravanstellplatz</b>							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
11.1.70/3033.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4008 Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel</b>							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
11.1.70/4008.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	11	Innere Verwaltung						
Produktbereich	11.1	Verwaltungssteuerung und -service						
Produkt	11.1.70	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
<b><u>Teilfinanzplan B</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze

<b>Auftrag</b>	
----------------	--

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt insbesondere Kinder

**Beschreibung**

Ein Spielplatz oder Kinderspielplatz ist ein Ort, an dem mehrere verschiedene Spielgeräte vorhanden sind, mit bzw. auf denen Kinder (meist bis 14 Jahre) spielen können. Spielplätze sind teilweise durch Zäune von umliegenden Straßen geschützt. Optimal ist die Integration in Grünflächen und die Zuordnung von Rasenflächen. Das Sozialverhalten, das Kinder auf dem Spielplatz entwickeln, wird zu Fähigkeiten, die bis in ihr Erwachsensein wirksam werden. Studien stellten fest, dass Spielplätze zu den wichtigsten Orten für die Entwicklung der Kinder außerhalb des häuslichen Bereiches gehören. Die meisten Formen des Spiels sind für gesunde Entwicklung wesentlich, aber freies, spontanes Spiel, wie es auf Spielplätzen auftritt, ist die vorteilhafteste Art des Spiels.

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget		2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse		36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
Produktbereich		36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Produkt		36.6.12	Spielplätze						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge				0	2.900	2.900	2.900	2.800	2.700
36.6.12.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			0	2.800	2.800	2.800	2.800	2.700
36.6.12.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten			0	100	100	100	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>				<b>0</b>	<b>2.900</b>	<b>2.900</b>	<b>2.900</b>	<b>2.800</b>	<b>2.700</b>
10 Personalaufwendungen				11.679	14.000	14.500	15.000	14.300	13.100
36.6.12.501200	Dienstaufwendungen für AN			9.355	11.000	11.300	11.800	11.300	10.400
36.6.12.501205	Leistungsentgelt			51	200	300	300	200	200
36.6.12.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			438	500	500	500	500	400
36.6.12.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			1.835	2.200	2.300	2.300	2.200	2.000
36.6.12.504101	Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				13.192	8.300	13.300	13.300	13.300	13.300
36.6.12.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.			12.076	7.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.6.12.524105	Versicherungen			1.115	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen				19	0	0	0	0	0
36.6.12.541100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen			19	0	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen				0	14.300	9.700	8.400	7.900	7.900
36.6.12.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	14.300	9.700	8.400	7.900	7.900
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>				<b>24.889</b>	<b>36.600</b>	<b>37.500</b>	<b>36.700</b>	<b>35.500</b>	<b>34.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>				<b>-24.889</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.600</b>	<b>-33.800</b>	<b>-32.700</b>	<b>-31.600</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>				<b>-24.889</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.600</b>	<b>-33.800</b>	<b>-32.700</b>	<b>-31.600</b>
<b>25 Ergebnis</b>				<b>-24.889</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.600</b>	<b>-33.800</b>	<b>-32.700</b>	<b>-31.600</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		11.679	14.000	14.500	15.000	14.300	13.100
	36.6.12.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	9.355	11.000	11.300	11.800	11.300	10.400
	36.6.12.701205	Leistungsentgelt	51	200	300	300	200	200
	36.6.12.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	438	500	500	500	500	400
	36.6.12.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	1.835	2.200	2.300	2.300	2.200	2.000
	36.6.12.704101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		13.192	8.300	13.300	13.300	13.300	13.300
	36.6.12.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	12.076	7.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	36.6.12.724105	Versicherungen	1.115	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
13	+ Sonstige Auszahlungen		19	0	0	0	0	0
	36.6.12.741100	Sonstige Personal- und Versorgungsauszahlungen	19	0	0	0	0	0
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>24.889</b>	<b>22.300</b>	<b>27.800</b>	<b>28.300</b>	<b>27.600</b>	<b>26.400</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-24.889</b>	<b>-22.300</b>	<b>-27.800</b>	<b>-28.300</b>	<b>-27.600</b>	<b>-26.400</b>
<b>17</b>	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		12.125	0	0	0	0	0
	36.6.12/5001.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	12.125	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>12.125</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		0	0	25.000	0	12.000	0
	36.6.12/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	25.000	0	12.000	0
<b>33</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>
<b>34</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>12.125</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36.6.12	Spielplätze

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	25.000	0	12.000	0
36.6.12/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	25.000	0	12.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>
<b>5001</b> Neubau Spielplatz Tucheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.125	0	0	0	0	0
36.6.12/5001.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	12.125	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
36.6.12/5001.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>12.125</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5002</b> Errichtung Spielplatz Volkspark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
36.6.12/5002.681800 Einzahlungen aus Zuschüssen f. Inv. von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
36.6.12/5002.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

**Auftrag**

Benutzungs- und Entgeltordnung

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine

**Beschreibung**

Allgemein: Bereitstellung für Schulsport; Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit; Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung); Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke; Vermietung von Zusatzausstattung; Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen; Pflege der Freisportanlagen (Sportflächen, Verkehrsflächen, Begleitgrün); Unterhaltung der Gebäude

Turn- und Sporthallen: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten und betriebssicheren Sport- und Turnhallen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung

Sportplätze: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten, gepflegten und betriebssicheren Sportplätzen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung

Freizeitsportanlagen: Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder)

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			15.519	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
42.4.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		15.519	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			7.949	4.600	700	700	700	700
42.4.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		500	700	700	700	700	700
42.4.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		7.449	3.900	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	2.900	2.900	2.600	200	200
42.4.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	2.900	2.900	2.600	200	200
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>23.468</b>	<b>20.500</b>	<b>16.600</b>	<b>16.300</b>	<b>13.900</b>	<b>13.900</b>
10 Personalaufwendungen			96.195	103.500	104.900	109.000	106.900	103.500
42.4.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		77.107	82.900	84.100	87.500	86.100	83.500
42.4.10.501205	Leistungsentgelt		391	1.600	1.600	1.700	1.600	1.600
42.4.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		3.414	3.200	3.300	3.400	3.300	3.200
42.4.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		14.999	15.500	15.600	16.100	15.600	14.900
42.4.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	300	300	300	300	300
42.4.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		284	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			38.265	50.500	84.000	48.000	48.000	48.000
42.4.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		4.191	4.000	40.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		5.624	5.500	8.000	8.000	8.000	8.000
42.4.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		24.527	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
42.4.10.524105	Versicherungen		1.813	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42.4.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		2.051	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		59	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			148	100	100	100	100	100
42.4.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		78	0	0	0	0	0
42.4.10.543102	Post- und Fernmeldegebühren		70	100	100	100	100	100
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	19.700	18.500	18.000	13.200	11.800
42.4.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	19.700	18.500	18.000	13.200	11.800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>134.608</b>	<b>173.800</b>	<b>207.500</b>	<b>175.100</b>	<b>168.200</b>	<b>163.400</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-111.141</b>	<b>-153.300</b>	<b>-190.900</b>	<b>-158.800</b>	<b>-154.300</b>	<b>-149.500</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	42	Sportförderung						
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder						
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-111.141	-153.300	-190.900	-158.800	-154.300	-149.500
25 Ergebnis			-111.141	-153.300	-190.900	-158.800	-154.300	-149.500

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			7.142	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
42.4.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		7.142	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			7.949	4.600	700	700	700	700
42.4.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		500	700	700	700	700	700
42.4.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		7.449	3.900	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>15.091</b>	<b>17.600</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>
9 Personalauszahlungen			96.479	103.500	104.900	109.000	106.900	103.500
42.4.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		77.107	82.900	84.100	87.500	86.100	83.500
42.4.10.701205	Leistungsentgelt		391	1.600	1.600	1.700	1.600	1.600
42.4.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		3.414	3.200	3.300	3.400	3.300	3.200
42.4.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		14.999	15.500	15.600	16.100	15.600	14.900
42.4.10.704101	Mutterschutzumlage U2		284	300	300	300	300	300
42.4.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		284	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			38.265	50.500	84.000	48.000	48.000	48.000
42.4.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		4.191	4.000	40.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.722101	Finanzen/Immobilienwirtschaft Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB		5.624	5.500	8.000	8.000	8.000	8.000
42.4.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		24.527	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
42.4.10.724105	Versicherungen		1.813	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42.4.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		2.051	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
42.4.10.728100	Finanzen/Immobilienwirtsch. Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		59	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen			148	100	100	100	100	100
42.4.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		78	0	0	0	0	0
42.4.10.743102	Post- und Fernmeldegebühren		70	100	100	100	100	100
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>134.892</b>	<b>154.100</b>	<b>189.000</b>	<b>157.100</b>	<b>155.000</b>	<b>151.600</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-119.801</b>	<b>-136.500</b>	<b>-175.300</b>	<b>-143.400</b>	<b>-141.300</b>	<b>-137.900</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			0	0	0	450.000	400.000	0
42.4.10/3026.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	0	450.000	400.000	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
31 + Baumaßnahmen	0	20.000	1.700.000	0	0	0
42.4.10/3026.785100      Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	20.000	1.700.000	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.000	1.700.000	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-1.700.000	450.000	400.000	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.10	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3026 Sportanlage Berliner Chaussee</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	450.000	400.000	0
42.4.10/3026.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	450.000	400.000	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20.000	1.700.000	0	0	0
42.4.10/3026.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	20.000	1.700.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>450.000</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
<b>3027 Zuschuss Vereinshaus Gladau</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>42</b>	<b>Sportförderung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>42.4</b>	<b>Sportstätten und Bäder</b>
<b>Produkt</b>	<b>42.4.20</b>	<b>Sport- und Schwimmhalle</b>
<b>Auftrag</b>		
Benutzungs- und Entgeltordnung		
<b>Zielgruppe</b>		
Einwohner der Stadt, Schüler, Sportler und Trainer, Veranstalter, Vereine		
<b>Beschreibung</b>		
Sporthalle: Vergabe von Nutzungszeiten auf ordnungsgemäß ausgestatteten und betriebssicheren Sport- und Turnhallen sowie Neubauten und Sanierungen, Unterhaltung Schwimmhalle: Bereitstellung und Unterhaltung von Schwimmflächen mit Nebenanlagen; Bewirtschaftung/Verpachtung von Verkaufseinrichtungen, Nebenanlagen (z.B. Kioske); Animations- und Kursangebote; Gebrauchsüberlassung von Sondereinrichtungen; Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskunft; Zusatzeinrichtungen bzw. Ausstattungen (z.B. Solarien, Sauna)		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			1.342	0	0	0	0	0
42.4.20.414700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt.		1.342	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			172.663	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
42.4.20.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		134.349	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
42.4.20.432101	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte (Sauna)		38.314	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			14.584	900	900	900	900	900
42.4.20.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		14.227	500	500	500	500	500
42.4.20.446101	Ertrag PV-Anlage		357	400	400	400	400	400
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>188.589</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>
10 Personalaufwendungen			343.908	326.800	328.500	342.000	352.000	359.000
42.4.20.501200	Dienstaufwendungen für AN		276.842	259.900	261.100	272.200	280.300	286.100
42.4.20.501205	Leistungsentgelt		1.267	4.900	5.100	5.200	5.400	5.400
42.4.20.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		10.964	10.000	10.100	10.500	10.800	11.100
42.4.20.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		53.792	51.200	51.300	53.200	54.600	55.500
42.4.20.504101	Mutterschutzumlage U2		0	800	900	900	900	900
42.4.20.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		1.044	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			102.650	158.900	198.400	159.100	159.100	159.100
42.4.20.521100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	25.000	0	0	0
42.4.20.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		21.450	15.000	29.500	15.200	15.200	15.200
42.4.20.523100	Pacht PV-Anlage		2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
42.4.20.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		62.632	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
42.4.20.524105	Versicherungen		8.662	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300
42.4.20.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		6.601	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
42.4.20.526100	Aus- und Weiterbildung		0	100	100	100	100	100
42.4.20.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		130	100	100	100	100	100
42.4.20.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		0	100	100	100	100	100
42.4.20.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		1.176	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			2.381	3.500	2.900	2.900	2.900	2.900
42.4.20.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		1.079	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
42.4.20.543100	Bürobedarf		140	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>42</b>	<b>Sportförderung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>42.4</b>	<b>Sportstätten und Bäder</b>						
<b>Produkt</b>	<b>42.4.20</b>	<b>Sport- und Schwimmhalle</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
42.4.20.543102	Post- und Fernmeldegebühren		501	700	700	700	700	700
42.4.20.545701	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		661	600	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	73.600	88.200	56.300	55.400	54.000
42.4.20.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	73.600	88.200	56.300	55.400	54.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>448.939</b>	<b>562.800</b>	<b>618.000</b>	<b>560.300</b>	<b>569.400</b>	<b>575.000</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-260.350</b>	<b>-396.900</b>	<b>-452.100</b>	<b>-394.400</b>	<b>-403.500</b>	<b>-409.100</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-260.350</b>	<b>-396.900</b>	<b>-452.100</b>	<b>-394.400</b>	<b>-403.500</b>	<b>-409.100</b>
23 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			14.520	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
42.4.20.481100	Erträge aus int. LeistBezieh.		14.520	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-245.830</b>	<b>-380.500</b>	<b>-435.700</b>	<b>-378.000</b>	<b>-387.100</b>	<b>-392.700</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			1.342	0	0	0	0	0
42.4.20.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		1.342	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			141.968	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
42.4.20.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		103.740	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
42.4.20.632101	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte (Sauna)		38.228	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			14.584	900	900	900	900	900
42.4.20.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		14.227	500	500	500	500	500
42.4.20.646101	Einzahlung PV-Anlage		357	400	400	400	400	400
6 + sonstige Einzahlungen			23.349	9.900	0	0	0	0
42.4.20.652200	UST-Erstattungen		6.223	9.900	0	0	0	0
42.4.20.659907	lfd. Einz. aus UST 7%		7.159	0	0	0	0	0
42.4.20.659919	lfd. Einz. aus UST 19%		9.967	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>181.243</b>	<b>175.800</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>	<b>165.900</b>
9 Personalauszahlungen			344.953	326.800	328.500	342.000	352.000	359.000
42.4.20.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		276.842	259.900	261.100	272.200	280.300	286.100
42.4.20.701205	Leistungsentgelt		1.267	4.900	5.100	5.200	5.400	5.400
42.4.20.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		10.964	10.000	10.100	10.500	10.800	11.100
42.4.20.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		53.792	51.200	51.300	53.200	54.600	55.500
42.4.20.704101	Mutterschutzumlage U2		1.044	800	900	900	900	900
42.4.20.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		1.044	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			102.650	158.900	198.400	159.100	159.100	159.100
42.4.20.721100	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Bau/Stadtentwicklung		0	0	25.000	0	0	0
42.4.20.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		21.450	15.000	29.500	15.200	15.200	15.200
42.4.20.723100	Pacht PV-Anlage		2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
42.4.20.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		62.632	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
42.4.20.724105	Versicherungen		8.662	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300
42.4.20.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		6.601	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
42.4.20.726100	Dienst- und Schutzkleidung		0	100	100	100	100	100
42.4.20.727100	Besond. Verw.-& BetriebsAusz.		130	100	100	100	100	100
42.4.20.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		0	100	100	100	100	100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
42.4.20.729100	Auszahl. f. so. Dienstleist.	1.176	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
13 + Sonstige Auszahlungen		30.776	3.500	2.900	2.900	2.900	2.900
42.4.20.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.	1.079	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
42.4.20.743100	Bürobedarf	140	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42.4.20.743102	Post- und Fernmeldegebühren	501	700	700	700	700	700
42.4.20.744200	UST-Zahllasten	10.464	0	0	0	0	0
42.4.20.745701	ErstAuszDri.lfd VwTätprivUnt	661	600	0	0	0	0
42.4.20.749919	lfd. Ausz.aus VST 19%	17.932	0	0	0	0	0
15	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>478.379</b>	<b>489.200</b>	<b>529.800</b>	<b>504.000</b>	<b>514.000</b>	<b>521.000</b>
16	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-297.136</b>	<b>-313.400</b>	<b>-363.900</b>	<b>-338.100</b>	<b>-348.100</b>	<b>-355.100</b>
17	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	600.000	187.900	0	0
42.4.20/3019.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	600.000	187.900	0	0
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>187.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 +	Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	2.500	0	0	0
42.4.20/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	2.500	0	0	0
31 +	Baumaßnahmen	0	991.000	0	156.000	0	0
42.4.20/3019.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	991.000	0	0	0	0
42.4.20/4054.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	156.000	0	0
33	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>991.000</b>	<b>2.500</b>	<b>156.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
34	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-991.000</b>	<b>597.500</b>	<b>31.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	42	Sportförderung
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	2.500	0	0	0
42.4.20/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	2.500	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3003</b> Dach Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.4.20/3003.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3019</b> Turnhalle Berliner Chaussee						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	600.000	187.900	0	0
42.4.20/3019.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	600.000	187.900	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	991.000	0	0	0	0
42.4.20/3019.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	991.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-991.000</b>	<b>600.000</b>	<b>187.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4025</b> Parkplatz Sport- und Schwimmhalle						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
42.4.20/4025.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4054</b> Regenentwässerung SSH						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	156.000	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	42	Sportförderung						
Produktbereich	42.4	Sportstätten und Bäder						
Produkt	42.4.20	Sport- und Schwimmhalle						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
42.4.20/4054.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		0	0	0	156.000	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen		0	0	0	0	0	0
50	Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen		0	0	0	-156.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2020		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>51.1</b>	<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>
<b>Produkt</b>	<b>51.1.30</b>	<b>Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung</b>
<b>Auftrag</b>		
<b>Zielgruppe</b>		
Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt		
<b>Beschreibung</b>		
Geobasisdaten: Liegenschaftsvermessung; Ingenieurvermessung einschließlich Photogrammetrie; Führung des Liegenschaftskatasters; Führung weiterer Geobasisdaten		
Grundstücksneuordnung: Bodenordnungsverfahren; Enteignung		
Grundstückswertermittlung: Kommunale Wertermittlung; Wertgutachten und -auskünfte; Bodenrichtwerte		

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>51.1</b>	<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>51.1.30</b>	<b>Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7 + Finanzerträge			2.350	0	0	0	0	0
51.1.30.469100	Sonstige Finanzerträge		2.350	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>2.350</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalaufwendungen			8.514	9.100	9.300	9.700	10.100	10.300
51.1.30.501200	Dienstaufwendungen für AN		6.868	7.300	7.500	7.800	8.200	8.400
51.1.30.501205	Leistungsentgelt		32	200	200	200	200	200
51.1.30.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		280	300	300	300	300	300
51.1.30.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		1.333	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
51.1.30.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			7	0	0	0	0	0
51.1.30.541101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>8.521</b>	<b>9.100</b>	<b>9.300</b>	<b>9.700</b>	<b>10.100</b>	<b>10.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-6.171</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.300</b>	<b>-9.700</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.300</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-6.171</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.300</b>	<b>-9.700</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.300</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-6.171</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.300</b>	<b>-9.700</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.300</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.30	Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen			2.350	0	0	0	0	0
51.1.30.669100	Sonstige Finanzeinzahlungen		2.350	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>2.350</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			8.514	9.100	9.300	9.700	10.100	10.300
51.1.30.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		6.868	7.300	7.500	7.800	8.200	8.400
51.1.30.701205	Leistungsentgelt		32	200	200	200	200	200
51.1.30.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		280	300	300	300	300	300
51.1.30.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		1.333	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
51.1.30.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen			7	0	0	0	0	0
51.1.30.741101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>8.521</b>	<b>9.100</b>	<b>9.300</b>	<b>9.700</b>	<b>10.100</b>	<b>10.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-6.171</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.300</b>	<b>-9.700</b>	<b>-10.100</b>	<b>-10.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>53</b>	<b>Ver- und Entsorgung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>53.1</b>	<b>Elektrizitätsversorgung</b>
<b>Produkt</b>	<b>53.1.10</b>	<b>Konzessionen Elektrizitätsversorgung</b>
<b>Auftrag</b>		
§ 4 KVG LSA ff., § 46 EnWG, Konzessionsverträge, Gestattungsverträge, Rabattvereinbarungen		
<b>Zielgruppe</b>		
Versorgungsträger		
<b>Beschreibung</b>		
Vergabe von Konzessionen für die Elektrizitätsversorgung - die Konzession ist das Recht über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung im Stadtgebiet, also die Betreibung der örtlichen Stromnetze und die Sicherstellung der Stromversorgung vor Ort		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.10	Konzessionen Elektrizitätsversorgung

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge			320.730	429.900	418.200	418.200	418.200	418.200
53.1.10.451100	Konzessionsabgaben		320.730	429.900	418.200	418.200	418.200	418.200
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>320.730</b>	<b>429.900</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			29.339	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.1.10.545700	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		29.339	0	0	0	0	0
53.1.10.549300	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>29.339</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>291.391</b>	<b>399.900</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>291.391</b>	<b>399.900</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>291.391</b>	<b>399.900</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.1	Elektrizitätsversorgung
Produkt	53.1.10	Konzessionen Elektrizitätsversorgung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige Einzahlungen			425.780	429.900	418.200	418.200	418.200	418.200
53.1.10.651100	Konzessionsabgaben		425.780	429.900	418.200	418.200	418.200	418.200
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>425.780</b>	<b>429.900</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>	<b>418.200</b>
13 + Sonstige Auszahlungen			29.339	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.1.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		29.339	0	0	0	0	0
53.1.10.749300	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>29.339</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>396.441</b>	<b>399.900</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>	<b>388.200</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

**Auftrag**

§ 4 KVG LSA ff., § 46 EnWG, Konzessionsverträge, Gestattungsverträge, Rabattvereinbarungen

**Zielgruppe**

Versorgungsträger

**Beschreibung**

Vergabe von Konzessionen für die Gasversorgung - die Gaskonzession ist das Recht über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Gasleitungen zu den Endverbrauchern

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige ordentliche Erträge	51.810	65.400	65.800	65.800	65.800	65.800
53.2.10.451100      Konzessionsabgaben	51.810	65.400	65.800	65.800	65.800	65.800
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>51.810</b>	<b>65.400</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	3.662	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
53.2.10.545700      Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen	3.662	0	0	0	0	0
53.2.10.549300      Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.662</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>48.148</b>	<b>61.400</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>48.148</b>	<b>61.400</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>48.148</b>	<b>61.400</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.2	Gasversorgung
Produkt	53.2.10	Konzessionen Gasversorgung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6 + sonstige Einzahlungen			68.730	65.400	65.800	65.800	65.800	65.800
53.2.10.651100	Konzessionsabgaben		68.730	65.400	65.800	65.800	65.800	65.800
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>68.730</b>	<b>65.400</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>
13 + Sonstige Auszahlungen			3.662	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
53.2.10.745700	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an priv. Unternehmen		3.662	0	0	0	0	0
53.2.10.749300	Übrige weitere sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>3.662</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>65.068</b>	<b>61.400</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>	<b>61.800</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2020		
<b>Teilhaushalt</b>	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
<b>Hauptbudget</b>	2.3	Immobilienwirtschaft
<b>Produktklasse</b>	54	Verkehrsflächen und -anlagen
<b>Produktbereich</b>	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
<b>Produkt</b>	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst
<b>Auftrag</b>		
KVG LSA, Straßengesetz LSA, KAG LSA, Sicherheits- und Ordnungsgesetz LSA, Straßenreinigungssatzung der Stadt Genthin		
<b>Zielgruppe</b>		
kommunale Einrichtungen, Einwohner der Stadt		
<b>Beschreibung</b>		
Straßenreinigung: Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als "Fahrbahn" gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen einschließlich Fußgängerzonen; Manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub; Aufstellen und Leeren von Papierkörben; Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenfesten, Veranstaltungen Winterdienst: Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			79.179	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.431100	Verwaltungsgebühren		2	0	0	0	0	0
54.5.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		79.178	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			33.581	24.600	28.700	28.700	28.700	28.700
54.5.10.442100	Erträge aus Verkauf von Vorräten		70	0	0	0	0	0
54.5.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		36	0	0	0	0	0
54.5.10.448200	Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden		33.475	24.100	28.200	28.200	28.200	28.200
54.5.10.448700	Ertr aus KostErst v. priv Unt		0	500	500	500	500	500
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>112.760</b>	<b>84.600</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>
10 Personalaufwendungen			13.756	14.600	14.900	15.400	15.900	16.300
54.5.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		11.067	11.500	11.800	12.300	12.700	13.100
54.5.10.501205	Leistungsentgelt		53	300	300	300	300	300
54.5.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		441	500	500	500	500	500
54.5.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		2.195	2.200	2.200	2.200	2.300	2.300
54.5.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			311.077	285.800	244.000	244.000	244.000	244.000
54.5.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB		14.138	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.523100	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
54.5.10.523200	Aufwendungen für Mieten & Pachten		94.602	110.800	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.523200	Aufwendungen für Leasing		40.385	0	0	0	0	0
54.5.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich		3.300	11.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.525100	Finanzen/Immobilienwirtschaft							
54.5.10.525100	Haltung von Fahrzeugen		23.361	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
54.5.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB		2.122	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54.5.10.528100	Finanzen/Immobilienwirtsch.							
54.5.10.528100	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten		10.537	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		122.632	110.000	115.000	115.000	115.000	115.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.901	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
54.5.10.543101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
54.5.10.544100	Steuern, Vers., Schadensfälle		1.901	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	9.000	9.000	9.000	8.800	7.300
54.5.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	9.000	9.000	9.000	8.800	7.300
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>326.734</b>	<b>311.500</b>	<b>270.000</b>	<b>270.500</b>	<b>270.800</b>	<b>269.700</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung						
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18 Ordentliches Ergebnis			-213.974	-226.900	-181.300	-181.800	-182.100	-181.000
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-213.974	-226.900	-181.300	-181.800	-182.100	-181.000
25 Ergebnis			-213.974	-226.900	-181.300	-181.800	-182.100	-181.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			79.177	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.631100	Verwaltungsgebühren		2	0	0	0	0	0
54.5.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		79.175	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			24.453	24.600	28.700	28.700	28.700	28.700
54.5.10.642100	Einz. a. d. Verkauf v Vorräten		70	0	0	0	0	0
54.5.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		36	0	0	0	0	0
54.5.10.648200	Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden & Gemeindeverbänden		24.348	24.100	28.200	28.200	28.200	28.200
54.5.10.648700	Einz aus KostErst v. priv Unt		0	500	500	500	500	500
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>103.630</b>	<b>84.600</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>	<b>88.700</b>
9	Personalauszahlungen		13.756	14.600	14.900	15.400	15.900	16.300
54.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		11.067	11.500	11.800	12.300	12.700	13.100
54.5.10.701205	Leistungsentgelt		53	300	300	300	300	300
54.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		441	500	500	500	500	500
54.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		2.195	2.200	2.200	2.200	2.300	2.300
54.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			311.077	285.800	244.000	244.000	244.000	244.000
54.5.10.721101	Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		14.138	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		94.602	110.800	60.000	60.000	60.000	60.000
54.5.10.723200	Auszahl. für Leasing		40.385	0	0	0	0	0
54.5.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		3.300	11.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.725100	Haltung von Fahrzeugen		23.361	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
54.5.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		2.122	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
54.5.10.728100	Ausz. f.d. Erw. v. Vorräten		10.537	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54.5.10.729100	Auszahl. f. so. DienstLeist.		122.632	110.000	115.000	115.000	115.000	115.000
13 + Sonstige Auszahlungen			1.901	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
54.5.10.743101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
54.5.10.744100	Steuern, Vers., Schadensfälle		1.901	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>326.734</b>	<b>302.500</b>	<b>261.000</b>	<b>261.500</b>	<b>262.000</b>	<b>262.400</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-223.104</b>	<b>-217.900</b>	<b>-172.300</b>	<b>-172.800</b>	<b>-173.300</b>	<b>-173.700</b>
<b>17</b>	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>		<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
54.5.10/4010.681200	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverb.	0	4.000	0	0	0	0
20 + Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		0	47.500	0	0	0	0
54.5.10/2703.683100	Einzahlungen aus der Veräußerung von bew. Vermögensgegenständen >1.000 €	0	47.500	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>51.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		69.913	24.500	1.000	0	1.000	0
54.5.10/2701.783101	AuszLeasingVermggst.>1000oUSt	69.913	0	0	0	0	0
54.5.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	0	1.000	0	1.000	0
54.5.10/2802.783100	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	24.500	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen		21.270	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	21.270	0	0	0	0	0
<b>33</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>91.182</b>	<b>24.500</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>
<b>34</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-91.182</b>	<b>27.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.10	Straßenreinigung, Winterdienst

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2701 Erwerb Fahrzeuge und Maschinen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	69.913	0	0	0	0	0
54.5.10/2701.783101 AuszLeasingVermggst.>1000oUSt	69.913	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-69.913</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2703 Veräußerung Fahrzeuge und Maschinen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2801 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	1.000	0	1.000	0
54.5.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	0	0	1.000	0	1.000	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>
<b>2802 Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung &gt; 1.000 €</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	24.500	0	0	0	0
54.5.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	24.500	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-24.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4010 Aufbau und Befestigung Glascontainerstellplätze</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	4.000	0	0	0	0
54.5.10/4010.681200 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverb.	0	4.000	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>54.5</b>	<b>Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung</b>						
<b>Produkt</b>	<b>54.5.10</b>	<b>Straßenreinigung, Winterdienst</b>						
<b><u>Teilfinanzplan B</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			21.270	0	0	0	0	0
54.5.10/4010.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			21.270	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-21.270</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>54.5</b>	<b>Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung</b>
<b>Produkt</b>	<b>54.5.12</b>	<b>Straßenbeleuchtung</b>

**Auftrag**

StrG LSA, KVG LSA

**Zielgruppe**

Verkehrsteilnehmer

**Beschreibung**

Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung						
Produkt	54.5.12	Straßenbeleuchtung						
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		49.673	41.900	2.300	2.300	2.300	2.300	
54.5.12.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.	49.673	41.900	2.300	2.300	2.300	2.300	
6 + sonstige ordentliche Erträge		0	20.600	23.100	22.100	20.400	18.900	
54.5.12.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	16.700	19.200	18.200	16.500	15.500	
54.5.12.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	0	3.900	3.900	3.900	3.900	3.400	
<b>9 ordentliche Erträge</b>		<b>49.673</b>	<b>62.500</b>	<b>25.400</b>	<b>24.400</b>	<b>22.700</b>	<b>21.200</b>	
10 Personalaufwendungen		7.675	8.500	8.700	9.000	9.200	9.400	
54.5.12.501200	Dienstaufwendungen für AN	6.213	6.800	7.000	7.300	7.500	7.700	
54.5.12.501205	Leistungsentgelt	28	200	200	200	200	200	
54.5.12.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	258	300	300	300	300	300	
54.5.12.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.176	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
54.5.12.504101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100	
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		233.677	261.000	260.000	260.000	260.000	260.000	
54.5.12.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	34.045	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
54.5.12.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	199.632	221.000	215.000	215.000	215.000	215.000	
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen		11	0	0	0	0	0	
54.5.12.541101	Dienstjubiläen	11	0	0	0	0	0	
16 + bilanzielle Abschreibungen		0	87.600	94.700	84.100	81.300	69.600	
54.5.12.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	87.600	94.700	84.100	81.300	69.600	
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>241.363</b>	<b>357.100</b>	<b>363.400</b>	<b>353.100</b>	<b>350.500</b>	<b>339.000</b>	
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-191.690</b>	<b>-294.600</b>	<b>-338.000</b>	<b>-328.700</b>	<b>-327.800</b>	<b>-317.800</b>	
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>		<b>-191.690</b>	<b>-294.600</b>	<b>-338.000</b>	<b>-328.700</b>	<b>-327.800</b>	<b>-317.800</b>	
<b>25 Ergebnis</b>		<b>-191.690</b>	<b>-294.600</b>	<b>-338.000</b>	<b>-328.700</b>	<b>-327.800</b>	<b>-317.800</b>	

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.5	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung
Produkt	54.5.12	Straßenbeleuchtung

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			46.821	41.900	2.300	2.300	2.300	2.300
54.5.12.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		46.821	41.900	2.300	2.300	2.300	2.300
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>46.821</b>	<b>41.900</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>
9 Personalauszahlungen			7.675	8.500	8.700	9.000	9.200	9.400
54.5.12.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		6.213	6.800	7.000	7.300	7.500	7.700
54.5.12.701205	Leistungsentgelt		28	200	200	200	200	200
54.5.12.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		258	300	300	300	300	300
54.5.12.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		1.176	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
54.5.12.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			233.677	261.000	260.000	260.000	260.000	260.000
54.5.12.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB		34.045	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
54.5.12.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		199.632	221.000	215.000	215.000	215.000	215.000
13 + Sonstige Auszahlungen			11	0	0	0	0	0
54.5.12.741101	Dienstjubiläen		11	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>241.363</b>	<b>269.500</b>	<b>268.700</b>	<b>269.000</b>	<b>269.200</b>	<b>269.400</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-194.542</b>	<b>-227.600</b>	<b>-266.400</b>	<b>-266.700</b>	<b>-266.900</b>	<b>-267.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte			2.655	0	0	0	0	0
54.5.12/3999.688101	Straßenausbaubeiträge summarisch Straßenbeleuchtung		2.655	0	0	0	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>2.655</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>2.655</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>54.6</b>	<b>Parkeinrichtungen</b>
<b>Produkt</b>	<b>54.6.10</b>	<b>Parkplätze</b>

<b>Auftrag</b>	
----------------	--

**Zielgruppe**

Verkehrsteilnehmer

**Beschreibung**

Bereitstellung und Unterhaltung von Parkflächen, Sicherstellen von Parkmöglichkeiten; Ausstellen von Parklizenzen, Bearbeitung von diesbezüglichen Ausnahmegenehmigungen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.10	Parkplätze

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54.6.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	7.300	7.300	3.200	300	300
54.6.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	7.300	7.300	3.200	300	300
9 ordentliche Erträge			0	10.300	10.300	6.200	3.300	3.300
10 Personalaufwendungen			4.067	4.600	4.700	4.900	5.000	5.200
54.6.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		3.270	3.500	3.600	3.800	3.900	4.100
54.6.10.501205	Leistungsentgelt		15	100	100	100	100	100
54.6.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		132	200	200	200	200	200
54.6.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		650	700	700	700	700	700
54.6.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
54.6.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		0	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			11	500	500	500	500	500
54.6.10.541101	Dienstjubiläen		11	0	0	0	0	0
54.6.10.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen		0	500	500	500	500	500
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	64.700	52.900	44.800	40.400	38.700
54.6.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	64.700	52.900	44.800	40.400	38.700
17 Ordentliche Aufwendungen			4.077	70.300	58.600	50.700	46.400	44.900
18 Ordentliches Ergebnis			-4.077	-60.000	-48.300	-44.500	-43.100	-41.600
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-4.077	-60.000	-48.300	-44.500	-43.100	-41.600
25 Ergebnis			-4.077	-60.000	-48.300	-44.500	-43.100	-41.600

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.6	Parkeinrichtungen
Produkt	54.6.10	Parkplätze

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
54.6.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
9 Personalauszahlungen			4.067	4.600	4.700	4.900	5.000	5.200
54.6.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		3.270	3.500	3.600	3.800	3.900	4.100
54.6.10.701205	Leistungsentgelt		15	100	100	100	100	100
54.6.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		132	200	200	200	200	200
54.6.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		650	700	700	700	700	700
54.6.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
54.6.10.722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		0	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen			11	500	500	500	500	500
54.6.10.741101	Dienstjubiläen		11	0	0	0	0	0
54.6.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		0	500	500	500	500	500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>4.077</b>	<b>5.600</b>	<b>5.700</b>	<b>5.900</b>	<b>6.000</b>	<b>6.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-4.077</b>	<b>-2.600</b>	<b>-2.700</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.200</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2020		
<b>Teilhaushalt</b>	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
<b>Hauptbudget</b>	2.3	Immobilienwirtschaft
<b>Produktklasse</b>	55	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktbereich</b>	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
<b>Produkt</b>	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
<b>Auftrag</b>		
BGB, Baugesetzbuch, Naturschutzgesetz, Grünflächenverordnung, Baumschutzsatzung, Ratsbeschlüsse		
<b>Zielgruppe</b>		
Einwohner der Stadt, Kinder und Jugendliche, Besucher und Gäste der Stadt		
<b>Beschreibung</b>		
Parkanlagen, Wege: Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grünanlagen an Wegen, Plätzen und Straßen; Rasenpflege dieser Anlagen; Bepflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern; Maßnahmen zur Unterhaltung von Wanderwegen, Radwegen (sofern nicht dem Straßenkörper direkt zurechenbar), Trimpfpfaden u.ä. Förderung des Stadtgrüns; Freiflächen		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			460	400	400	400	400	400
55.1.10.431100	Verwaltungsgebühren		460	400	400	400	400	400
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			53.607	38.400	15.000	15.000	9.500	9.500
55.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		44	1.400	0	0	0	0
55.1.10.448100	Erträge aus Kosterstattungen vom Land		53.563	37.000	15.000	15.000	9.500	9.500
6 + sonstige ordentliche Erträge			291	0	0	0	0	0
55.1.10.456100	Bußgelder		250	0	0	0	0	0
55.1.10.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge		41	0	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>54.358</b>	<b>38.800</b>	<b>15.400</b>	<b>15.400</b>	<b>9.900</b>	<b>9.900</b>
10 Personalaufwendungen			28.086	30.400	31.100	32.200	32.600	32.400
55.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		22.556	24.000	24.600	25.600	25.800	25.800
55.1.10.501205	Leistungsentgelt		112	500	500	500	500	500
55.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		969	1.000	1.000	1.000	1.100	1.000
55.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		4.450	4.800	4.900	5.000	5.100	5.000
55.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			159.695	136.000	95.500	89.500	80.800	78.800
55.1.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		140.777	116.000	85.000	79.000	70.300	68.300
55.1.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		18.919	20.000	10.500	10.500	10.500	10.500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			2.312	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
55.1.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		2.312	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
55.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
55.1.10.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	1.300	1.200	1.200	1.200	1.100
55.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	1.300	1.200	1.200	1.200	1.100
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>190.094</b>	<b>172.700</b>	<b>132.800</b>	<b>127.900</b>	<b>119.600</b>	<b>117.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-135.736</b>	<b>-133.900</b>	<b>-117.400</b>	<b>-112.500</b>	<b>-109.700</b>	<b>-107.400</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-135.736</b>	<b>-133.900</b>	<b>-117.400</b>	<b>-112.500</b>	<b>-109.700</b>	<b>-107.400</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-135.736</b>	<b>-133.900</b>	<b>-117.400</b>	<b>-112.500</b>	<b>-109.700</b>	<b>-107.400</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			2.917	0	0	0	0	0
55.1.10.614700	Zusch f. lfd Zw. v. priv. Unt		2.917	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			520	400	400	400	400	400
55.1.10.631100	Verwaltungsgebühren		520	400	400	400	400	400
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			53.607	38.400	15.000	15.000	9.500	9.500
55.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		44	1.400	0	0	0	0
55.1.10.648100	Erträge aus Kosterstattungen vom Land		53.563	37.000	15.000	15.000	9.500	9.500
6 + sonstige Einzahlungen			291	0	0	0	0	0
55.1.10.656100	Bußgelder		250	0	0	0	0	0
55.1.10.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		41	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>57.335</b>	<b>38.800</b>	<b>15.400</b>	<b>15.400</b>	<b>9.900</b>	<b>9.900</b>
9 Personalauszahlungen			28.086	30.400	31.100	32.200	32.600	32.400
55.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		22.556	24.000	24.600	25.600	25.800	25.800
55.1.10.701205	Leistungsentgelt		112	500	500	500	500	500
55.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		969	1.000	1.000	1.000	1.100	1.000
55.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		4.450	4.800	4.900	5.000	5.100	5.000
55.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			159.695	136.000	95.500	89.500	80.800	78.800
55.1.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		140.777	116.000	85.000	79.000	70.300	68.300
55.1.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		18.919	20.000	10.500	10.500	10.500	10.500
13 + Sonstige Auszahlungen			2.312	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
55.1.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		2.312	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
55.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
55.1.10.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>190.094</b>	<b>171.400</b>	<b>131.600</b>	<b>126.700</b>	<b>118.400</b>	<b>116.200</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-132.760</b>	<b>-132.600</b>	<b>-116.200</b>	<b>-111.300</b>	<b>-108.500</b>	<b>-106.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
29 + Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen			553	1.200	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau						
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
55.1.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		553	1.200	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		553	1.200	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-553	-1.200	0	0	0	0

**Doppischer Budgetplan 2020**

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkt	55.1.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

<b>Teilfinanzplan B</b>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	553	1.200	0	0	0	0
55.1.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	553	1.200	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	-553	-1.200	0	0	0	0
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
55.1.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2020		
<b>Teilhaushalt</b>	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
<b>Hauptbudget</b>	2.3	Immobilienwirtschaft
<b>Produktklasse</b>	55	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktbereich</b>	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
<b>Produkt</b>	55.2.10	Öffentliche Gewässer
<b>Auftrag</b>		
Wassergesetz, StraßenG LSA		
<b>Zielgruppe</b>		
Einwohner der StadtBesucher und Gäste der Stadt		
<b>Beschreibung</b>		
Grundwasser		
Gewässer: Pflege, Bereitstellung, Unterhaltung, Säubern von Gewässern im Gemeindebesitz		
Hochwasserschutz: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.10	Öffentliche Gewässer

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		6.888	7.600	7.800	8.000	8.300	8.500
55.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		5.579	6.100	6.200	6.500	6.700	6.900
55.2.10.501205	Leistungsentgelt		26	100	200	100	200	200
55.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		230	300	300	300	300	300
55.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		1.052	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		51	172.000	1.500	1.500	1.500	1.500
55.2.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		0	170.500	0	0	0	0
55.2.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		51	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		7	0	0	0	0	0
55.2.10.541101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
17	Ordentliche Aufwendungen		6.945	179.600	9.300	9.500	9.800	10.000
18	Ordentliches Ergebnis		-6.945	-179.600	-9.300	-9.500	-9.800	-10.000
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-6.945	-179.600	-9.300	-9.500	-9.800	-10.000
25	Ergebnis		-6.945	-179.600	-9.300	-9.500	-9.800	-10.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.10	Öffentliche Gewässer

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen		6.888	7.600	7.800	8.000	8.300	8.500
55.2.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		5.579	6.100	6.200	6.500	6.700	6.900
55.2.10.701205	Leistungsentgelt		26	100	200	100	200	200
55.2.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		230	300	300	300	300	300
55.2.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		1.052	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.2.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		51	172.000	1.500	1.500	1.500	1.500
55.2.10.722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		0	170.500	0	0	0	0
55.2.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		51	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
13	+ Sonstige Auszahlungen		7	0	0	0	0	0
55.2.10.741101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.945	179.600	9.300	9.500	9.800	10.000
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-6.945	-179.600	-9.300	-9.500	-9.800	-10.000
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

**Doppischer Budgetplan 2020**

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

**Auftrag****Zielgruppe****Beschreibung**

Umlagen an Boden- und Wasserverbände

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget		2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse		55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich		55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen						
Produkt		55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			548.807	288.400	288.400	288.400	288.400	288.400
55.2.11.448800	Verbandsbeiträge			548.807	288.400	288.400	288.400	288.400	288.400
6 +	sonstige ordentliche Erträge			91	0	0	0	0	0
55.2.11.459100	Andere sonst. ordentl. Erträge			91	0	0	0	0	0
9	<b>ordentliche Erträge</b>			<b>548.897</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>
10	Personalaufwendungen			22.541	23.600	24.100	25.100	25.700	25.500
55.2.11.501200	Dienstaufwendungen für AN			18.130	18.600	19.100	19.900	20.500	20.300
55.2.11.501205	Leistungsentgelt			86	400	400	400	400	400
55.2.11.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN			710	800	800	800	800	800
55.2.11.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN			3.615	3.700	3.700	3.900	3.900	3.900
55.2.11.504101	Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
13 +	Transferaufwendungen			270.986	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
55.2.11.531300	Zuweisungen an Zweckverbände			270.986	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen			6.413	4.100	0	0	0	0
55.2.11.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten			2.035	0	0	0	0	0
55.2.11.545800	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche			4.378	4.100	0	0	0	0
17	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>299.940</b>	<b>311.200</b>	<b>307.600</b>	<b>308.600</b>	<b>309.200</b>	<b>309.000</b>
18	<b>Ordentliches Ergebnis</b>			<b>248.957</b>	<b>-22.800</b>	<b>-19.200</b>	<b>-20.200</b>	<b>-20.800</b>	<b>-20.600</b>
21	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>248.957</b>	<b>-22.800</b>	<b>-19.200</b>	<b>-20.200</b>	<b>-20.800</b>	<b>-20.600</b>
25	<b>Ergebnis</b>			<b>248.957</b>	<b>-22.800</b>	<b>-19.200</b>	<b>-20.200</b>	<b>-20.800</b>	<b>-20.600</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.2	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkt	55.2.11	Umlagen an Wasser- und Bodenverbände

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		538.418	288.400	288.400	288.400	288.400	288.400
55.2.11.648800	Verbandsbeiträge		538.418	288.400	288.400	288.400	288.400	288.400
6 +	sonstige Einzahlungen		91	0	0	0	0	0
55.2.11.659100	And. So Einz aus lfd VerwTät.		91	0	0	0	0	0
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>538.508</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>	<b>288.400</b>
9	Personalauszahlungen		22.541	23.600	24.100	25.100	25.700	25.500
55.2.11.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		18.130	18.600	19.100	19.900	20.500	20.300
55.2.11.701205	Leistungsentgelt		86	400	400	400	400	400
55.2.11.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		710	800	800	800	800	800
55.2.11.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		3.615	3.700	3.700	3.900	3.900	3.900
55.2.11.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 +	Transferauszahlungen		270.986	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
55.2.11.731300	Zuweisungen an Zweckverbände		270.986	283.500	283.500	283.500	283.500	283.500
13 +	Sonstige Auszahlungen		6.413	4.100	0	0	0	0
55.2.11.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		2.035	0	0	0	0	0
55.2.11.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		4.378	4.100	0	0	0	0
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>299.940</b>	<b>311.200</b>	<b>307.600</b>	<b>308.600</b>	<b>309.200</b>	<b>309.000</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>238.569</b>	<b>-22.800</b>	<b>-19.200</b>	<b>-20.200</b>	<b>-20.800</b>	<b>-20.600</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

**Auftrag**

KVG LSA, Kommunalabgabengesetz LSA, Friedhofssatzungen, Verträge

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt

**Beschreibung**

Nutzungsrecht Grabstätten: Bereitstellung von Grabstätten, Vergabe, Bereitstellung von Reihengräbern als Kinder-, Urnen, Erd- und Anonymgräber. Das Produkt beinhaltet auch den Bau und die Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände. Zum Produkt zählen ebenso die Grabmahlgenehmigungen

Bestattung: Durchführung von Bestattungen

Öffentliches Grün auf Friedhöfen: Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der den Friedhof gestalterisch ausmachenden und den Naherholungscharakter prägenden Grünflächen und Großbäume; Dabei handelt es sich um die Flächen, die nicht in der Gebührenberechnung einbezogen werden

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			60.351	130.000	120.000	120.000	120.000	120.000
55.3.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		60.351	130.000	120.000	120.000	120.000	120.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			9.511	6.300	0	0	0	0
55.3.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		9.350	6.300	0	0	0	0
55.3.10.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		161	0	0	0	0	0
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	1.400	1.400	1.100	100	100
55.3.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	1.400	1.400	1.100	100	100
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>69.862</b>	<b>137.700</b>	<b>121.400</b>	<b>121.100</b>	<b>120.100</b>	<b>120.100</b>
10 Personalaufwendungen			38.025	39.600	4.500	4.700	4.800	4.900
55.3.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		30.546	31.600	3.500	3.700	3.800	3.900
55.3.10.501205	Leistungsentgelt		145	600	100	100	100	100
55.3.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.216	1.300	200	200	200	200
55.3.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		6.117	6.000	600	600	600	600
55.3.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			73.795	80.700	90.700	85.700	80.700	80.700
55.3.10.521101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		26.201	15.000	25.000	20.000	15.000	15.000
55.3.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		3.378	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
55.3.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		40.394	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
55.3.10.524105	Versicherungen		1.242	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.3.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		2.205	0	0	0	0	0
55.3.10.526100	Aus- und Weiterbildung		375	500	500	500	500	500
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			1.438	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
55.3.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		63	500	500	500	500	500
55.3.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		1.165	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
55.3.10.543100	Bürobedarf		0	200	200	200	200	200
55.3.10.543101	Bücher und Zeitschriften		173	200	200	200	200	200
55.3.10.545800	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		38	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			0	500	500	500	500	500
55.3.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		0	500	500	500	500	500

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>55</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>55.3</b>	<b>Friedhofs- und Bestattungswesen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>55.3.10</b>	<b>Friedhöfe</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	13.200	12.900	11.900	10.800	10.200
55.3.10.571100		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	13.200	12.900	11.900	10.800	10.200
17 Ordentliche Aufwendungen			113.258	136.200	110.800	105.000	99.000	98.500
18 Ordentliches Ergebnis			-43.396	1.500	10.600	16.100	21.100	21.600
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-43.396	1.500	10.600	16.100	21.100	21.600
24 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			56.488	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
55.3.10.581100		Aufwend. aus int. LeistBez.	56.488	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
25 Ergebnis			-99.884	-52.500	-43.400	-37.900	-32.900	-32.400

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			140.206	130.000	120.000	120.000	120.000	120.000
55.3.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		140.206	130.000	120.000	120.000	120.000	120.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			9.503	6.300	0	0	0	0
55.3.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		9.350	6.300	0	0	0	0
55.3.10.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei		154	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>149.709</b>	<b>136.300</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
9 Personalauszahlungen			38.025	39.600	4.500	4.700	4.800	4.900
55.3.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		30.546	31.600	3.500	3.700	3.800	3.900
55.3.10.701205	Leistungsentgelt		145	600	100	100	100	100
55.3.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		1.216	1.300	200	200	200	200
55.3.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		6.117	6.000	600	600	600	600
55.3.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			74.422	80.700	90.700	85.700	80.700	80.700
55.3.10.721101	Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	Finanzen/Immobilienwirtschaft	26.201	15.000	25.000	20.000	15.000	15.000
55.3.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	Finanzen/Immobilienwirt.	3.378	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
55.3.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB	Finanzen/Immobilienwirtschaft	41.021	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
55.3.10.724105	Versicherungen		1.242	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.3.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	Finanzen/Immobilienwirtsch.	2.205	0	0	0	0	0
55.3.10.726100	Aus- und Weiterbildung		375	500	500	500	500	500
13 + Sonstige Auszahlungen			1.438	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
55.3.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		63	500	500	500	500	500
55.3.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		1.165	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
55.3.10.743100	Bürobedarf		0	200	200	200	200	200
55.3.10.743101	Bücher und Zeitschriften		173	200	200	200	200	200
55.3.10.745800	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an übrige Bereiche		38	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			0	500	500	500	500	500
55.3.10.759900	Sonstige Finanzauszahlungen		0	500	500	500	500	500
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>113.885</b>	<b>123.000</b>	<b>97.900</b>	<b>93.100</b>	<b>88.200</b>	<b>88.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>35.825</b>	<b>13.300</b>	<b>22.100</b>	<b>26.900</b>	<b>31.800</b>	<b>31.700</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
29	+ Erwerb von beweglichen Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen		2.213	6.500	2.000	1.500	1.500	1.500
55.3.10/2801.783200	Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €		2.213	6.500	2.000	1.500	1.500	1.500
31	+ Baumaßnahmen		41.605	6.000	63.500	20.000	20.000	0
55.3.10/4013.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		41.605	0	30.000	20.000	20.000	0
55.3.10/4053.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		0	0	20.000	0	0	0
55.3.10/8004.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8005.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	3.000	3.000	0	0	0
55.3.10/8006.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8007.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8008.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8009.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen		0	0	1.500	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		43.819	12.500	65.500	21.500	21.500	1.500
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		-43.819	-12.500	-65.500	-21.500	-21.500	-1.500

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

Teilfinanzplan B	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>2801</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammelposten)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	2.213	6.500	2.000	1.500	1.500	1.500
55.3.10/2801.783200 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände 150 € - 1000 €	2.213	6.500	2.000	1.500	1.500	1.500
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-2.213</b>	<b>-6.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>2802</b> Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung > 1.000 €						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/2802.783100 Auszahlungen für den Erwerb von bew.Vermögensgegenstände >1000 €	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4013</b> Wegeneubau Friedhof Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.605	0	30.000	20.000	20.000	0
55.3.10/4013.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	41.605	0	30.000	20.000	20.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-41.605</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>
<b>4026</b> Wegeneubau Friedhof Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/4026.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4053</b> Wegeneubau Friedhof Altenplathow						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20.000	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan B</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
55.3.10/4053.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	20.000	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	0	0	<b>-20.000</b>	0	0	0
<b>8001</b> Errichtung UGA Mützel							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8001.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	0	0	0	0	0	0
<b>8002</b> Errichtung UGA Tuchein							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8002.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	0	0	0	0	0	0
<b>8003</b> Errichtung UGA mit Grabstein Genthin							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
55.3.10/8003.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	0	0	0	0	0	0
<b>8004</b> Errichtung UGA Altenplathow							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
55.3.10/8004.785300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	0	0	0	0
40 -	Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50	<b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	0	<b>-3.000</b>	0	0	0	0
<b>8005</b> Errichtung UGA mit Stele Genthin							
10 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.10	Friedhöfe

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.000	3.000	0	0	0
55.3.10/8005.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	3.000	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8006</b> Errichtung UGA mit Stele Parchen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8006.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8007</b> Errichtung UGA mit Stele Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8007.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8008</b> Errichtung UGA mit Stele Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
55.3.10/8008.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	3.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>8009</b> Errichtung UGA mit Namensplatte Tucheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.500	0	0	0
55.3.10/8009.785300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0	0	1.500	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>

<b>Produktklasse</b>	<b>55</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>55.3</b>	<b>Friedhofs- und Bestattungswesen</b>
<b>Produkt</b>	<b>55.3.20</b>	<b>Kriegsgräberpflege</b>

<b>Auftrag</b>	
----------------	--

**Zielgruppe**

Bevölkerung

**Beschreibung**

Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber etc.

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen		21.019	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.448100	Ertr. aus KostErst vom Land		21.019	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
<b>9</b>	<b>ordentliche Erträge</b>		<b>21.019</b>	<b>9.300</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>
10	Personalaufwendungen		5.447	5.800	800	800	800	900
55.3.20.501200	Dienstaufwendungen für AN		4.373	4.500	400	400	400	500
55.3.20.501205	Leistungsentgelt		21	100	100	100	100	100
55.3.20.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		174	200	100	100	100	100
55.3.20.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		879	900	100	100	100	100
55.3.20.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 +	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.111	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		13.111	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
14 +	sonstige ordentliche Aufwendungen		61	100	100	100	100	100
55.3.20.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		61	100	100	100	100	100
<b>17</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>18.620</b>	<b>15.200</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>	<b>9.500</b>
<b>18</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>2.399</b>	<b>-5.900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-1.000</b>
<b>21</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>		<b>2.399</b>	<b>-5.900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-1.000</b>
24 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.496	800	800	800	800	800
55.3.20.581100	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.496	800	800	800	800	800
<b>25</b>	<b>Ergebnis</b>		<b>904</b>	<b>-6.700</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.800</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5 +	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen		16.148	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.648100	Einz. aus KostErst vom Land		16.148	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>16.148</b>	<b>9.300</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>
9	Personalauszahlungen		5.447	5.800	800	800	800	900
55.3.20.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		4.373	4.500	400	400	400	500
55.3.20.701205	Leistungsentgelt		21	100	100	100	100	100
55.3.20.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		174	200	100	100	100	100
55.3.20.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		879	900	100	100	100	100
55.3.20.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 +	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		13.111	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
55.3.20.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		13.111	9.300	8.500	8.500	8.500	8.500
13 +	Sonstige Auszahlungen		61	100	100	100	100	100
55.3.20.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		61	100	100	100	100	100
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>18.620</b>	<b>15.200</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>	<b>9.400</b>	<b>9.500</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-2.472</b>	<b>-5.900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-1.000</b>
<b>17</b>	<b>Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22 +	Baumaßnahmen		0	3.400	0	0	0	0
55.3.20/3032.685100	Einzahlungen für Baumaßnahmen		0	3.400	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>3.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 +	Baumaßnahmen		0	3.400	0	0	0	0
55.3.20/3032.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	3.400	0	0	0	0
<b>33</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>3.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.3	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	55.3.20	Kriegsgräberpflege

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3032 Sowjetisches Ehrenmal Genthin</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	3.400	0	0	0	0
55.3.20/3032.785100      Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	3.400	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-3.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

**Auftrag**

Baumschutzsatzung

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt

**Beschreibung**

Baumschutz: Schutz bei Baumaßnahmen, Ausgleichsmaßnahmen bei Fällungen und Rodungen

Landschaftsentwicklung: Planung von Konzepten der räumlichen Entwicklung

Landschaftsplan: Aufstellen und Bearbeiten von Landschaftsplänen

Grünordnungspläne: Schaffung von Grünstrukturen zur Gestaltung des Stadt- und Landschaftsbildes unter besonderer Berücksichtigung ökologischer Belange, sowie von Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft. Festsetzungen zur Nutzung von öffentlichen und privaten Grünflächen, von Straßenbegleitgrün sowie von Flächen für Freizeit und Erholung, Kinderspielflächen, etc., zum Erhalt von Vegetations- und Baumbeständen sowie zu Neupflanzungen.

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen		4.490	5.000	5.100	5.300	5.400	5.600
55.4.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		3.611	3.800	3.900	4.100	4.200	4.400
55.4.10.501205	Leistungsentgelt		17	100	100	100	100	100
55.4.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		151	200	200	200	200	200
55.4.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		711	800	800	800	800	800
55.4.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
17	Ordentliche Aufwendungen		4.490	5.000	5.100	5.300	5.400	5.600
18	Ordentliches Ergebnis		-4.490	-5.000	-5.100	-5.300	-5.400	-5.600
21	Außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung		-4.490	-5.000	-5.100	-5.300	-5.400	-5.600
25	Ergebnis		-4.490	-5.000	-5.100	-5.300	-5.400	-5.600

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.4	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	55.4.10	Naturschutz und Landschaftspflege

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen		4.490	5.000	5.100	5.300	5.400	5.600
	55.4.10.701200	DienstAusz. & dgl. an Arbeitn.	3.611	3.800	3.900	4.100	4.200	4.400
	55.4.10.701205	Leistungsentgelt	17	100	100	100	100	100
	55.4.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	151	200	200	200	200	200
	55.4.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer	711	800	800	800	800	800
	55.4.10.704101	Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.490	5.000	5.100	5.300	5.400	5.600
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-4.490	-5.000	-5.100	-5.300	-5.400	-5.600
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>55</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>55.5</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft</b>
<b>Produkt</b>	<b>55.5.10</b>	<b>Wald- und Forstwirtschaft</b>
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt

**Beschreibung**

Naturnahe Waldbewirtschaftung zum Erhalt und zur Förderung der Erholungsfunktion, der ökonomischen Nutznießung (Holzverkauf) sowie der ökologischen Funktionen, Bewirtschaftung der Forsten, Erstellung von Forstwirtschaftsplänen bzw. Forsteinrichtungen; Holzeinschlag, Pflege von Naturverjüngung; Anpflanzungen, Maßnahmen zur Wildschadensverhütung; Forst- und Jagdschutz, Sicherung der Forsten als Erholungsraum für die Bevölkerung, Bau und Pflege/Sicherung der Haupt- und Nebenwege, auch Reitwege; Bau und Pflege/Sicherung von Erholungseinrichtungen; Verwaltungsaufgaben der unteren Forstbehörde nach dem Art. 1 § 13 2. FRefG

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft

<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			15.448	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
55.5.10.414100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		15.448	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			14.497	110.400	57.400	57.400	87.400	57.400
55.5.10.441100	Ertr. aus Mieten und Pachten KS		7.474	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
55.5.10.442100	Erträge aus Verkauf v Vorräten		7.023	103.000	50.000	50.000	80.000	50.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>29.945</b>	<b>117.400</b>	<b>72.400</b>	<b>97.400</b>	<b>127.400</b>	<b>97.400</b>
10 Personalaufwendungen			6.293	6.800	7.000	7.200	7.500	7.800
55.5.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		5.059	5.300	5.400	5.600	5.800	6.000
55.5.10.501205	Leistungsentgelt		24	100	100	100	100	200
55.5.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		211	200	300	300	300	300
55.5.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		999	1.100	1.100	1.100	1.200	1.200
55.5.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			33.968	30.800	40.800	65.800	65.800	65.800
55.5.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		23.571	20.000	30.000	55.000	55.000	55.000
55.5.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		10.397	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
55.5.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		0	200	200	200	200	200
55.5.10.526100	Dienst- und Schutzkleidung		0	300	300	300	300	300
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			6.082	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
55.5.10.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten & Diensten		4.553	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
55.5.10.544100	Steuern, Vers., Schadensfälle		1.529	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>46.343</b>	<b>43.300</b>	<b>53.500</b>	<b>78.700</b>	<b>79.000</b>	<b>79.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-16.398</b>	<b>74.100</b>	<b>18.900</b>	<b>18.700</b>	<b>48.400</b>	<b>18.100</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-16.398</b>	<b>74.100</b>	<b>18.900</b>	<b>18.700</b>	<b>48.400</b>	<b>18.100</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-16.398</b>	<b>74.100</b>	<b>18.900</b>	<b>18.700</b>	<b>48.400</b>	<b>18.100</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			15.448	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
55.5.10.614100	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		15.448	7.000	15.000	40.000	40.000	40.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			14.497	110.400	57.400	57.400	87.400	57.400
55.5.10.641100	Einz.aus Mieten& Pachten KK		7.474	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
55.5.10.642100	Einz. a. d. Verkauf v Vorräten		7.023	103.000	50.000	50.000	80.000	50.000
6 + sonstige Einzahlungen			7.066	0	0	0	0	0
55.5.10.652200	UST-Erstattungen		4.312	0	0	0	0	0
55.5.10.659919	lfd. Einz. aus UST 19%		2.754	0	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>37.011</b>	<b>117.400</b>	<b>72.400</b>	<b>97.400</b>	<b>127.400</b>	<b>97.400</b>
9 Personalauszahlungen			6.293	6.800	7.000	7.200	7.500	7.800
55.5.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		5.059	5.300	5.400	5.600	5.800	6.000
55.5.10.701205	Leistungsentgelt		24	100	100	100	100	200
55.5.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		211	200	300	300	300	300
55.5.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		999	1.100	1.100	1.100	1.200	1.200
55.5.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			33.968	30.800	40.800	65.800	65.800	65.800
55.5.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		23.571	20.000	30.000	55.000	55.000	55.000
55.5.10.724104	Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft		10.397	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
55.5.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		0	200	200	200	200	200
55.5.10.726100	Dienst- und Schutzkleidung		0	300	300	300	300	300
13 + Sonstige Auszahlungen			21.938	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
55.5.10.742900	So Ausz InansprN v. Re& Dien.		4.553	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
55.5.10.744100	Steuern, Vers., Schadensfälle		1.529	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
55.5.10.744200	UST-Zahlkosten		9.402	0	0	0	0	0
55.5.10.749919	lfd. Ausz.aus VST 19%		6.454	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>62.199</b>	<b>43.300</b>	<b>53.500</b>	<b>78.700</b>	<b>79.000</b>	<b>79.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-25.188</b>	<b>74.100</b>	<b>18.900</b>	<b>18.700</b>	<b>48.400</b>	<b>18.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	55	Natur- und Landschaftspflege						
Produktbereich	55.5	Land- und Forstwirtschaft						
Produkt	55.5.10	Wald- und Forstwirtschaft						
<b><u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	56	Umweltschutz
Produktbereich	56.1	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56.1.60	Schutz vor altlastenbedingten Gefahren

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9 ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.200	0	0	0	0
56.1.60.521101      Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	0	1.200	0	0	0	0
Finanzen/Immobilienwirtschaft						
17 Ordentliche Aufwendungen	0	1.200	0	0	0	0
18 Ordentliches Ergebnis	0	-1.200	0	0	0	0
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	0	-1.200	0	0	0	0
25 Ergebnis	0	-1.200	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	56	Umweltschutz
Produktbereich	56.1	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	56.1.60	Schutz vor altlastenbedingten Gefahren

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.200	0	0	0	0
56.1.60.721101                      Unterh. d. Grdst.& baul. Anl. FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	0	1.200	0	0	0	0
15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	1.200	0	0	0	0
16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	0	-1.200	0	0	0	0
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>2</b>	<b>Finanzen/Immobilienwirtschaft</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>2.3</b>	<b>Immobilienwirtschaft</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>57</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>57.3</b>	<b>Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen</b>
<b>Produkt</b>	<b>57.3.10</b>	<b>Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen</b>
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

Einwohner der Stadt

**Beschreibung**

Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrzweckhallen: Unterhaltung der Gebäude, Straßen und Grünanlagen, Betrieb; Bau und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur und der Veranstaltungsflächen; Privatrechtliche Vermietung/Verpachtung auf Antrag

Märkte: Wochenmarkt

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.773	22.500	21.500	21.500	21.500	21.500
57.3.10.432100 Benutzungsgebühren DGH	6.272	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.10.432101 Benutzungsgebühren Wochenmarkt	17.501	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	6.824	5.300	100	100	100	100
57.3.10.441100 Ertr. aus Mieten und Pachten KS	1.381	0	0	0	0	0
57.3.10.446100 So. Privatrechtl. LeistEntg.	5.443	5.200	0	0	0	0
57.3.10.446101 Pacht PV-Anlage	0	100	100	100	100	100
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	36.900	30.200	30.200	28.600	11.900
57.3.10.453100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0	36.900	30.200	30.200	28.600	11.900
7 + Finanzerträge	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
57.3.10.465100 Erträge v. GewAnt a.vU& Bet.	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>322.958</b>	<b>354.700</b>	<b>341.800</b>	<b>341.800</b>	<b>340.200</b>	<b>323.500</b>
10 Personalaufwendungen	12.582	13.300	13.700	14.200	14.700	15.000
57.3.10.501200 Dienstaufwendungen für AN	10.183	10.800	11.200	11.600	12.000	12.300
57.3.10.501205 Leistungsentgelt	47	200	200	200	300	300
57.3.10.502200 Beiträge zu Versorgungskassen für AN	423	400	400	500	500	500
57.3.10.503200 Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	1.929	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
57.3.10.504101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.715	70.000	70.000	70.000	72.500	72.500
57.3.10.521101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	2.299	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
57.3.10.522101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.	0	300	300	300	300	300
57.3.10.523100 Aufwendungen für Mieten & Pachten	12.375	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
57.3.10.524104 Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft	35.784	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
57.3.10.524105 Versicherungen	2.008	2.500	2.500	2.500	5.000	5.000
57.3.10.525501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	100	500	500	500	500	500
57.3.10.529100 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	150	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	2.505	5.900	0	0	0	0
57.3.10.543105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.505	5.900	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	73.200	62.900	61.500	59.200	34.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilergebnisplan</u>		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
57.3.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0	73.200	62.900	61.500	59.200	34.100
17	Ordentliche Aufwendungen	67.802	162.400	146.600	145.700	146.400	121.600
18	Ordentliches Ergebnis	255.155	192.300	195.200	196.100	193.800	201.900
21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung	255.155	192.300	195.200	196.100	193.800	201.900
25	Ergebnis	255.155	192.300	195.200	196.100	193.800	201.900

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.369	22.500	21.500	21.500	21.500	21.500
57.3.10.632100 BenutzGeb.& ähnl. Entgelte	6.177	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.10.632101 Benutzungsgebühren Wochenmarkt	18.193	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.245	5.300	100	100	100	100
57.3.10.641100 Einz.aus Mieten& Pachten KK	376	0	0	0	0	0
57.3.10.646100 So. privatrechtl. LeistEntg.	13.869	5.200	0	0	0	0
57.3.10.646101 Pacht PV-Anlage	0	100	100	100	100	100
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
57.3.10.665100 Einz v. GewAnt a.vU& Bet.	292.361	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>330.976</b>	<b>317.800</b>	<b>311.600</b>	<b>311.600</b>	<b>311.600</b>	<b>311.600</b>
9 Personalauszahlungen	12.582	13.300	13.700	14.200	14.700	15.000
57.3.10.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.	10.183	10.800	11.200	11.600	12.000	12.300
57.3.10.701205 Leistungsentgelt	47	200	200	200	300	300
57.3.10.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.	423	400	400	500	500	500
57.3.10.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer	1.929	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
57.3.10.704101 Mutterschutzumlage U2	0	100	100	100	100	100
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.335	70.000	70.000	70.000	72.500	72.500
57.3.10.721101 Unterhaltung Grundstücke & baul. Anlagen FB	2.299	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
57.3.10.722101 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB	0	300	300	300	300	300
57.3.10.723100 Auszahl. für Mieten& Pachten	12.375	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700
57.3.10.724104 Bewirtschaftungskosten FB Finanzen/Immobilienwirtschaft	37.404	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
57.3.10.724105 Versicherungen	2.008	2.500	2.500	2.500	5.000	5.000
57.3.10.725501 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB	100	500	500	500	500	500
57.3.10.729100 Auszahl. f. so. DienstLeist.	150	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	2.505	5.900	0	0	0	0
57.3.10.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.505	5.900	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>69.422</b>	<b>89.200</b>	<b>83.700</b>	<b>84.200</b>	<b>87.200</b>	<b>87.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>261.553</b>	<b>228.600</b>	<b>227.900</b>	<b>227.400</b>	<b>224.400</b>	<b>224.100</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft						
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft						
Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus						
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen						
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen						
<b><u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
31 + Baumaßnahmen			0	0	0	40.000	0	0
57.3.10/3031.785100		Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	40.000	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	40.000	0	0
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	-40.000	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	2	Finanzen/Immobilienwirtschaft
Hauptbudget	2.3	Immobilienwirtschaft

Produktklasse	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	57.3	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen
Produkt	57.3.10	Allgemeine Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3031 Stadtkulturhaus</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	40.000	0	0
57.3.10/3031.785100      Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	40.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung	verantwortlich: Frau Turian					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			607.410	427.500	151.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.227	1.200	101.200	101.200	101.200	101.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			3.078	23.300	100	100	100	100
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	399.700	453.900	453.900	453.900	452.600
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>611.715</b>	<b>851.700</b>	<b>706.400</b>	<b>555.200</b>	<b>555.200</b>	<b>553.900</b>
10 Personalaufwendungen			255.397	273.100	278.800	289.400	306.600	318.500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			755.395	171.100	688.600	678.600	394.600	394.600
13 + Transferaufwendungen			567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			34.730	218.900	119.900	72.400	72.400	62.400
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			180	7.000	2.500	2.500	2.500	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	913.100	1.010.600	1.005.600	1.005.400	960.300
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>1.613.112</b>	<b>1.996.200</b>	<b>2.253.100</b>	<b>2.050.000</b>	<b>1.781.500</b>	<b>1.735.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-1.001.398</b>	<b>-1.144.500</b>	<b>-1.546.700</b>	<b>-1.494.800</b>	<b>-1.226.300</b>	<b>-1.181.900</b>
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-1.001.398	-1.144.500	-1.546.700	-1.494.800	-1.226.300	-1.181.900
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-1.001.398</b>	<b>-1.144.500</b>	<b>-1.546.700</b>	<b>-1.494.800</b>	<b>-1.226.300</b>	<b>-1.181.900</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung	verantwortlich: Frau Turian					
<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			607.410	427.500	151.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.201	1.200	101.200	101.200	101.200	101.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			1.701	23.300	100	100	100	100
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>610.312</b>	<b>452.000</b>	<b>252.500</b>	<b>101.300</b>	<b>101.300</b>	<b>101.300</b>
9 Personalauszahlungen			255.503	273.100	278.800	289.400	306.600	318.500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			755.395	171.100	688.600	678.600	394.600	394.600
12 + Transferauszahlungen			567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen			34.730	218.900	119.900	72.400	72.400	62.400
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			180	7.000	2.500	2.500	2.500	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.613.218</b>	<b>1.083.100</b>	<b>1.242.500</b>	<b>1.044.400</b>	<b>776.100</b>	<b>775.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-1.002.906</b>	<b>-631.100</b>	<b>-990.000</b>	<b>-943.100</b>	<b>-674.800</b>	<b>-674.200</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			417.877	54.800	11.700	65.000	0	0
22 + Baumaßnahmen			3.937	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte			8.326	0	15.000	200.000	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>430.140</b>	<b>54.800</b>	<b>26.700</b>	<b>265.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 + Baumaßnahmen			286.843	450.000	226.000	1.272.000	3.030.000	555.000
32 + sonstige Investitionsauszahlungen			18.009	12.000	15.000	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>304.852</b>	<b>462.000</b>	<b>241.000</b>	<b>1.272.000</b>	<b>3.030.000</b>	<b>555.000</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>125.287</b>	<b>-407.200</b>	<b>-214.300</b>	<b>-1.007.000</b>	<b>-3.030.000</b>	<b>-555.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilergebnisplan</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	607.410	427.500	151.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.227	1.200	101.200	101.200	101.200	101.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen	3.078	23.300	100	100	100	100
6 + sonstige ordentliche Erträge	0	399.700	453.900	453.900	453.900	452.600
<b>9 ordentliche Erträge</b>	<b>611.715</b>	<b>851.700</b>	<b>706.400</b>	<b>555.200</b>	<b>555.200</b>	<b>553.900</b>
10 Personalaufwendungen	255.397	273.100	278.800	289.400	306.600	318.500
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	755.395	171.100	688.600	678.600	394.600	394.600
13 + Transferaufwendungen	567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen	34.730	218.900	119.900	72.400	72.400	62.400
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	180	7.000	2.500	2.500	2.500	0
16 + bilanzielle Abschreibungen	0	913.100	1.010.600	1.005.600	1.005.400	960.300
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.613.112</b>	<b>1.996.200</b>	<b>2.253.100</b>	<b>2.050.000</b>	<b>1.781.500</b>	<b>1.735.800</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.001.398</b>	<b>-1.144.500</b>	<b>-1.546.700</b>	<b>-1.494.800</b>	<b>-1.226.300</b>	<b>-1.181.900</b>
21 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>	<b>-1.001.398</b>	<b>-1.144.500</b>	<b>-1.546.700</b>	<b>-1.494.800</b>	<b>-1.226.300</b>	<b>-1.181.900</b>
<b>25 Ergebnis</b>	<b>-1.001.398</b>	<b>-1.144.500</b>	<b>-1.546.700</b>	<b>-1.494.800</b>	<b>-1.226.300</b>	<b>-1.181.900</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen	607.410	427.500	151.200	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.201	1.200	101.200	101.200	101.200	101.200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.701	23.300	100	100	100	100
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>610.312</b>	<b>452.000</b>	<b>252.500</b>	<b>101.300</b>	<b>101.300</b>	<b>101.300</b>
9 Personalauszahlungen	255.503	273.100	278.800	289.400	306.600	318.500
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	755.395	171.100	688.600	678.600	394.600	394.600
12 + Transferauszahlungen	567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen	34.730	218.900	119.900	72.400	72.400	62.400
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	180	7.000	2.500	2.500	2.500	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.613.218</b>	<b>1.083.100</b>	<b>1.242.500</b>	<b>1.044.400</b>	<b>776.100</b>	<b>775.500</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>	<b>-1.002.906</b>	<b>-631.100</b>	<b>-990.000</b>	<b>-943.100</b>	<b>-674.800</b>	<b>-674.200</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	417.877	54.800	11.700	65.000	0	0
22 + Baumaßnahmen	3.937	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte	8.326	0	15.000	200.000	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>430.140</b>	<b>54.800</b>	<b>26.700</b>	<b>265.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 + Baumaßnahmen	286.843	450.000	226.000	1.272.000	3.030.000	555.000
32 + sonstige Investitionsauszahlungen	18.009	12.000	15.000	0	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>304.852</b>	<b>462.000</b>	<b>241.000</b>	<b>1.272.000</b>	<b>3.030.000</b>	<b>555.000</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>125.287</b>	<b>-407.200</b>	<b>-214.300</b>	<b>-1.007.000</b>	<b>-3.030.000</b>	<b>-555.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3001</b> Zuschuss Leader Plus - Projektförderung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	11.700	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	47.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3008</b> Stadtsanierung						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4000</b> Kostenerstattung Grundstückszufahrt						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4001</b> Straßenausbaubeiträge						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4002</b> LWB Schoppsdorf/Gehlsdorf/Papltitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4003</b> Neubau Brücke Friedensstraße in Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4005</b> Ortsdurchfahrt B1						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	219.156	54.800	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.547	50.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>163.609</b>	<b>4.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4006</b> Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4008</b> Planung und Bau Radweg zwischen Gladau und Dretzel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4009</b> Anteil Ortsdurchfahrt Bergzower Str./OdF-Straße (LK)						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4011</b> Ländlicher Wegebau incl. Brücke OT Gladau						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4012</b> Neubau Henkelbrücke						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4014</b> Neubau Brücke Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	25.000	110.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>
<b>4015</b> Neubau Brücke Pestalozzistraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	220.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4016</b> Regenentwässerung GE Nord						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	400.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4017</b> Radweg Mützel						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	60.000	600.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>
<b>4018</b> Regenentwässerung Schulstraße Tuheim						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	65.000	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	100.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4019</b> Neubau Brücke Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	198.721	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	211.862	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-13.141</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4021</b> Radweg Schoppsdorf-Magdeburgerforth						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4022 L 52 Geschwindigkeitsdämpfung OD Schoppsdorf</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4029 Gehweg Parchen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4030 Bushaltestelle Schollstraße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4031 Ausbau Birkenwäldchen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	30.000	400.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>
<b>4032 Ausbau Nanteweg</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	37.000	330.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-37.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>0</b>
<b>4033 Ausbau Kirchsteig</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	25.000	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>
<b>4034</b> Ausbau Mühlenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	30.000	220.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-220.000</b>
<b>4035</b> Neubau Henkel-Brücke-Weg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	75.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4036</b> Gehweg Hasenholztrift						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4037</b> Rotdornweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	85.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4038</b> Radweg Tüchheim-Papltitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.434	0	0	5.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-19.434</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4039</b> Ausbau Dürerstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	490.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-490.000</b>	<b>0</b>
<b>4040</b> Ausbau Große Schulstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	330.000	300.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>4041</b> Anteilsfinanzierung Radweg Roßdorf-Genthin i.R. LWB/ALFF						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4042</b> Ausbau Friedenstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	129.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-129.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4043</b> Ausbau Mühlenberg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	35.000	480.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-480.000</b>	<b>0</b>
<b>4044</b> Regenwasser Parkstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	90.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4045</b> Gehweg Magdeburger Straße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	60.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>4047</b> Kreuzungsvereinbarung Bahnstrecke Hohenseeden/Ziesar						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	35.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>
<b>4048</b> Regenentwässerung Chemiepark						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4049</b> Bogenbrücke am Kanal						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	10.000	140.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>
<b>4050</b> Ersatzneubau Brücke Heinigtenweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	380.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-380.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4051</b> Radweg Parchen-Genthin						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4055</b> Sanierung In den Heinungen						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	95.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-95.000</b>	<b>0</b>
<b>4056</b> OD B107/Genthin-Wald						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9002 Auszahlungen Maßnahmen durch Investitionshilfe finanziert</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>
<b>Produkt</b>	<b>11.1.71</b>	<b>Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen</b>
<b>Beschreibung</b>		
Gutachten/Beratungen, wie z. B. Erstellung fachtechnischer Gutachten, Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen, Beratung bei Investorenmodellen (Projekte Dritter), Fachliche Begutachtung von Hochbauten, die von der Stadt bezuschusst werden, soweit nicht anderen Produkten zugeordnet, Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht;		

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.71</b>	<b>Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen</b>						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10 Personalaufwendungen</b>			7.720	8.600	8.700	9.000	9.200	9.400
11.1.71.501200	Dienstaufwendungen für AN		6.229	6.800	6.900	7.200	7.400	7.600
11.1.71.501205	Leistungsentgelt		29	200	200	200	200	200
11.1.71.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		258	300	300	300	300	300
11.1.71.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		1.204	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.71.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
<b>14 + sonstige ordentliche Aufwendungen</b>			2.452	11.900	24.900	19.900	19.900	19.900
11.1.71.541101	Dienstjubiläen		7	0	0	0	0	0
11.1.71.543100	Bürobedarf		841	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.71.543101	Bücher und Zeitschriften		70	400	400	400	400	400
11.1.71.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		1.535	10.000	23.000	18.000	18.000	18.000
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>10.172</b>	<b>20.500</b>	<b>33.600</b>	<b>28.900</b>	<b>29.100</b>	<b>29.300</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-10.172</b>	<b>-20.500</b>	<b>-33.600</b>	<b>-28.900</b>	<b>-29.100</b>	<b>-29.300</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-10.172</b>	<b>-20.500</b>	<b>-33.600</b>	<b>-28.900</b>	<b>-29.100</b>	<b>-29.300</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-10.172</b>	<b>-20.500</b>	<b>-33.600</b>	<b>-28.900</b>	<b>-29.100</b>	<b>-29.300</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>11.1</b>	<b>Verwaltungssteuerung und -service</b>						
<b>Produkt</b>	<b>11.1.71</b>	<b>Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen</b>						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9 Personalauszahlungen			7.720	8.600	8.700	9.000	9.200	9.400
11.1.71.701200 DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.			6.229	6.800	6.900	7.200	7.400	7.600
11.1.71.701205 Leistungsentgelt			29	200	200	200	200	200
11.1.71.702200 Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.			258	300	300	300	300	300
11.1.71.703200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer			1.204	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.1.71.704101 Mutterschutzumlage U2			0	100	100	100	100	100
13 + Sonstige Auszahlungen			2.452	11.900	24.900	19.900	19.900	19.900
11.1.71.741101 Dienstjubiläen			7	0	0	0	0	0
11.1.71.743100 Bürobedarf			841	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.1.71.743101 Bücher und Zeitschriften			70	400	400	400	400	400
11.1.71.743105 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten			1.535	10.000	23.000	18.000	18.000	18.000
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>10.172</b>	<b>20.500</b>	<b>33.600</b>	<b>28.900</b>	<b>29.100</b>	<b>29.300</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-10.172</b>	<b>-20.500</b>	<b>-33.600</b>	<b>-28.900</b>	<b>-29.100</b>	<b>-29.300</b>
17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>28</b>	<b>Örtliche Kulturaufgaben</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>28.1</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>
<b>Produkt</b>	<b>28.1.30</b>	<b>Ortsspezifische Kultureinrichtungen</b>
<b>Auftrag</b>		

**Zielgruppe**

Bevölkerung

**Beschreibung**

Bewirtschaftung Mahn- und Gedenkstätte, Erinnerungen an Kriegsverbrechen, Verbrechen an der Menschheit, Erinnerungen an Unglücksfälle, Schauplätze, themenbezogene Ausstellungen

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>28</b>	<b>Örtliche Kulturaufgaben</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>28.1</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>						
<b>Produkt</b>	<b>28.1.30</b>	<b>Ortsspezifische Kultureinrichtungen</b>						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10 Personalaufwendungen</b>			2.741	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
28.1.30.501200	Dienstaufwendungen für AN		2.215	2.500	2.500	2.600	2.700	2.800
28.1.30.501205	Leistungsentgelt		10	100	100	100	100	100
28.1.30.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		93	100	100	100	100	100
28.1.30.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		423	400	400	400	400	400
28.1.30.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>2.741</b>	<b>3.200</b>	<b>3.200</b>	<b>3.300</b>	<b>3.400</b>	<b>3.500</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-2.741</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.300</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.500</b>
<b>21 Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung</b>			<b>-2.741</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.300</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.500</b>
<b>25 Ergebnis</b>			<b>-2.741</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.300</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.500</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	28	Örtliche Kulturaufgaben						
Produktbereich	28.1	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
Produkt	28.1.30	Ortsspezifische Kultureinrichtungen						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen		2.741	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
28.1.30.701200	DienstAusz. & dgl. an Arbeitn.		2.215	2.500	2.500	2.600	2.700	2.800
28.1.30.701205	Leistungsentgelt		10	100	100	100	100	100
28.1.30.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		93	100	100	100	100	100
28.1.30.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		423	400	400	400	400	400
28.1.30.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.741	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-2.741	-3.200	-3.200	-3.300	-3.400	-3.500
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>51.1</b>	<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>
<b>Produkt</b>	<b>51.1.10</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen</b>

**Auftrag**

Baugesetzbuch, Naturschutzgesetz, Klimaschutzgesetz, Bauordnung LSA, BauNVO, DIN, BrandschutzVO, StrG LSA, StVO, Landesentwicklungspläne, Regionalentwicklungspläne, kommunale Bauleitplanung, Stadtratsbeschlüsse

**Zielgruppe**

Behörden, Ämter, Institutionen, Einwohner der Stadt, Investoren

**Beschreibung**

Räumliche Planung: Landes-, Regional-, Raumordnung- und Stadtumlandplanung; Flächennutzungsplan; Bebauungspläne Bebauungsplangrundlagenkarten; Lagepläne zum Baugesuch; Absteckung von Bauvorhaben; Bauwerksüberwachung; Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung; Betreuung von Verfahren externer Planungsträger; Zeit- und Handlungskonzepte zur Stadtentwicklung und -erneuerung;

Räumliche Entwicklung: Städtebauliche Sanierung und Entwicklung; Städtebauliche Sonderprogramme; Städtebauliche Verträge;  
Grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen: Straßenbenennung, Hausnummerierung

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>					
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>					
<b>Produktklasse</b>	<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>					
<b>Produktbereich</b>	<b>51.1</b>	<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>					
<b>Produkt</b>	<b>51.1.10</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen</b>					
<b>2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>		607.410	427.500	151.200	0	0	0
51.1.10.414100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Wohnungsrückbau	567.410	411.500	151.200	0	0	0
51.1.10.414101	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Leader	0	16.000	0	0	0	0
51.1.10.414102	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - ISEK	40.000	0	0	0	0	0
<b>4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>		1.001	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
51.1.10.431100	Verwaltungsgebühren	951	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
51.1.10.431101	Verwaltungsgebühren (Zufahrtsgenehmigungen)	50	200	200	200	200	200
<b>5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen</b>		550	1.000	0	0	0	0
51.1.10.448800	Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	550	1.000	0	0	0	0
<b>9 ordentliche Erträge</b>		<b>608.961</b>	<b>429.700</b>	<b>152.400</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
<b>10 Personalaufwendungen</b>		65.762	71.800	73.300	76.000	111.100	133.500
51.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN	53.109	58.700	60.200	62.600	90.700	109.200
51.1.10.501205	Leistungsentgelt	248	1.100	1.100	1.200	2.000	2.000
51.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN	2.228	2.200	2.200	2.300	3.300	4.000
51.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN	10.177	9.500	9.500	9.600	14.700	17.900
51.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2	0	300	300	300	400	400
<b>12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>		0	500	500	500	500	500
51.1.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.	0	100	100	100	100	100
51.1.10.526100	Aus- und Weiterbildung	0	400	400	400	400	400
<b>13 + Transferaufwendungen</b>		567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
51.1.10.531200	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	1.500	1.500	1.500	0	0
51.1.10.531500	Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen - Wohnungsrückbau	567.410	411.500	151.200	0	0	0
<b>14 + sonstige ordentliche Aufwendungen</b>		31.288	205.800	93.800	51.300	51.300	41.300
51.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.	31	200	200	200	200	200
51.1.10.543100	Bürobedarf	52	900	900	900	900	900
51.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften	224	200	200	200	200	200
51.1.10.543105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	70.000	0	0	0	0
51.1.10.543106	sonstige Geschäftsaufwendungen	28.970	132.000	90.000	47.500	47.500	37.500
51.1.10.545200	Erstattung für Aufw. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände	2.012	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>		180	6.500	2.500	2.500	2.500	0
51.1.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	180	6.500	2.500	2.500	2.500	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung						
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
17 Ordentliche Aufwendungen			664.640	697.600	322.800	131.800	165.400	175.300
18 Ordentliches Ergebnis			-55.679	-267.900	-170.400	-130.600	-164.200	-174.100
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-55.679	-267.900	-170.400	-130.600	-164.200	-174.100
25 Ergebnis			-55.679	-267.900	-170.400	-130.600	-164.200	-174.100

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2 + Zuweisungen und allgemeine Umlagen			607.410	427.500	151.200	0	0	0
51.1.10.614100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land - Wohnungsrückbau		567.410	411.500	151.200	0	0	0
51.1.10.614101	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		0	16.000	0	0	0	0
51.1.10.614102	Zuweis. für lfd. Zw. vom Land		40.000	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			976	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
51.1.10.631100	Verwaltungsgebühren		926	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
51.1.10.631101	Verwaltungsgebühren (Zufahrtsgenehmigungen)		50	200	200	200	200	200
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			550	1.000	0	0	0	0
51.1.10.648800	Einz aus KostErst v. üb. Berei		550	1.000	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>608.936</b>	<b>429.700</b>	<b>152.400</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
9 Personalauszahlungen			65.762	71.800	73.300	76.000	111.100	133.500
51.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		53.109	58.700	60.200	62.600	90.700	109.200
51.1.10.701205	Leistungsentgelt		248	1.100	1.100	1.200	2.000	2.000
51.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		2.228	2.200	2.200	2.300	3.300	4.000
51.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		10.177	9.500	9.500	9.600	14.700	17.900
51.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	300	300	300	400	400
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0	500	500	500	500	500
51.1.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		0	100	100	100	100	100
51.1.10.726100	Aus- und Weiterbildung		0	400	400	400	400	400
12 + Transferauszahlungen			567.410	413.000	152.700	1.500	0	0
51.1.10.731200	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden		0	1.500	1.500	1.500	0	0
51.1.10.731500	Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sonderverm. und Beteiligungen - Wohnungsrückbau		567.410	411.500	151.200	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen			31.288	205.800	93.800	51.300	51.300	41.300
51.1.10.741100	So. Personal- & Versorg. Ausz.		31	200	200	200	200	200
51.1.10.743100	Bürobedarf		52	900	900	900	900	900
51.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften		224	200	200	200	200	200
51.1.10.743105	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		0	70.000	0	0	0	0
51.1.10.743106	sonstige Geschäftsauszahlungen		28.970	132.000	90.000	47.500	47.500	37.500
51.1.10.745200	Erstattung für Ausz. v. Dritten aus lfd. Vw.tätigkeit an Gem. u. Gem.verbände		2.012	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			180	6.500	2.500	2.500	2.500	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	51	Räumliche Planung und Entwicklung						
Produktbereich	51.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Produkt	51.1.10	Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
51.1.10.759900	Sonstige Finanzauszahlungen		180	6.500	2.500	2.500	2.500	0
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		664.640	697.600	322.800	131.800	165.400	175.300
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)		-55.704	-267.900	-170.400	-130.600	-164.200	-174.100
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
18	Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	11.700	0	0	0
51.1.10/3001.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	11.700	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	11.700	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
31 +	Baumaßnahmen		0	0	47.000	0	0	0
51.1.10/3001.785100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		0	0	47.000	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	47.000	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	-35.300	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>51.1</b>	<b>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>51.1.10</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>3001</b> Zuschuss Leader Plus - Projektförderung								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	11.700	0	0	0
51.1.10/3001.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	11.700	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	47.000	0	0	0
51.1.10/3001.785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen			0	0	47.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3008</b> Stadtsanierung								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
51.1.10/3008.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Produktklasse</b>	<b>52</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>
<b>Produktbereich</b>	<b>52.1</b>	<b>Bau- und Grundstücksordnung</b>
<b>Produkt</b>	<b>52.1.10</b>	<b>Bauaufsicht</b>

**Auftrag**

BauO LSA, BauGB, EU-, Bundes- und Landesfördergesetze

**Zielgruppe**

Bürger

**Beschreibung**

Genehmigungsverfahren: Antragsannahme; Angrenzerbenachrichtigung; Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB/Abgabe; Stellungnahme;

Bauüberwachung und Überprüfung: Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme, Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf: Vorhandensein einer Genehmigung; Übereinstimmung mit der Baugenehmigung;

korrekte Anwendung Technische Hilfeleistung: Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Schutz der Umwelt sowie der Beseitigung von Gefahren, die durch Unfälle, Explosionen oder Naturereignisse

hervorgerufen worden sind, Beseitigung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse; Mängelerledigung, ggf. Bauabnahme; Erteilung von Abnahmebescheinigungen einschließlich OwiG-Verfahren;

Gebrauchsabnahme nach VwV Fliegende Bauten; Beratung von Bauherren und Bauleitern im Rahmen der Bauüberwachung

Stellungnahmen; Teilungsverfahren

Kenntnisgabeverfahren: Erteilung einer Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen sowie Prüfung verschiedener Voraussetzungen; Hierzu gehören insbesondere: Prüfung der Unterlagen

auf Vollständigkeit nach Art und Anzahl; Prüfung, ob Erschließung gesichert ist und keine hindernde Baulast besteht; Angrenzerbenachrichtigungen

Freistellungsverfahren: Genehmigungsfreistellung nach § 61 BauO LSA

Aufgaben nach WEG: Prüfung der Abgeschlossenheit; Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget		3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse		52	Bauen und Wohnen						
Produktbereich		52.1	Bau- und Grundstücksordnung						
Produkt		52.1.10	Bauaufsicht						
<u>Teilergebnisplan</u>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>9 ordentliche Erträge</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10	Personalaufwendungen			48.333	50.800	51.900	54.100	55.400	56.900
	52.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		38.891	40.600	41.600	43.300	44.500	45.700
	52.1.10.501205	Leistungsentgelt		184	800	800	900	900	900
	52.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.537	1.600	1.600	1.700	1.700	1.800
	52.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		7.721	7.600	7.700	8.000	8.100	8.300
	52.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			0	100	100	100	100	100
	52.1.10.525501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		0	100	100	100	100	100
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen			574	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52.1.10.541100	Sonst. Personal- & VersorgAufw.		18	0	0	0	0	0
	52.1.10.541101	Dienstjubiläen		25	0	0	0	0	0
	52.1.10.543100	Bürobedarf		532	900	900	900	900	900
	52.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
17	Ordentliche Aufwendungen			<b>48.906</b>	<b>51.900</b>	<b>53.000</b>	<b>55.200</b>	<b>56.500</b>	<b>58.000</b>
18	Ordentliches Ergebnis			<b>-48.906</b>	<b>-51.900</b>	<b>-53.000</b>	<b>-55.200</b>	<b>-56.500</b>	<b>-58.000</b>
21	Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			<b>-48.906</b>	<b>-51.900</b>	<b>-53.000</b>	<b>-55.200</b>	<b>-56.500</b>	<b>-58.000</b>
25	Ergebnis			<b>-48.906</b>	<b>-51.900</b>	<b>-53.000</b>	<b>-55.200</b>	<b>-56.500</b>	<b>-58.000</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget		3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse		52	Bauen und Wohnen						
Produktbereich		52.1	Bau- und Grundstücksordnung						
Produkt		52.1.10	Bauaufsicht						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>				Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
8	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
9	Personalauszahlungen			48.333	50.800	51.900	54.100	55.400	56.900
	52.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		38.891	40.600	41.600	43.300	44.500	45.700
	52.1.10.701205	Leistungsentgelt		184	800	800	900	900	900
	52.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		1.537	1.600	1.600	1.700	1.700	1.800
	52.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		7.721	7.600	7.700	8.000	8.100	8.300
	52.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	200	200
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			0	100	100	100	100	100
	52.1.10.725501	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirtsch.		0	100	100	100	100	100
13	+ Sonstige Auszahlungen			574	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52.1.10.741100	So. Personal-& Versorg.Ausz.		18	0	0	0	0	0
	52.1.10.741101	Dienstjubiläen		25	0	0	0	0	0
	52.1.10.743100	Bürobedarf		532	900	900	900	900	900
	52.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften		0	100	100	100	100	100
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			48.906	51.900	53.000	55.200	56.500	58.000
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)			-48.906	-51.900	-53.000	-55.200	-56.500	-58.000
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen			0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen			0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit			0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung

<b>Auftrag</b>	
----------------	--

<b>Zielgruppe</b>
-------------------

<b>Beschreibung</b>
---------------------

Förderung des Mietwohnungsbaus: Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)

Förderung von Wohneigentum: Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)

Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen: Förderung von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen sowie des Einbaus von Schallschutzfenstern an bestehenden Gebäuden/Wohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln

Beteiligungserlöse bzw. -zuschüsse von/an Wohnungsgesellschaften

<b>Erläuterungen</b>
----------------------

Für dieses Produkt ist die Stadt Genthin teilweise zuständig. Dies hängt von der Landeszuordnung ab.

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	52	Bauen und Wohnen						
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung						
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung						
<b>Teilergebnisplan</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9 ordentliche Erträge			0	0	0	0	0	0
10 Personalaufwendungen			8.840	9.600	9.900	10.200	10.500	10.700
52.2.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		7.130	7.700	7.900	8.200	8.500	8.700
52.2.10.501205	Leistungsentgelt		33	200	200	200	200	200
52.2.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		294	300	300	300	300	300
52.2.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		1.382	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
52.2.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
17 Ordentliche Aufwendungen			8.840	9.600	9.900	10.200	10.500	10.700
18 Ordentliches Ergebnis			-8.840	-9.600	-9.900	-10.200	-10.500	-10.700
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-8.840	-9.600	-9.900	-10.200	-10.500	-10.700
25 Ergebnis			-8.840	-9.600	-9.900	-10.200	-10.500	-10.700

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	52	Bauen und Wohnen
Produktbereich	52.2	Wohnbauförderung
Produkt	52.2.10	Wohnungsbauförderung

<u>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>8</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	Personalauszahlungen		8.840	9.600	9.900	10.200	10.500	10.700
52.2.10.701200	DienstAusz. & dgl. an Arbeitn.		7.130	7.700	7.900	8.200	8.500	8.700
52.2.10.701205	Leistungsentgelt		33	200	200	200	200	200
52.2.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		294	300	300	300	300	300
52.2.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstaussahlungen für Arbeitnehmer		1.382	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
52.2.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	100	100	100	100	100
<b>15</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>8.840</b>	<b>9.600</b>	<b>9.900</b>	<b>10.200</b>	<b>10.500</b>	<b>10.700</b>
<b>16</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>		<b>-8.840</b>	<b>-9.600</b>	<b>-9.900</b>	<b>-10.200</b>	<b>-10.500</b>	<b>-10.700</b>
17	Investitionstätigkeit - Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
26	Investitionstätigkeit - Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0
34	Saldo aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

**Auftrag**

Wassergesetz, KVG LSA, Stadtratsbeschlüsse

**Zielgruppe**

Versorgungsträger

**Beschreibung**

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen, Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehlschlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen; Beratungen bei Fragen der Grundstücksentwässerung

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt			3	Bau/Stadtentwicklung				
Hauptbudget			3.1	Bau/Stadtentwicklung				
Produktklasse			53	Ver- und Entsorgung				
Produktbereich			53.8	Abwasserbeseitigung				
Produkt			53.8.10	Abwasserbeseitigung				
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
53.8.10.432100	BenutzGeb. & ähnl. Entgelte		0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			0	22.200	0	0	0	0
53.8.10.448300	Ertr. aus KostErst v. Zweckv.		0	22.200	0	0	0	0
9 ordentliche Erträge			0	22.200	100.000	100.000	100.000	100.000
10 Personalaufwendungen			48.247	50.000	51.100	53.100	31.400	16.800
53.8.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		38.699	40.100	41.100	42.800	25.500	13.600
53.8.10.501205	Leistungsentgelt		184	800	800	800	300	300
53.8.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		1.597	1.600	1.600	1.700	1.000	500
53.8.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		7.660	7.300	7.400	7.600	4.500	2.300
53.8.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	200	200	200	100	100
53.8.10.504102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			332.904	49.000	120.000	320.000	36.000	36.000
53.8.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		316.677	16.000	100.000	300.000	16.000	16.000
53.8.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		16.227	33.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			21	0	0	0	0	0
53.8.10.541101	Dienstjubiläen		21	0	0	0	0	0
17 Ordentliche Aufwendungen			381.172	99.000	171.100	373.100	67.400	52.800
18 Ordentliches Ergebnis			-381.172	-76.800	-71.100	-273.100	32.600	47.200
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-381.172	-76.800	-71.100	-273.100	32.600	47.200
25 Ergebnis			-381.172	-76.800	-71.100	-273.100	32.600	47.200

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
53.8.10.632100	BenutzGeb.& ähnl. Entgelte		0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			0	22.200	0	0	0	0
53.8.10.648300	Einz. aus KostErst v. Zweckv.		0	22.200	0	0	0	0
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>22.200</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
9 Personalauszahlungen			48.353	50.000	51.100	53.100	31.400	16.800
53.8.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		38.699	40.100	41.100	42.800	25.500	13.600
53.8.10.701205	Leistungsentgelt		184	800	800	800	300	300
53.8.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		1.597	1.600	1.600	1.700	1.000	500
53.8.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		7.660	7.300	7.400	7.600	4.500	2.300
53.8.10.704101	Mutterschutzumlage U2		106	200	200	200	100	100
53.8.10.704102	Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst		106	0	0	0	0	0
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			332.904	49.000	120.000	320.000	36.000	36.000
53.8.10.722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		316.677	16.000	100.000	300.000	16.000	16.000
53.8.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		16.227	33.000	20.000	20.000	20.000	20.000
13 + Sonstige Auszahlungen			21	0	0	0	0	0
53.8.10.741101	Dienstjubiläen		21	0	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>381.278</b>	<b>99.000</b>	<b>171.100</b>	<b>373.100</b>	<b>67.400</b>	<b>52.800</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-381.278</b>	<b>-76.800</b>	<b>-71.100</b>	<b>-273.100</b>	<b>32.600</b>	<b>47.200</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			0	0	0	65.000	0	0
53.8.10/4018.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	0	0	65.000	0	0
<b>25 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 + Baumaßnahmen			0	400.000	0	100.000	0	0
53.8.10/4016.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		0	400.000	0	0	0	0
53.8.10/4018.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen		0	0	0	100.000	0	0
<b>33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	53	Ver- und Entsorgung
Produktbereich	53.8	Abwasserbeseitigung
Produkt	53.8.10	Abwasserbeseitigung

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>4016 Regenentwässerung GE Nord</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	400.000	0	0	0	0
53.8.10/4016.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	400.000	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4018 Regenentwässerung Schulstraße Tucheim</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	65.000	0	0
53.8.10/4018.681100      Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land	0	0	0	65.000	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	100.000	0	0
53.8.10/4018.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	100.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Doppischer Budgetplan 2020		
<b>Teilhaushalt</b>	3	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Hauptbudget</b>	3.1	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>
<b>Produktklasse</b>	54	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>
<b>Produktbereich</b>	54.1	<b>Gemeindestraßen</b>
<b>Produkt</b>	54.1.10	<b>Gemeindestraßen</b>
<b>Auftrag</b>		
Baugesetzbuch, VOB, StrG LSA, BFStrG, BGB, technische Vorschriften, Ratsbeschlüsse, KVG LSA		
<b>Zielgruppe</b>		
Verkehrsteilnehmer		
<b>Beschreibung</b>		
Gemeindestraßen: Führung Straßenkataster; Durchführung von Straßenneubaumaßnahmen HS; Unterhaltung der Straßen; Durchführung von Brücken- und Tunnelneubaumaßnahmen; Unterhaltung von Brücken und Tunneln; Geh- und Radwege		
Verkehrsanlagen: Neubau verkehrsleitender und -regelnder Anlagen; Unterhaltung verkehrsleitender und -regelnder Anlagen		
Verkehrliche Planung: Verkehrsentwicklungsplanung; Konzepte zur Verkehrlenkung und -steuerung; Verkehrsanalyse		

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt		3	Bau/Stadtentwicklung					
Hauptbudget		3.1	Bau/Stadtentwicklung					
Produktklasse		54	Verkehrsflächen und -anlagen					
Produktbereich		54.1	Gemeindestraßen					
Produkt		54.1.10	Gemeindestraßen					
<u>Teilergebnisplan</u>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			226	0	0	0	0	0
54.1.10.431100	Verwaltungsgebühren		226	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattung und Kostenumlagen			2.528	100	100	100	100	100
54.1.10.446100	So. Privatrechtl. LeistEntg.		2.528	100	100	100	100	100
6 + sonstige ordentliche Erträge			0	399.700	453.900	453.900	453.900	452.600
54.1.10.453100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen		0	357.200	411.400	411.400	411.400	410.100
54.1.10.453200	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	31.600	31.600	31.600	31.600	31.600
54.1.10.453400	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten		0	10.900	10.900	10.900	10.900	10.900
<b>9 ordentliche Erträge</b>			<b>2.753</b>	<b>399.800</b>	<b>454.000</b>	<b>454.000</b>	<b>454.000</b>	<b>452.700</b>
10 Personalaufwendungen			73.754	79.100	80.700	83.700	85.600	87.700
54.1.10.501200	Dienstaufwendungen für AN		59.524	64.800	66.400	69.100	71.000	73.000
54.1.10.501205	Leistungsentgelt		275	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
54.1.10.502200	Beiträge zu Versorgungskassen für AN		2.435	2.400	2.400	2.500	2.500	2.600
54.1.10.503200	Beiträge zur gesetzl. SV aus Dienstaufwendungen für AN		11.521	10.400	10.400	10.500	10.500	10.500
54.1.10.504101	Mutterschutzumlage U2		0	300	300	300	300	300
12 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			422.491	121.500	568.000	358.000	358.000	358.000
54.1.10.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		381.443	50.000	496.500	296.500	296.500	296.500
54.1.10.522101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		38.527	70.000	70.000	60.000	60.000	60.000
54.1.10.523100	Aufwendungen für Mieten & Pachten		1.548	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
54.1.10.524104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		974	0	0	0	0	0
14 + sonstige ordentliche Aufwendungen			396	200	200	200	200	200
54.1.10.541101	Dienstjubiläen		245	0	0	0	0	0
54.1.10.543101	Bücher und Zeitschriften		0	200	200	200	200	200
54.1.10.545100	Erstattung von Aufw. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land		151	0	0	0	0	0
15 + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			0	500	0	0	0	0
54.1.10.559900	Sonstige Finanzaufwendungen		0	500	0	0	0	0
16 + bilanzielle Abschreibungen			0	913.100	1.010.600	1.005.600	1.005.400	960.300
54.1.10.571100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		0	913.100	1.010.600	1.005.600	1.005.400	960.300
<b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>496.641</b>	<b>1.114.400</b>	<b>1.659.500</b>	<b>1.447.500</b>	<b>1.449.200</b>	<b>1.406.200</b>
<b>18 Ordentliches Ergebnis</b>			<b>-493.888</b>	<b>-714.600</b>	<b>-1.205.500</b>	<b>-993.500</b>	<b>-995.200</b>	<b>-953.500</b>

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen						
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen						
<b><u>Teilergebnisplan</u></b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
21 Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0
22 Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung			-493.888	-714.600	-1.205.500	-993.500	-995.200	-953.500
25 Ergebnis			-493.888	-714.600	-1.205.500	-993.500	-995.200	-953.500

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			226	0	0	0	0	0
54.1.10.631100	Verwaltungsgebühren		226	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen, Kostenumlagen			1.151	100	100	100	100	100
54.1.10.646100	So. privatrechtl. LeistEntg.		1.151	100	100	100	100	100
<b>8 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>1.377</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
9 Personalauszahlungen			73.754	79.100	80.700	83.700	85.600	87.700
54.1.10.701200	DienstAusz.& dgl. an Arbeitn.		59.524	64.800	66.400	69.100	71.000	73.000
54.1.10.701205	Leistungsentgelt		275	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
54.1.10.702200	Beitr. zu VersKas. f. Arbeitn.		2.435	2.400	2.400	2.500	2.500	2.600
54.1.10.703200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialvers. aus Dienstausszahlungen für Arbeitnehmer		11.521	10.400	10.400	10.500	10.500	10.500
54.1.10.704101	Mutterschutzumlage U2		0	300	300	300	300	300
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			422.491	121.500	568.000	358.000	358.000	358.000
54.1.10.722100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Bau/Stadtentwicklung		381.443	50.000	496.500	296.500	296.500	296.500
54.1.10.722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens FB Finanzen/Immobilienwirt.		38.527	70.000	70.000	60.000	60.000	60.000
54.1.10.723100	Auszahl. für Mieten& Pachten		1.548	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
54.1.10.724104	Bewirtschaftungskosten Fachbereich Finanzen/Immobilienwirtschaft		974	0	0	0	0	0
13 + Sonstige Auszahlungen			396	200	200	200	200	200
54.1.10.741101	Dienstjubiläen		245	0	0	0	0	0
54.1.10.743101	Bücher und Zeitschriften		0	200	200	200	200	200
54.1.10.745100	Erstattung von Ausz. Dritter aus lfd. Vw.tätigkeit an das Land		151	0	0	0	0	0
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen			0	500	0	0	0	0
54.1.10.759900	Sonstige Finanzauszahlungen		0	500	0	0	0	0
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>496.641</b>	<b>201.300</b>	<b>648.900</b>	<b>441.900</b>	<b>443.800</b>	<b>445.900</b>
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)</b>			<b>-495.264</b>	<b>-201.200</b>	<b>-648.800</b>	<b>-441.800</b>	<b>-443.700</b>	<b>-445.800</b>
<b>17 Investitionstätigkeit - Einzahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18 Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			417.877	54.800	0	0	0	0
54.1.10/4005.681001	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Bund		219.156	0	0	0	0	0
54.1.10/4005.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		0	54.800	0	0	0	0
54.1.10/4019.681100	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land		198.721	0	0	0	0	0
22 + Baumaßnahmen			3.937	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
54.1.10/4000.685100	Einzahlungen für Baumaßnahmen	3.937	0	0	0	0	0
23 + Beiträge und ähnliche Entgelte		8.326	0	15.000	200.000	0	0
54.1.10/4001.688101	Straßenausbaubeiträge summarisch	8.326	0	15.000	0	0	0
54.1.10/4005.688100	Einz.Beiträge u.ähnl. Entgelte	0	0	0	200.000	0	0
25	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>430.140</b>	<b>54.800</b>	<b>15.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26	<b>Investitionstätigkeit - Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31 + Baumaßnahmen		286.843	50.000	179.000	1.172.000	3.030.000	555.000
54.1.10/4005.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	55.547	50.000	0	0	0	0
54.1.10/4014.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	25.000	110.000	0
54.1.10/4015.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	220.000	0	0
54.1.10/4017.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	60.000	600.000	0
54.1.10/4019.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	211.862	0	0	0	0	0
54.1.10/4031.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	30.000	400.000	0
54.1.10/4032.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	37.000	330.000	0
54.1.10/4033.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	25.000	0
54.1.10/4034.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	30.000	220.000
54.1.10/4035.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	75.000	0	0
54.1.10/4036.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	0	0
54.1.10/4037.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	85.000	0	0
54.1.10/4038.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	19.434	0	0	5.000	0	0
54.1.10/4039.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	490.000	0
54.1.10/4040.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	330.000	300.000
54.1.10/4042.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	129.000	0	0	0
54.1.10/4043.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	35.000	480.000	0
54.1.10/4044.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	90.000	0	0
54.1.10/4045.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	60.000	0	0
54.1.10/4047.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	35.000
54.1.10/4049.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	10.000	140.000	0
54.1.10/4050.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	380.000	0	0
54.1.10/4055.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	95.000	0
54.1.10/4056.785200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
32 + sonstige Investitionsauszahlungen		18.009	12.000	15.000	0	0	0
54.1.10/4002.789100	Sonst Investitionsauszahlungen	18.009	12.000	15.000	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>		
-----------------------------------	--	--

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung						
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung						
Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen						
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen						
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen						
<b>Teilfinanzplan A (Zahlungsübersicht)</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
33 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			304.852	62.000	194.000	1.172.000	3.030.000	555.000
34 Saldo aus Investitionstätigkeit			125.287	-7.200	-179.000	-972.000	-3.030.000	-555.000





## Doppischer Budgetplan 2020

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>54.1</b>	<b>Gemeindestraßen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>54.1.10</b>	<b>Gemeindestraßen</b>						
<b>Teilfinanzplan B</b>			Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	60.000	600.000	0
54.1.10/4017.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			0	0	0	60.000	600.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>
<b>4019</b> Neubau Brücke Magdeburger Straße								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			198.721	0	0	0	0	0
54.1.10/4019.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			198.721	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			211.862	0	0	0	0	0
54.1.10/4019.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			211.862	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>-13.141</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4021</b> Radweg Schopsdorf-Magdeburgerforth								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
54.1.10/4021.681100 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Land			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4022</b> L 52 Geschwindigkeitsdämpfung OD Schopsdorf								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
54.1.10/4022.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4029</b> Gehweg Parchen								
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
54.1.10/4029.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>4030 Bushaltestelle Schollstraße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4030.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4031 Ausbau Birkenwäldchen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	30.000	400.000	0
54.1.10/4031.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	30.000	400.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>
<b>4032 Ausbau Nanteweg</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	37.000	330.000	0
54.1.10/4032.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	37.000	330.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-37.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>0</b>
<b>4033 Ausbau Kirchsteig</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	25.000	0
54.1.10/4033.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	25.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>
<b>4034 Ausbau Mühlenstraße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	30.000	220.000
54.1.10/4034.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	30.000	220.000

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-220.000</b>
<b>4035</b> Neubau Henkel-Brücke-Weg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	75.000	0	0
54.1.10/4035.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	75.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4036</b> Gehweg Hasenholztrift						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	0	0
54.1.10/4036.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4037</b> Rotdornweg						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	85.000	0	0
54.1.10/4037.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	85.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4038</b> Radweg Tuchein-Papltitz						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.434	0	0	5.000	0	0
54.1.10/4038.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	19.434	0	0	5.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>-19.434</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4039</b> Ausbau Dürerstraße						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	490.000	0
54.1.10/4039.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	490.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-490.000</b>	<b>0</b>
<b>4040 Ausbau Große Schulstraße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	20.000	330.000	300.000
54.1.10/4040.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	20.000	330.000	300.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-330.000</b>	<b>-300.000</b>
<b>4041 Anteilsfinanzierung Radweg Roßdorf-Genthin i.R. LWB/ALFF</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4041.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4042 Ausbau Friedenstraße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	129.000	0	0	0
54.1.10/4042.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	129.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-129.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4043 Ausbau Mühlenberg</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	35.000	480.000	0
54.1.10/4043.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	35.000	480.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-480.000</b>	<b>0</b>
<b>4044 Regenwasser Parkstraße</b>						

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	90.000	0	0
54.1.10/4044.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	90.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4045 Gehweg Magdeburger Straße</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	60.000	0	0
54.1.10/4045.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	60.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4047 Kreuzungsvereinbarung Bahnstrecke Hohenseeden/Ziesar</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	35.000
54.1.10/4047.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	35.000
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>
<b>4048 Regenentwässerung Chemiepark</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4048.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4049 Bogenbrücke am Kanal</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	10.000	140.000	0
54.1.10/4049.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	10.000	140.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0

## Doppischer Budgetplan 2020

Teilhaushalt	3	Bau/Stadtentwicklung
Hauptbudget	3.1	Bau/Stadtentwicklung

Produktklasse	54	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktbereich	54.1	Gemeindestraßen
Produkt	54.1.10	Gemeindestraßen

<u>Teilfinanzplan B</u>	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-140.000</b>	<b>0</b>
<b>4050 Ersatzneubau Brücke Heinigtenweg</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	380.000	0	0
54.1.10/4050.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	380.000	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-380.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4051 Radweg Parchen-Genthin</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4051.681001 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen vom Bund	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
54.1.10/4051.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4055 Sanierung In den Heinungen</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	95.000	0
54.1.10/4055.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	95.000	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-95.000</b>	<b>0</b>
<b>4056 OD B107/Genthin-Wald</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
54.1.10/4056.785200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
<b>50 Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>9002 Auszahlungen Maßnahmen durch Investitionshilfe finanziert</b>						
10 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0

<b>Doppischer Budgetplan 2020</b>
-----------------------------------

<b>Teilhaushalt</b>	<b>3</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Hauptbudget</b>	<b>3.1</b>	<b>Bau/Stadtentwicklung</b>						
<b>Produktklasse</b>	<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen</b>						
<b>Produktbereich</b>	<b>54.1</b>	<b>Gemeindestraßen</b>						
<b>Produkt</b>	<b>54.1.10</b>	<b>Gemeindestraßen</b>						
<b><u>Teilfinanzplan B</u></b>			<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
30 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
54.1.10/9002.785200      Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen			0	0	0	0	0	0
40 - Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen			0	0	0	0	0	0
50 <b>Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Übersichten

- Verpflichtungsermächtigungen
- Verbindlichkeiten
- Rücklagen
- Zuwendungen an die Fraktionen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen (untergliedert nach Teilhaushalten)	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haushaltsjahr (Planjahr)	ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
Euro				
1	2	3	4	5
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Nachrichtlich: in künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen				

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr) 01.01.2019	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr) 01.01.2020
	Euro	
1. Anleihen	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen gemäß	6.488.042,19	5.945.714,25
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	5.006.734,57	4.600.000,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	189.353,57	65.113,41
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.062.323,88	155.182,37
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.552.814,00	812.826,32
7. Sonstige Verbindlichkeiten	629.418,47	608.370,33
nachrichtlich:		
8. Bürgschaften	246.634,17	200.000

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
<p><b>1. Rücklagen</b></p> <p>1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz</p> <p>1.2 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)</p> <p>1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)</p>	<p>31.814.240,69</p>	<p>Jahresabschlüsse seit 2014 noch ausstehend</p>
<p><b>2. Sonderrücklagen</b></p> <p>2.1 für die Tilgung von Krediten, die mit dem Gesamtbetrag fällig werden, wenn diese vorhersehbar nicht aus dem Finanzplan erwirtschaftet werden</p> <p>2.2 für die Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Verträgen, wenn diese die laufenden Aufgabenerfüllung erheblich beeinträchtigen würde</p> <p>2.3 für die im Finanzplan der künftigen Jahre vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO Doppik, wenn für diese ein die Leistungsfähigkeit übersteigenden Kreditbedarf entstehen würde</p> <p>2.4 für übertragene Aufwendungsermächtigung</p> <p>2.5 für Sonstiges</p>		

## Zuwendungen an Fraktionen

### Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Summe				0	

**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion:				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	Euro			
	1	2	3	
1. Personelle Ausstattung		0		
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)		0		
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)		0		
4. Fraktionssitzungen, Informationsreisen		0		
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen		0		
6. Sonstiges		0		



**Stadt Genthin**

Der Bürgermeister

Stand: 10.10.2019

## Stellenplan 2020 – Inhaltsübersicht

### Stellenplan

Teil A: Beamte	1 Seite
Teil B: Tariflich Beschäftigte	1 Seite
Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	1 Seite

### Stellenübersicht

Teil A: Beamte	10 Seiten
Teil B: Tariflich Beschäftigte	14 Seiten
Insgesamt:	27 Seiten

### Anmerkung:

Zwei Beschäftigte, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von je 30 Stunden, sind altersbedingt im Jahr 2019 ausgeschieden, diese Stelle werden nicht wiederbesetzt.

Verwaltung

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen im Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres		Erläuterungen
		Insgesamt	davon ausgesondert  (Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)				
1	2	3	4	5	6	7	
<b>Wahlbeamte</b>							
Bürgermeister	A16	1,0000	0,0000	1,0000	1,0000		
<b>Laufbahngruppe 2</b>							
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	1,0000	0,0000	1,0000	1.0000x E 11,	1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG11 besetzt.
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	1,0000	0,0000	1,0000	1.0000x E 11,	1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG11 besetzt.
<b>Laufbahngruppe 1</b>							
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	1,0000	0,0000	1,0000	1.0000x E 8,	1,0000	1.000 mit tariflich Beschäftigten in der EG8 besetzt.
<b>Insgesamt Verwaltung</b>		<b>4,0000</b>	<b>0,0000</b>	<b>4,0000</b>		<b>4,0000</b>	
<b>Insgesamt</b>		<b>4,0000</b>	<b>0,0000</b>	<b>4,0000</b>		<b>4,0000</b>	

Verwaltung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	E 13	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 11	2,0000	2,0000	2,0000	
	E 10	1,9750	1,9750	1,9750	kw 0.9750;
	E 9c	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 9b	10,6000	10,6000	10,4750	
	E 9a	8,0000	8,0000	6,6750	
	E 8	5,0000	5,0000	5,0000	
	E 7	7,8750	7,8750	5,3750	
	E 6	7,6250	7,6250	6,5250	
	E 5	17,1250	18,8750	16,6750	
	E 4	8,0000	7,7500	7,0000	
	E 3	11,2750	11,2750	11,2500	kw 2.0000;
	E 2	3,2163	3,2163	3,0500	kw 0.1375;
	S17	1,0000	1,0000	1,0000	
	S15	0,8750	0,8750	0,8750	
	S13	0,8500	0,8500	0,8500	
	S9	0,7500	0,7500	0,7500	
	S8a	22,9000	22,9000	21,9000	
<b>Insgesamt Verwaltung</b>		<b>111,0663</b>	<b>112,5663</b>	<b>103,3750</b>	
<b>Insgesamt Arbeitnehmer</b>		<b>111,0663</b>	<b>112,5663</b>	<b>103,3750</b>	

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2020	beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	Erläuterungen
2	2	3	4	5
Azubi FA f Medien- u. Informationsdienste/ FR Bibl	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Azubi VwfA	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	2,0000	1,0000	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>54.6.10 Parkplätze</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Insgesamt Bau/Stadtentwicklung</b>		<b>0,0062</b>	<b>0,0000</b>	<b>0,0062</b>	<b>0,0062</b>	

## Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>11.1.10 Steuerung der Kommune</b>						
<b>Wahlbeamte</b>						
Bürgermeister	A16	1,0000	0,0000	1,0000	1,0000	
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,3000	0,0000	0,3000	0,3000	
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
<b>11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,8000	0,0000	0,8000	0,8000	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
<b>11.1.31 Bauhof</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>11.1.32 Versicherungsangelegenheiten</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>11.1.60 EDV</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						

## Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>11.1.60 EDV</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0074	0,0000	0,0074	0,0074	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,4900	0,0000	0,4900	0,4900	
<b>12.1.10 Statistik und Wahlen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
<b>36.6.12 Spielplätze</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsrätin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,1000	0,0000	0,1000	0,1000	
<b>42.4.20 Sport- und Schwimmhalle</b>						

## Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>42.4.20 Sport- und Schwimmhalle</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
<b>54.5.10 Straßenreinigung, Winterdienst</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>54.5.12 Straßenbeleuchtung</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.1.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.2.10 Öffentliche Gewässer</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.3.10 Friedhöfe</b>						

## Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>55.3.10 Friedhöfe</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.3.20 Kriegsgräberpflege</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.4.10 Naturschutz und Landschaftspflege</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>55.5.10 Wald- und Forstwirtschaft</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	
<b>Insgesamt Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft</b>		<b>3,0096</b>	<b>0,0000</b>	<b>3,0096</b>	<b>3,0096</b>	

## Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>11.1.30 Rechts-, Versicherungs- und Vergabeangelegenheiten</b>						
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
<b>11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0200	0,0000	0,0200	0,0200	
<b>11.1.40 Personalangelegenheiten</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,5270	0,0000	0,5270	0,5270	
<b>12.2.20 Gewerbewesen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0370	0,0000	0,0370	0,0370	
<b>12.2.50 Verkehrsangelegenheiten</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>12.2.70 Meldewesen</b>						

## Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>12.2.70 Meldewesen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>12.2.71 Personenstandswesen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>12.6.10 Brandschutz</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>21.1.10 Grundschulen</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
<b>27.2.10 Öffentliche Büchereien</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0500	0,0000	0,0500	0,0500	

## Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (Ifd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>28.1.10 Heimat - und sonstige Kulturpflege</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0050	0,0000	0,0050	0,0050	
<b>31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>36.3.60 Lokaler Aktionsplan/Demokratie leben</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>36.5.10 eigene Kitas</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0750	0,0000	0,0750	0,0750	
<b>36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						

## Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

## A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>36.6.10 Jugendarbeit in freier Trägerschaft</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>36.6.11 eigene Jugendclubs</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
Stadtamtsrat/Amtsärztin	A12	0,0062	0,0000	0,0062	0,0062	
<b>Laufbahngruppe 1</b>						
Stadtamtsinspektor/Amtsinspektorin	A9S	0,0100	0,0000	0,0100	0,0100	
<b>42.1.10 Sportförderung</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>57.5.10 Tourismus</b>						
<b>Laufbahngruppe 2</b>						
Stadtoberamtsrat/Oberamtsrätin	A13S	0,0068	0,0000	0,0068	0,0068	
<b>Insgesamt Verwaltung/Bürgerservice</b>		<b>0,9842</b>	<b>0,0000</b>	<b>0,9842</b>	<b>0,9842</b>	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahr 2020		Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert <small>(Anzahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)</small>			
1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt Beamte</b>		<b>4,0000</b>	<b>0,0000</b>	<b>4,0000</b>	<b>4,0000</b>	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>11.1.71 Gutachten, Beratungen, Stellungnahmen</b>					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0600	0,0600	0,0600	
	E 9a	0,0400	0,0400	0,0375	
<b>28.1.30 Ortsspezifische Kultureinrichtungen</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
<b>51.1.10 Räumliche Planung und Entwicklung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen</b>					
	E 13	0,1700	0,1700	0,1700	
	E 9b	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0175	
	E 5	0,0875	0,0875	0,0875	
<b>52.1.10 Bauaufsicht</b>					
	E 13	0,0800	0,0800	0,0800	
	E 9b	0,6625	0,6625	0,6625	
<b>52.2.10 Wohnbauförderung</b>					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,1113	0,1113	0,1113	
<b>53.8.10 Abwasserbeseitigung</b>					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0600	0,0600	0,0600	
	E 9a	0,7000	0,7000	0,7000	

Anlage zum Teilplan Bau/Stadtentwicklung

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>54.1.10 Gemeindestraßen</b>					
	E 13	0,1200	0,1200	0,1200	
	E 11	0,0900	0,0900	0,0900	
	E 9b	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 9a	0,1500	0,1500	0,1500	
<b>54.6.10 Parkplätze</b>					
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 9a	0,0300	0,0300	0,0300	
<b>Insgesamt Bau/Stadtentwicklung</b>		<b>3,9113</b>	<b>3,9113</b>	<b>3,9063</b>	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>11.1.10 Steuerung der Kommune</b>					
	E 13	0,1500	0,1500	0,1500	
	E 11	0,6400	0,6400	0,6400	
	E 9b	0,8913	0,8913	0,8913	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0188	
	E 8	0,0130	0,0130	0,0130	
	E 7	1,8000	1,8000	1,0000	
	E 5	0,1875	0,1875	0,1875	
<b>11.1.11 Personalrat, Beauftragtenangelegenheiten</b>					
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0200	
<b>11.1.20 Finanzmanagement, Rechnungswesen</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	2,0650	2,0650	1,9400	
	E 9a	1,0000	1,0000	0,8000	
	E 8	0,0120	0,0120	0,0120	
	E 7	3,4813	3,4813	3,4813	
	E 6	1,8750	1,8750	1,8250	
	E 5	0,0000	0,3000	0,3000	
<b>11.1.31 Bauhof</b>					
	E 11	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0200	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>11.1.31 Bauhof</b>					
	E 9a	0,2300	0,2300	0,2200	
	E 5	3,0000	4,0000	3,0000	
	E 4	7,0000	6,0000	6,0000	
	E 3	7,0000	7,0000	7,0000	kw 2.0000;
<b>11.1.32 Versicherungsangelegenheiten</b>					
	E 9a	0,3000	0,3000	0,3000	
<b>11.1.60 EDV</b>					
	E 10	1,0000	1,0000	1,0000	
<b>11.1.70 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement</b>					
	E 11	0,3000	0,3000	0,3000	
	E 9b	0,8850	0,8850	0,8850	
	E 9a	0,1000	0,1000	0,1000	
	E 8	0,5580	0,5580	0,5580	
	E 7	0,5000	0,5000	0,5000	
	E 5	0,2050	0,2050	0,2050	
	E 4	0,1150	0,1150	0,1150	
	E 2	1,5423	1,5423	1,5423	
<b>12.1.10 Statistik und Wahlen</b>					
	E 11	0,3550	0,3550	0,3550	
	E 9b	0,3100	0,3100	0,3100	
	E 9a	0,1500	0,1500	0,1500	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>12.1.10 Statistik und Wahlen</b>					
	E 8	0,0530	0,0530	0,0530	
	E 7	0,2000	0,2000	0,0000	
	E 6	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 5	0,0400	0,0400	0,0400	
	E 4	0,0050	0,0050	0,0050	
<b>36.6.12 Spielplätze</b>					
	E 9b	0,0025	0,0025	0,0025	
	E 9a	0,0700	0,0700	0,0613	
	E 5	0,1500	0,1500	0,1500	
	E 4	0,0550	0,0550	0,0550	
<b>42.4.10 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen</b>					
	E 13	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 11	0,1000	0,1000	0,1000	
	E 9b	0,2500	0,2500	0,2500	
	E 9a	0,0300	0,0300	0,0263	
	E 5	1,4150	1,4150	1,4150	
	E 4	0,0500	0,1625	0,0500	
<b>42.4.20 Sport- und Schwimmhalle</b>					
	E 13	0,0800	0,0800	0,0800	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 9b	0,2500	0,2500	0,2500	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

**B. Arbeitnehmer**

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>42.4.20 Sport- und Schwimmhalle</b>					
	E 9a	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 6	1,7500	1,7500	1,7000	
	E 5	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 4	0,0100	0,6475	0,0100	
	E 3	4,2750	4,2750	4,2500	
<b>51.1.30 Geobasisdaten, Grundstücksneuordnung, Grundstückswertermittlung</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0250	0,0250	0,0250	
	E 9b	0,0700	0,0700	0,0700	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0200	
<b>54.5.10 Straßenreinigung, Winterdienst</b>					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0250	
	E 9b	0,0050	0,0050	0,0050	
	E 9a	0,2000	0,2000	0,2000	
<b>54.5.12 Straßenbeleuchtung</b>					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0800	0,0800	0,0800	
<b>55.1.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau</b>					
	E 9a	0,5500	0,5500	0,4813	
	E 5	0,0300	0,0300	0,0300	
<b>55.2.10 Öffentliche Gewässer</b>					

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

**B. Arbeitnehmer**

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>55.2.10 Öffentliche Gewässer</b>					
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0200	
<b>55.2.11 Umlagen an Wasser- und Bodenverbände</b>					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0250	
	E 7	0,3938	0,3938	0,3938	
<b>55.3.10 Friedhöfe</b>					
	E 9b	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 8	0,9000	0,9000	0,9000	
<b>55.3.20 Kriegsgräberpflege</b>					
	E 8	0,0900	0,0900	0,0900	
<b>55.4.10 Naturschutz und Landschaftspflege</b>					
	E 9b	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 9a	0,0700	0,0700	0,0613	
<b>55.5.10 Wald- und Forstwirtschaft</b>					
	E 9a	0,1200	0,1200	0,1050	
<b>57.3.10 Allgemeine Einrichtungen, Wirtschaftliche Unternehmen, Anteile an Unternehmen</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 9b	0,1100	0,1100	0,1100	

Anlage zum Teilplan Finanzverwaltung/Immobilienwirtschaft

**B. Arbeitnehmer**

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt Finanzverwaltung/Immobilien wirtschaft</b>		<b>47,7545</b>	<b>48,8045</b>	<b>45,4883</b>	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>11.1.30 Rechts-, Versicherungs- und Vergabeangelegenheiten</b>					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0400	0,0400	0,0400	
	E 8	0,4120	0,4120	0,4120	
<b>11.1.34 Servicebereiche für die Verwaltung</b>					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,1150	0,1150	0,1150	
	E 8	0,2120	0,2120	0,2120	
	E 5	1,9750	2,4250	1,7250	
<b>11.1.40 Personalangelegenheiten</b>					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9a	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 7	1,0000	1,0000	0,0000	
	E 6	0,0000	1,0000	1,0000	
<b>12.2.10 Allgemeine Sicherheit und Ordnung</b>					
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 9a	1,0000	1,0000	0,0000	
	E 8	0,3000	0,3000	0,3000	
	E 7	0,1000	0,1000	0,0000	
	E 6	1,0000	0,0000	0,0000	
	E 5	1,3500	1,3500	1,3500	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>12.2.20 Gewerbewesen</b>					
	E 9a	0,4000	0,4000	0,4000	
<b>12.2.50 Verkehrsangelegenheiten</b>					
	E 13	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 9b	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 9a	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 8	0,7000	0,7000	0,7000	
	E 7	0,4000	0,4000	0,0000	
	E 5	0,6500	0,6500	0,6500	
<b>12.2.70 Meldewesen</b>					
	E 8	0,9500	0,9500	0,9500	
	E 6	0,9500	0,9500	0,9500	
	E 5	0,4750	0,4750	0,4750	
<b>12.2.71 Personenstandswesen</b>					
	E 9a	0,6000	0,6000	0,6000	
<b>12.6.10 Brandschutz</b>					
	E 9c	1,0000	1,0000	1,0000	
	E 9b	0,0175	0,0175	0,0175	
	E 6	2,0000	2,0000	1,0000	
<b>21.1.10 Grundschulen</b>					
	E 13	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 11	0,0500	0,0500	0,0500	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>21.1.10 Grundschulen</b>					
	E 9b	0,4800	0,4800	0,4800	
	E 9a	0,0400	0,0400	0,0388	
	E 8	0,6500	0,6500	0,6500	
	E 5	3,9850	3,9850	4,4850	
	E 4	0,4000	0,4000	0,4000	
	E 2	1,5000	1,5000	1,5000	
<b>27.2.10 Öffentliche Büchereien</b>					
	E 11	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 10	0,9750	0,9750	0,9750	kw 0.9750;
	E 9b	1,0250	1,0250	1,0250	
	E 5	1,6500	1,6500	1,3000	
	E 2	0,0288	0,0288	0,0000	
<b>28.1.10 Heimat - und sonstige Kulturpflege</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0050	0,0050	0,0050	
	E 9b	0,5800	0,5800	0,5800	
	E 9a	0,0200	0,0200	0,0200	
	E 8	0,0700	0,0700	0,0700	
	E 5	0,0150	0,0150	0,0150	
	E 4	0,0050	0,0050	0,0050	
	E 2	0,0078	0,0078	0,0078	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>31.5.40 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 11	0,0050	0,0050	0,0050	
	E 9b	0,0150	0,0150	0,0150	
<b>36.3.60 Lokaler Aktionsplan/Demokratie leben</b>					
	E 5	0,5000	0,5000	0,5000	
	S8a	0,0500	0,0500	0,0375	
<b>36.5.10 eigene Kitas</b>					
	E 13	0,1000	0,1000	0,1000	
	E 11	0,0400	0,0400	0,0400	
	E 9b	0,3800	0,3800	0,3800	
	E 9a	0,5700	0,5700	0,5688	
	E 5	0,0500	0,0500	0,0500	
	E 4	0,3500	0,3500	0,3500	
	S17	1,0000	1,0000	1,0000	
	S15	0,8750	0,8750	0,8750	
	S13	0,8500	0,8500	0,8500	
	S9	0,7500	0,7500	0,7500	
	S8a	21,9000	21,9000	21,1500	
<b>36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft</b>					
	E 13	0,0300	0,0300	0,0300	
	E 11	0,0025	0,0025	0,0025	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>36.5.11 Kitas in freier Trägerschaft</b>					
	E 9b	0,1050	0,1050	0,1050	
	E 9a	0,4700	0,4700	0,4688	
	E 5	0,6500	0,6500	0,6500	
<b>36.6.10 Jugendarbeit in freier Trägerschaft</b>					
	E 11	0,0025	0,0025	0,0025	
	E 9b	0,0525	0,0525	0,0525	
	E 8	0,0200	0,0200	0,0200	
	S8a	0,2500	0,2500	0,1875	
<b>36.6.11 eigene Jugendclubs</b>					
	E 11	0,0250	0,0250	0,0250	
	E 9b	0,0475	0,0475	0,0475	
	E 5	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 4	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 2	0,1375	0,1375	0,0000	kw 0.1375;
	S8a	0,7000	0,7000	0,5250	
<b>42.1.10 Sportförderung</b>					
	E 13	0,0100	0,0100	0,0100	
	E 8	0,0600	0,0600	0,0600	
<b>57.5.10 Tourismus</b>					
	E 9b	0,3000	0,3000	0,3000	
	E 5	0,6500	0,6500	0,0000	

Anlage zum Teilplan Verwaltung/Bürgerservice

**B. Arbeitnehmer**

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2020	Anzahl der Stellen des Vorjahres (lfd. Haushaltsjahr)	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt Verwaltung/Bürgerservice</b>		<b>59,4006</b>	<b>59,8506</b>	<b>53,9805</b>	
<b>Insgesamt Arbeitnehmer</b>		<b>111,0663</b>	<b>112,5663</b>	<b>103,3750</b>	

# **Beteiligungsbericht**

# Beteiligungsbericht der Stadt Genthin

## 1. Rechtsgrundlagen

Auf der Grundlage des § 130 Absatz 2 KVG LSA ist mit dem Entwurf der Haushaltssatzung der Vertretung ein Bericht über die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts und des Privatrechts, an denen die Kommune mit mindestens 5 v.H. beteiligt ist, vorzulegen. Der Beteiligungsbericht hat insbesondere Angaben zu enthalten über:

1. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
2. den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen,
3. die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Kommune und die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft für das jeweilige letzte Geschäftsjahr sowie im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer,

## 2. Beteiligungen

Die Stadt Genthin weist folgende Beteiligungen aus:

### 2.1 Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH (SWG)

Die SWG mbH wurde am 18.12.1991 gegründet. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte am 11. Juli 2015. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Stendal unter der Nr. HR B 615 eingetragen.

#### **Gegenstand des Unternehmens:**

Der Zweck der Gesellschaft besteht vorrangig darin, eine sichere und sozial verantwortliche Wohnungsversorgung der Einwohner zu gewährleisten. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Die Gesellschaft kann, insbesondere für das Betreiben von Gemeinschaftsunterkünften, Mitarbeiter beschäftigen, insbesondere Sozialarbeiter, die sich insbesondere aus dem Betreiben der konkreten Gemeinschaftsunterkunft ergebenden Besonderheiten als Arbeitsaufgabe haben. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Sinne dieses Gesellschaftsvertrages.

Die Stadt Genthin ist mit 100 % am Stammkapital des Unternehmens beteiligt.

#### **Organe des Unternehmens**

Organe des Unternehmens sind:

##### **a) der Geschäftsführer**

Geschäftsführer der SWG mbH ist - Frau Angelika Domsgen (bis 31.12.2017)  
- Herr Michael Weber (ab 01.12.2018)

### **b) die Gesellschafterversammlung**

Die Stadt Genthin ist Alleingesellschafter der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH. Nach Maßgabe des KVG LSA wird der Gesellschafter Stadt Genthin in der Gesellschafterversammlung durch den Bürgermeister, Herrn Thomas Barz (bis 30.04.2018) bzw. Herrn Matthias Günther (ab 01.05.2018), vertreten.

### **c) der Aufsichtsrat**

Mitglieder des Aufsichtsrates der SWG mbH sind:

Herr Norbert Müller – als Vorsitzender  
Herr Heinrich Telmes – stellvertretender Vorsitzender  
Herr Marc Eickhoff  
Herr Karl-Heinz Rutkowski  
Herr Alexander Otto  
Herr Horst Leiste  
Herr Torsten Gutschmidt

### **Beteiligungen des Unternehmens:**

Die SWG mbH ist an weiteren Unternehmen nicht beteiligt.

### **Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wurde von Dipl.-Kfm. Georg-Rainer Rätze - Wirtschaftsprüfer/Steuerberater - geprüft. Der Prüfbericht liegt vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss 2017 und dem Lagebericht der SWG mbH wurde mit Datum 30.05.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat der SWG hat sich in seiner Sitzung am 03.07.2018 mit dem Jahresabschluss 2017 befasst und der Geschäftsführung Entlastung erteilt. Die Bestätigung durch die Gesellschafterversammlung erfolgte am 21.08.2018.

Die SWG bewirtschaftete im Berichtszeitraum 1.128 Wohneinheiten. Die durchschnittliche Leerstandsquote hat sich im Berichtsjahr u.a. aufgrund von Leerzug von 282 Wohneinheiten auf 27,2% (Vorjahr 19,9%) erhöht. Der Jahresabschluss 2017 weist einen Jahresfehlbetrag von 194 T€ aus. Der für das Berichtsjahr geplante Verlust wurde damit um 543 T€ unterschritten. Das führte zu einer Minderung des Eigenkapitals auf 14.752 T€. Zum Bilanzstichtag mussten außerplanmäßige Abschreibungen von 187 T€ vorgenommen werden. Dies wirkt sich negativ auf das Jahresergebnis aus.

Die Bilanzsumme hat sich zum Vorjahr um 1.227 T€ auf 33.992 T€ vermindert. Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden im Jahr 2017 in Höhe von 1.136 T€ vorgenommen. Dem gegenüber standen Investitionen in Höhe von 57 T€.

Das Anlagenvermögen des Unternehmens nahm im Vergleich zum Vorjahr um 1.270 T€ ab. Das Anlagevermögen macht 87% der Bilanzsumme aus. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 43% (Vorjahr 42%).

Die Vermögens- und Kapitalstruktur ist geordnet. Das Anlagevermögen wird durch das Eigenkapital und durch lang- und mittelfristige Fremdmittel finanziert.

Die Finanzlage im Unternehmen ist geordnet. Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt für das Geschäftsjahr 2016 1.482 T€. Dies entspricht einer Reduzierung um 487 T€ im Vergleich zum Vorjahr.

Die liquiden Mittel ersten Grades erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresstichtag um 38 T€ und betragen zum 31.12.2017 2.358 T€.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH ist allen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachgekommen. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2017 jederzeit gesichert.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres waren nicht zu würdigen.

## **2.2 Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH (PWG mbH)**

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Wohnungsunternehmen der Gemeinden Elbe-Parey und der Städte Genthin, Jerichow und Möckern. Sie hat ihren Sitz in Elbe-Parey, Schlüterstraße 3, und ist eingetragen im Handelsregister B Nr. 776 beim Amtsgericht Stendal. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte am 31. März 2014.

Die Geschäftsführung und die kaufmännische Geschäftsbesorgung für die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH erfolgen seit dem 01.05.2014 durch die Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages.

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag besteht der Zweck der Gesellschaft vorrangig in der sicheren und sozial verantwortbaren Versorgung der Einwohner der beteiligten Gemeinden mit Wohnraum. In diesem Sinne errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben,

Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach den Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit in Sinne des Gesellschaftsvertrages.

### **Organe des Unternehmens:**

Organe des Unternehmens sind:

- a) die Gesellschafterversammlung
- b) der Aufsichtsrat (nicht besetzt)
- c) der Geschäftsführer.

#### **a) Gesellschafter**

Gesellschafter der PWG mbH sind die Gemeinden:

Einheitsgemeinde Elbe-Parey	mit 54,05 %
Einheitsgemeinde Stadt Jerichow	mit 28,93 %
Einheitsgemeinde Stadt Genthin	mit 14,78 %
Einheitsgemeinde Stadt Möckern	mit 2,24 %

Die Gesellschafter werden in der Gesellschafterversammlung durch die Bürgermeister der Gemeinden vertreten.

Das waren im Wirtschaftsjahr 2017:

für die EG Elbe-Parey	Frau Nicole Golz
für die EG Jerichow	Herr Harald Bothe
für die EG Genthin	Herr Thomas Barz
für die EG Möckern	Herr Frank von Holly

## **b) der Aufsichtsrat**

Mit Ende der Amtsdauer der Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28.10.2014 den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

## **c) Geschäftsführer**

Seit dem 01.05.2014 ist Herr Gerald Köhler Geschäftsführer der Pareyer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH.

### **Beteiligungen des Unternehmens:**

Die PWG mbH ist an weiteren Unternehmen nicht beteiligt.

### **Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wurde von der WIBERA - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Der Prüfbericht liegt vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Der Jahresabschluss 2017 und dem Lagebericht der PWG mbH wurde mit Datum 19.09.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung der PWG hat sich in seiner Sitzung am 12.11.2018 mit dem Jahresabschluss 2017 befasst und hat der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

Die PWG bewirtschaftete im Berichtszeitraum 732 Wohnungen und 87 Garagen. Im Jahr 2017 wurden insgesamt 76 leerstehende Wohnungen stillgelegt. Die Leerstandsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen geringfügig von 23,2 % auf 23,5 % erhöht. Seit dem 31.12.2011 hat die Anzahl der leerstehenden Wohnungen damit von 65 auf 172 zugenommen.

Der Jahresabschluss 2017 weist einen Jahresfehlbetrag von 220 T€ aus. Das führte zu einer Minderung des Eigenkapitals auf 941 T€.

Die Bilanzsumme hat sich zum Vorjahr um 598 T€ verringert. Die unter den planmäßigen Abschreibungen (639 T€) liegenden Investitionen im Berichtsjahr (1 T€) führten zur Abnahme des Anlagevermögens um 638 T€ auf 13.647 T€. Das Anlagevermögen macht 88% der Bilanzsumme aus. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt nur noch 6% (Vorjahr 7 %).

Das Eigenkapital wurde durch den Jahresfehlbetrag um 220 T€ auf 941 T€ gemindert. Es finanziert das Anlagevermögen zu ca. 7% (Vorjahr 8%). Zur weiteren Finanzierung stehen mittel- und langfristige Fremdmittel zur Verfügung. Den kurzfristigen Verpflichtungen und Rückstellungen von 2.225 T€ stehen flüssige Mittel, Bausparguthaben und kurzfristig realisierbare Vermögenswerte von 2.108 T€ gegenüber. Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und bis zur Beendigung der Prüfung u.a. durch die Kapitaldienstreduzierung auf der Grundlage der Vereinbarung mit den Banken gegeben.

Der gesunkene Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (895 T€) reichte aus, um die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (1 T€) und der Finanzierungstätigkeit (781 T€) zu decken, so dass sich der Finanzmittelfonds, der ausschließlich die flüssigen Mittel und Bausparguthaben umfasst, um 68 T€ erhöhte.

Im Bereich der flüssigen Mittel (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) zeigt sich eine Verbesserung der stichtagsbezogenen Liquidität zum 31.12.2017 in Höhe von 980,1 T€ (Vorjahr: 911,9 T€). Dem steht allerdings ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen in Höhe von 75,9 TEUR gegenüber.

Die stabile und im Geschäftsjahr verbesserte Stichtagsliquidität ist auf die mit den Gläubigerbanken vereinbarten Kapitaldienstreduzierungen, die Übernahme von Kapitaldienstzahlungen durch Gesellschafter und die im Geschäftsjahr relativ stabile Vermietungssituation zurückzuführen. Der Zinsaufwand verringerte sich durch die

Vereinbarung neuer Konditionen bei Darlehensprolongationen im Zusammenhang mit der Sanierungsvereinbarung und durch planmäßig fortschreitende Tilgung um 77,9 T€.

Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum ihren Zahlungsverpflichtungen in vollem Umfang fristgemäß nachgekommen. Während des gesamten Geschäftsjahres stand ausreichend Liquidität aus Eigenmitteln zur Verfügung. Kontokorrentkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Ertragslage der Gesellschaft stellt sich im Berichtsjahr negativ dar. Das Betriebsergebnis (143 T€) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr bei gesunkenen Umsatzerlösen insbesondere aufgrund von Bestandserhöhungen und geringerer planmäßiger Abschreibungen geringfügig. Durch das negative Finanzergebnis (336 T€) und das negative neutrale Ergebnis (27 T€) ergab sich der Jahresfehlbetrag von 220 TEUR.

Der Rückgang der Umsatzerlöse um 133 T€ ist im Wesentlichen auf den verschlechterten Saldo aus Sollmieten und Erlösschmälerungen (1.679 T€; Vorjahr 1.709 T€) und auf gesunkene Erlöse aus abgerechneten Betriebs- und Heizkosten zurückzuführen.

Mit notariell beurkundeten Gesellschaftsbeschluss vom 31.03.2014 wurde beschlossen, im Wege einer vereinfachten Kapitalherabsetzung nach § 58 a GmbHG das Stammkapital (6.836 T€) nach vorheriger Verrechnung des Bilanzverlustes (3.603 T€) mit den Gewinnrücklagen (1.009 T€) auf 500 T€ herabzusetzen und 3.742 T€ in die Kapitalrücklage einzustellen. Die Kapitalherabsetzung und die Änderung des Gesellschaftervertrages wurden am 16.04.2014 im Handelsregister eingetragen.

Die Gesellschafterversammlung hat am 28.10.2014 beschlossen, den Aufsichtsrat der Gesellschaft vorläufig nicht neu zu besetzen. Da die Amtszeit des letzten Aufsichtsrats am 30.09.2014 ausgelaufen war und eine Verlängerung nicht beschlossen wurde, verfügt die PWG derzeit über keinen Aufsichtsrat. Die Gesellschafterversammlung nimmt die Aufgaben des Aufsichtsrats für die Dauer der Nichtbesetzung wahr.

Im Juli 2017 wurde eine Sanierungsvereinbarung mit den drei betroffenen Gesellschaftern und den Gläubigerbanken abgeschlossen. Sowohl die Gesellschaft als auch die Gesellschafter und die Gläubigerbanken verpflichten sich, entsprechende Sanierungsbeiträge zu erbringen, um den Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten.

Diese Sanierungsvereinbarung hat eine Laufzeit vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2022.

Auf der Grundlage des Sanierungskonzepts, das dieser Vereinbarung zugrunde liegt, und der darauf beruhenden Liquiditätsplanung, ergibt sich am Ende des Planungszeitraums, am 31.12.2027, eine stichtagsbezogene Liquidität in Höhe von 464,6 Tsd. EUR.

Die Vereinbarung sieht ein halbjährliches externes Controlling vor.

Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht eine realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist, ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.

Gleichwohl stellt die Umsetzung dieser Vereinbarung die Gesellschaft vor große Herausforderungen bei der Einsparung von Verwaltungskosten und beim Rückbau von Leerstandsobjekten.

Im Jahr 2017 hat sich der Anstieg des Leerstands bisher deutlich verlangsamt. Am 01.09.2017 stehen nur 2 Wohnungen mehr leer als am 01.01.2017. Dies bestätigt die Annahmen in den bisherigen Planungen und auch im Sanierungskonzept, dass der extreme Leerstandsanstieg der vergangenen Jahre nicht von Dauer sein wird.

Andererseits ist davon auszugehen, dass sich die Gesellschaft auch weiterhin in einem strukturschwachen Gebiet ohne größere Gewerbeansiedlungen im unmittelbaren Umfeld und mit einem weiteren deutlichen Bevölkerungsrückgang befinden wird.

Daher sieht die Gesellschaft ihre Arbeitsschwerpunkte darin, die Vermietung ihrer Bestände weiter zu verbessern und die Sanierungsvereinbarung konsequent umzusetzen.

## **2.3 Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH (TGZ)**

Die Stadt Genthin ist neben dem Landkreis Jerichower Land und der Wirtschaft im Jerichower Land e.V., Gesellschafter der Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH (TGZ-GmbH) mit Sitz in 39307 Jerichow OT Roßdorf. Die TGZ-GmbH wurde am 01.01.1992 gegründet. Der Gesellschaftervertrag gilt in der Fassung vom 08.11.1994 und den Ergänzungen vom 03.05.2001, 07.06.2010 sowie 08.12.2017. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Stendal unter der Nr. HRB 610 eingetragen.

Das Stammkapital der Gesellschaft wurde durch Beschluss der Gesellschafterversammlung erhöht und beträgt 318,0 T€.

### **Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im Landkreis Jerichower Land durch Förderung von Existenzgründungen, Innovationen und Technologietransfer. Die Gesellschaft hat im Rahmen ihres Unternehmensgegenstandes insbesondere folgende Aufgaben:

Angebot von preisgünstigen Betriebsräumen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie von zentralen Dienstleistungen, Personalvermittlung, Beratung sowie Betreuung und Vermittlung von öffentlichen Fördermitteln.

Die Gesellschaft kann zur Erfüllung der genannten Aufgaben im Rahmen der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen alle Rechtsgeschäfte vornehmen, die im Interesse der Gesellschaft liegen.

Gegenstand ist weiterhin die Durchführung von der Allgemeinheit zugänglichen kostenlosen Veranstaltungen der Erwachsenenbildung. Der Gegenstand des Unternehmens ist eine überwiegend wirtschaftliche Betätigung.

### **Organe des Unternehmens:**

Die TGZ-GmbH hat keinen Aufsichtsrat. Organe der Gesellschaft sind:

#### **a) Gesellschafterversammlung**

Der Gesellschafterversammlung gehören an:

für den Gesellschafter Stadt Genthin	Bürgermeister Matthias Günther
für den Gesellschafter Landkreis	Landrat Dr. Steffen Burchardt
für den Förderkreis der TGZ-GmbH	Herr Dr. Gehm

#### **b) Beirat**

Dem Beirat gehören an:

Herr Fritz Kappuhn  
Herr Dr. Karl Gerhold

#### **c) Geschäftsführer**

Geschäftsführer ist	Frau Dipl. Ing. Beatrix Pausch (bis 31.12.2017) Frau Elisa Heinke (seit 01.01.2018)
---------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------

### **Beteiligungen des Unternehmens:**

Die TGZ-GmbH ist mit 10 % Anteil am Stammkapital an der ESA Patent-und Erfinderzentrum Sachsen-Anhalt GmbH beteiligt (2,5 T€). Wirtschaftliche Risiken erwachsen aus dieser Beteiligung für die TGZ-GmbH nicht.

**Ausführungen zum Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks, des Geschäftsverlaufs, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen auf die gemeindliche Haushaltsführung:**

Die TGZ-GmbH nimmt für den Landkreis Jerichower Land sowie die Stadt Genthin Aufgaben der Wirtschaftsförderung wahr. Insbesondere unterstützt sie Unternehmen bei der Einwerbung von Fördermitteln sowie Existenzgründungen. Wesentliche Aufgabe auf diesem Gebiet ist die Unterstützung der Existenz-Gründungsoffensive durch den eingesetzten „ego-Piloten“.

Die TGZ-GmbH ist Mitglied in verschiedenen landesweit agierenden Netzwerken mit dem Ziel, der umfassenden Nutzung von Hochtechnologien auf den verschiedensten Gebieten. Sie nimmt die Aufgaben des Projektträgers für das Junggründerzentrum Havelberg und der Gründerwerkstatt Jerichower Land wahr.

Im Geschäftsjahr 2017 konnten die erzielten Einnahmen die Ausgaben des Jahres 2017 decken. Leider musste durch die Insolvenzen (3 Geschäftspartner) eine Summe in Höhe von 26 TEUR abgeschrieben werden, so dass das Geschäftsjahr mit einem Fehlbetrag in Höhe von 24 TEUR abgeschlossen werden musste. Für den Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2017 haben die Gesellschafter Stadt Genthin und Landkreis Jerichower Land entsprechend § 5 des Gesellschaftsvertrages einen Betrag in Höhe von jeweils 21.016,45 EUR gezahlt.

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 97,4 TEUR auf 473,0 TEUR verringert. Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich von 44,4% in 2016 auf 49,2% in 2017 erhöht, jedoch hat sich das Sachanlagevermögen insgesamt reduziert. Der Rückgang bei den Sachanlagen um 20,1 TEUR beruht zum einen auf Abschreibungen, zum anderen auf geringen Investitionen. Dementsprechend hat sich das mittel- und kurzfristige Vermögen um 77,3 TEUR bzw. 4,9% auf nunmehr 240,1 TEUR reduziert.

Das Eigenkapital der Gesellschaft verringerte sich um 24,4 TEUR bzw. 17,3% auf 116,7 TEUR.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt damit zum Abschlussstichtag 24,7% des Gesamtkapitals analog des Vorjahres.

Der Jahresabschluss wurde von der Vereidigten Buchprüferin Christiane Mertens geprüft. Die Prüfungshandlungen wurden mit Unterbrechungen in den Monaten März bis Mai 2018 in den Geschäftsraumen der Gesellschaft durchgeführt. Der Prüfbericht lag der Gesellschafterversammlung vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Dem Jahresabschluss 2017 und dem Lagebericht der TGZ-GmbH wurde mit Datum vom 09.05.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung hat sich in ihrer Sitzung am 25.05.2018 mit dem Jahresabschluss 2017 befasst und der Geschäftsführung Entlastung erteilt.



**Erfolgsplan**

	V-ist 2017	V-ist 2018	Plan 2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>1. Erträge</b>								
1.1.1 Sollmieten abz. Mietminderg	1.958,8	1.956,2	1.956,2	1.894,1	1.880,8	1.834,8	1.772,9	1.634,9
1.1.2 abz. Erlösschmälerungen	-280,7	-373,1	-393,1	-393,1	-393,1	-393,1	-393,1	-393,1
Istmieten	1.678,1	1.583,1	1.563,1	1.501,0	1.487,7	1.441,7	1.379,8	1.241,8
<i>Erlösschm.-Quote</i>	14,3%	19,1%	20,1%	20,8%	20,9%	21,4%	22,2%	24,0%
<i>Soll-Mieten gem. Sanierungskonzept</i>	1.962,1	1.959,7	1.959,7	1.894,1	1.880,8	1.834,8	1.772,9	1.634,9
<i>Erlösschmälerung gem. Sanierungskonzept</i>	-342,7	-379,3	-391,5	-391,7	-398,6	-390,0	-344,1	-315,3
	1.619,4	1.580,4	1.568,2	1.502,4	1.482,2	1.444,8	1.428,8	1.319,6
1.1.3 Umlagergebnis	1.111,9	1.140,2	1.163,0	1.186,3	1.210,0	1.234,2	1.258,9	1.284,1
1.1.4 abzgl. Erlösschmälerungen	-141,4	-180,0	-180,0	-160,0	-170,0	-170,0	-160,0	-150,0
	970,5	960,2	1.003,0	1.026,3	1.040,0	1.064,2	1.098,9	1.134,1
<i>Erlösschmälerung Betriebskosten San konz</i>	-105,7	-119,0	-124,9	-128,3	-133,1	-133,3	-122,0	-116,0
1.1.5 sonst. Vermietungserlöse (Garagen,...)	8,3	8,3	8,3	8,3	8,3	8,3	8,3	8,3
Kaltmieten / Leerstandskosten	1.536,7	1.403,1	1.403,1	1.341,0	1.317,7	1.271,7	1.219,8	1.091,8
Kaltmieten / Leerstandskosten San konz	1.513,7	1.461,4	1.443,3	1.374,1	1.349,1	1.311,5	1.306,8	1.203,6
<b>1.1 Zwischens. Umsatzerlöse HBW</b>	<b>2.658,9</b>	<b>2.551,6</b>	<b>2.574,4</b>	<b>2.535,6</b>	<b>2.530,0</b>	<b>2.514,2</b>	<b>2.487,0</b>	<b>2.384,2</b>
<b>1.2 Umsatzerl. Grundstücksverkauf</b>								
1.3.1 Erträge aus Hausverwaltung für Dritte	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8	5,8
1.3.2 Ertr. sonst. Betreuung								
<b>1.3 Zwischens. Betreuungstätigkeit</b>	<b>5,8</b>							
1.4.1 Bestandsveränderung Betriebskosten	36,3							
1.4.2 Sonstige betriebliche Erträge	39,5	35,0	20,0	20,0	20,0	20,0	35,0	35,0
1.4.3 Außerordentliche Erträge								
1.4.4 Erträge aus Grundstücksverkäufen								
1.4.5 Zinserträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>1.4 Zwischens. Sonst. Erlöse</b>	<b>75,9</b>	<b>35,1</b>	<b>20,1</b>	<b>20,1</b>	<b>20,1</b>	<b>20,1</b>	<b>35,1</b>	<b>35,1</b>
<b>1. Summe der Erträge</b>	<b>2.738,6</b>	<b>2.592,5</b>	<b>2.600,3</b>	<b>2.561,5</b>	<b>2.561,9</b>	<b>2.540,1</b>	<b>2.527,9</b>	<b>2.425,1</b>
<b>2. Aufwendungen</b>								
2.1 Betriebskosten ges. einschl. Grundsteuern	1.117,8	1.140,2	1.163,0	1.186,3	1.210,0	1.234,2	1.258,9	1.284,1
2.1.2 Instandhaltung/Instandsetzung/Modernis.	335,2	420,0	324,6	313,5	311,3	303,4	293,1	269,9
<i>Instandh/Instands. Sanierungskonzept</i>	324,6	324,6	324,6	313,5	311,3	303,4	293,1	269,9
2.1.3 Andere Aufwendungen, Abgänge Anlageverm.								
<b>2.1 Zw. Summe Aufw. HBW inkl. Sonst. Steuern</b>	<b>1.453,0</b>	<b>1.560,2</b>	<b>1.487,6</b>	<b>1.499,8</b>	<b>1.521,3</b>	<b>1.537,6</b>	<b>1.552,0</b>	<b>1.554,0</b>
2.2.1 Personalkosten	153,1	93,0	50,0	51,0	52,0	53,0	54,0	56,0
2.2.5 sächliche Verwaltungskosten	80,7	84,0	105,0	90,0	87,0	77,0	66,0	65,0
2.2.4 Geschäftsbesorgungskosten	183,6	181,2	161,2	161,2	161,2	161,2	161,2	161,2
<b>Zwischensumme Verwaltungskosten</b>	<b>377,4</b>	<b>318,2</b>	<b>316,2</b>	<b>302,2</b>	<b>300,2</b>	<b>291,2</b>	<b>281,2</b>	<b>282,2</b>
<i>Verwaltungskosten gem. Sanierungskonzept</i>	362,2	318,2	315,2	302,8	300,1	291,7	282,0	262,3
2.2.2 Abschreibungen	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6
2.2.3 Sonstiger betrieblicher Aufwand	85,8	85,8	85,8	85,8	85,8	85,8	85,8	85,8
2.2.4 Rückbaukosten		40,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
2.2.5 Sanierungskosten PWG	79,8	45,9	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
2.2.6 Zinsaufwand	323,3	266,4	243,8	232,9	222,1	208,8	195,5	182,1
2.2.7 Sonstige Steuern KFZ-Steuer	0,8	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
<b>2.2 Zw. Summe weitere Aufwendungen</b>	<b>1.128,1</b>	<b>1.077,2</b>	<b>1.013,7</b>	<b>1.002,8</b>	<b>992,0</b>	<b>978,7</b>	<b>965,4</b>	<b>952,0</b>
<b>2. Summe der Aufwendungen</b>	<b>2.586,6</b>	<b>2.636,6</b>	<b>2.817,6</b>	<b>2.804,8</b>	<b>2.813,5</b>	<b>2.807,6</b>	<b>2.796,6</b>	<b>2.788,2</b>
Rundungsdifferenz	-0,2							
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-220,1</b>	<b>-363,1</b>	<b>-217,2</b>	<b>-243,3</b>	<b>-251,6</b>	<b>-267,4</b>	<b>-270,7</b>	<b>-363,1</b>

**Vermögens- und Finanzplan**

Jahresergebnis G&V	-220,1	-363,1	-217,2	-243,3	-251,6	-267,4	-270,7	-363,1
zuzüglich Abschreibungen	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6	638,6
abzüglich planm. Tilgungen	-604,4	-584,3	-559,5	-570,0	-580,8	-589,9	-599,4	-609,7
abzüglich außerplanm. Tilgungen								
Investitionen BGA, Software, sonst	-3,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
Investitionen in Wohnungsbestand								
Sanierungsbeitrag Gesellschafter DKB Darl.	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6
Kaufpreiserlöse								
Kreditaufn./Umschuldung/Auflösg. Bausparguth								
Korr. ni. Liquiditätswirks. Pos. Erfolgsplan	7,4							
Zu-/Abnahme von Forderungen/Verbindlichkeiten	159,7							
<b>finanzielles Ergebnis</b>	<b>112,8</b>	<b>-159,2</b>	<b>-8,5</b>	<b>-45,1</b>	<b>-64,2</b>	<b>-89,1</b>	<b>-101,9</b>	<b>-204,6</b>
<i>Liquiditätsergebnis lt. Konzept</i>	-33,4	53,1	55,5	9,4	-10,6	28,5	-10,0	-72,8
Nettogeldvermögen 01.01 ohne Bausparguth	987,3	980,1	820,9	812,4	767,3	703,1	112,8	-159,2
Veränderungen	112,8	-159,2	-8,5	-45,1	-64,2	-89,1	-101,9	-204,6
Nettogeldvermögen / -bedarf 31.12 o. Bausp.	980,1	820,9	812,4	767,3	703,1	614,0	10,9	-383,8
<i>Flüssige Mittel lt. Sanierungskonzept</i>	833,5	886,7	942,2	951,6	941,0	912,6	903,1	830,3

# Vergleich Plan/IST zum Sanierungskonzept

Stand: Nov 2018

Jahr	Mieten	sonst Einnahm	Mietausfall		BK		Verwaltung	Instand- haltung	sonst Ausg	Kapitaldienst	Liquidität	Liquidität kumuliert
			Leerstand	Leerstand	Leerstand	Leerstand						
2017 IST	1.958,8	385,6	-280,7	-141,4	-377,4	-335,2	-169,2	-927,7	112,8	980,1		
2017 SK	1.962,1	188,6	-342,7	-105,7	-362,1	-324,6	-126,0	-922,9	-33,3	833,5		
2017 Diff	-3,3	197,0	62,0	-35,7	-15,3	-10,6	-43,2	-4,8	146,1	146,6		
2018-V-IST	1.956,2	183,8	-373,1	-180,0	-318,2	-420,0	-177,2	-830,7	-159,2	820,9		
2018 SK	1.959,7	159,2	-379,3	-119,0	-318,2	-324,6	-88,0	-836,7	53,1	886,7		
2018 Diff	-3,5	24,6	6,2	-61,0	0,0	-95,4	-89,2	6,0	-212,3	-65,8		
2019-V-IST	1.956,2	168,8	-393,1	-160,0	-316,2	-324,6	-136,3	-803,3	-8,5	812,4		
2019 SK	1.959,7	159,2	-379,3	-119,0	-318,2	-324,6	-88,0	-836,7	53,1	886,7		
2019 Diff	-3,5	9,6	-13,8	-41,0	2,0	0,0	-48,3	33,4	-61,6	-74,3		

**Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH,  
Elbe-Parey**

Bericht über die  
Prüfung des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2018

Auftrags-Nr.: 56/2019

Kenn-Nr.: 74080

**Inhaltsverzeichnis**

	<b>Seite</b>
<b>A. PRÜFUNGS-AUFTRAG</b>	<b>5</b>
<b>B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b>	<b>6</b>
I. Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung	6
II. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen	7
III. Sonstige für die Überwachung des Unternehmens bedeutsame Feststellungen	8
<b>C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b>	<b>9</b>
I. Gegenstand der Prüfung	9
II. Art und Umfang der Prüfung	10
<b>D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b>	<b>12</b>
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	12
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	12
2. Jahresabschluss	13
3. Lagebericht	13
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	14
III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	15
1. Vermögenslage	15
2. Finanzlage	18
3. Ertragslage	22
<b>E. DARSTELLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT</b>	<b>23</b>
1. Bewirtschaftung des Hausbesitzes	23
2. Betreuungstätigkeit	24
3. Grundstücksverkehr	24
4. Bau- und Modernisierungstätigkeit	24
<b>F. BETRIEBSORGANISATION UND PERSONALBESTAND</b>	<b>24</b>
<b>G. FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HAUSHALTSGRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)</b>	<b>25</b>
<b>H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS</b>	<b>26</b>

## **ANLAGEN**

- I. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018
- II. Lagebericht
- III. Aufgliederungen und Erläuterungen der einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
- IV. Rechtliche Verhältnisse
- V. Steuerliche Verhältnisse
- VI. Betriebliche Kennzahlen
- VII. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)
- VIII. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

## **A. PRÜFUNGS-AUFTRAG**

1 Der Geschäftsführer der

**Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH,  
Elbe-Parey**

(im Folgenden kurz PWG oder Gesellschaft genannt), hat uns mit Schreiben vom 13. Februar 2019 aufgrund der Beschlussfassung der Gesellschafter am 15. August 2018 den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und den Lagebericht gemäß § 316 ff. HGB zu prüfen.

- 2 Der Prüfungsauftrag umfasst auch Feststellungen zu § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG). Über das Ergebnis dieser Prüfung berichten wir unter Abschnitt G. und in Anlage VII.
- 3 Für den Jahresabschluss, den Lagebericht und die uns gegenüber gemachten Angaben trägt die Geschäftsführung die Verantwortung. Aufgabe der Abschlussprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.
- 4 Der über diese Prüfung verfasste Bericht wurde nach den Grundsätzen des IDW Prüfungsstandards 450 erstellt. Da es sich nicht um eine gesetzlich vorge-schriebene Prüfung handelt, richtet sich dieser Bericht nur an das geprüfte Unter-nehmen.
- 5 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 6 Unserem Auftrag liegen die als Anlage VIII beigefügten Allgemeinen Auftrags-bedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften nach dem Stand vom 1. Januar 2017 zugrunde, die auch Geltung gegenüber Dritten entfalten.

## **B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN**

### **I. STELLUNGNAHME ZUR BEURTEILUNG DER LAGE DER GESELLSCHAFT DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG**

- 7 Unsere Stellungnahme beruht auf der Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und im Lagebericht. Darüber hinaus wurden zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft u. a. die Buchführung, die Kostenrechnung, Planungsrechnungen, Verträge sowie Protokolle von Gesellschafterversammlungen herangezogen.
- 8 Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss unter der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufgestellt. Der Einschätzung der Geschäftsführung liegt die mit den finanzierenden Banken fortgeschriebene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022 sowie der uns vorgelegte Wirtschaftsplan für den Zeitraum 2019 bis 2020 (Stand: Juni 2019) zugrunde.
- 9 Auf folgende wesentliche Darstellungen zur Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung weisen wir hin:
- 10 Der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 beschreibt das unverändert schwierige wirtschaftliche Umfeld, das insbesondere durch den anhaltenden Bevölkerungsrückgang sowie die weiterhin negativen demografischen Prognosen bestimmt wird, wodurch eine nachhaltige Vermietung der Wohnungsbestände erschwert wird.
- 11 Zum 31. Dezember 2018 bewirtschaftete die Gesellschaft einen Wohnungsbestand von 732 Wohneinheiten, von denen zum 1. Januar 2017 76 Wohnungen stillgelegt wurden, so dass noch 656 Wohnungen bewirtschaftet werden. Im Berichtsjahr hat sich die Vermietungssituation insgesamt deutlich verschlechtert. Die Leerstandsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr von 15,2 % auf 21,2 % erhöht; unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen ergibt sich eine Steigerung der Leerstandsquote von 24,0 % auf 29,4 %. Seit dem 31. Dezember 2011 hat die Anzahl der leerstehenden Wohnungen damit von 65 auf 215 zugenommen.
- 12 Für die Instandhaltung und Instandsetzung (ohne Kosten für Stilllegungen) sowie Modernisierung des Bestandes wurden Tsd. € 495,5 aufgewandt (Vorjahr: Tsd. € 335,2; 13,60 €/m<sup>2</sup>, Vorjahr: 9,22 €/m<sup>2</sup>).
- 13 Für das Geschäftsjahr 2018 wird ein Jahresfehlbetrag von Tsd. € 431,1 (Vorjahr: Tsd. € 220,1) ausgewiesen. Das Jahresergebnis wird insbesondere geprägt durch gegenüber dem Vorjahr um Tsd. € 193,9 auf Tsd. € 529,1 erhöhte Instandhaltungsaufwendungen.

- 14 Die Vermögenslage der Gesellschaft weist eine Unterdeckung in Höhe von Tsd. € 350,5 (Vorjahr: Tsd. € 110,0) auf.
- 15 Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Berichtsjahr auf Grundlage der getroffenen Sanierungsvereinbarung gegeben.
- 16 Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht nach Einschätzung des Geschäftsführers eine realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist, ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.
- 17 Die Aussagen zum Geschäftsverlauf stimmen mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überein. Die Beurteilung der Lage, des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft ist plausibel und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung ist die Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung im erforderlichen Umfang zutreffend dargestellt.

## **II. ENTWICKLUNGSBEEINTRÄCHTIGENDE TATSACHEN**

- 18 Bei unserer Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 haben wir gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB festgestellt, dass die Gesellschaft aufgrund andauernder negativer Ertragslage in ihrer Entwicklung beeinträchtigt ist. Im Ergebnis des Jahresfehlbetrages 2018 (Tsd. € 431,1) sank die Eigenkapitalquote auf 3,7 % (Vorjahr: 6,4 %) des Bilanzvolumens.
- 19 Nachdem die PWG Ende 2012 auf Grundlage eines Restrukturierungsplanes eine Vereinbarung zur Begrenzung des zu leistenden Kapitaldienstes für den Zeitraum 1. Oktober 2013 bis 30. Juni 2017 mit den die PWG finanzierenden Banken abgeschlossen hatte, wurde im Geschäftsjahr 2017 eine Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) unter Berücksichtigung der aktuellen Situation der PWG mit dem Ziel der Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes abgeschlossen. In der Folgevereinbarung sind zu erbringende Sanierungsbeiträge der PWG, der Gesellschafter und der Gläubigerbanken genannt. Im Rahmen der Vereinbarung wurde ein langfristiges Sanierungskonzept für den Zeitraum bis 2027 durch eine Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft erarbeitet. Das Sanierungskonzept beinhaltet insbesondere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung der Gesellschaft und sieht die Bestandsreduzierung um 148 Wohneinheiten durch Rückbau im Zeitraum 2018 bis 2026 vor. Die Geschäftsführung geht auf Grundlage der aktualisierten Planung (Stand: 4. Juli 2019) davon aus, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.

- 20 Auf Grundlage der seit 1. Oktober 2013 laufenden Vereinbarung mit den die PWG finanzierenden Banken erfüllten die Gesellschafter Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin den gegenüber der DKB zu leistenden Kapitaldienst aus Altschulden, für die die Gesellschafter Mitdarlehensnehmer sind. Der Kapitaldienst beträgt im Berichtsjahr Tsd. €134,6 (Vorjahr: Tsd. €162). Die hieraus gegenüber den Gesellschaftern resultierenden Verbindlichkeiten werden unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen.
- 21 Die Gesellschaft hat aufgrund der Leerstandsentwicklung zum 1. Januar 2017 76 Wohneinheiten und mit Ablauf des 31. Dezember 2018 weitere zwölf Wohneinheiten stillgelegt.
- 22 Der für das Geschäftsjahr 2018 geplante Abriss des Wohngebäudes Am Sportplatz 5-8 musste wegen fehlender Förderung verschoben werden.
- 23 Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Eigenkapital der Gesellschaft (31. Dezember 2018: Tsd. €510,3) auf Grundlage der Jahresergebnisse des Wirtschaftsplanes 2019 (Stand: Juni 2019) bis Ende 2020 in Höhe von Tsd. €433,4 aufgezehrt sein wird, so dass - bei Umsetzung des Planes - mittelfristig eine bilanzielle Überschuldung der Gesellschaft droht.
- 24 Ergänzend ist zu beachten, dass die Geschäftsführung abweichend von der im Juli 2017 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung einen höheren Instandhaltungsaufwand zur Gewährleistung der Vermietbarkeit und im Gegenzug höhere Ist-Mieten plant.
- 25 Gemäß der getroffenen Sanierungsvereinbarung haben sich die Vertragsparteien verpflichtet, halbjährlich ein Controlling durch die Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft durchzuführen zu lassen.
- 26 Im Übrigen verweisen wir auf Abschnitt B. I. Stellungnahme zur Beurteilung der Lage der Gesellschaft durch die Geschäftsführung

### **III. SONSTIGE FÜR DIE ÜBERWACHUNG DES UNTERNEHMENS BEDEUTSAME FESTSTELLUNGEN**

- 27 Gemäß Gesellschaftsvertrag besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014 den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen, was einen Verstoß gegen den Gesellschaftsvertrag darstellt. Der Aufsichtsrat ist seit dem 28. Oktober 2014 nicht besetzt.

## **C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

### **I. GEGENSTAND DER PRÜFUNG**

- 28 Gegenstand der Abschlussprüfung ist die Einhaltung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über den Jahresabschluss und den Lagebericht und der sie ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.
- 29 In Erweiterung des Prüfungsauftrages gemäß § 53 HGrG erstreckt sich die Prüfung auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.
- 30 Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten sind grundsätzlich nicht Gegenstand einer Abschlussprüfung. Im Verlauf unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.
- 31 Hinsichtlich der rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft verweisen wir auf Anlage IV unseres Berichtes.

## **II. ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

- 32 Die Prüfungshandlungen haben wir in der Zeit vom 13. Mai bis 24. Mai 2019 in den Geschäftsräumen des kaufmännischen Geschäftsbesorgers, der WBG Möckern, Möckern, vorgenommen. Die Fertigstellung des Berichtes erfolgte zum 30. August 2019 in unseren Büroräumen.
- 33 Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung vom 30. August 2019 bestätigt, dass unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze in dem von uns geprüften Jahresabschluss für 2018 sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Schulden (Verpflichtungen, Wagnisse etc.), Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten der Gesellschaft berücksichtigt und sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Wir weisen darauf hin, dass die gesetzlichen Vertreter für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen (IKS) und die uns gegenüber gemachten Angaben die Verantwortung tragen. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

- 34 Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Der Prüfung nach § 53 HGrG haben wir den Fragenkatalog des Prüfungsstandards 720 des IDW zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse zugrunde gelegt.
- 35 Danach sind die Prüfungshandlungen vom Abschlussprüfer mit dem erforderlichen Maß an Sorgfalt so zu bestimmen, dass unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf das durch den Jahresabschluss und den Lagebericht vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Damit erfordert die Zielsetzung der Abschlussprüfung regelmäßig keine lückenlose Prüfung. Der Umfang der Einzelfallprüfungen bestimmte sich gemäß diesen Grundsätzen vielmehr nach den Ergebnissen von Systemprüfungen, der Bedeutung des einzelnen Prüfungsgegenstandes für das Gesamturteil und nach dem Fehlerrisiko im einzelnen Prüffeld.

- 36 Auf der Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir im Rahmen unserer Prüfungsplanung zunächst die Prüfungsstrategie erstellt. Diese basiert auf unserem Verständnis des Unternehmens und seines rechtlichen und wirtschaftlichen Umfeldes, auf Auskünften der Geschäftsführung über die wesentlichen Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, auf analytischen Prüfungshandlungen zur Einschätzung der Prüfungsrisiken, auf einer vorläufigen Einschätzung des allgemeinen Internen Kontrollsystems der Gesellschaft und auf der Berücksichtigung von Feststellungen aus vorausgegangenen Prüfungen des Jahresabschlusses.
- 37 Aufgrund des Umfangs der Geschäftstätigkeit und der personellen Ausstattung der Gesellschaft ist das Interne Kontrollsystem nur eingeschränkt auf rechnungslegungsbezogene Sachverhalte ausgelegt. Die Risikobeurteilung der einzelnen Prüffelder erfolgte deshalb aufgrund allgemeiner Einschätzung und der Erkenntnisse aus Vorjahresprüfungen. Unter Heranziehung dieser Erkenntnisse haben wir unsere Prüfungsstrategie nach Risikogesichtspunkten festgelegt, wobei vermehrt aussagebezogene Prüfungshandlungen in Bezug auf die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht notwendig waren.
- 38 Im Rahmen unserer Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen von Kreditinstituten sowie in Stichproben von Gesellschaftern und Lieferanten eingeholt. Die Auswahl dieser Stichproben erfolgte in Abhängigkeit von Art und Umfang der jeweiligen Geschäftsverbindungen im Wege einer bewussten Auswahl.
- 39 Den Lagebericht haben wir unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards PS 350 daraufhin überprüft, ob er den Grundsätzen der Vollständigkeit, Richtigkeit, Klarheit und Übersichtlichkeit entspricht. Darüber hinaus haben wir geprüft, ob die Darstellung der Lage des Unternehmens, der wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel ist und mit unseren während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen übereinstimmt. Die Darstellung der künftigen Entwicklung haben wir auf Plausibilität, Widerspruchsfreiheit und Vollständigkeit geprüft. Dazu haben wir u. a. die Planungsrechnungen des Unternehmens zugrunde gelegt.
- 40 Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir Ergebnisse Dritter/Prüfungsnachweise, bei denen der Mandant Dritte beauftragt hat, verwertet. Es handelt sich um den Bericht einer anderen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Jahresabschlussprüfung des Vorjahres der Gesellschaft.

## **D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG**

### **I. ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG**

#### **1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

- 41 Die Buchhaltung der Gesellschaft erfolgt im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung durch die WBG Möckern. Die Gesellschaft verwendete für ihre Buchführung im Geschäftsjahr 2018 das EDV-Programm GAP Immotion. Die Ordnungsmäßigkeit der eingesetzten Software wird durch ein Testat eines unabhängigen Sachverständigen bestätigt.
- 42 Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme nicht gegeben ist.
- 43 Nach unseren Feststellungen sind die buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle fortlaufend, vollständig und zeitnah aufgezeichnet.
- 44 Alle erbetenen Aufklärungen sowie die Bestandsnachweise wurden durch Inventarverzeichnisse der Vermögensgegenstände und Schuldposten (Anlagenverzeichnisse, Grundbuchauszüge, Verträge, Bestandsprotokolle, Kontoauszüge, Saldenlisten) und sonstige geeignete Unterlagen erbracht.
- 45 Das Belegwesen ist geordnet.
- 46 Die Buchführung entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Erfordernissen der Gesellschaft. Ihr liegt ein ausreichend gegliederter, auf die Tätigkeit der Gesellschaft abgestimmter Kontenplan zugrunde. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

## **2. Jahresabschluss**

- 47 Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Bilanz zum 31. Dezember 2018 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2018 sind ordnungsgemäß aus dem Buchwerk der Gesellschaft entwickelt und ebenso wie der Anhang nach den deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des Gesellschaftsvertrages aufgestellt worden. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von uns geprüften Vorjahresabschluss übernommen. Die Bestimmungen der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 17. Juli 2015 wurden beachtet.
- 48 Der Ansatz, der Ausweis und die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses sowie die Angaben im Anhang stehen in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften.
- 49 Der Anhang enthält alle nach den gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben und Erläuterungen. Von der Inanspruchnahme der Erleichterungsvorschrift bei der Berichterstattung im Anhang wurde gemäß § 288 HGB zu Recht Gebrauch gemacht (Geschäftsführerbezüge).

## **3. Lagebericht**

- 50 Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Die Berichterstattung über die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft, insbesondere auch unter Berücksichtigung der in 2017 getroffenen Folgevereinbarung zur Sanierung der Gesellschaft, ist zutreffend und vollständig.

## **II. GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES**

- 51 Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.
- 52 Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen des Jahresabschlusses sind in dem als Anlage I beigefügten Anhang angegeben.
- 53 Ergänzend ist zu beachten, dass die gemäß Sanierungsvereinbarung (Juli 2017) von Gesellschaftern zu übernehmenden Beiträge (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) unverändert unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen werden (Tsd. € 1.489,5; Vorjahr: Tsd. € 1.376,3).
- 54 Im Übrigen verweisen wir auch auf die Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Abschnitt D. III. sowie auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses in Anlage III.

**III. ANALYSE DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE****1. Vermögenslage**

55 Zur Beurteilung der Vermögenslage, wie sie sich aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 ergibt, haben wir die Bilanzposten gruppenweise nach ihrer Fristigkeit unter bzw. über einem Jahr geordnet. Das Anlagevermögen haben wir dabei insgesamt als langfristig gebundenes Vermögen erfasst. Das Umlaufvermögen wurde entsprechend der erwarteten Bindungsdauer als kurzfristig eingestuft. Die Einstufung der Rückstellungen nach Fristigkeiten erfolgt ebenfalls nach der erwarteten Bindungsdauer. Die Verbindlichkeiten haben wir entsprechend den Restlaufzeitangaben im Verbindlichkeitspiegel des Anhangs aufgeteilt.

	31. Dezember				Veränderungen Tsd. €
	2018		2017		
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €
<b>Aktiva</b>					
<u>Lang- und mittelfristiges Vermögen</u>					
Sachanlagen	13.011,9	93,5	13.647,4	92,6	-635,5
<u>Kurzfristiges Vermögen</u>					
Unfertige Leistungen abzüglich erhaltener Anzahlungen	53,1	0,4	18,3	0,1	34,8
Forderungen und Rechnungsabgrenzungen	110,8	0,8	94,8	0,6	16,0
Liquide Mittel	740,1	5,3	988,9	6,7	-248,8
	<u>904,0</u>	<u>6,5</u>	<u>1.102,0</u>	<u>7,4</u>	-198,0
Bilanzvolumen	<u>13.915,9</u>	<u>100,0</u>	<u>14.749,4</u>	<u>100,0</u>	-833,5
<b>Passiva</b>					
<u>Langfristiges Kapital</u>					
Eigenkapital	510,3	3,7	941,4	6,4	-431,1
Rückstellungen	7,1	0,1	7,2	0,0	-0,1
Verbindlichkeiten	12.144,0	87,2	12.588,8	85,4	-444,8
	<u>12.661,4</u>	<u>91,0</u>	<u>13.537,4</u>	<u>91,8</u>	-876,0
<u>Kurzfristiges Kapital</u>					
Rückstellungen	261,0	1,9	173,6	1,2	87,4
Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen	993,4	7,1	1.038,4	7,0	-45,0
	<u>1.254,4</u>	<u>9,0</u>	<u>1.212,0</u>	<u>8,2</u>	42,4
Bilanzvolumen	<u>13.915,9</u>	<u>100,0</u>	<u>14.749,4</u>	<u>100,0</u>	-833,6

56 In dieser Darstellung wurden folgende Verrechnungen vorgenommen:

	31. Dezember	
	2018	2017
	Tsd. €	Tsd. €
<u>Bilanzsumme</u>	14.858,0	15.755,3
abzüglich erhaltener Anzahlungen/unfertiger Leistungen	-942,1	-1.005,8
<u>Bilanzvolumen laut Vermögenslage</u>	<u>13.915,9</u>	<u>14.749,5</u>

57 Das Anlagevermögen entwickelte sich wie folgt:

	Tsd. €
Zugänge	2,1
Abgänge	-0
Planmäßige Abschreibungen	-637,6
Veränderung des Anlagevermögens	<u>-635,5</u>

58 Der Rückgang des Umlaufvermögens ist geprägt durch die Verminderung der liquiden Mittel um Tsd. € 248,8. Gegenläufig wirken die Erhöhung der Unfertigen Leistungen (abzüglich erhaltener Anzahlungen) um Tsd. € 34,8 sowie der Forderungen und Rechnungsabgrenzungen um Tsd. € 16,0.

59 Die Passiva zeichnet sich durch die Abnahme des langfristigen Kapitals um Tsd. € 876,0 aus, der eine Erhöhung der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen um Tsd. € 42,4 gegenüber steht.

60 Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich hierbei aufgrund des Jahresfehlbetrages (Tsd. € 431,1) auf Tsd. € 510,3 vermindert. Die Eigenkapitalquote beträgt lediglich 3,7 % des Bilanzvolumens (Vorjahr: 6,4 %).

61 Die Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen (insgesamt Tsd. € 13.137,4) setzen sich wie folgt zusammen:

	Insgesamt	Davon kurzfristig	Mittel- und langfristig
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Gegenüber Kreditinstituten	11.530,2	609,1	10.921,1
Gegenüber anderen Kreditgebern	1.489,5	266,6	1.222,9
Übrige sonstige Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	117,7	117,7	0,0
	<u>13.137,4</u>	<u>993,4</u>	<u>12.144,0</u>

- 62 Die Verminderung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (insgesamt Tsd. € 11.530,2; Vorjahr: Tsd. € 12.057,7) resultiert im Wesentlichen aus Zugängen/Tilgungszuschüssen von Tsd. € 106,7, der die planmäßigen Tilgungen von Tsd. € 648,4 gegenüberstehen.
- 63 Die Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern in Höhe von Tsd. € 1.489,5 (Vorjahr: Tsd. € 1.376,3) bestehen gegenüber den Gesellschaftern Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin und betreffen u. a. den von den Gesellschaftern gemäß Sanierungsvereinbarung zu leistenden Kapitaldienst aus Alt-schulden, für die die Gesellschafter Mitdarlehensnehmer sind (2018: Tsd. € 134,6; Vorjahr: Tsd. € 162).
- 64 Die kurzfristigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Betriebskosten (Tsd. € 213,9; Vorjahr: Tsd. € 135,0).
- 65 An den Vermögenswerten der Gesellschaft wurden Dritten Sicherungsrechte in Höhe von Tsd. € 10.078,5 in Form von Grundpfandrechten eingeräumt. Darüber hinaus sind Alt-schulden der Gesellschaft (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) durch Schuldanerkenntnisse der Gesellschafter besichert.
- 66 Der Anteil des langfristigen Vermögens am Gesamtvermögen (Bilanzvolumen) hat sich von 92,6 % auf 93,5 % erhöht; der Anteil der lang- und mittelfristigen Finanzierung hat sich von 91,8 % auf 91,0 % vermindert.
- 67 Nach der herrschenden Bilanzlehre ist das mittel- und langfristig gebundene Vermögen fristenkongruent zu finanzieren. Ausgehend von der Bilanz haben wir deshalb für Analysezwecke dem mittel- und langfristig gebundenen Vermögen und dem wirtschaftlichen Eigenkapital die bestimmungsgemäß nicht innerhalb eines Jahres fälligen Schuldposten gegenübergestellt. Danach ergeben sich für die Bilanzstichtage 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2017 folgende Finanzierungsstrukturen:

	31. Dezember			
	2018		2017	
	Tsd. €	%	Tsd. €	%
Anlagevermögen	13.011,9	100,0	13.647,4	100,0
Eigenkapital	510,3	3,9	941,4	6,9
Unterdeckung I	-12.501,6	96,1	-12.706,0	93,1
Mittel- und langfristiges Fremdkapital				
Dauerschulden	12.144,0	93,3	12.588,8	92,3
Übriges	7,1	0,1	7,2	0,1
Unterdeckung II	-350,5	2,7	-110,0	0,8

- 68 Die Gegenüberstellung zeigt, dass das Anlagevermögen insgesamt zu 3,9 % (Vorjahr: 6,9 %) durch Eigenkapital (Anlagendeckungsgrad I) und zu 93,4 % (Vorjahr: 99,2 %) durch mittel- und langfristige Mittel (Anlagendeckungsgrad II) finanziert ist.
- 69 Es besteht insoweit zum Bilanzstichtag eine Unterdeckung von Tsd. € 350,5; Vorjahr: Tsd. € -110,0. Unter der branchenüblichen Annahme, dass die planmäßige Darlehenstilgungen des Folgejahres (Tsd. € 609,1; Vorjahr: Tsd. € 584,1) aus dem laufenden Liquiditätsergebnis des Folgejahres finanziert werden, ergibt sich zum 31. Dezember 2018 eine Überdeckung in Höhe von Tsd. € 258,6 (Vorjahr: Tsd. € 474,1).
- 70 Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und bis zur Beendigung unserer Prüfung durch die Kapitaldienstreduzierung auf der Grundlage der Sanierungsvereinbarung gegeben. Die Sanierungsvereinbarung gilt für eine Laufzeit bis zum 30. Juni 2022.
- 71 Wir verweisen auf Abschnitt „B. 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gesellschaft“.

## **2. Finanzlage**

- 72 Zum 31. Dezember 2018 verfügte die Gesellschaft über liquide Mittel (ohne Bausparguthaben) von Tsd. € 731,3.
- 73 Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der im Juli 2017 getroffenen Sanierungsvereinbarung ihren Zahlungsverpflichtungen nachgekommen.

- 74 Die nachfolgende Kapitalflussrechnung in Anlehnung an DRS 21 macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	<u>2 0 1 8</u> Tsd. €
<u>Laufende Geschäftstätigkeit</u>	
Jahresergebnis	-431,1
Abschreibungen auf Anlagevermögen	637,6
Veränderung der Rückstellungen	87,3
Erträge aus Anlagenabgang	1,0
Zinsaufwendungen	272,0
Zinserträge	-0,1
Sonstige Aktiva	-30,3
Sonstige Passiva	23,8
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<u>560,2</u>
<u>Investitionstätigkeit</u>	
Investitionen	-2,1
Erhaltene Zinsen	0,1
	<u>-2,0</u>
<u>Finanzierungstätigkeit</u>	
Planmäßige Tilgungen	-669,8
Zunahme Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Übernahme Kapitaldienst)	134,6
Gezahlte Zinsen	-271,8
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<u>-807,0</u>
<u>Veränderung des Finanzmittelbestandes</u>	-248,8
<u>Stand 1. Januar</u>	988,9
<u>Stand 31. Dezember</u>	<u>740,1</u>

- 75 Die Verringerung des Finanzmittelbestandes (Tsd. €248,8) resultiert aus dem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Tsd. €560,2), der den Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Tsd. €-807,0) nicht decken konnte.

	<u>2 0 1 8</u> Tsd. €
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	560,2
Gezahlte Zinsen	-271,8
Planmäßige Tilgung	-669,8
Übernahme Kapitaldienst durch Gesellschafter	134,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach Zins und planmäßiger Tilgung	<u>-246,8</u>

- 76 Wir weisen darauf hin, dass der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nach gezahlten Zinsen und nach Übernahme von Kapitaldienst durch Gesellschafter im Berichtsjahr nicht ausreichte, um die planmäßigen Tilgungen langfristiger Verbindlichkeiten zu bedienen.
- 77 Zur Beurteilung der kurzfristigen Liquidität geben wir im Folgenden eine Gegenüberstellung einander entsprechender kurzfristiger Vermögens- und Kapitalposten:

	31. Dezember		Veränderungen
	2018	2017	
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
<u>Liquidität 1. Grades</u>			
Liquide Mittel	740,1	988,9	
<b>Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln</b>			-248,8
<u>Liquidität 2. Grades</u>			
Kurzfristige Forderungen, Rechnungsabgrenzung	110,8	94,8	16,0
Kurzfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen	261,0	173,6	-87,4
Übrige Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzung	993,4	1.038,4	45,0
<b>Unterdeckung I</b>	-403,5	-128,3	
<b>Veränderung des Nettogeldvermögens</b>			-275,2
<u>Liquidität 3. Grades</u>			
Unfertige Leistungen	995,1	1.024,1	-29,0
Erhaltene Anzahlungen	942,1	1.005,8	63,7
<b>Unterdeckung II</b>	-350,5	-110,0	
<b>Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>			-240,5

- 78 Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Ermittlung. Die im Laufe des Geschäftsjahres aufgetretenen Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen zwischen den beiden Bilanzstichtagen vorliegen. Die Liquiditätsrechnung zeigt, dass das kurzfristige Fremdkapital zum Bilanzstichtag analog zum Vorjahr nicht durch liquide Mittel und kurzfristig realisierbare Forderungen gedeckt ist. Nach Einbezug der unfertigen Leistungen sowie der darauf entfallenden erhaltenen Anzahlungen ergibt sich eine Unterdeckung des „Working capital“ (Nettoumlaufvermögen) von Tsd. € 350,5, welche sich im Vergleich zum Vorjahr um Tsd. € 240,5 vermindert hat. Unter der branchenüblichen Annahme, dass die planmäßigen Tilgungen des Folgejahres (Tsd. € 609,1; Vorjahr: Tsd. € 584,1) aus dem laufenden Liquiditätsergebnis des Folgejahres finanziert werden, ergibt sich zum 31. Dezember 2018 eine Überdeckung in Höhe von Tsd. € 258,6 (Vorjahr: Tsd. € 474,1).
- 79 Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und bis zur Beendigung unserer Prüfung durch die Kapitaldienstreduzierung auf der Grundlage der getroffenen Sanierungsvereinbarung (Juli 2018) gegeben. Dies gilt auf Grundlage der uns vorgelegten Planungsrechnung (Stand: Juni 2019) ebenfalls für die Planjahre 2019 und 2020.
- 80 Wir verweisen auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gesellschaft“.

**3. Ertragslage**

- 81 Die Ertragslage zeigt nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zusammengefasst nachfolgendes Bild:

	2 0 1 8		2 0 1 7		Verände- rungen
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	2.598,0	99,1	2.657,1	97,1	-59,1
Andere Umsatzerlöse und Erträge	53,1	2,0	43,2	1,6	9,9
Bestandsveränderungen	-28,9	-1,1	36,0	1,3	-64,9
	<u>2.622,2</u>	<u>100,0</u>	<u>2.736,3</u>	<u>100,0</u>	-114,1
Betriebskosten und Grundsteuer	-1.120,7	-42,7	-1.114,5	-40,7	-6,2
Andere Aufwendungen	-167,1	-6,4	-163,7	-6,0	-3,4
Instandhaltungsaufwand	-529,1	-20,2	-335,2	-12,2	-193,9
Personalaufwand	-104,8	-4,0	-153,1	-5,6	48,3
Planmäßige Abschreibungen	-637,6	-24,3	-638,6	-23,3	1,0
Zinsaufwand	-272,0	-10,4	-335,5	-12,3	63,5
Übrige Aufwendungen	-229,5	-8,7	-218,0	-8,0	-11,5
	<u>-3.060,8</u>	<u>-116,7</u>	<u>-2.958,6</u>	<u>-108,1</u>	-102,2
<u>Geschäftsergebnis</u>	<u>438,6</u>	<u>-16,7</u>	<u>-222,3</u>	<u>8,1</u>	-216,3
<u>Zinsergebnis</u>	<u>0,1</u>		<u>0,1</u>		0,0
<u>Neutrales Ergebnis</u>	<u>7,4</u>		<u>2,1</u>		5,3
<u>Jahresergebnis</u>	<u>-431,1</u>		<u>-220,1</u>		-211,0

- 82 Die Ertragslage der Gesellschaft weist für das Berichtsjahr einen Jahresfehlbetrag von Tsd. € 431,1 aus, der sich gegenüber dem Vorjahr um Tsd. € 211,0 vermindert hat. Die Ursachen hierfür sind insbesondere im erhöhten Instandhaltungsaufwand (Tsd. € 193,9) und rückläufigen Umsatzerlösen aus der Hausbewirtschaftung (Tsd. € 59,1) und Bestandsveränderungen (Tsd. € 64,9) zu sehen, denen ein gesunkener Zinsaufwand (Tsd. € 63,5) sowie ein geringerer Personalaufwand (Tsd. € 48,3) gegenüber stehen.
- 83 Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung sind im Vergleich zum Vorjahr um Tsd. € 59,1 gesunken. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen die um Tsd. € 38,3 auf Tsd. € 460,4 angestiegenen Erlösschmälerungen.
- 84 Für die Instandhaltung (ohne Kosten von Stilllegungen) wurden in 2018 13,60 €/m<sup>2</sup> (Vorjahr: 9,22 €/m<sup>2</sup>) aufgewendet.

- 85 Der Personalaufwand beträgt Tsd. €104,8. Die Verminderung um Tsd. €48,3 ist darauf zurückzuführen, dass für zwei Mitarbeiter das Arbeitsverhältnis im Geschäftsjahr 2018 endete, ohne dass eine Neueinstellung erfolgte.
- 86 Der Zinsaufwand in Höhe von Tsd. €272,0 hat sich in 2018 insbesondere aufgrund der Sanierungsvereinbarung um Tsd. €63,5 vermindert (vgl. Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gesellschaft“).
- 87 Das neutrale Ergebnis betrifft insbesondere Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (Tsd. €6,4).
- 88 Nach der uns vorgelegten Wirtschaftsplanung (Stand: Juni 2019) ergeben sich für 2019 ein Jahresfehlbetrag von Tsd. €208,3 und für 2020 ein Fehlbetrag von Tsd. €225,1. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Eigenkapital der Gesellschaft (31. Dezember 2018: Tsd. €510,3) auf Grundlage der Jahresergebnisse des Wirtschaftsplanes 2019 (Stand: Juni 2019) bis Ende 2020 in Höhe von Tsd. €433,4 aufgezehrt sein wird, so dass - bei Umsetzung des Planes - mittelfristig eine bilanzielle Überschuldung der Gesellschaft droht. Wir verweisen auf die Ausführungen im Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gesellschaft“.

## **E. DARSTELLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT**

### **1. Bewirtschaftung des Hausbesitzes**

- 89 Die Gesellschaft bewirtschaftete am Bilanzstichtag unverändert gegenüber dem Vorjahr folgende Mietbestände:

	31. Dezember 2018		31. Dezember 2017	
	Anzahl der Einheiten	Wohn-/ Nutz- fläche m <sup>2</sup>	Anzahl der Einheiten	Wohn-/ Nutz- fläche m <sup>2</sup>
Wohneinheiten	656	36.382	656	36.370
Garagen	27	---	27	---

- 90 Zum 31. Dezember 2018 bewirtschaftete die Gesellschaft einen Wohnungsbestand von 732 Wohneinheiten, von denen 76 Wohnungen bereits zum 1. Januar 2017 stillgelegt wurden. Weitere zwölf Wohneinheiten werden mit Ablauf des 31. Dezember 2018 stillgelegt, so dass ab 1. Januar 2019 644 eigene Wohneinheiten von der Gesellschaft bewirtschaftet werden.

- 91 Die Leerstandsquote hat sich zum 31. Dezember 2018 gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen von 24,0 % auf 29,4 % erhöht. Der Leerstand beträgt ohne Berücksichtigung der stillgelegten Wohneinheiten 21,2 % (Vorjahr: 15,2 %).

## **2. Betreuungstätigkeit**

- 92 Für Dritte werden im Rahmen von Hausverwaltungsverträgen wie im Vorjahr 24 Wohneinheiten und drei Gewerbeeinheiten betreut. Hierfür wurden Umsatzerlöse von Tsd. €5,8 (Vorjahr: Tsd. €5,8) erzielt.

## **3. Grundstücksverkehr**

- 93 Grundstücksgeschäfte wurden im Berichtsjahr nicht getätigt.

## **4. Bau- und Modernisierungstätigkeit**

- 94 Im Geschäftsjahr 2018 führte die Gesellschaft laufende Instandhaltungsarbeiten von Tsd. €495,5 (Vorjahr: Tsd. €335,2; ca. €13,60/m<sup>2</sup>, Vorjahr: €9,22/m<sup>2</sup>) durch. Aktivierungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen wurden nicht umgesetzt. Für Stilllegungen sind Tsd. €33,6 angefallen.

## **F. BETRIEBSORGANISATION UND PERSONALBESTAND**

- 95 Die kaufmännische Geschäftsbesorgung sowie die Geschäftsführung der Gesellschaft werden mit Inkrafttreten des Geschäftsbesorgungsvertrages zum 1. Mai 2014 durch die WBG Möckern betrieben. Die PWG nimmt weiterhin mit eigenem Personal die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung ihres Bestandes vor.
- 96 Am 31. Dezember 2018 war neben dem teilbeschäftigten Geschäftsführer ein vollbeschäftigter Verwaltungsangestellter angestellt. Für zwei Mitarbeiter endete das Arbeitsverhältnis im Geschäftsjahr 2018, eine Neueinstellung erfolgte nicht.

**G. FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH  
§ 53 HAUSHALTSGRUNDSÄTZEGESETZ (HGrG)**

- 97 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung, geführt worden sind.
- 98 Über die in dem vorliegenden Bericht und in der Anlage VII getroffenen Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.
- 99 Zur wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft sowie auf das Bestehen von entwicklungsbeeinträchtigenden Tatsachen verweisen wir auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

## **H. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS**

100 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 24. Mai 2019 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

### **„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH, Elbe-Parey

#### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Hannover, den 24. Mai 2019

DOMUS AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Hannover



# Anlagen

**Jahresabschluss**  
**für das**  
**Geschäftsjahr 2018**

**1. Bilanz**

**2. Gewinn- und Verlustrechnung**

**der**

**Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH**  
**Schlüterstraße 3**  
**39317 Elbe-Parey, OT Parey**

**Aktivseite**

**Bilanz**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
<b>Anlagevermögen</b>			
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Entgeltlich erworbene Lizenzen		8.790,65	15.718,20
<b>Sachanlagen</b>			
Grundstücke mit Wohnbauten	12.905.464,91		13.530.979,12
Grundstücke ohne Bauten	83.386,59		83.386,59
Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.285,52	13.003.137,02	17.366,28
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		<b>13.011.927,67</b>	<b>13.647.450,19</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			
<b>Unfertige Leistungen u. andere Vorräte</b>			
Unfertige Leistungen	995.236,69		1.024.090,67
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Forderungen aus Vermietung	83.186,35		81.265,95
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00		147,71
Forderungen aus anderen Lieferungen u. Leistungen	3.526,51		5.786,50
Forderungen geg. Gesellschafter	6.531,32		0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	17.091,50	110.335,68	7.020,21
<b>Flüssige Mittel</b>			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		731.261,26	980.084,69
Bausparguthaben		8.850,22	8.789,63
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		403,34	623,34
<b>Bilanzsumme</b>		<b>14.858.014,86</b>	<b>15.755.258,89</b>

**Passivseite**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital		500.000,00	500.000,00
Kapitalrücklage		3.742.360,89	3.742.360,89
Verlustvortrag		-3.300.956,08	-3.080.885,06
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-431.068,88	-220.071,02
<b>Eigenkapital insgesamt</b>		<b>510.335,93</b>	<b>941.404,81</b>
<b>Rückstellungen</b>			
Sonstige Rückstellungen		268.140,76	180.739,69
<b>Verbindlichkeiten</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.530.213,08		12.057.726,74
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern davon gegenüber Gesellschaftern 1.489.543,84	1.489.543,84		1.376.295,28 (1.376.295,28)
Erhaltene Anzahlungen	942.134,70		1.005.787,36
Verbindlichkeiten aus Vermietung	28.347,84		31.017,52
Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen	59.184,56		127.529,36
Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 0,56 €	1.582,09	14.051.006,11	1.650,77 (0,12)
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>28.532,06</b>	<b>33.107,36</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>14.858.014,86</b>	<b>15.755.258,89</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 01.01.-31.12.2018**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	2.597.992,34		2.657.055,56
b) aus Betreuungstätigkeit	5.800,34		5.800,34
c) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	3.000,00	2.606.792,68	3.000,00
Erhöhung oder Verminderung (-) des Bestandes an unfertigen Leistungen		-28.853,98	36.028,45
Sonstige betriebliche Erträge		51.688,06	36.461,98
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	1.662.647,43		1.430.619,41
b) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen	167.069,14	1.829.716,57	163.643,03
<b>Rohergebnis</b>		799.910,19	1.144.083,89
Personalaufwand			
a) Gehälter	84.607,78		121.686,88
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	20.210,30	104.818,08	31.380,20
davon für Altersversorgung: 3.595,51 €			(6.429,87)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		637.587,51	638.614,64
Sonstige betriebliche Aufwendungen		163.206,83	185.069,65
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82,30		82,18
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	272.034,96	271.952,66	335.537,71
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		-377.654,89	-168.123,01
Sonstige Steuern		53.413,99	51.948,01
<b>Jahresfehlbetrag</b>		<b>-431.068,88</b>	<b>-220.071,02</b>

## Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

### A Allgemeine Angaben

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH hat ihren Sitz in Elbe-Parey, Schlüterstraße 3 und ist eingetragen in das Handelsregister B Nr. 776 beim Amtsgericht Stendal.

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft.

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den handelsrechtlichen Vorschriften in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) vom 17. Juli 2015 (HGB n. F.) für große Kapitalgesellschaften aufgestellt worden. Bei der Aufstellung des Anhangs wurde von den größenabhängigen Erleichterungen des § 288 Abs. 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften teilweise Gebrauch gemacht. Die Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen wurde beachtet.

Die Gewinn und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Zur Vergrößerung der Klarheit der Darstellung werden die Restlaufzeitvermerke zu Forderungen und Verbindlichkeiten in den Anhang verlagert.

Der Jahresabschluss wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Wesentliche Grundlage hierfür ist die mit den finanzierenden Banken fortgeschriebene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 01. Juli 2017 bis 30. Juni 2022.

### B Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses sind nachfolgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu den Anschaffungskosten bewertet und werden planmäßig linear mit 33,3% bis auf einen Erinnerungswert abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt, vermindert um planmäßig lineare Abschreibungen. Die Abschreibungssätze betragen für Wohngebäude 2 %, für das Verwaltungsgebäude 4 %, für Garagen und Außenanlagen 10 % und für Stellplätze 5,3 %.

Die Abschreibungen auf Zugänge von Modernisierungskosten sind entsprechend der Restnutzungsdauer der Wohngebäude vorgenommen worden.

Außerplanmäßige Abschreibungen sind wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung auf Grundstücke und Gebäude im Berichtsjahr in Höhe von 0,00 TEUR, im Vorjahr in Höhe von 0,00 TEUR vorgenommen worden (2016: 1.848 T EUR; 2011 bis 2015: 4.443 T EUR).

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung ist zu den fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Die Abschreibungssätze betragen zwischen 5 % und 33 %.

In Bezug auf die Bilanzierung geringwertiger Anlagegüter wird handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 EStG analog angewendet. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von bis zu 410,00 EUR werden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und gleichzeitig als Abgang behandelt.

Als unfertige Leistungen werden die noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten ausgewiesen, die mit den anfallenden umlagefähigen Aufwendungen angesetzt werden. In Abhängigkeit von der Leerstandsquote werden Abschläge verrechnet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert ausgewiesen. Für Ausfallrisiken sind Wertberichtigungen abgesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen, bestehen nicht.

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Aus- bzw. Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen bzw. Erträge für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Die unter dem Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesenen Geldbeschaffungskosten für zwei in 2010 aufgenommene Darlehen werden bei einer Zinsbindungsfrist von 10 Jahren mit 10 % pro Jahr abgeschrieben.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Der Ansatz erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Bei der Rückstellungsbewertung werden künftige Kosten- und Preissteigerungen einbezogen. Ferner werden Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr mit einem der Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre, welcher von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht wird, abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## C Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

### I. Bilanz

Zum Anlagevermögen wird auf den Anlagespiegel (Anlage I zum Anhang) verwiesen.

In dem Posten "Unfertige Leistungen" sind ausschließlich Vorleistungen der Gesellschaft auf noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten mit den Mietern in Höhe von 995,2 TEUR enthalten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

Die Gesellschaft verwahrt Treuhandguthaben im Rahmen der Verwaltung fremder Mieteinheiten mit einem Gesamtwert von 36.794,21 TEUR. In gleicher Höhe besteht eine Herausgabeverpflichtung unter den Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit.

Treuhänderisch werden Kautionen in Höhe von 522,31 EUR geführt.

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind zwei Disagio von gesamt 0,4 TEUR (Vorjahr 0,6 TEUR) enthalten. Die Abschreibung wird entsprechend der Darlehenslaufzeit vorgenommen.

Die Kapitalrücklage (3.742 TEUR) wurde im Ergebnis der vereinfachten Kapitalherabsetzung gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:	<u>TEUR</u>
Betriebskosten	213,9
Personalaufwendungen	29,8
Abschluss-, Prüfungs- und Steuerberatungskosten	17,0
Kosten für Veröffentlichung und Archivierung	<u>7,4</u>
	268,1

Die Verbindlichkeiten enthalten keine Beträge größeren Umfanges, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen.

Zu den Fristigkeiten der Verbindlichkeiten einschließlich deren Sicherheiten wird auf den Verbindlichkeitspiegel (Anlage II zum Anhang) verwiesen.

Ausweis zu Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern = Sanierungsbeiträge, die von den Gesellschaftern getragen werden.

## II. Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge (51,7 TEUR) beinhalten folgende periodenfremde bzw. betriebsleistungsfremde Erträge aus:

	<u>TEUR</u>
- Versicherungsentschädigungen	27,0
- Auflösung von Einzelwertberichtigungen	8,1
- Auflösung v. Rückstellungen	6,4
- Übrige periodenfremde Erträge	<u>10,2</u>
	51,7

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (163,2 TEUR) beinhalten u.a. folgende periodenfremde bzw. betriebsleistungsfremde Aufwendungen aus:

	<u>Tsd. €</u>
- Abschreibungen und Ausbuchung von Forderungen	61,6

Unter den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sind keine außerplanmäßige Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB auf Grundstücke mit Wohnbauten, (Vorjahr 0,00 TEUR) enthalten.

## D Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen sowie dem Dienstleistungsvertrag zur Geschäftsbesorgung bestehen in Höhe von 167,1 TEUR.

## E Sonstige Angaben

Es bestehen folgende anzugebende Haftungsverhältnisse:

Flüssige Mittel (treuhänderische Konten) des verwalteten Wohnungsbestandes bzw. Mietsicherheiten werden getrennt vom eigenen Vermögen gehalten. Sie betragen zum 31.12.2018 € 36.794,21 (Vorjahr: € 63.209,07) bzw. € 522,31 (Vorjahr: € 522,27).

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2018 durchschnittlich folgende Mitarbeiter:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
kaufmännische/technische Angestellte	2	2
Geringfügig Beschäftigte	1	1
Auszubildender	1	1

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 aufwandswirksam erfasste Gesamthonorar beträgt T€ 13,6; es betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

### Nachtragsbericht:

Nach Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft eingetreten.

Geschäftsführung:

Herr Diplom-Ingenieur Gerald Köhler, Loburg, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH, Möckern, und der Wohnungsbaugesellschaft Loburg mbH, Möckern OT Loburg.

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat:

Am 28. Oktober 2014 beschloss die Gesellschafterversammlung den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

Vorschlag für die Verwendung des Ergebnisses:

Der Geschäftsführer schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresfehlbetrag 2018 in Höhe von 431.068,88 EUR zusammen mit dem Verlustvortrag in Höhe von 3.300.956,08 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.



Gerald Köhler  
Geschäftsführer

Möckern, den 09.04.2019

## Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2018	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	31.12.2018	01.01.2018	Zugänge	Abgänge	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
Entgeltlich erworbene Software	29.037,61	1.077,42	0,00	0,00	30.115,03	13.319,41	8.004,97	0,00	21.324,38	8.790,65	15.718,20
	29.037,61	1.077,42	0,00	0,00	30.115,03	13.319,41	8.004,97	0,00	21.324,38	8.790,65	15.718,20
<b>II. Sachanlagen</b>											
1. Grundstücke mit Wohnbauten	34.967.173,46	0,00	0,00	0,00	34.967.173,46	21.436.194,34	625.514,21	0,00	22.061.708,55	12.905.464,91	13.530.979,12
2. Grundstücke ohne Bauten	83.386,59	0,00	0,00	0,00	83.386,59	0,00	0,00	0,00	0,00	83.386,59	83.386,59
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.908,04	987,57	0,00	1,00	45.894,61	27.541,76	4.068,33	1,00	31.609,09	14.285,52	17.366,28
	35.095.468,09	987,57	0,00	1,00	35.096.454,66	21.463.736,10	629.582,54	1,00	22.093.317,64	13.003.137,02	13.631.731,99
	<b>35.124.505,70</b>	<b>2.064,99</b>	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>35.126.569,69</b>	<b>21.477.055,51</b>	<b>637.587,51</b>	<b>1,00</b>	<b>22.114.642,02</b>	<b>13.011.927,67</b>	<b>13.647.450,19</b>

## Verbindlichkeitspiegel 2018

Verbindlichkeiten	Davon				
	insgesamt	Restlaufzeit			gesichert
	Gesamtbetrag EUR	bis zu 1 Jahr EUR	mehr als 1 Jahr EUR	davon mehr als 5 Jahre EUR	Grundpfandrechtl. gesichert EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.530.213,08 (12.057.726,74)	609.096,55 (584.126,95)	10.921.116,53 (11.473.599,79)	8.575.818,19 (9.128.301,45)	10.078.529,56 (10.516.904,84)
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.489.543,84 (1.376.295,28)	266.700,17 (261.042,62)	1.222.843,67 (1.115.252,66)	1.204.414,17 (425.739,19)	0,00 (0,00)
3. Erhaltene Anzahlungen	942.134,70 (1.005.787,36)	942.134,70 (1.005.787,36)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	28.347,84 (31.017,52)	28.347,84 (31.017,52)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.184,56 (127.529,36)	59.184,56 (127.529,36)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.582,09 (1.650,77)	1.582,09 (1.650,77)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
(Vorjahr)	14.051.006,11 (14.600.007,03)	1.907.045,91 (2.011.154,58)	12.143.960,20 (12.588.852,45)	9.780.232,36 (9.554.040,64)	10.078.529,56 (10.516.904,84)

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Altschulden sind durch Schuldanerkenntnisse der Gesellschafterkommunen gesichert.



Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

# LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr 2018

## 1. Grundlagen des Unternehmens

Die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist ein kommunales Wohnungsunternehmen der Gemeinde Elbe-Parey und der Städte Genthin, Jerichow und Möckern. Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit ist die Wohnraumversorgung für breite Bevölkerungsgruppen im Einzugsbereich der Gesellschaft mit eigenem Grundbesitz.

Darüber hinaus erbringt die Gesellschaft Hausverwaltungs-Dienstleistungen für Dritte.

Die Geschäftsführung und die kaufmännische Geschäftsbesorgung für die Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH erfolgen seit dem 01.05.2014 durch die Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages.

## 2. Wirtschaftsbericht

### 2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogenen Rahmenbedingungen<sup>1</sup>

Das Bruttoinlandsprodukt, der Wert aller hergestellten Waren und Dienstleistungen, wuchs im 1. Halbjahr 2018 in Sachsen-Anhalt preisbereinigt um 1,0 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. In Deutschland sowie im Durchschnitt der Neuen Bundesländer ohne Berlin nahm das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt im gleichen Zeitraum um 1,9 bzw. 1,7 % zu.<sup>2</sup>

Nach Berechnungen des Statistischen Landesamtes stieg der Preisindex für Bauleistungen an Wohngebäuden im November 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,9 % auf einen Stand von 110,1 (Basis: 2015 = 100). Gegenüber August 2018 erhöhte sich der Index um 1,2 %.

---

<sup>1</sup> Informationen erfolgten durch den Verband der Wohnungswirtschaft Sachsen-Anhalt e.V. (Sofortinformation 02/2018)

<sup>2</sup> <https://www.stala.sachsen-anhalt.de/Internet/Home/Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2018/09/238.html>

Der höchste Preisanstieg (7,0 %) im Bereich der Ausbaurbeiten wurde für Einbauarbeiten von Wärmedämm-Verbundsystemen ermittelt. Die Preise für Arbeiten zum Anbringen vorgehängter hinterlüfteter Fassaden stiegen um 6,1 % und für Trockenbauarbeiten um 6,0 %. Auch bei den Ausbaurbeiten konnten bei keinem Gewerk Preissenkungen gegenüber dem Vorjahr ermittelt werden.<sup>3</sup>

Im 3. Quartal 2018 sanken Baugenehmigungen im Vorjahresvergleich um 2,8 % auf 1 156 Vorhaben. Der Rückgang vollzog sich nur bei den Wohngebäuden (-3,5 % auf 944); bei Nichtwohngebäuden stabilisierten sich die Genehmigungen bei 212 Vorhaben. Die Mehrzahl der Genehmigungen wurde erneut für Neubauten erteilt: 606 bei Wohngebäuden (-4 %) und 140 bei Nichtwohngebäuden (+5 %).<sup>4</sup>

Im Jahresdurchschnitt 2018 gab es nach ersten vorläufigen Berechnungen in Sachsen-Anhalt 1.011,4 Tsd. Erwerbstätige. Das waren 2 100 Personen (+0,2 %) mehr als im Vorjahr.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt war der Anstieg hauptsächlich auf die Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (+0,9 %) zurückzuführen.<sup>5</sup>

Aus Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) geht weiterhin hervor, dass sich die Einwohnerzahl Sachsen-Anhalts innerhalb des Jahres 2017 um 13 171 Personen bzw. 0,6 % verringerte. Im Vergleich dazu war der Bevölkerungsrückgang im Jahr 2016 mit 9 218 Personen (-0,4 %) geringer.<sup>6</sup>

Die Stadt Möckern hatte Ende des Jahres 2017 12.993 Einwohner gegenüber 14.269 am 31.12.2010. 181 Sterbefällen standen im Jahr 2017 nur 93 Geburten gegenüber. Auf der anderen Seite konnte ein Wanderungsüberschuss von 54 Einwohnern verzeichnet werden.<sup>7</sup>

Die Leerstandsquote der kommunalen Wohnungsunternehmen, die am Kennzahlenvergleich des VdW Sachsen-Anhalt für das Jahr 2017 teilgenommen haben, hat sich gegenüber 2016 von 12,7% auf 13,8% erhöht. Die Vermietungsanschlussquote verringerte sich im gleichen Zeitraum von 97,7% auf 89,6%, im Landkreis Jerichower Land sogar auf nur 85,6%.<sup>8</sup>

43 % der befragten Wohnungsunternehmen in Sachsen-Anhalt verzeichneten 2017 einen Leerstandsanstieg, davon wiesen sogar 33 % einen Leerstand von über 15 % aus. Mit dieser hohen Leerstandsquote sind sie langfristig gefährdet. Entsprechend ist hier dringender Handlungsbedarf gegeben.

Dies zeigt, dass sich die Gesellschaft in einem strukturschwachen Gebiet befindet, in dem die demografische Entwicklung eine nachhaltige Vermietung der Wohnungsbestände erschwert.

Die Gesellschaft steht im Wettbewerb einer Wohnungsbaugenossenschaft und zu privaten Grundstücksbesitzern, die ihrerseits Wohnraum in unterschiedlicher Lage und Ausstattung anbieten. Dennoch kann eingeschätzt werden, dass die Gesellschaft den Wohnungsmarkt in ihrem Einzugsbereich dominiert.

---

<sup>3</sup> [https://statistik.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesamter/StaLa/startseite/Daten\\_und\\_Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2019/a\\_Januar/016-Baupreisindex.pdf](https://statistik.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesamter/StaLa/startseite/Daten_und_Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2019/a_Januar/016-Baupreisindex.pdf)

<sup>4</sup> [https://statistik.sachsen-anhalt.de/news/news-details/news/zahl-der-baugenehmigungen-im-3-quartal-2018-in-sachsen-anhalt-unter-vorjahresni-veau/?tx\\_news\\_pi1\[controller\]=News&tx\\_news\\_pi1\[action\]=detail&cHash=c54b80856d6228c4548d8951efb1756f](https://statistik.sachsen-anhalt.de/news/news-details/news/zahl-der-baugenehmigungen-im-3-quartal-2018-in-sachsen-anhalt-unter-vorjahresni-veau/?tx_news_pi1[controller]=News&tx_news_pi1[action]=detail&cHash=c54b80856d6228c4548d8951efb1756f)

<sup>5</sup> [https://statistik.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesamter/StaLa/startseite/Daten\\_und\\_Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2019/a\\_Januar/023-Erwerbstaetigkeit\\_2018.pdf](https://statistik.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesamter/StaLa/startseite/Daten_und_Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2019/a_Januar/023-Erwerbstaetigkeit_2018.pdf)

<sup>6</sup> <https://www.stala.sachsen-anhalt.de/Internet/Home/Veroeffentlichungen/Pressemitteilungen/2018/09/226.html>

<sup>7</sup> <https://www.stala.sachsen-anhalt.de/bevoelkerung/bewegungen/index.html>

<sup>8</sup> Kennzahlenvergleich VdW/VdgW 2017

## 2.2 Darstellung des Geschäftsverlaufs der Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH

### 2.2.1 Hausbewirtschaftung

Unsere Gesellschaft verfügte am Bilanzstichtag im eigenen Bestand wie im Vorjahr über 732 Wohnungen. Hiervon wurden 76 Wohnungen stillgelegt und sind nicht mehr zu vermieten, so dass noch 656 Wohnungen mit insgesamt 36.382 m<sup>2</sup> Wohnfläche bewirtschaftet wurden (Vorjahr: 36.370 m<sup>2</sup>). Weiterhin befanden sich 27 Mietgaragen und 60 Pachtgaragen (Garagengebäude im Eigentum der Pächter) im Bestand.

Zum 31.12.2018 wurden weitere 12 Wohnungen stillgelegt.

Die durchschnittliche monatliche Kaltmiete (Soll) bezogen auf die Wohnfläche betrug im Geschäftsjahr 4,48 €/m<sup>2</sup> (Vorjahr 4,49 €/m<sup>2</sup>).

Die Vermietungssituation war durch extreme Unterschiede zwischen dem 1. und dem 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 gekennzeichnet, wie die nachfolgende Tabelle zeigt.

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	2018 gesamt
Auszüge	69	29	98
Einzüge	20	38	58
Vermietungsbilanz	-49	9	-40

Insgesamt hat sich die Vermietungssituation im Geschäftsjahr 2018 deutlich verschlechtert. Die Leerstandsquote hat sich gegenüber dem Vorjahr unter Hinzurechnung der stillgelegten Leerstandswohnungen von 24,0 % auf 29,4 % erhöht. Seit dem 31.12.2011 hat die Anzahl der leerstehenden Wohnungen damit von 65 auf 215 zugenommen.

Die Fluktuationsquote lag im Geschäftsjahr 2018 mit 14,9 % (Vorjahr: 11,0 %) deutlich über dem Branchendurchschnitt<sup>9</sup>. Für die kommunalen Wohnungsunternehmen in Sachsen-Anhalt lag die Fluktuationsquote im Jahr 2017 bei 10,9%.

58 (Vorjahr: 69) Einzügen stehen im Geschäftsjahr 2017 98 (Vorjahr: 72) Auszüge gegenüber.

Dies entspricht einer Vermietungsanschlussquote von 59,2 % (Vorjahr: 95,85 %), die den Branchendurchschnitt<sup>9</sup> für das Jahr 2017 von 89,6% bei kommunalen Wohnungsunternehmen deutlich unterschreitet. Allerdings konnte die Vermietungsanschlussquote im 2. Halbjahr 2018 mit 131,0% gegenüber dem 1. Halbjahr mit 29,0% deutlich verbessert werden.

Eine Analyse der Kündigungsgründe im Geschäftsjahr 2018 ergab, dass allein 19 Mietverträge dadurch beendet wurden, dass die Mieter verstorben sind. 28 Mieter sind im Bestand umgezogen oder wurden durch uns gekündigt, während 50 Mieter aus persönlichen Gründen, wegen Krankheit oder aus beruflichen Gründen ausgezogen sind.

Die Entwicklung im Folgejahr 2019 zeigt in Fortsetzung des Trends des 2. Halbjahres 2018 eine stabile Vermietungssituation. In der weiteren Entwicklung ist allerdings mit einem weiteren Anstieg des Leerstands in Folge der demografischen Entwicklung zu rechnen.

Die Mitbewerber der PWG stehen vor den gleichen Herausforderungen. Eine erhebliche Abwanderung von Mietern zu Wettbewerbern innerhalb des Einzugsgebiets der PWG ist nach Ansicht der Geschäftsführung nicht festzustellen.

<sup>9</sup> Kennzahlenvergleich VdW/VdWg Sachsen-Anhalt 2017

Die Entwicklung der Leerstandskosten stellt sich wie folgt dar:

in Tsd. €	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012
Erlösschmälerungen Nettokaltmiete	370,8	280,7	470,1	398,2	301,5	254,4	204,2
Betriebskosten für Leerwohnungen	124,5	144,4	122,2	96,5	80,8	63,7	60,7
<b>Leerstandskosten gesamt</b>	<b>495,3</b>	<b>422,1</b>	<b>592,3</b>	<b>494,7</b>	<b>382,3</b>	<b>318,1</b>	<b>264,9</b>
Differenz zu 2012	230,4	157,2	327,4	229,8	117,4	53,2	

Für die Instandhaltung und Instandsetzung sowie Modernisierung des Bestandes einschl. Außenanlagen wurden 495,5 Tsd. € aufgewandt (Vorjahr 335,2 Tsd. €), dies entspricht ca. 13,60 EUR/m<sup>2</sup> Wohnfläche (Vorjahr: 9,22 EUR/m<sup>2</sup> Wohnfläche). Im Vergleich hierzu betrug der Instandhaltungsaufwand im Branchendurchschnitt<sup>9</sup> 14,00 EUR/m<sup>2</sup> p.a.

Allerdings muss berücksichtigt werden, dass ein relativ hoher Anteil der Wohnungen leer steht und sich dadurch der Instandhaltungsbedarf vermindert.

Der für das Geschäftsjahr 2018 geplante Abriss des Wohngebäudes Am Sportplatz 5-8 musste wegen fehlender Förderung verschoben werden.

Die Vermietbarkeit des Bestandes war im Berichtszeitraum gegeben.

### 2.2.2 *Betreuung*

Für Dritte werden im Rahmen von Hausverwaltungsverträgen wie im Vorjahr 24 Wohnungen und 3 Gewerbeeinheiten betreut.

Hierfür wurden, wie im Vorjahr, Erlöse im Umfang von 5,8 Tsd. € erzielt.

### 2.2.3 *Bautätigkeit, Investitionen*

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr nur geringe Investitionen durchgeführt.

### 2.2.4 *Verkaufsgrundstücke*

Im Jahr 2018 sind keine Verkäufe erfolgt.

### **2.2.5 Personal**

Auf der Grundlage eines Geschäftsbesorgungsvertrages übernahm die WBG Möckern ab dem 01.05.2014 die kaufmännische Geschäftsbesorgung und Geschäftsführung für die PWG.

Die PWG nimmt weiterhin mit eigenem Personal die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung ihres Bestandes vor.

Am 31.12.2018 war neben dem teilbeschäftigten Geschäftsführer ein vollbeschäftigter Verwaltungsangestellter angestellt. Für zwei Mitarbeiter endete das Arbeitsverhältnis im Geschäftsjahr 2018, eine Neueinstellung erfolgte nicht.

Die Gesellschaft ist nicht Mitglied eines Arbeitgeberverbandes. Die Vergütungen der Beschäftigten wurden in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vereinbart.

Für die gesetzlich vorgeschriebene Beratung auf dem Gebiet des Gesundheits- und Arbeitsschutzes wurde im Zusammenwirken mit der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH ein externes Unternehmen verpflichtet.

## **2.3 Darstellung der Lage des Unternehmens**

### **2.3.1 Vermögenslage**

Das Anlagevermögen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 635,5 Tsd. €. Dies ist insbesondere planmäßige Abschreibungen in Höhe von 637,6 Tsd. € zurückzuführen.

Bei dem Posten „unfertigen Leistungen“ im Bereich des Umlaufvermögens handelt es sich um Betriebskosten, die im Geschäftsjahr angefallen sind und im Folgejahr gegenüber den Mietern ertragswirksam umgelegt werden. Die unfertigen Leistungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 34,8 Tsd. €.

Bei den Forderungen aus Vermietung ist eine Erhöhung um 1,9 Tsd. € zu verzeichnen.

Die Eigenkapitalquote bezogen auf die Bilanzsumme verringerte sich im Ergebnis des Jahresfehlbetrages gegenüber dem Vorjahr von 6,0% auf 3,4% und liegt deutlich unterhalb des Branchendurchschnitts von 50,3%<sup>6</sup>.

Die Verschuldung der Gesellschaft für Investitionen und Altschulden betrug am Bilanzstichtag 358,00 EUR/m<sup>2</sup> (Vorjahr: 369,00 EUR/m<sup>2</sup>) und liegt damit deutlich über dem Branchenvergleich<sup>2</sup> (201,00 EUR/m<sup>2</sup>)<sup>6</sup>.

Der Vermögensaufbau der Gesellschaft per 31.12.2018 ist hinsichtlich der Fristigkeit von Vermögens- und Schuldschulden nicht ausgeglichen. Dem Anlagevermögen i.H. v. 13,0 Mio. EUR steht lang- und mittelfristig zur Verfügung stehendes Kapital i.H. v. 12,7 Mio. EUR gegenüber.

Die Vermögenslage ist im Hinblick auf die bestehende Unterdeckung (350,5 Tsd. €) nicht geordnet.

### **2.3.2 Finanzlage**

Im Bereich der flüssigen Mittel (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) zeigt sich eine Minderung der stichtagsbezogenen Liquidität zum 31.12.2018 in Höhe von 740,1 Tsd. € (Vorjahr: 988,9 Tsd. €).

Die verminderte Stichtagsliquidität im Geschäftsjahr ist bei mit den Gläubigerbanken vereinbarten Kapitaldienstreduzierungen und der Übernahme von Kapitaldienstzahlungen durch Gesellschafter insbesondere auf erhöhte Instandhaltungen (529,1 Tsd. € gegenüber 335,2 Tsd. € im Vorjahr) zurückzuführen.

Der Zinsaufwand verringerte sich durch die Vereinbarung neuer Konditionen bei Darlehensprolongationen im Zusammenhang mit der Sanierungsvereinbarung und durch planmäßig fortschreitende Tilgung um 63,5 Tsd. €.

Die Gesellschaft ist im Berichtszeitraum ihren Zahlungsverpflichtungen in vollem Umfang fristgemäß nachgekommen. Während des gesamten Geschäftsjahres stand aufgrund der getroffenen Sanierungsvereinbarung ausreichend Liquidität aus Eigenmitteln zur Verfügung. Kontokorrentkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

### **2.3.3 Ertragslage**

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung verringerten sich durch gestiegene Leerstandskosten und geringere Betriebskostenerträge gegenüber dem Vorjahr um 59,1 Tsd. €.

Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung stiegen um 193,9 Tsd. €, bedingt durch höhere Instandhaltungskosten.

Der Personalaufwand verminderte sich um 48,3 Tsd. €.

Ursache für den Jahresfehlbetrag in Höhe von 431,1 Tsd. € sind insbesondere die hohen Mietausfälle und Betriebskosten für leerstehende Wohnungen in Höhe von insgesamt 460,4 Tsd. € (Vorjahr: 422,1 Tsd. €).

### **3. Prognosebericht**

Grundlage für die Planungstätigkeit ist die im Juli 2017 abgeschlossene Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 2017-2022. Abweichend hiervon plant die Geschäftsführung einen höheren Instandhaltungsaufwand zur Gewährleistung der Vermietbarkeit und im Gegenzug höhere IST-Mieten.

Die Geschäftsführung geht gemäß aktualisierter Planung mit Stand vom Juni 2019 bei wesentlichen Planungsgrößen von folgender Entwicklung im Jahr 2019 gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 aus:

Die Sollmieten werden sich wegen der zum 31.12.2018 erfolgten Stilllegungen um 79,5 Tsd. € verringern, während sich die Erlösschmälerungen aus dem gleichen Grund um 62,4 Tsd. € und die Betriebskosten für Leerstand um 15,1 Tsd. € vermindern werden.

Der Aufwand Instandhaltung sinkt gegenüber dem Vorjahr um 145,5 Tsd. €. Er liegt dabei immer noch um 25,4 Tsd. € über dem Ansatz des Sanierungskonzepts.

Der Personalaufwand sinkt wegen des im Jahr 2018 erfolgten Abbaus von 2 Arbeitskräften um 54,8 Tsd. €. Die sächlichen Verwaltungskosten erhöhen sich um 41,4 Tsd. €, da durch den Personalabbau zusätzlich Verwaltungsleistungen durch die WBG Möckern erbracht werden müssen. Das Geschäftsbesorgungsentgelt bleibt unverändert.

Die Abschreibungen verändern sich nicht. Der Zinsaufwand geht um 29,8 Tsd. € zurück. Die externen Sanierungskosten bleiben unverändert.

Voraussichtlich wird ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 208,3 Tsd. € entstehen.

Die planmäßigen Tilgungen verringern sich um 2,1 Tsd. €. Die Sanierungsbeiträge der Gesellschafter bleiben unverändert. Die flüssigen Mittel verringern sich um 7,5 Tsd. €.

Seit dem 01.05.2014 ist Herr Köhler Geschäftsführer der Gesellschaft. Er ist gleichzeitig Geschäftsführer der WBG Möckern und der WBG Loburg.

Die Entwicklung des Eigenkapitals im Geschäftsjahr 2018 und darüber hinaus wird entscheidend davon abhängen, ob und in welcher Höhe außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen in Folge der Leerstandsentwicklung vorgenommen werden müssen.

Es wird davon ausgegangen, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.

### **4. Chancen- und Risikobericht**

Im Juli 2017 wurde eine Sanierungsvereinbarung mit den drei betroffenen Gesellschaftern und den Gläubigerbanken abgeschlossen. Sowohl die Gesellschaft als auch die Gesellschafter und die Gläubigerbanken verpflichten sich, entsprechende Sanierungsbeiträge zu erbringen, um den Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten.

Diese Sanierungsvereinbarung hat eine Laufzeit vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2022.

Auf der Grundlage des Sanierungskonzepts, das dieser Vereinbarung zugrunde liegt, und der darauf beruhenden Liquiditätsplanung, ergibt sich am Ende des Planungszeitraums, am 31.12.2027, eine stichtagsbezogene Liquidität in Höhe von 464,6 Tsd. €.

Die Vereinbarung sieht ein halbjährliches externes Controlling vor.

Durch den erfolgreichen Abschluss der Sanierungsvereinbarung besteht eine realistische Chance, dass die Gesellschaft auch bei weiterhin steigendem Leerstand dazu in der Lage ist,

ihre Bestände ordnungsgemäß zu bewirtschaften und gleichzeitig die Verschuldung weiter abzubauen.

Gleichwohl stellt die Umsetzung dieser Vereinbarung die Gesellschaft vor große Herausforderungen bei der Einsparung von Verwaltungskosten und beim Rückbau von Leerstandsobjekten.

Es ist davon auszugehen, dass sich die Gesellschaft auch weiterhin in einem strukturschwachen Gebiet ohne größere Gewerbeansiedlungen und mit einem weiteren deutlichen Bevölkerungsrückgang befinden wird und somit die Mieterträge tendenziell sinken werden.

Da die von den Gesellschaftern und Gläubigerbanken erbrachten und noch zu erbringenden Sanierungsbeiträge nicht unmittelbar zu einer Senkung der Verbindlichkeiten führen, ist unter diesen angespannten Rahmenbedingungen mit einem weiteren Absinken des Eigenkapitals zu rechnen und es besteht das Risiko der Bilanziellen Überschuldung.

Die Gesellschaft sieht ihre Arbeitsschwerpunkte darin, die Vermietung ihrer Bestände weiter zu verbessern und die Sanierungsvereinbarung konsequent umzusetzen.

Möckern, 09.04.2019

  
.....

(Köhler, Geschäftsführer)

## Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses nach den Angaben des Unternehmens

### Bilanz zum 31. Dezember 2018

#### Aktiva

#### Anlagevermögen

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens ergeben sich aus dem in diesem Bericht in Anlage I enthaltenen Anhang.

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

<b>Entgeltlich erworbene Lizenzen</b>	€	8.790,65
	Vorjahr €	15.718,20
	2018	2017
	€	€
<u>Anschaffungskosten/Stand 1. Januar</u>	29.037,61	28.483,90
Zugänge	<u>1.077,42</u>	<u>553,71</u>
	----- 30.115,03	----- 29.037,61
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-13.319,41	-5.077,33
im Geschäftsjahr	<u>-8.004,97</u>	<u>-8.242,08</u>
kumuliert zum 31. Dezember	----- -21.324,38	----- -13.319,41
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>8.790,65</u>	<u>15.718,20</u>

Die Zugänge (€ 1.077,42) betreffen eine Microsoft Office-Jahreslizenz (€ 125,66) sowie die Einrichtung für den Datenschutz (€ 951,76).

**Sachanlagen**

<b>Grundstücke mit Wohnbauten</b>	€	<u>12.905.464,91</u>
	Vorjahr €	13.530.979,12
	2018	2017
	€	€
<u>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten/ Stand 1. Januar</u>	34.967.173,46	34.967.173,46
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-21.436.194,34	-20.810.680,13
im Geschäftsjahr	<u>-625.514,21</u>	<u>-625.514,21</u>
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-22.061.708,55</u>	<u>-21.436.194,34</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>12.905.464,91</u>	<u>13.530.979,12</u>

Die Buchwerte betragen zum Bilanzstichtag:

	31.12.2018	31.12.2017
	€	€
Gebäudekosten	12.873.603,58	13.496.157,29
Garagen	13.100,43	14.446,83
Außenanlagen	<u>18.760,90</u>	<u>20.375,00</u>
	<u>12.905.464,91</u>	<u>13.530.979,12</u>

Die Abschreibungen des Berichtsjahres erfolgten planmäßig.

<b>Grundstücke ohne Bauten</b>	€	<u>83.386,59</u>
	Vorjahr €	83.386,59

<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	€	14.285,52
	Vorjahr €	17.366,28
	2018	2017
	€	€
<u>Anschaffungskosten/Stand 1. Januar</u>	44.908,04	44.908,04
Zugänge	987,57	0,00
Abgänge	<u>-1,00</u>	<u>0,00</u>
	-----45.894,61-----	-----44.908,04-----
Abschreibungen		
kumuliert zum 1. Januar	-27.541,76	-22.683,41
im Geschäftsjahr	-4.068,33	-4.858,35
auf Abgänge	<u>1,00</u>	<u>0,00</u>
kumuliert zum 31. Dezember	<u>-31.609,09</u>	<u>-27.541,76</u>
<u>Buchwert 31. Dezember</u>	<u>14.285,52</u>	<u>17.366,28</u>

Die Zugänge (€987,57) betreffen die Anschaffung eines Computers.

### Umlaufvermögen

<b>Unfertige Leistungen</b>	€	995.236,69
	Vorjahr €	1.024.090,67

Der Posten betrifft noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten.

Den Vorlagen der Gesellschaft für unfertige Leistungen stehen Vorauszahlungen der Mieter in Höhe von €942.134,70 (Vorjahr: €1.005.787,36) gegenüber.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

<b>Forderungen aus Vermietung</b>	€	83.186,35
	Vorjahr €	81.265,95

Im Berichtsjahr wurden Forderungen in Höhe von €40.458,27 der Einzelwertberichtigung (€116.627,85) zugeführt.

<b>Forderungen aus Betreuungstätigkeit</b>	€	<u>0,00</u>
Vorjahr	€	147,71

<b>Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen</b>	€	<u>3.526,51</u>
Vorjahr	€	5.786,50

<b>Forderungen gegenüber Gesellschafter</b>	€	<u>6.531,32</u>
Vorjahr	€	0,00

<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	€	<u>17.091,50</u>
Vorjahr	€	7.020,21

Der Posten betrifft im Wesentlichen Forderungen aus debitorischen Kreditoren (€ 16.353,25).

### Flüssige Mittel

<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	€	<u>731.261,26</u>
Vorjahr	€	980.084,69

	31.12.2018	31.12.2017
	€	€
Guthaben bei Kreditinstituten	731.202,63	980.007,42
Kassenbestand	<u>58,63</u>	<u>77,27</u>
	<u><u>731.261,26</u></u>	<u><u>980.084,69</u></u>

<b>Bausparguthaben</b>	€	<u>8.850,22</u>
Vorjahr	€	8.789,63

### Rechnungsabgrenzungsposten

<b>Andere Rechnungsabgrenzungsposten</b>	€	<u>403,34</u>
Vorjahr	€	623,34

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Geldbeschaffungskosten für zwei in 2010 aufgenommene Darlehen.

**Passiva**

**Eigenkapital**

<b>Gezeichnetes Kapital</b>		€	<u>500.000,00</u>
	Vorjahr	€	500.000,00

<b>Kapitalrücklage</b>		€	<u>3.742.360,89</u>
	Vorjahr	€	3.742.360,89

<b>Verlustvortrag</b>		€	<u>-3.300.956,08</u>
	Vorjahr	€	-3.080.885,06

<b>Jahresfehlbetrag</b>		€	<u>-431.068,88</u>
	Vorjahr	€	-220.071,02

**Rückstellungen**

<b>Sonstige Rückstellungen</b>		€	<u>268.140,76</u>
	Vorjahr	€	180.739,69

	Stand 01.01.2018 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	Stand 31.12.2018 €
Betriebskosten	135.000,00	75.919,13	4.152,87	159.000,00	213.928,00
Personalkosten	18.326,93	3.526,93	0,00	15.000,00	29.800,00
Archivierung	7.162,76	0,00	0,00	0,00	7.162,76
Jahresabschluss/ Steuerberatung	20.220,00	17.752,78	2.247,22	17.000,00	17.220,00
Verwaltungskosten	30,00	0,00	0,00	0,00	30,00
	<u>180.739,69</u>	<u>97.198,84</u>	<u>6.400,09</u>	<u>191.000,00</u>	<u>268.140,76</u>

## Verbindlichkeiten

Die Fristigkeit und die Art der Sicherung der nachfolgend genannten Verbindlichkeiten sind aus der diesem Bericht beigefügten Anlage I ersichtlich.

<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	€	<u>11.530.213,08</u>
Vorjahr	€	12.057.726,74
		€
<u>Stand 1. Januar 2018</u>		<u>12.057.726,74</u>
Zugänge/Tilgungszuschüsse		106.747,76
Planmäßige Tilgungen		-648.431,77
Veränderung aufgelaufener Kapitaldienst		<u>14.170,35</u>
<u>Stand 31. Dezember 2018</u>		<u><u>11.530.213,08</u></u>

Die Verbindlichkeiten betreffen Objektfinanzierungsmittel für das Anlagevermögen.

<b>Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern</b>	€	<u>1.489.543,84</u>
Vorjahr	€	1.376.295,28
davon gegenüber Gesellschaftern:	€	<u>1.489.543,84</u>
(Vorjahr:	€	1.376.295,28)

		€
<u>Stand 1. Januar</u>		<u>1.376.295,28</u>
Übernahme Kapitaldienst durch Gesellschafter		134.608,52
Planmäßige Tilgung		<u>-21.359,96</u>
<u>Stand 31. Dezember</u>		<u><u>1.489.543,84</u></u>

<b>Erhaltene Anzahlungen</b>	€	<u>942.134,70</u>
Vorjahr	€	1.005.787,36

Ausgewiesen werden die Vorauszahlungen für Betriebskosten sowie Heiz- und Warmwasserkosten für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018.

<b>Verbindlichkeiten aus Vermietung</b>	€	<u>28.347,84</u>
Vorjahr	€	31.017,52

**Verbindlichkeiten aus anderen Lieferungen und Leistungen**

	€	<u>59.184,56</u>
Vorjahr	€	127.529,36

Der Posten betrifft insbesondere Verbindlichkeiten aus Instandhaltungs- und Betriebskosten.

**Sonstige Verbindlichkeiten**

	€	<u>1.582,09</u>
Vorjahr	€	1.650,77

**Rechnungsabgrenzungsposten**

	€	<u>28.532,06</u>
Vorjahr	€	33.107,36

Ausgewiesen werden im Voraus empfangene Mieten für den Januar 2019.

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2018**

<b>Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung</b>	€	<u>2.597.992,34</u>
	Vorjahr €	2.657.055,56
	2018	2017
	€	€
Sollmieten		
Sollmieten für Wohnungen	1.956.005,86	1.958.750,36
Sollmieten für Garagen	6.861,00	6.104,62
Sonstige	<u>153,36</u>	<u>153,36</u>
	1.963.020,22	1.965.008,34
Umlagen	1.093.185,73	1.111.939,86
Garagenpacht	1.933,26	2.001,19
Sonstige Erlöse aus der Hausbewirtschaftung	<u>212,82</u>	<u>243,31</u>
	<u>1.095.331,81</u>	<u>1.114.184,36</u>
Erlösschmälerungen	<u>-460.359,69</u>	<u>-422.137,14</u>
	<u>2.597.992,34</u>	<u>2.657.055,56</u>

<b>Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit</b>	€	<u>5.800,34</u>
	Vorjahr €	5.800,34

Es handelt sich um Umsatzerlöse aus der verwaltungsmäßigen Betreuung für Dritte.

<b>Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen</b>	€	<u>3.000,00</u>
	Vorjahr €	3.000,00

Der Posten betrifft eigene Handwerker- und Ingenieurleistungen für Dritte.

**Erhöhung oder Verminderung (-) des Bestandes an unfertigen Leistungen**

	€	<u>-28.853,98</u>
Vorjahr	€	36.028,45

	2018	2017
	€	€
Bestandsveränderungen bei unfertigen Leistungen	<u>-28.853,98</u>	<u>36.028,45</u>

**Sonstige betriebliche Erträge**

	€	<u>51.688,06</u>
Vorjahr	€	36.461,98

Der Posten betrifft Gehälter.

**Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen**

**Aufwendungen für Hausbewirtschaftung**

	€	<u>1.662.647,43</u>
Vorjahr	€	1.430.619,41

	2018	2017
	€	€
Betriebs- und Heizkosten	1.067.550,29	1.062.977,01
Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen	529.110,58	335.183,19
Übrige Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	<u>65.986,56</u>	<u>32.459,21</u>
	<u>1.662.647,43</u>	<u>1.430.619,41</u>

In den Instandhaltungskosten ist ein Teilbetrag von €33.590,24 enthalten, der auf Stilllegungen/Rückbau entfällt.

<b>Gehälter</b>	€	<u>84.607,78</u>
Vorjahr	€	121.686,88

	2018	2017
	€	€
Gehälter	<u>84.607,78</u>	<u>121.686,88</u>

**Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung**

	€	<u>20.210,30</u>
Vorjahr	€	31.380,20

davon für Altersversorgung: € 3.595,51  
(Vorjahr: € 6.429,87)

	2018	2017
	€	€
Sozialabgaben	16.614,79	24.950,33
Aufwendungen für Altersversorgung	<u>3.595,51</u>	<u>6.429,87</u>
	<u>20.210,30</u>	<u>31.380,20</u>

**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**

	€	<u>637.587,51</u>
Vorjahr	€	638.614,64

	2018	2017
	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.004,97	8.242,08
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	625.514,21	625.514,21
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>4.068,33</u>	<u>4.858,35</u>
	<u>637.587,51</u>	<u>638.614,64</u>

<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	€	<u>163.206,83</u>
Vorjahr	€	185.069,65

	2018	2017
	€	€
Sächliche Verwaltungskosten	60.083,46	65.429,44
Aufwendungen Sanierungskonzept	41.538,06	79.618,16
Abschreibungen/Wertberichtigung Forderungen	<u>61.585,31</u>	<u>40.022,05</u>
	<u>163.206,83</u>	<u>185.069,65</u>

<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	€	<u>82,30</u>
Vorjahr	€	82,18

	2018	2017
	€	€
Zinsen aus Guthaben bei Kreditinstituten	<u>82,30</u>	<u>82,18</u>

<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	€	<u>272.034,96</u>
Vorjahr	€	335.537,71

	2018	2017
	€	€
Zinsen gegenüber Kreditinstituten	256.430,61	298.744,81
Zinsen gegenüber anderen Kreditgebern	15.384,35	24.288,64
Verwaltungskosten Investitionsbank Sachsen-Anhalt	0,00	12.284,26
Abschreibungen Disagio	<u>220,00</u>	<u>220,00</u>
	<u>272.034,96</u>	<u>335.537,71</u>

<b>Sonstige Steuern</b>	€	<u>53.413,99</u>
	Vorjahr €	51.948,01

	2018	2017
	€	€
Grundsteuer	53.192,90	51.620,01
Kfz-Steuer	161,00	328,00
Übrige	<u>60,99</u>	<u>0,00</u>
	<u>53.413,99</u>	<u>51.948,01</u>

<b>Jahresfehlbetrag</b>	€	<u>-431.068,88</u>
	Vorjahr €	-220.071,02

## Rechtliche Verhältnisse

- Firma:** Pareyer Wohnungsbaugesellschaft mbH
- Sitz:** Elbe-Parey  
Geschäftsanschrift: Schlüterstraße 3,  
39317 Elbe-Parey
- Handelsregistereintrag:** Eingetragen unter HRB 776 im Handelsregister des  
Amtsgerichts Stendal.
- Gesellschaftsvertrag:** Der Gesellschaftsvertrag vom 2. März 1992 liegt in der  
Fassung vom 31. März 2014 vor.

### Gegenstand:

Gegenstand des Unternehmens ist eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Einwohner der beteiligten Gemeinden. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

### Geschäftsjahr:

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Stammkapital:

Das Stammkapital in Höhe von Tsd. €500,0 ist durch Sacheinlagen in voller Höhe erbracht. Das Stammkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	Stammanteile	
	€	%
Gemeinde Elbe-Parey	270.250,00	54,05
Stadt Jerichow	144.650,00	28,93
Stadt Genthin	73.900,00	14,78
Stadt Möckern	11.200,00	2,24
	<u>500.000,00</u>	<u>100,0</u>

### Organe der Gesellschaft:

Geschäftsführung, Aufsichtsrat (nicht besetzt), Gesellschafterversammlung

**Geschäftsführer:**

Dipl.-Ing. Gerald Köhler

Bestellt bis  
unbefristet

**Vertretung:**

Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Hat die Gesellschaft nur einen Geschäftsführer, so vertritt dieser die Gesellschaft allein. Einem oder mehreren Geschäftsführern kann Alleinvertretungsbefugnis erteilt werden.

**Aufsichtsrat:**

Gemäß § 10 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei Mitgliedern. Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014 den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

**Gesellschafterversammlung:**

Wesentliche Beschlüsse:

In der Gesellschafterversammlung vom 15. August 2018 wurden die Beschlüsse über die Verlängerung der Darlehensverträge mit der Volksbank Jerichower Land, die Bestellung des Jahresabschlussprüfers für das Jahr 2018 sowie die Übernahme des Kapitaldienstes für Altschulden durch drei von vier Gesellschaftern beschlossen.

In der Gesellschafterversammlung vom 12. November 2018 wurden die Beschlüsse über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017, die Ergebnisverwendung, die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2017 gefasst. Des Weiteren erfolgte der Beschluss, dass sämtliche im Zusammenhang mit den 2013 und 2017 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarungen von den Gesellschaftern zur Sanierung der PWG übernommenen Kapitaldienstzahlungen Forderungen der betreffenden Gesellschafter gegenüber der PWG bzw. aus Sicht der PWG Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern darstellen.

## **Steuerliche Verhältnisse**

Die Gesellschaft unterliegt der allgemeinen Steuerpflicht. Sie wird beim Finanzamt Genthin unter der Steuernummer 103/106/03231 geführt.

Der vortragsfähige Gewerbeverlust zum 31. Dezember 2017 beträgt laut Bescheid vom 18. Dezember 2018 € 1.431,1.

Der körperschaftsteuerliche Verlustvortrag zum 31. Dezember 2017 beträgt laut Bescheid vom 18. Dezember 2018 € 4.581,4.

Aufgrund der Höhe der Verlustvorträge zum 31. Dezember 2018 sowie deren Fortschreibung zum 31. Dezember 2018 entstehen für das Berichtsjahr keine steuerlichen Belastungen.

## Betriebliche Kennzahlen

	Einheit	2018	2017
<b>Bestandszahlen</b>			
Eigener Hausbesitz			
Wohnungseinheiten*	WE	732	732
Gewerbeeinheiten	GE	0	0
Garagen		27	27
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	36.382,0	36.370,0
Durchschnittliche Wohnungsgröße	m <sup>2</sup>	49,7	49,7
Gewerbefläche	m <sup>2</sup>	0,0	0,0
<b>Jahresabschlusskennzahlen</b>			
Bilanzsumme	Tsd. €	14.858,0	15.755,3
Sachanlagevermögen	Tsd. €	13.011,9	13.647,4
Sachanlagenintensität	%	87,6	86,6
Planmäßige Abschreibungen aus Sachanlagen	Tsd. €	637,6	638,6
Investitionen in Sachanlagen	Tsd. €	0,0	0,0
Eigenkapital	Tsd. €	510,3	941,4
Eigenkapitalquote	%	3,7	6,4
Fremdkapital (> 1 Jahr)	Tsd. €	12.143,9	12.588,8
davon gegenüber Kreditinstituten	Tsd. €	10.921,1	11.473,6
davon gegenüber anderen Kreditgebern	Tsd. €	1.222,8	1.115,3
(davon gegenüber Gesellschafter)	Tsd. €	1.222,8	1.115,3
Fremdkapitalquote	%	81,7	79,9
Umsatzerlöse	Tsd. €	2.606,8	2.665,9
Personalkosten	Tsd. €	104,8	153,1
Jahresergebnis	Tsd. €	-431,1	-220,1
<b>Kapitaldienst</b>			
Zinsen**)	Tsd. €	272,0	335,5
Tilgung**)	Tsd. €	648,4	599,0
Durchschnittliche Buchwerte			
Grund und Boden und Gebäude	€/m <sup>2</sup>	357,01	374,33
Durchschnittliche Verschuldung	€/m <sup>2</sup>	357,86	369,37

\*) davon 76 Wohnungen stillgelegt

\*\*\*) betrifft ausschließlich Darlehen für den Wohnungsbestand

	Einheit	2018	2017
<b>Kennzahlen zur Rentabilität</b>			
Gesamtkapitalrentabilität	%	-1,1	0,7
Eigenkapitalrentabilität	%	-84,5	-23,4
<b>Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen</b>			
Sollmiete Wohnungen/Gewerbe	Tsd. €	1.962,9	1.964,9
Durchschnittliche Sollmiete (gesamt)	€/m <sup>2</sup>	4,50	4,50
Durchschnittliche Wohnungsmiete im Monat (inklusive Gewerbe)	€/m <sup>2</sup>	4,50	4,50
Instandhaltungskosten (Fremdkosten)* je m <sup>2</sup> Wohn- und Gewerbefläche	Tsd. € €/m <sup>2</sup> /WFL	495,5 13,60	335,2 9,22
Fremdkapitalzinsen je m <sup>2</sup> Wohn- und Gewerbefläche	€/m <sup>2</sup> /WFL €/m <sup>2</sup> /Monat	272,0 0,62	335,5 0,77
Erlösschmälerungen und Mietminderungen wegen Leerstand (inklusive BK/HK) je m <sup>2</sup> Wohn- und Gewerbefläche	Tsd. € €/m <sup>2</sup> /Monat	460,4 1,05	422,1 0,97
Leerstand am Bilanzstichtag (inklusive Stilllegung)	WE/Gew	215	172
Leerstandsquote	%	29,4	23,5
Kapitaldienst zur Nettokaltmiete abzüglich Erlösschmälerungen	%	61,3	60,6
Zinsanteil zur Nettokaltmiete abzüglich Erlösschmälerungen	%	18,1	21,7
In Relation zur Sollmiete			
Instandhaltungskosten (Fremdkosten)	%	25,2	17,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	%	32,5	32,5
Mietenmultiplikator	x fache	8,59	8,77

## **Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegezet (HGrG)**

### **Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge**

- a) **Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäfts-anweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Überwachungsorgane der Gesellschaft sind gemäß Gesellschaftsvertrag die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat. Die jeweiligen Aufgaben sind im Gesellschaftsvertrag geregelt.

Geschäftsordnungen für die Organe liegen nicht vor. Ein Geschäftsverteilungsplan erübrigt sich aufgrund der Bestellung eines alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführers.

Die Beschlussfassung sowie die Aufgaben der Gesellschafterversammlung sind im Gesellschaftsvertrag geregelt. Dies gilt ebenso für die Aufgaben, Befugnisse, Verantwortung des Aufsichtsrates der Gesellschaft.

Mit Ende der Amtsdauer der von der Gesellschafterversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieder beschloss die Gesellschafterversammlung am 28. Oktober 2014 den Aufsichtsrat nicht neu zu besetzen.

Die Regelungen entsprechen den unternehmensspezifischen Bedürfnissen.

- b) **Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Berichtsjahr fanden drei Gesellschafterversammlungen statt. Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung einen Umlaufbeschluss herbeigeführt. Ordnungsgemäße Niederschriften über die Sitzungen der Organe der Gesellschaft wurden erstellt.

Der Aufsichtsrat war im Berichtsjahr nicht besetzt (vgl. Fragenkreis 1a)).

- c) **In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Der Geschäftsführer ist auskunftsgemäß unverändert zum Vorjahr im Aufsichtsrat der Heidewasser GmbH, Magdeburg. Die Mitgliedschaft des Geschäftsführers im Verbandsrat des Verbandes der Wohnungswirtschaft Sachsen-Anhalt e. V., Magdeburg, im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG endete am 28. August 2018.

- d) **Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Angaben über die Vergütung des Geschäftsführers sind gemäß § 288 Abs. 1 HGB nicht erforderlich.

Der Aufsichtsrat war im Berichtsjahr nicht besetzt.

**Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

- a) **Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Die kaufmännische Geschäftsbesorgung sowie die Geschäftsführung der Gesellschaft werden mit Inkrafttreten des Geschäftsbesorgungsvertrages zum 1. Mai 2014 durch die WBG Möckern betrieben. Die PWG nimmt weiterhin mit eigenem Personal die Vermarktung, Vermietung und Verwaltung ihres Bestandes vor.

Es gelten daher insbesondere der Organisationsplan sowie die Stellenbeschreibungen der WBG Möckern. Den Mitarbeitern sind über Stellenbeschreibungen abgegrenzte Arbeitsbereiche zugeordnet; die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten sind dabei festgelegt. Die aufbau- und ablauforganisatorischen Grundlagen werden auskunftsgemäß bei Bedarf überprüft.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Es wurden keine derartigen Feststellungen getroffen.

- c) **Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Die Geschäftsführung überwacht im Rahmen ihrer Tätigkeit eine Vielzahl der in der Gesellschaft ablaufenden Geschäftsvorfälle und sichert damit eine Korruptionsprävention. Es besteht eine schriftliche Dienstanweisung hinsichtlich der Annahme von Geschenken.

- d) **Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Richtlinien für wesentliche Entscheidungsprozesse ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag. Schriftliche Richtlinien bestehen insbesondere für die Auftragsvergabe. Es liegen Stellenbeschreibungen vor. Zudem erhalten die Mitarbeiter im Rahmen regelmäßiger Dienstberatungen mündliche Anweisungen.

Wir haben im Rahmen unserer Prüfung keine Anhaltspunkte dafür festgestellt, dass die Mitarbeiter nicht danach verfahren.

**e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Es besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation der Verträge. Wichtige Verträge sind bei der Geschäftsführung abgelegt; die übrigen Verträge nach Verantwortlichkeiten.

**Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling**

**a) Entspricht das Planungswesen - auch in Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Mit Auslaufen der im November 2013 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung zum 30. Juni 2017 haben die PWG, die Gesellschafter und die Gläubigerbanken eine Sanierungsvereinbarung als Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) unter Berücksichtigung der aktuellen Situation der PWG mit dem Ziel der Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes abgeschlossen. Im Rahmen der Folgevereinbarung wurde ein langfristiges Sanierungskonzept für den Zeitraum bis 2027 durch eine andere Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft erstellt. Das Sanierungskonzept beinhaltet insbesondere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung der Gesellschaft.

Die Geschäftsführung geht auf Grundlage der aktualisierten Planung (Stand: 4. Juli 2019) davon aus, dass die Unternehmensfortführung durch die vorgenannten Maßnahmen nachhaltig abgesichert werden kann.

Ein Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2019 liegt vor.

Wir weisen darauf hin, dass die Geschäftsführung abweichend von der im Juli 2017 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung einen höheren Instandhaltungsaufwand zur Gewährleistung der Vermietbarkeit und im Gegenzug höhere IST-Mieten plant.

**b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Gemäß der Sanierungsvereinbarung 2017 hat die PWG den Gläubigerbanken quartalsweise Zwischenberichte (betriebswirtschaftliche Auswertungen) und Miet- bzw. Leerstandslisten der jeweiligen Beleihungsobjekte zur Verfügung zu stellen. Für die Überwachung des Sanierungsprozesses ist die mit der Erstellung des Sanierungskonzeptes beauftragte Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft zuständig, die den Gläubigerbanken halbjährlich mittels Controllingbericht über den Verlauf der Sanierung der PWG berichtet. Der Controllingbericht vom 10. Juli 2019 beinhaltet u. a. einen Soll-Ist-Abgleich für das Jahr 2018, aktuelle Entwicklungen (Verwaltungskosten und Leerstand) sowie Liquiditätsbetrachtungen.

Einmal jährlich ist in einer Gläubigerbankenrunde auf der Basis des jeweiligen Jahresabschlusses des Vorjahres die Lage der PWG darzustellen und die Finanz- und Wirtschaftsberatungsgesellschaft hat über den Stand der Sanierung der PWG zu berichten.

Zudem werden Plan-Ist-Vergleiche für die Gewinn- und Verlustrechnung durchgeführt und es erfolgen regelmäßig Leerstandsanalysen der Wohneinheiten. Im Rahmen der Gesellschafterversammlungen berichtet die Geschäftsführung.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgebaute Rechnungswesen einschließlich Kostenrechnung entspricht der Größe und den besonderen Anforderungen der Gesellschaft.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Durch die Geschäftsführung und die Abteilung Rechnungswesen werden eine kontinuierliche Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet. Mit Hilfe von Finanzplänen werden fortlaufend Liquiditätskontrollen durchgeführt.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Ein zentrales Cash-Management liegt nicht vor.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Für einen großen Anteil der Mieter liegen Einzugsermächtigungen erteilter Daueraufträge vor, so dass ein zeitnaher Eingang dieser Forderungen grundsätzlich sichergestellt ist. Für die Betriebskosten werden monatlich Abschläge eingefordert. Wir empfehlen, die Höhe der Abschläge zu überprüfen.

Der zeitnahe und vollständige Eingang der Mieten wird überwacht.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Aufgrund der Größe der Gesellschaft besteht keine eigene Abteilung Controlling. Notwendige Auswertungen werden auskunftsgemäß regelmäßig vom Geschäftsführer erstellt.

Zur Überwachung des Sanierungsprozesses verweisen wir auf Fragenkreis 3b).

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Eine Tochtergesellschaft oder sonstige Beteiligungen bestehen nicht.

**Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem**

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Schwerpunkt des Risikofrüherkennungssystems ist gegenwärtig die kontinuierliche Überwachung der Zahlungsfähigkeit und der Leerstandsentwicklung auf Grundlage des Sanierungskonzeptes. Darüber hinaus wurden keine weiteren Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen.

- b) **Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Die Maßnahmen zur Überwachung der Zahlungsfähigkeit und der Leerstandsentwicklung sind geeignet, ihren Zweck zu erfüllen. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden.

- c) **Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die Maßnahmen Überwachung der Zahlungsfähigkeit und monatliche Erstellung einer Leerstandsstatistik (objektweise und nach Portfoliogruppen) werden dokumentiert.

- d) **Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Wir verweisen auf die Fragenkreise 4a) und 4b).

**Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate**

- a) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**

- **Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?**
- **Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?**
- **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
- **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?**

Die Geschäftsführung hat den Geschäftsumfang und Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten nicht schriftlich festgelegt, da entsprechende Instrumente nicht eingesetzt werden.

- b) **Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

- c) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf**

- **Erfassung der Geschäfte,**
- **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,**
- **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,**
- **Kontrolle der Geschäfte?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

- d) **Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

- e) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

- f) **Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung in Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 5a).

**Fragenkreis 6: Interne Revision**

- a) **Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**

Eine Interne Revision als eigenständige Stelle besteht nicht; u. E. ist sie auch wegen des überschaubaren Geschäftsumfangs nicht erforderlich.

- b) **Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 6a).

- c) **Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 6a).

- d) **Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 6a).

- e) **Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 6a).

- f) **Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Wir verweisen auf Fragenkreis 6a).

**Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans**

- a) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Es haben sich keine entsprechenden Anhaltspunkte ergeben.

- b) **Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Im Geschäftsjahr 2018 wurden auskunftsgemäß keine Kredite an den Geschäftsführer oder Mitglieder des Überwachungsorgans gewährt.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden.

- d) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Mit Ausnahme der unter Abschnitt „B. III. Sonstige für die Überwachung des Unternehmens bedeutsame Feststellungen“ genannten Feststellung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen der Gesellschaft nicht mit Gesetz, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen.

**Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen**

- a) **Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Im Geschäftsjahr 2018 wurden keine aktivierungsfähigen Investitionen durchgeführt.

- b) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Auf der Grundlage einzuholender Angebote ist eine Beurteilung der Angemessenheit der Preise möglich. Die Entscheidung soll nach sachgerechter Prüfung das günstigste Angebot berücksichtigen. Festlegungen zur Vergabe von Instandhaltungsmaßnahmen sind in einer Geschäftsanweisung dokumentiert. Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren.

- c) **Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Im Berichtsjahr wurden lediglich geringe Ersatzinvestitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung vorgenommen.

- d) **Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Entsprechende Feststellungen haben wir nicht getroffen.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Es haben sich keine entsprechenden Anhaltspunkte ergeben.

**Fragenkreis 9: Vergaberegelungen**

- a) **Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Offenkundige Verstöße bei der Vergabe von Bauleistungen sind uns nicht bekannt geworden.

- b) **Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegeln unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Konkurrenzangebote bzw. Vergleichsangebote werden eingeholt und bei der Auftragsvergabe berücksichtigt.

**Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan**

- a) **Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Im Rahmen der Gesellschafterversammlungen berichtet der Geschäftsführer in schriftlicher und mündlicher Form über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft. Entsprechende Protokolle liegen vor.

- b) **Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Berichte vermitteln u. E. einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens.

- c) **Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Nach unseren Feststellungen wurde die Gesellschafterversammlung über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet. Zu insbesondere ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfällen sowie erkennbaren Fehldispositionen oder wesentlichen Unterlassungen haben wir keine Feststellungen getroffen.

- d) **Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Eine entsprechende Berichterstattung wurde vom Aufsichtsrat auskunftsgemäß nicht gefordert.

- e) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Es gibt keinen Anhaltspunkt, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

- f) **Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Die Organe der Gesellschaft sind seit dem 1. August 2015 auf der Grundlage der Geschäftsbesorgung durch die WBG Möckern über die D&O-Versicherung der WBG Möckern mitversichert. Ein Selbstbehalt wurde nicht vereinbart

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?**

Interessenkonflikte der Geschäftsleitung oder der Mitglieder des Aufsichtsrates wurden auskunftsgemäß nicht gemeldet.

**Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven**

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

In Hinblick auf nicht betriebsnotwendiges Vermögen weisen wir darauf hin, dass die Gesellschaft nach der in 2017 abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung die Bestandsreduzierung um 148 Wohneinheiten im Zeitraum 2018 bis 2026 plant. Die Bestandsreduzierung soll durch Rückbau erreicht werden. Darüber hinaus werden Stilllegungen von Wohneinheiten vorgenommen. Im Übrigen haben wir zu nicht betriebsnotwendigem Vermögen in wesentlichem Umfang keine Feststellungen getroffen.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Wir haben keine entsprechenden Feststellungen getroffen.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben. Auf in Vorjahren zum Sachanlagevermögen durchgeführte außerplanmäßige Abschreibungen weisen wir jedoch hin.

**Fragenkreis 12: Finanzierung**

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2018 aufgrund des Jahresfehlbetrages (Tsd. € 431,1) lediglich 3,7 % des Bilanzvolumens (Vorjahr: 6,4 %); der Fremdfinanzierungsanteil 96,3 % (Vorjahr: 93,6 %).

Wir weisen ergänzend darauf hin, dass die gemäß Sanierungsvereinbarung von Gesellschaftern zu übernehmenden Beiträge (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) unverändert zu Lasten der Gesellschaft bilanziert und unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen werden (Tsd. € 1.489,5; Vorjahr: Tsd. € 1.376,3).

Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestehen zum Abschlussstichtag auskunftsgemäß nicht.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist nicht in einen Konzern eingebunden.

- c) **In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Auf der Grundlage der Vereinbarungen mit den die PWG finanzierenden Banken erfüllten die Gesellschafter Gemeinde Elbe-Parey, Stadt Jerichow und Stadt Genthin den zu leistenden Kapitaldienst aus Altschulden gegenüber der DKB, der sich im Berichtsjahr auf Tsd. € 134,6 (Vorjahr: Tsd. € 162) belief. Die hieraus gegenüber den Gesellschaftern resultierenden Verbindlichkeiten werden unter den Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern ausgewiesen (vgl. Fragenkreis 12a)).

### **Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung**

- a) **Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuell zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Finanzierungsprobleme bestehen neben einer zu geringen Eigenkapitalausstattung insbesondere wegen einer zu niedrigen Innenfinanzierungskraft.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Eigenkapital der Gesellschaft (31. Dezember 2018: Tsd. € 510,3) auf Grundlage der Jahresergebnisse des Wirtschaftsplanes 2019 (Stand: Juni 2019) mittelfristig aufgezehrt sein wird, so dass - bei Umsetzung des Planes - eine bilanzielle Überschuldung der Gesellschaft gegeben sein wird. Hierbei ist zu beachten, dass die Sanierungsbeiträge der Gesellschafter (Übernahme von Darlehen und Kapitaldienst) im Jahresabschluss der Gesellschaft unverändert als Verbindlichkeiten zulasten der Gesellschaft berücksichtigt werden.

Zur Innenfinanzierungskraft und die sehr niedrige Eigenkapitalausstattung verweisen wir auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

- b) **Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Es wird im Berichtsjahr ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen, der mit den Verlustvorträgen verrechnet und auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Der Verwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft vereinbar.

### **Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit**

- a) **Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Es handelt sich im Wesentlichen um das Segment Hausbewirtschaftung; die Betreuungstätigkeit hat lediglich eine untergeordnete Bedeutung für die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft. Wir verweisen auf unsere Erläuterungen im Abschnitt „D. III. 3. Ertragslage“.

**b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Der Jahresfehlbetrag von Tsd. €431,1 (Vorjahr: Tsd. €220,1) wird insbesondere geprägt durch gegenüber dem Vorjahr um Tsd. €193,9 auf Tsd. €529,1 erhöhte Instandhaltungsaufwendungen sowie um Tsd. €73,2 auf Tsd. €495,3 erhöhte Leerstandskosten (Nettokaltmiete und Betriebskosten).

**c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Entsprechende Anhaltspunkte haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben.

**d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Eine Konzessionsabgabe ist nicht abzuführen.

**Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen**

**a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Es wurden keine verlustbringenden Einzelgeschäfte getätigt. Die Bewirtschaftung des eigenen Hausbestandes stellt sich jedoch aufgrund von Leerstand grundsätzlich defizitär dar.

**b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Mit Auslaufen der Sanierungsvereinbarung für den Zeitraum 1. Oktober 2013 bis 30. Juni 2017 haben die PWG, die Gesellschafter und die Gläubigerbanken in 2017 eine Sanierungsvereinbarung als Folgevereinbarung (Laufzeit 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2022) abgeschlossen. Ziel ist die Sicherung der Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft durch Einhaltung eines Grenzkapitaldienstes. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu B. II. Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen.

Der Sanierungsbeitrag der PWG sieht insbesondere die Bestandsreduzierung (Rückbau) um 148 Wohneinheiten im Zeitraum 2018 bis 2026 mit dem Ziel der nachhaltigen Verringerung der Leerstandsquote vor. Des Weiteren dürfen die Verwaltungskosten pro Wohneinheit €450,00 nicht überschreiten. Darüber hinaus hat die Gesellschaft bereits zum 1. Januar 2017 wegen mangelnder Nachfrage 76 Wohneinheiten und mit Ablauf des 31. Dezember 2018 weitere zwölf Wohneinheiten stillgelegt.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass der für das Geschäftsjahr 2018 geplante Abriss des Wohngebäudes Am Sportplatz 5-8 wegen fehlender Förderung verschoben werden musste.

**Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage**

**a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Der Jahresfehlbetrag von Tsd. €431,1 (Vorjahr: Tsd. €220,1) wird insbesondere durch Leerstandskosten (Nettokaltmiete und Betriebskosten) von Tsd. €495,3 belastet.

**b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Wir verweisen auf das Sanierungskonzept, die Ausführungen des Geschäftsführers im Lagebericht sowie auf Abschnitt „B. Grundsätzliche Feststellungen“.

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

DokID:

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.  
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

### 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

## 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

## 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

## 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

## 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

<b>Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019</b>				
		<b>Planansatz 2019</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Ist 2017</b>
<b>1.</b>	<b>Umsatzerlöse</b>			
1.1.	aus Hausbewirtschaftung	4.787.600,00	4.735.800,00	4.789.424,12
1.2.	aus Betreuungstätigkeit	21.200,00	22.850,00	22.846,00
1.3.	aus anderen Lieferungen und Leistungen	30.300,00	30.300,00	27.139,17
<b>2.</b>	<b>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes</b>			
2.1.	an unfertigen Leistungen	94.000,00	8.400,00	-57.500,00
<b>3.</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>76.150,00</b>	<b>145.700,00</b>	<b>573.647,84</b>
	<b>Betriebliche Leistung</b>	<b>5.009.250,00</b>	<b>4.943.050,00</b>	<b>5.355.557,13</b>
<b>4.</b>	<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>			
4.1.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung			
4.1.1.	Betriebskosten	1.766.400,00	1.726.500,00	1.713.333,15
4.1.2.	Instandhaltung	816.500,00	906.400,00	595.063,38
4.1.3.	für Miet- und Räumungsklagen	8.500,00	20.000,00	8.685,51
4.2.	für andere Lieferungen und Leistungen	17.900,00	21.300,00	15.828,96
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>			
5.1.	Löhne und Gehälter	457.550,00	461.300,00	465.490,92
5.2.	Soziale Abgaben	99.150,00	98.600,00	93.639,75
<b>6.</b>	<b>Abschreibungen</b>			
6.1.	auf Anlagevermögen und Umlaufvermögen	1.130.800,00	1.132.600,00	1.322.611,87
<b>7.</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
7.1.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	216.200,00	211.600,00	196.445,03
7.2.	Aufwendungen für Abriss	0,00	81.500,00	492.737,29
<b>8.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
8.1.	Erträge aus Finanzanlagen	20,00	20,00	19,50
8.2.	Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	1.000,00	7.511,62
<b>9.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>298.100,00</b>	<b>542.450,00</b>	<b>649.206,00</b>
<b>10.</b>	<b>Sonstige Steuern</b>	<b>5.700,00</b>	<b>6.000,00</b>	<b>3.897,60</b>
<b>11.</b>	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>192.970,00</b>	<b>-264.180,00</b>	<b>-193.851,21</b>
<b>12.</b>	<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>13.</b>	<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>14.</b>	<b>Jahresüberschuß (+) Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>192.970,00</b>	<b>-264.180,00</b>	<b>-193.851,21</b>

Erfolgsvorschau für die Zeit von 2020 bis 2023					
		Vorschau 2020	Vorschau 2021	Vorschau 2022	Vorschau 2023
<b>1.</b>	<b>Umsatzerlöse</b>				
1.1.	aus Hausbewirtschaftung	4.865.000,00	4.872.500,00	4.846.100,00	4.842.950,00
1.2.	aus Betreuungstätigkeit	21.200,00	21.200,00	21.200,00	21.200,00
1.3.	aus anderen Lieferungen und Leistungen	30.300,00	30.300,00	30.300,00	30.300,00
<b>2.</b>	<b>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes</b>				
2.1.	an unfertigen Leistungen	24.300,00	6.050,00	27.550,00	-1.150,00
<b>3.</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>26.150,00</b>	<b>26.150,00</b>	<b>26.150,00</b>	<b>26.150,00</b>
	<b>Betriebliche Leistung</b>	<b>4.966.950,00</b>	<b>4.956.200,00</b>	<b>4.951.300,00</b>	<b>4.919.450,00</b>
<b>4.</b>	<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>				
4.1.	Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung				
4.1.1.	Betriebskosten	1.798.450,00	1.804.550,00	1.847.400,00	1.852.950,00
4.1.2.	Instandhaltung	803.500,00	820.000,00	817.000,00	837.000,00
4.1.3.	Miet- und Räumungsklagen	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
4.2.	für andere Lieferungen und Leistungen	17.900,00	17.900,00	17.900,00	17.900,00
<b>5.</b>	<b>Personalaufwand</b>				
5.1.	Löhne und Gehälter	450.200,00	450.200,00	450.200,00	456.400,00
5.2.	Soziale Abgaben	97.500,00	97.500,00	97.500,00	98.900,00
<b>6.</b>	<b>Abschreibungen</b>				
6.1.	auf Anlagevermögen und Umlaufvermögen	1.127.000,00	1.119.000,00	1.124.250,00	1.129.350,00
<b>7.</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
7.1.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	212.500,00	213.500,00	209.500,00	209.500,00
7.2.	Aufwendungen für Abriss	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>8.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>				
8.1.	Erträge aus Finanzanlagen	20,00	20,00	20,00	20,00
8.2.	Zinsen und ähnliche Erträge	500,00	500,00	500,00	500,00
<b>9.</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>265.600,00</b>	<b>243.300,00</b>	<b>220.700,00</b>	<b>197.850,00</b>
<b>10.</b>	<b>Sonstige Steuern</b>	<b>5.700,00</b>	<b>5.700,00</b>	<b>5.700,00</b>	<b>5.700,00</b>
<b>11.</b>	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>181.120,00</b>	<b>177.070,00</b>	<b>153.670,00</b>	<b>106.420,00</b>
<b>12.</b>	<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>13.</b>	<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>14.</b>	<b>Jahresüberschuß (+) Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>181.120,00</b>	<b>177.070,00</b>	<b>153.670,00</b>	<b>106.420,00</b>

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019**

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd.Nr.	Bezeichnung	€	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	
3.	Jahresgewinn	192.970,00	
4.	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	
5.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0,00	
6.	Auszahlung KfW - Darlehen	0,00	
7.	Prolongation Altschuldendarlehen zum 30.01.2019	3.171.372,77	
8.	Abschreibungen	1.130.800,00	Position 6 der Gewinn- und Verlustrechnung
9.	Verkauf von Grundstücken	10.000,00	Verkauf Grundstücke Hagenstraße 3 und 5
10.	Fördermittel Stadumbau Ost	8.714,00	4. Rate Einsteinstraße 31 - 49
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.662.257,76	
12.	sonstige Einnahmen	0,00	
<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>		<b>6.176.114,53</b>	

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019**

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Planansatz Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungs- ernchtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtausgabe- bedarf	bisher bereit- gestellt	
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlageverträge	159.900,00	€	159.900,00	€	Anlagen 1, 2a und 2b des Finanzplanes
2.	Inanspruchnahme Rückstellung	0,00				
3.	Entnahme aus Rücklagen	0,00				
4.	Jahresverlust	0,00				
5.	Zugang Anlagevermögen	9.000,00				Kauf Grundstück Reuterstraße
6.	Zugang Anlagevermögen	23.500,00				Kauf Grundstück Guerickestraße 12
7.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00				
8.	Tilgung von Krediten	1.216.650,00				Anlage 3 des Finanzplanes
9.	Gewährung von Krediten	0,00				
	a) an den Aufgabenträger	0,00				
	b) an Dritte	0,00				
10.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00				
11.	Prolongation Altschuldendarlehen zum 30.01.2019	3.171.372,77				
	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>4.580.422,77</b>				

**Finanzplan für den Zeitraum 2019 bis 2023**

Lfd.Nr.	Finanzierungsmittel (Einnahmen) Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Jahresgewinn	192.970,00	181.120,00	177.070,00	153.670,00	106.420,00
4.	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzdgl. Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Auszahlung KfW - Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Prolongation Altschuldendarlehen zum 30.01.2019	3.171.372,77	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Abschreibungen	1.130.800,00	1.127.000,00	1.119.000,00	1.124.250,00	1.129.350,00
9.	Verkauf von Grundstücke Hagenstraße 3 und 5	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	Fördermittel Stadumbau Ost - Einsteinstraße 31 - 49	8.714,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.662.257,76	1.595.691,76	1.633.211,76	1.636.331,76	1.598.651,76
12.	sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>6.176.114,53</b>	<b>2.903.811,76</b>	<b>2.929.281,76</b>	<b>2.914.251,76</b>	<b>2.834.421,76</b>

**Finanzplan für den Zeitraum 2019 bis 2023**

Lfd.Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (Anlagen 1, 2a und 2b)	159.900,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00
2.	Inanspruchnahme Rückstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Jahresverlust	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Zunahme Anlagevermögen durch Kauf Grundstück Reuterstraße	9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Zunahme Anlagevermögen durch Kauf Grundstück Guerickestraße 12	23.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Tilgung von Krediten (Anlage 3)	1.216.650,00	1.256.100,00	1.278.450,00	1.301.100,00	1.324.050,00
9.	Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	a) an den Aufgabenträger					
	b) an Dritte					
10.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	Prolongation Altschuldendarlehen zum 30.01.2019	3.171.372,77	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>4.580.422,77</b>	<b>1.270.600,00</b>	<b>1.292.950,00</b>	<b>1.315.600,00</b>	<b>1.338.550,00</b>

**Anlage 1 zum Finanzplan - Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1.	immaterielle Wirtschaftsgüter	2.000,00	10.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	35.000,00	45.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
3.	Erneuerung Hard- und Software	5.000,00	20.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	<b>gesamt</b>	<b>42.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>14.500,00</b>	<b>14.500,00</b>	<b>14.500,00</b>	<b>14.500,00</b>

**Anlage 2a zum Finanzplan - Investitionsplan 2019 (Überhang aus 2018)**

Gewerke	Sanierung Mühlenstraße 26 und 30	gesamt
Malerarbeiten	1.000,00 €	1.000,00 €
Balkonarbau	25.000,00 €	25.000,00 €
Bauleitung	18.000,00 €	18.000,00 €
Außenanlagen	29.200,00 €	29.200,00 €
gesamt	73.200,00 €	73.200,00 €

**Anlage 2b zum Finanzplan - Investitionsplan 2019**

Gewerke	Anbau von 2 Balkonen in den Heimstätten	gesamt
Maurerarbeiten	1.900,00 €	1.900,00 €
Fenster / Balkontür	2.300,00 €	2.300,00 €
Malerarbeiten, Bodenbelag	1.000,00 €	1.000,00 €
Umbau Heizkörper	500,00 €	500,00 €
Elektro	200,00 €	200,00 €
Balkonanlage	4.300,00 €	4.300,00 €
Baunebenkosten, Planung	1.500,00 €	1.500,00 €
<b>gesamt</b>	<b>11.700,00 €</b>	<b>11.700,00 €</b>

**Anlage 3 zum Finanzplan - Kreditfälligung**

Lfd. Nr.	Plan 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. DKB - Erlenweg, Gröbblersstr., HS, Am BW 1-3, Kar. 2c-f	231.950,00	236.950,00	242.000,00	247.200,00	252.500,00	257.900,00
2. DKB - Kredit Reuter Str. 1 u. 3/ Busch Str. 2	12.150,00	12.400,00	12.700,00	13.000,00	13.300,00	13.600,00
3. DKB - Kredit Altschulden	95.800,00	294.700,00	317.200,00	322.200,00	327.250,00	332.400,00
4. DKB - Kredit Ahornstr. 15-21/ BSW/Gröbber	299.000,00	367.450,00	373.550,00	379.750,00	386.100,00	392.500,00
5. Investitionsplan 2006 - 2009 - NEU ab 01.07.15	95.000,00	96.700,00	98.450,00	100.200,00	102.050,00	103.850,00
6. Investitionsplan 2006 - Beethoven 3-9, Lessing 4-10	25.750,00	26.100,00	26.500,00	26.850,00	27.250,00	27.600,00
7. Investitionsplan 2008 - Lessing 1, 3, 5	18.800,00	19.150,00	19.450,00	19.850,00	20.200,00	20.550,00
8. Investitionsplan 2012/ KfW - Mühlensstr. 1 la-c	6.600,00	6.700,00	6.750,00	6.850,00	6.950,00	7.050,00
9. DKB Erlenweg (Abtsg.v. IB LSA)	28.900,00	90.800,00	92.350,00	93.950,00	95.550,00	97.200,00
10. Investitionsplan 2014/2015/ KfW - Am BW 9	30.950,00	31.600,00	32.200,00	32.900,00	33.550,00	34.250,00
11. Investitionsplan 2014/2015/ Bankdarlehen - Am BW 9	17.750,00	18.300,00	18.850,00	19.450,00	20.050,00	20.650,00
12. Investitionsplan 2017/ KfW Mühlensstr. 26 u. 30	1.800,00	15.800,00	16.100,00	16.250,00	16.350,00	16.500,00
<b>gesamt</b>	<b>864.450,00</b>	<b>1.216.650,00</b>	<b>1.256.100,00</b>	<b>1.278.450,00</b>	<b>1.301.100,00</b>	<b>1.324.050,00</b>

BERICHT

über

die Prüfung

des Jahresabschlusses und des Lageberichts  
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis  
zum 31. Dezember 2017 der

Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH

Genthin



**GEORG-RAINER RÄTZE**  
Wirtschaftsprüfer || Steuerberater



# INHALTSVERZEICHNIS

---

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

<b>I. PRÜFUNGSaufTRAG</b>	<b>1</b>
<b>II. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b>	<b>3</b>
Lage des Unternehmens	3
Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	3
<b>III. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b>	<b>5</b>
1. Gegenstand der Prüfung	5
2. Art und Umfang der Prüfung	5
<b>IV. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b>	<b>7</b>
1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
a) Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
b) Jahresabschluss	7
c) Lagebericht	7
2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	8
Wesentliche Bewertungsgrundlagen	8
Feststellungen zur Gesamtaussage im Jahresabschluss	8
<b>V. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSaufTRAGS NACH § 53 HGRG</b>	<b>9</b>
<b>VI. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS</b>	<b>10</b>





# ANLAGEN

---

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017  
bis zum 31. Dezember 2017

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Anhang

Anlage I

Blatt 1

Blatt 2

Blatt 3 - 9

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017  
bis zum 31. Dezember 2017

Anlage II

Blatt 1 – 22

Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung  
und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG

Anlage III

Blatt 1 – 14

Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

Rechtliche Verhältnisse

Wirtschaftliche Verhältnisse

Steuerliche Verhältnisse

Anlage IV

Blatt 1 - 2

Blatt 3 - 4

Blatt 4

Analysierende Darstellungen

Kennzahlen mit 5-Jahresübersicht

Ertragslage

Vermögenslage

Finanzlage

Anlage V

Blatt 1

Blatt 2 - 4

Blatt 5 - 6

Blatt 7

Aufgliederung und Erläuterung sämtlicher Posten des Jahresabschlusses  
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Anlage VI

Blatt 1 - 14

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer  
und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Anlage VII

Blatt 1 - 2

Ich weise darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.





# ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

---

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>vollständige Bezeichnung</u>
Abs.	Absatz
abzgl.	Abzüglich
AG	Aktiengesellschaft
AHG	Gesetz über Altschuldenhilfe für Wohnungsunternehmen
AHGV	Altschuldenhilfverordnung
AktG	Aktiengesetz
BilMoG	Bilanzmodernisierungsgesetz
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
DMBiG	D-Markbilanzgesetz
DRS 2	Deutscher Rechnungslegungsstandard: Kapitalflussrechnung
EGHGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
EStG	Einkommensteuergesetz
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GW	Gewerbeeinheiten
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz)
i.Vj.	im Vorjahr
i.W.	im Wesentlichen
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
MHG	Miethöhegesetz
PH	Prüfungshinweis
PS	Prüfungsstandard
WE	Wohnungseinheiten





# I. PRÜFUNGS-AUFTRAG

---

Vom Aufsichtsrat der

**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin  
(im Folgenden auch „SWG“ oder „Gesellschaft“ genannt)**

wurde ich gemäß Beschluss vom 11. Juli 2017 zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 bestellt. Daraufhin beauftragte mich die Geschäftsführung im Auftrag des Aufsichtsratsvorsitzenden der SWG, den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 nach den §§ 317 ff. HGB zu prüfen.

Ergänzend wurde ich beauftragt, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zu prüfen.

Zusätzlich habe ich gemäß dem mir erteilten Auftrag einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht als Anlage VI beigelegt ist. Der Erläuterungsteil enthält gesetzlich nicht vorgeschriebene Aufgliederungen und Erläuterungen zu den Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung.

Meine Mitarbeiter und ich bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Dieser Bericht ist ausschließlich an die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH gerichtet.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne der handelsrechtlichen Vorschriften. Die gesetzlich nicht vorgeschriebene Prüfung erfolgte auf Grundlage des erteilten Auftrags. Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufgestellt.

Ich habe diesen Prüfungsbericht nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 und PH 9.450.1) erstellt.

Für die Durchführung des Prüfungsauftrags und meine Verantwortlichkeit sind – auch im Verhältnis zu Dritten – die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirt-



schaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2002, die diesem Bericht als Anlage VII beigefügt sind, vereinbart.

## II. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

---

### Lage des Unternehmens

#### Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Aus dem von der Geschäftsführung der Gesellschaft aufgestellten Jahresabschluss und Lagebericht hebe ich folgende Angaben hervor, die meines Erachtens für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung sind:

#### Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH besitzt und bewirtschaftet zum 31. Dezember 2017 1.132 WE (Vorjahr: 1.314 WE). Die Leerstandsquote zum Stichtag hat sich im Berichtsjahr u.a. auf Grund von Abriss im Laufe des Berichtsjahres auf 17,1 % (Vorjahr 21,1 %) vermindert.

Die durchschnittliche Kaltmiete lag zwischen Euro 3,37 und Euro 6,20 pro m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Im Geschäftsjahr 2017 schloss die SWG mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 194 ab.

Der für das Berichtsjahr geplante Verlust in Höhe von TEUR 737 wurde damit um TEUR 543 unterschritten.

Zum Bilanzstichtag mussten außerplanmäßige Abschreibungen von TEUR 187 vorgenommen werden. Dies wirkte sich negativ auf das Jahresergebnis aus.

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.227 auf TEUR 33.992 vermindert.

Das Anlagevermögen nahm im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.270 ab. Die planmäßigen Abschreibungen betragen TEUR 1.136. Dem gegenüber standen Investitionen in Höhe von TEUR 57

Der Jahresfehlbetrag führte zu einer Minderung des Eigenkapitals um TEUR 194 auf TEUR 14.752.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur ist geordnet. Das Anlagevermögen wird durch das Eigenkapital und durch lang- und mittelfristige Fremdmittel finanziert. Das Anlagevermögen macht 87 % der Bilanzsumme aus. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 43% (Vorjahr 42%).

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH ist allen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachgekommen. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2017 jederzeit gesichert.

### **Zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken**

Die künftige Entwicklung der Gesellschaft wird sowohl von internen als auch von externen Faktoren beeinflusst. Das größte Risiko ist dabei die Entwicklung des Leerstandes mit seinen nachhaltigen wirtschaftlichen Folgen für die Gesellschaft wie Erlösschmälerungen, nicht umlagefähige Betriebskosten und der Kapitaldienst.

Risiken der künftigen Entwicklung werden nach wie vor in der demographischen Entwicklung gesehen. Planungen von Modernisierungen in den Wohnungen müssen den gegebenen Umständen angepasst werden.

Vor dem Hintergrund der Anpassungserfordernisse des Wohnungsbestandes an die älter werdende Gesellschaft, die Verringerung der Bevölkerung und die Anforderungen an die Energieeffizienz erfordert es einen sparsamen und sorgfältigen Umgang mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln.

Die Gesellschaft wird weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage ergreifen. Durch die Abrisse von drei Wohngebäuden mit insgesamt 282 Wohnungen kann die Gesellschaft für die kommenden Jahre mit vergleichsweise geringeren Erlösschmälerungen planen. Für alle drei Wohngebäude liegen Fördermittelbescheide vor.

Die Sanierung von zwei Wohngebäuden mit insgesamt 12 WE in sehr guter Innenstadtlage mit einem Investitionsvolumen i.H.v. TEUR 900 wird im Jahr 2018 fertiggestellt. Die Finanzierung erfolgt über ein KfW-Darlehen (TEUR 320) und Eigenmittel (TEUR 580).

Die Gesellschaft geht für das Geschäftsjahr 2018 von einem Jahresfehlbetrag von ca. TEUR 264 aus.

### **Zusammenfassende Beurteilung**

Ich als Abschlussprüfer der Gesellschaft halte die Darstellung und Beurteilung der Lage der Gesellschaft im Jahresabschluss und im Lagebericht durch den gesetzlichen Vertreter für zutreffend.

### III. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

---

#### 1. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand meiner Abschlussprüfung waren die Buchführung und der nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellte Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang- und der Lagebericht der Gesellschaft. Ergänzend wurde ich beauftragt, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft nach § 53 Abs. 1 und 2 HGrG darzustellen.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung und die mir gemachten Angaben tragen die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen meiner pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

#### 2. Art und Umfang der Prüfung

Die Prüfung erfolgte in entsprechender Anwendung der §§ 317 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf, festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Ich habe im Rahmen meiner Prüfungsdurchführung eine Prüfungsstrategie auf Grundlage eines risikoorientierten Prüfungsansatzes, der auch internationalen Prüfungsstandards entspricht, angewendet. Die hierzu notwendige Risikoanalyse basiert auf der Einschätzung der Lage der Gesellschaft, der Geschäftsrisiken und des Umfeldes des Unternehmens sowie des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gesellschaft.

Bei der Beurteilung des Risikos wesentlicher falscher Angaben in Jahresabschluss und Lagebericht habe ich sowohl Risiken auf Abschlussebene als auch Risiken auf Aussageebene eingeschätzt und ein Risikoprofil ermittelt. Dies diente gleichzeitig der Einschätzung bedeutsamer Risiken, die einer besonderen Berücksichtigung bei der Prüfung bedürfen, sowie der Risiken, bei denen aussagebezogene Prüfungshandlungen allein zur Gewinnung hinreichender Sicherheit nicht ausreichen.

Auf der Grundlage meiner Risikobeurteilung habe ich die relevanten Prüffelder und Kriterien (Prüfungsziele) sowie Prüfungsschwerpunkte festgelegt und Prüfprogramme entwickelt. In den Prüfprogrammen wurden Art und Umfang der jeweiligen Prüfungshandlungen festgelegt.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten substantielle analytische Prüfungshandlungen und sonstige substantielle Prüfungshandlungen.

Als Schwerpunkte meiner Prüfung habe ich festgelegt:

- Prüfung des Anlagevermögens,
- Vollständigkeit der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und
- Periodenabgrenzung in der Umsatzrealisierung sowie der Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung.

Bei der Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems habe ich zunächst im Rahmen der Aufbauprüfung die angemessene Ausgestaltung und die Implementierung der rechnungslegungsbezogenen Kontrollen beurteilt.

Die Erkenntnisse der Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems wurden für die Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht sowie für die Auswahl von Art, Umfang und zeitlicher Einteilung der für die einzelnen Prüfungsziele durchzuführenden analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen herangezogen.

Die Durchführung sonstiger substantieller Prüfungshandlungen erfolgte in Stichproben. Die Bestimmung der Stichproben erfolgte in Abhängigkeit der Erkenntnisse über das rechnungslegungsrelevante interne Kontrollsystem sowie Art und Umfang der jeweils zu beurteilenden Transaktionen im Wege der Zufallsauswahl der zu prüfenden Stichprobenelemente.

Im Rahmen der sonstigen substantiellen Prüfungshandlungen habe ich Saldenbestätigungen bzw. -mitteilungen und Auskünfte Dritter in Stichproben von Kunden und Lieferanten sowie von den für die Gesellschaft tätigen Kreditinstituten und dem Rechtsanwalt eingeholt.

Im Rahmen meiner Prüfung des Lageberichts habe ich geprüft, ob der Lagebericht mit dem Jahresabschluss und den bei meiner Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Weiterhin habe ich geprüft, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft zutreffend dargestellt sind.

Der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse liegt der Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG des IDW (PS 720) zugrunde.

Ich habe die Prüfung im April und Mai 2018 (mit Unterbrechungen) bis zum 28. Mai 2018 durchgeführt.

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft erteilten alle von mir erbetenen Aufklärungen und Nachweise und bestätigten mir am 29. Mai 2018 deren Vollständigkeit sowie die Vollständigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht in einer schriftlichen Erklärung.

## IV. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

---

### 1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### a) Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung entspricht nach meinen Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften, einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags. Die den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in der Buchführung, im Jahresabschluss und im Lagebericht ordnungsgemäß abgebildet.

#### b) Jahresabschluss

Der von mir geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 ist diesem Bericht als Anlage I beigelegt. Er entspricht nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen. Die für Kapitalgesellschaften geltenden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet worden. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

#### c) Lagebericht

Der von mir geprüfte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 ist diesem Bericht als Anlage II beigelegt. Er entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags des Unternehmens. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei meiner Prüfung gewonnenen Erkenntnissen und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. Die wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt und die nach § 289 Abs. 2 HGB gemachten Angaben sind vollständig und zutreffend.

## **2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfordert im Rahmen der gesetzlichen Wahlrechte eine Vielzahl von Bilanzierungs- und Bewertungsentscheidungen seitens der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Im Folgenden gehe ich gemäß § 321 Abs. 2 Satz 4 HGB auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen ein.

### **Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang (Anlage I) gem. § 284 HGB beschrieben.

Im Einzelnen hebe ich nachfolgend die meines Erachtens wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden hervor:

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen und unter Anwendung steuerlich anerkannter Nutzungsdauern ermittelt.

Im Berichtsjahr wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von TEUR 187 (Vorjahr TEUR 202) auf der Grundlage des Ertragswertes auf Wohngebäude vorgenommen.

Die übrigen Aktiva sind zu Nennwerten bilanziert.

Rückstellungen werden in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

### **Feststellungen zur Gesamtaussage im Jahresabschluss**

Meine Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Im Übrigen verweise ich auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Anlage V sowie die Aufgliederung und Erläuterung sämtlicher Posten des Jahresabschlusses (Anlage VI).

## V. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSaufTRAGS NACH § 53 HGRG

---

### **Prüfung nach § 53 HGrG**

Ich habe bei meiner Prüfung auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Dementsprechend habe ich auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geführt worden sind. Über die in diesem Bericht dargestellten Feststellungen hinaus hat meine Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach meiner Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse hat nach meiner Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

Im Übrigen verweise ich auf Anlage III zu diesem Bericht, in der ich meine Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG dargestellt habe.

## VI. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

---

Ich habe dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 in den diesem Bericht als Anlagen I (Jahresabschluss) und II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 30. Mai 2018 in Magdeburg unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH

Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin, habe ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen erstattet.

Magdeburg, 30. Mai 2018



Georg-Rainer Rätze  
Wirtschaftsprüfer





# ANLAGEN

---

**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**  
**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**

**Bilanz**

<b>AKTIVA</b>	31.12.2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Software		28.913,13	38.071,29
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke mit Wohnbauten	28.212.376,14		29.477.526,45
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	442.118,52		457.054,58
3. Grundstücke ohne Bauten	865.060,81		865.060,81
4. Technische Anlagen	48.514,05		51.398,25
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.825,31		58.231,35
6. Anlagen im Bau	23.000,00		0,00
		29.648.894,83	30.909.271,44
<b>III. Finanzanlagen</b>			
Genossenschaftsanteile		600,00	600,00
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
Unfertige Leistungen		1.619.000,00	1.676.500,00
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Vermietung	30.578,66		51.999,07
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.047,08		7.875,85
3. Sonstige Vermögensgegenstände	294.978,10		210.713,80
		335.603,84	270.588,72
<b>III. Wertpapiere</b>			
Sonstige Wertpapiere		0,00	0,00
<b>IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		2.358.002,28	2.319.553,90
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		1.306,35	4.444,97
		33.992.320,43	35.219.030,32

<b>PASSIVA</b>	31.12.2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		2.557.000,00	2.557.000,00
<b>II. Kapitalrücklage</b> Sonstige Zuzahlungen des Gesellschafters		339.319,05	339.319,05
<b>III. Gewinnrücklagen</b>			
1. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG	5.650.741,23		5.939.298,20
2. Andere Gewinnrücklagen	6.399.186,17		6.399.186,17
		12.049.927,40	12.338.484,37
<b>IV. Jahresfehlbetrag</b>		193.851,21	288.556,97
		14.752.395,24	14.946.246,45
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b> Sonstige Rückstellungen		350.883,00	158.890,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.005.410,61		17.762.205,14
2. Erhaltene Anzahlungen	1.637.578,79		2.117.102,93
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.994,20		34.183,33
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	85.301,37		78.568,04
5. Sonstige Verbindlichkeiten	40.142,81		29.239,41
- davon aus Steuern: EUR 7.788,30 (Vorjahr TEUR 6)		18.798.427,78	20.021.298,85
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vorjahr TEUR 0)			
<b>D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		90.614,41	92.595,02
		33.992.320,43	35.219.030,32



**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**  
**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**

**Gewinn- und Verlustrechnung**

	2017		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	4.789.424,12		5.003.960,60
b) aus Betreuungstätigkeit	22.846,00		22.991,76
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	27.139,17		31.902,30
		4.839.409,29	5.058.854,66
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		57.500,00	19.300,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		573.647,84	276.310,76
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.228.949,54		2.667.268,31
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	15.204,96		20.375,61
		2.244.154,50	2.687.643,92
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	465.490,92		439.588,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	93.639,75		92.160,00
davon für Altersversorgung EUR 162,66 (Vorjahr EUR 2.964,00)		559.130,67	531.748,84
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.322.611,87	1.331.677,12
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		689.182,32	219.342,26
8. Erträge aus Genossenschaftsanteilen		19,50	27,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.511,62	41.930,01
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		649.206,00	786.487,44
11. Sonstige Steuern		92.654,10	89.479,82
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>		<b>-193.851,21</b>	<b>-288.556,97</b>



**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**  
**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**

---

## Anhang

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH hat ihren Sitz in Genthin. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HR B 615 eingetragen.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft. Der vorliegende Jahresabschluss ist entsprechend den Festlegungen im Gesellschaftsvertrag nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für große Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) aufgestellt worden. Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 266 Abs.1, 276, 288 HGB) des Jahresabschlusses wurden somit nicht in Anspruch genommen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens und die **Sachanlagen** bewerten wir auf der Grundlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Dabei gelten die zum 1. Juli 1990 vorgenommenen Bewertungen unserer Wohngrundstücke als Anschaffungs-/Herstellungskosten. Die Herstellungskosten bewerten wir mit Einzelkosten zuzüglich angemessener Fertigungsgemeinkosten. Bis zum Jahr 1997 wurden bei Projektierungsleistungen auch Verwaltungsgemeinkosten berücksichtigt. Vermögensgegenstände, deren Nutzungsdauern zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzung planmäßig linear pro rata temporis abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen sind wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen worden.

Die zugrunde gelegten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern betragen ab dem 1. Juli 1990 bei Gebäuden, die nach 1925 erstellt wurden, 50 Jahre; für Gebäude, die vor 1925 erstellt oder in Plattenbauweise hergestellt wurden, ist eine Restnutzungsdauer von 40 Jahren zugrunde gelegt worden.

Schwer vermietbare Wohngebäude mit einer erhöhten Leerstandsquote werden auf der Grundlage ihres ermittelten Ertragswertes auf den niedrigeren beizulegenden Wert außerplanmäßig abgeschrieben. Sofern die Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung entfallen sind, werden entsprechend § 253 Abs. 5 HGB Zuschreibungen im Umfange der Werterhöhung unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen, die zwischenzeitlich vorzunehmen gewesen wären, vorgenommen. Nach diesen dargestellten Grundsätzen sind im laufenden Jahr und in den Geschäftsjahren 2001 bis

2003, 2005 und 2007 bis 2016 außerplanmäßige Abschreibungen wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen worden.

Die außerplanmäßigen Abschreibungen werden unter den Abschreibungen, die Zuschreibungen unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

In Bezug auf die Bilanzierung geringwertiger Vermögensgegenstände wird seit 2008 handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 und Abs. 2a EStG angewendet. Danach werden selbständig nutzbare Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten zwar EUR 150, aber nicht EUR 1.000 übersteigen, in einen Sammelposten aufgenommen, der im Geschäftsjahr der Bildung und in den vier folgenden Geschäftsjahren mit jeweils einem Fünftel abgeschrieben wird.

Die **Finanzanlagen** (Genossenschaftsanteile) sind mit Anschaffungskosten angesetzt.

Als **unfertige Leistungen** werden die noch nicht abgerechneten Betriebs- und Heizkosten ausgewiesen, die mit den anfallenden umlagefähigen Aufwendungen angesetzt werden. In Abhängigkeit von der Leerstandsquote werden Abschläge verrechnet.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zu Nennwerten bilanziert; für Ausfallrisiken sind Wertberichtigungen abgesetzt.

Die **flüssigen Mittel** werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie werden in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zur Erfüllung notwendig ist.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

**Latente Steuern** werden auf die Unterschiede in den Bilanzansätzen der Handelsbilanz und der Steuerbilanz angesetzt, sofern sich diese in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen. Darüber hinaus werden aktive latente Steuern auf die bestehenden körperschaft- und gewerbsteuerlichen Verlustvorträge gebildet, soweit innerhalb der nächsten fünf Jahre eine Verlustverrechnung zu erwarten ist. Bei der Ermittlung der latenten Steuern wurde ein Steuersatz von 28,43 % zugrunde gelegt.

Zum 31. Dezember 2017 wurden aktive latente Steuern aus den unterschiedlichen Bilanzansätzen des Anlagevermögens ermittelt.

Die sich auf dieser Grundlage ergebenden aktiven latenten Steuern wurden in Ausübung des Wahlrechts des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht aktiviert. Passive latente Steuern ergaben sich nicht.

## 2. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung und Zusammensetzung des **Anlagevermögens** ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Bei den **unfertigen Leistungen** handelt es sich um noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten 2017.

Von den **Forderungen aus Vermietung** haben TEUR 23 (Vorjahr TEUR 21) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Alle übrigen **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben Restlaufzeiten bis zu einem Jahr.

Im **Rechnungsabgrenzungsposten** ist kein Disagio mehr enthalten (Vorjahr TEUR 1). Die Abschreibungen wurden entsprechend der Zinsfestschreibungsfrist vorgenommen.

Das **gezeichnete Kapital** (Stammkapital) ist zum Nennwert angesetzt und beträgt TEUR 2.557.

Entsprechend dem Beschluss der Gesellschafterin wurde der Jahresfehlbetrag 2016 in Höhe von EUR 288.556,97 aus der **Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG** entnommen.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen im Wesentlichen Prüfungskosten, Abrisskosten, Kosten für unterlassene Instandhaltung, ausstehende Betriebskostenrechnungen, Kosten für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen sowie Personalrückstellungen.

Die **Verbindlichkeiten** haben folgende Restlaufzeiten:

	31.12.2017				31.12.2016	
	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
		bis zu 1 Jahr	größer 1 Jahr	davon über 5 Jahre		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.005	784	16.221	12.804	17.762	757
aus erhaltenen Anzahlungen	1.638	1.638	0	0	2.117	2.117
aus Vermietung	30	30	0	0	34	34
aus Lieferungen und Leistungen	85	85	0	0	79	79
Sonstige Verbindlichkeiten	40	40	0	0	29	29
	<b>18.798</b>	<b>2.577</b>	<b>16.221</b>	<b>12.804</b>	<b>20.021</b>	<b>3.016</b>

Für die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen Sicherheiten in Form von Grundschuldregistrierungen (TEUR 26.860).

Im Geschäftsjahr 2017 wurden 2 KfW - Darlehen in Höhe von jeweils TEUR 160 aufgenommen.

Die Gesellschaft verwahrt als **Kautionen** für den eigenen Wohnungsbestand Sparbücher der Mieter mit einem Gesamtwert von TEUR 8, für Auftragnehmer Sparbücher für Sicherheitseinbehalte mit einem Gesamtwert von TEUR 9 sowie, entsprechend einer

Wertguthabenvereinbarung, ein Sparbuch in Höhe von TEUR 3, die nicht in der Bilanz ausgewiesen werden.

#### 4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** wurden ausschließlich im Inland erzielt.

In den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind u.a. Erträge aus Zuwendungen für den Abriss von Wohngebäuden von TEUR 480 (Vorjahr TEUR 19), aus der Auflösung von Rückstellungen von TEUR 7 (Vorjahr TEUR 17), aus der Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen von TEUR 7 (Vorjahr TEUR 3), aus Versicherungsentschädigungen von TEUR 10 (Vorjahr TEUR 46) sowie andere periodenfremde Erträge von TEUR 27 (Vorjahr TEUR 34) enthalten.

Der Personalaufwand des Geschäftsjahrs gliedert sich wie folgt (§ 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB):

a.) Löhne und Gehälter	465,5 TEUR
b.) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	93,6 TEUR
davon für Altersversorgung	0,2 TEUR

Unter dem GuV-Posten „Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen“ sind im Geschäftsjahr 2017 TEUR 187 außerplanmäßige Abschreibungen auf Wohngebäude gemäß § 253 Abs. 3 Satz 5 HGB erfasst.

Von den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind TEUR 33 (Vorjahr TEUR 36) periodenfremd. Sie entfallen auf Forderungsausbuchungen.

#### 5. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt folgende Mitarbeiter (§ 267 Abs. 5 HGB):

	2017	2016
Angestellte	7	7
Gewerbliche Arbeitnehmer	3	3
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>10</b>

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017 berechnete Gesamthonorar (TEUR 15, einschließlich Umsatzsteuer) betrifft Abschlussprüfungsleistungen (TEUR 12) und Steuerberatungsleistungen (TEUR 3).

## **6. Geschäftsführung / Aufsichtsrat**

### **Geschäftsführung:**

Frau Angelika Domsgen, Burg – bis zum 31.12.2017

Herr Michael Weber, Genthin – ab dem 01.12.2017

Die Angaben zu den Geschäftsführerbezügen werden unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

Dem **Aufsichtsrat** gehören an:

### **Vorsitzender**

Herr Norbert Müller, selbständiger Kfz-Handwerksmeister

### **Bürgermeister der Einheitsgemeinde Stadt Genthin**

Herr Thomas Barz – bis zum 30.04.2018

### **Vertreter des Stadtrates der Stadt Genthin**

Herr Heinrich Telmes, Rentner, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates

Herr Marc Eickhoff, Diplom-Finanzwirt (FH)

Herr Karl-Heinz Rutkowski, Rentner

Herr Alexander Otto, selbständiger Berater

Herr Horst Leiste, Rentner

Herr Torsten Gutschmidt, Kaufmann im Einzelhandel

Für ihre Tätigkeit erhielten die Aufsichtsratsmitglieder im Berichtsjahr **Bezüge** von insgesamt TEUR 2.

## **7. Nachtragsbericht**

Im Jahr 2017 begann der Komplettabriss von 3 Wohngebäuden mit insgesamt 282 WE, welcher im Jahr 2018 beendet wird. Für alle drei Wohngebäude liegen Fördermittelbescheide vor.

Die Sanierung von zwei Wohngebäuden mit insgesamt 12 WE in sehr guter Innenstadtlage mit einem Investitionsvolumen i.H.v. TEUR 900 wird im Jahr 2018 fertiggestellt. Die Finanzierung erfolgt über ein KfW-Darlehen (TEUR 320) und Eigenmittel (TEUR 580).

Diese Maßnahmen werden sich positiv auf das Betriebsergebnis der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH auswirken.

Weitere Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Schluss des Geschäftsjahres 2017 sind nicht bekannt.

## 8. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag 2017 in Höhe von EUR 193.851,21 aus der Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBiG zu entnehmen.

Genthin, den 28. Mai 2018



Michael Weber  
Geschäftsführer



**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**

**Anlagespiegel für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	Stand 1.1.2017	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Software	91.057,05	5.433,90	0,00	0,00	96.490,95
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Grundstücke mit Wohnbauten	77.366.495,15	514,20	0,00	0,00	77.367.009,35
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	878.433,51	0,00	0,00	0,00	878.433,51
3. Grundstücke ohne Bauten	1.700.597,44	0,00	0,00	0,00	1.700.597,44
4. Technische Anlagen	59.035,68	0,00	0,00	0,00	59.035,68
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	240.494,85	27.624,37	0,00	22.541,09	245.578,13
6. Anlagen im Bau	0,00	23.000,00	0,00	0,00	23.000,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>80.245.056,63</b>	<b>51.138,57</b>	<b>0,00</b>	<b>22.541,09</b>	<b>80.273.654,11</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Genossenschaftsanteile	600,00	0,00	0,00	0,00	600,00
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>80.336.713,68</b>	<b>56.572,47</b>	<b>0,00</b>	<b>22.541,09</b>	<b>80.370.745,06</b>

Kumulierte Abschreibungen			Restbuchwerte		
Stand 1.1.2017	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2016
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
52.985,76	14.592,06	0,00	67.577,82	28.913,13	38.071,29
47.888.968,70	1.265.664,51	0,00	49.154.633,21	28.212.376,14	29.477.526,45
421.378,93	14.936,06	0,00	436.314,99	442.118,52	457.054,58
835.536,63	0,00	0,00	835.536,63	865.060,81	865.060,81
7.637,43	2.884,20	0,00	10.521,63	48.514,05	51.398,25
182.263,50	24.535,04	19.045,72	187.752,82	57.825,31	58.231,35
0,00	0,00	0,00	0,00	23.000,00	0,00
49.335.785,19	1.308.019,81	19.045,72	50.624.759,28	29.648.894,83	30.909.271,44
0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	600,00
49.388.770,95	1.322.611,87	19.045,72	50.692.337,10	29.678.407,96	30.947.942,73



## **Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**

---

### **Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017**

#### **1. Grundlagen des Unternehmens**

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin ist ein kommunales Wohnungsunternehmen, das zu 100 % im Eigentum der Stadt Genthin steht. Das Unternehmen ist zentral organisiert und hat seinen Sitz in Genthin. Da die von der Wohnungsbaugesellschaft verwalteten Bestände ausnahmslos in Genthin gelegen sind, ist eine dezentrale Bewirtschaftung nicht erforderlich.

Die Wohnungsbaugesellschaft bewirtschaftet hauptsächlich eigene Wohnungen, bietet ihre Dienste aber auch Dritten an. So werden Wohnungseigentümergeinschaften und Mehrfamilienhäuser, die verschiedenen Eigentümern gehören, verwaltet.

Hauptaufgabe ist die Bewirtschaftung und Entwicklung der eigenen Bestände der Gesellschaft und die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Genthin mit angemessenem Wohnraum. Die Tätigkeit als Verwalter gegenüber Dritten, soll die Mitarbeiter besser auslasten und durch die zusätzlichen Einnahmen zur Deckung der Gemeinkosten beitragen. Die Verwaltung der Wohnungseigentümergeinschaften ist für die Wohnungsbaugesellschaft auch deshalb von Interesse, weil einige der Wohnungen, in den Wohnungseigentümergeinschaften, noch im Eigentum der Wohnungsbaugesellschaft stehen und vermietet sind.

#### **2. Wirtschaftsbericht**

##### Globales Umfeld

Insgesamt bekam die Weltwirtschaft, vor allem in der zweiten Jahreshälfte, spürbar mehr Schwung. Die entwickelten Volkswirtschaften blieben auf Wachstumskurs. Für das Gesamtjahr 2017 wird mit einem Anstieg der globalen Wirtschaftsleistung um 3,5 % gerechnet ( 3 % im Vorjahr ). China sorgte durch eine fortgesetzt expansive Wirtschaftspolitik für eine Stützung der Nachfrage. Nach Rückgängen in den letzten 6 Jahren zog die Wirtschaftsleistung wieder leicht an ( + 6,77 % | 2007 = 14,2 % | 2010 = 10,6 % | 2016 = 6,7 % ). Russland und Brasilien haben die rezessive Phase der Jahre 2015 / 2016, mit zum Teil deutlichen Rückgängen, für den Moment hinter sich gelassen ( + 1,8 % bzw. + 0,75 % ). Für Unsicherheit sorgt weiter die politische Landschaft. Der Brexit, in diese Richtung gerichtete Bestrebungen in weiteren EU-Mitgliedsstaaten und die zunehmend protektionistische Wirtschaftspolitik insbesondere in den USA ( + 2,18 % zu + 1,49 % im Vorjahr ) werfen Fragen auf, die zumindest perspektivisch Konsequenzen für die wirtschaftliche Entwicklung haben könnten.

## Europäisches Umfeld

Die moderate Erholung hat sich auch in den EU – Ländern fortgesetzt. Mit + 2,2 % war die wirtschaftliche Entwicklung 2017 deutlich positiv (nach + 1,8 % im Vorjahr). Auch Mitgliedsländer mit zuletzt schwieriger Wirtschaftslage haben sich nach letzten Berechnungen 2017 positiver entwickelt (Griechenland + 1,6 % | Italien + 1,5 % | Frankreich + 1,6 %). Zwar rückläufig, aber noch immer hoch ist in diesen Ländern die Arbeitslosigkeit (22,3 % | 11,4 % | 9,5 %). Leicht gedämpft doch noch überdurchschnittlich verlief die wirtschaftliche Entwicklung in Spanien (3,1 %, zuvor 3,3 %). Gleichwohl bewegt sich die Arbeitslosigkeit dort mit 17,1 % auf sinkendem, aber hohem Niveau (Vorjahr 19,6 %). In Großbritannien belastet der Brexit die wirtschaftliche Entwicklung – trotz einer im 4. Quartal relativ starken Entwicklung ( 1,5 % nach 1,8 % bzw. 2,3 % in den beiden Vorjahren ).

## Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen in Deutschland

### Daten und Fakten des Bundes

#### Wirtschaft weiterhin auf Wachstumskurs

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war auch 2017 durch ein solides Wirtschaftswachstum gekennzeichnet. Ursächlich hierfür ist sowohl die starke Binnennachfrage, als auch der weiter gut laufende Export. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt ( BIP ) war nach den letzten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes 2017 um 2,2 % höher als im Vorjahr. Kalenderbereinigt ergibt sich ein Wachstum von 2,5 % ( da 2017 rechnerisch drei Arbeits-tage weniger hatte, als das Vorjahr ).

Die privaten Konsumausgaben lagen preisbereinigt um 2 % über dem Vorjahr, während die des Staates mit + 1,4 % nur unterdurchschnittlich stiegen (nach zuletzt + 3,7 %). Bauinvestitionen legten um 2,6 % zu. In Ausrüstungen ( Maschinen / Geräte / Fahrzeuge ) wurde um 3,5 % mehr investiert. In gleicher Weise stiegen auch die Ausgaben für Forschung und Entwicklung.

Damit setzte die deutsche Wirtschaft das robuste Wachstum des Jahres 2016 ( + 1,9 % ) fort. In den Jahren 2014 / 2015 war das BIP in ähnlicher Größenordnung angestiegen ( 1,9 % bzw. 1,7 % ). In längerfristiger Betrachtung lag das Wachstum 2017 leicht über dem Durchschnitt der Jahre seit 2010 ( 2,04 % ). Im Krisenjahr 2009 war noch ein Rückgang der Wirtschaftsleistung um 5,6 % zu verkraften.

#### Prognose für Deutschland

Angesichts des globalen Umfeldes mit einer wahrscheinlichen Fortsetzung der positiven Entwicklung (um 3 %), des florierenden Exports sowie einer stabilen Binnennachfrage kann auch 2018 ein gutes Jahr für die deutsche Wirtschaft werden. Die Zuwachsrate des Bruttoinlandsprodukts dürfte nach Meinung führender Wirtschaftsforschungsinstitute im laufenden Jahr zwischen 2 und 2,5 % liegen. Die Bundesregierung rechnet mit 1,9 %. Der Zuwachs liegt über der Wachstumsrate der Produktionskapazitäten. Angesichts der sehr hohen Auslastung vorhandener Kapazitäten und des zunehmenden Fachkräftemangels

steigen im weiteren Ausblick aber auch die Risiken ( u. a. Preisauftrieb ). Nach den sehr niedrigen Inflationsraten der Jahre 2015 / 2016 ( 0,3 % bzw. 0,5 % ) war 2017 ein Anstieg auf moderate 1,8 % zu verzeichnen. Haupttreiber waren steigende Preise für Energie- und Nahrungsmittel sowie Mieten.

Unklar ist jedoch, inwieweit der von den Bürgern Großbritanniens 2016 beschlossene sogenannte „Brexit“ ( das Ausscheiden Großbritanniens aus der europäischen Union ), sich im laufenden Jahr, aber auch in den folgenden Jahren – auch schon vor der Trennung der Märkte – auf das Bruttoinlandsprodukt auswirken wird.

Gleichermaßen verhält es sich bezüglich der Auswirkungen der Marktabschottungstendenzen, die seitens der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika derzeit zunehmend propagiert und teilweise auch schon vollzogen wird.

Verbraucherpreise in Deutschland steigen moderat an

Die Verbraucherpreise lagen im Oktober 2017 um 1,6 % höher als im Oktober 2016. Im September und August 2017 hatte die Inflationsrate – gemessen an dem Verbraucherpreisindex – jeweils bei + 1,8 % gelegen. Im Vergleich zum September 2017 blieb der Verbraucherpreisindex im Oktober 2017 unverändert.

Im Oktober 2017 lagen die Energiepreise 1,2 % über dem Vorjahresniveau. Im September 2017 hatte die Teuerungsrate der Energie noch bei + 2,7 % gelegen. Der preistreibende Einfluss der Energiepreise auf die Gesamtteuerung hat sich damit deutlich abgeschwächt. Kraftstoffe und Haushaltsenergie verteuerten sich im Oktober 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat jeweils um 1,2 %. Unter den Produkten der Haushaltsenergie gab es Preiserhöhungen unter anderem bei leichtem Heizöl ( + 3,8 % ), Strom ( + 1,9 % ) sowie Umlagen von Zentralheizung und Fernwärme ( + 0,8 % ). Hingegen verbilligte sich Gas um 1,7 %. Ohne Berücksichtigung der Energiepreise hätte die Inflationsrate im Oktober 2017 ebenfalls bei + 1,6 % gelegen.

Auch die Nahrungsmittelpreise tragen zur Preissteigerung bei. So stiegen die Preise für Nahrungsmittel insgesamt im Jahr 2017 um 3,5 % ( 2016: 2,8 % ). Bei Molkereiprodukten und Eiern stiegen die Preise im Jahr 2017 um 10,3 % gegenüber einer Steigerung von 2,8 % für diese Produktgruppe im Jahr 2016. Ähnlich deutlich fielen die Preissteigerungen bei Speisefetten und Ölen aus. Hier steht eine Preissteigerung von 20,5 % im Jahr 2017, einer Preissteigerung in Höhe von 13,5 % im Jahr 2016 gegenüber.

Im Bereich der Wohnkosten ( hier die kumulierte Produktgruppe: Miete, Wasser und Strom oder Gas zum Kochen ) stiegen die Preise im Jahr 2017 genauso wie im Jahr 2016 um 1,5 % an. Ebenfalls moderat fällt die Preisentwicklung im Bereich der Wohnungsmieten aus. Hier steht einer Preissteigerung im Jahr 2017 in Höhe von 1,8 % eine Steigerung im Jahr 2016 in Höhe von 1,6 % gegenüber. ( Quelle: Statistisches Bundesamt – Destatis )

Diese Entwicklung mag, ob der Berichte über teilweise im 2 – stelligen Prozentbereich steigende Mietpreise in manchen Ballungszentren verwundern, aber bei der vorgenannten Preisentwicklung handelt es sich um den bundesweiten Durchschnitt der Vorjahre. Hier kann man klar erkennen, dass sich regionale Überhitzungen der Märkte, die es gibt, nicht ohne weiteres auf den gesamten Wohnungsmarkt übertragen lassen.

### Grundstücks- und Wohnungswirtschaft wächst

Die gesamtdeutsche Wirtschaftsleistung ist 2017 in fast allen Wirtschaftsbereichen gestiegen. Ausnahmen waren die Sektoren Land- / Forstwirtschaft / Fischerei ( - 0,7 % ) und Finanzen / Versicherungen ( 0 % ). Mit dem Gesamtdurchschnitt entwickelte sich auch das Baugewerbe ( + 2,2 % nach + 2,8 % im Vorjahr ). Die Instandhaltungskosten insgesamt sind im Jahr 2017 um 2,6 % gestiegen ( 2016: 1,8 % ) ( Quelle: Statistisches Bundesamt – Destatis )

Die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, mit 10,8 % der Gesamtdeutschen Bruttowertschöpfung, wuchs um 1,4 % ( Vorjahr: 0,8 % ). Die unterdurchschnittliche Wachstumsrate ist ein Indikator für die tendenziell geringere Konjunkturabhängigkeit der Branche. So hatte die Grundstücks- und Wohnungswirtschaft im Krisenjahr 2009 als einer der wenigen Wirtschaftsbereiche ein positives Wachstum. In jeweiligen Preisen erzielte die Branche 2017 eine Bruttowertschöpfung von 317,8 Mrd. Euro ( nach 308,9 Mrd. im Vorjahr ).

### Wirtschaftsfaktor Wohnungsbau

Das Bauvolumen des Jahres 2017 hat gegenüber dem Vorjahr noch einmal zugelegt ( 373,4 Mrd. Euro bzw. + 6,5 % ). In den Neubau bzw. die Modernisierung des Wohnungsbestandes flossen laut DIW rund 215 Mrd. Euro ( + 7,4 % ). In den beiden Vorjahren waren es 188,7 bzw. 200 Mrd. Euro.

Rund 73 Mrd. Euro entfielen 2017 auf den Wohnungsneubau ( + 12,9 % ). Der öffentliche Bau legte um 3,4 % und der Wirtschaftsbau um 6,1 % zu ( 49 bzw. 109,7 Mrd. Euro ). Die positive Entwicklung der Baukonjunktur hat sich damit fortgesetzt und wird das voraussichtlich auch in näherer Zukunft tun. Für das laufende Jahr wird mit einem Bauvolumen i.H. v. rund 392 Mrd. gerechnet, 2019 sogar mit deutlich über 400 Mrd. Euro.

Gleichwohl wird erwartet, dass sich insbesondere infolge des knappen Grundstücksangebots, vor allem in den Ballungsräumen und bereits sehr gut ausgelasteter Baukapazitäten der Investitionsschwerpunkt mehr in Richtung Sanierung / Modernisierung verschiebt. Die derzeit rückläufige Zahl der Baugenehmigungen im Neubau ist hierfür ein Indikator. Die Bautätigkeit der gewerblichen Wirtschaft und die der öffentlichen Hand werden voraussichtlich weiterhin moderat steigen.

Folge der hohen Kapazitätsauslastung sind steigende Preise für Bauleistungen. Den vorgenannten nominalen Steigerungen werden schwächere reale Zuwächse des Bauvolumens gegenüberstehen. Tragende Säule bleibt aber weiterhin der Wohnungsbau mit einem vor-aussichtlichen Plus von real 3,5 % in diesem Jahr bzw. 3 % im nächsten Jahr.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für den Wohnungsbau sind positiv. Zinsen für Baugeld sind noch auf einem sehr niedrigen Niveau, gleichzeitig sind die Renditen für Anlagealternativen gering. Die Arbeitsmarkt- und Einkommensaussichten sind positiv. Die hohe Nettozuwanderung hält die Wohnraumnachfrage hoch - insbesondere in großen Städten und Verdichtungsräumen. Alle vorlaufenden Indikatoren im Wohnungsbau deuten darauf hin, dass der Aufwärtstrend 2018 fortgesetzt wird. Entsprechend sind die Geschäftserwartungen der Wohnungswirtschaft nach übereinstimmenden Erhebungen weiterhin positiv.

### 2017 weniger Baugenehmigungen

2017 wurden nach bisherigem Stand ( November ) 313.700 Wohnungen genehmigt ( - 7,8 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum ). Einschließlich November 2016 waren es noch 340.000 – im Gesamtjahr 375.400 Wohnungen. Bis November 2017 entfielen auf den reinen Neubau 275.900 Einheiten ( - 5,6 % ), 155.000 davon in Mehrfamilienhäusern ( - 0,4 % ). Die Rückgänge bei Ein- und Zweifamilienhäusern fielen mit - 5,3 % bzw. - 2,2 % höher aus. Auch für Eigentumswohnungen wurden 2017 deutlich weniger Genehmigungen erteilt ( - 4 % ).

Zur Bedienung der tatsächlichen Wohnungsnachfrage müsste die Zahl der Baugenehmigungen steigen. Gedämpft wird die Erwartung insbesondere durch den Mangel an baureifen und bezahlbaren Grundstücken und Kapazitätsengpässe in der kommunalen Bauleitplanung. Unklar bleibt aufgrund des makroökonomischen Umfelds die weitere Zinsentwicklung. Bei einer Zinswende ist tendenziell mit weniger Bauanträgen und damit sinkenden Genehmigungszahlen zu rechnen.

### Erwerbstätigkeit in Deutschland erreicht historischen Höchststand

#### Arbeitslosenquote sinkt

#### Zuwanderung sinkt

Die gesamtdeutsche Wirtschaftsleistung wurde 2017 von knapp 44,3 Millionen Erwerbstätigen erbracht - der höchste Stand seit der Wiedervereinigung. Ursächlich ist ein Anstieg der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung getrieben durch eine höhere Erwerbsbeteiligung ( im EU-Vergleich hat Deutschland die höchste Erwerbstätigenquote ) und Zuwanderung von Arbeitskräften aus dem Ausland. Nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes waren 2017 im Vergleich zum Vorjahr rund 638.000 Personen mehr erwerbstätig ( + 1,5 % ). Der Anstieg 2017 fiel erneut etwas stärker aus als in den Vorjahren ( 2016 = + 1 % | 2015 = + 0,9 % | 2014 = + 0,8 % ).

Der Anstieg fiel in den alten Bundesländern ohne Berlin ( + 1,5 % ) höher aus als in den neuen Bundesländern ohne Berlin ( + 0,7 % ). Alle Bundesländer konnten einen Zuwachs verzeichnen. Den höchsten Anstieg erreichte Berlin ( + 2,9 % ), den niedrigsten Sachsen-Anhalt ( + 0,1 % ).

Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote sank auf 5,7 % ( Vorjahr = 6,1 % | 2009 = 8,1 % ). Im Ländervergleich hatte Bremen die höchste Arbeitslosigkeit ( 10,2 % ) und Bayern die niedrigste ( 3,2 % ).

Eine höhere Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung und die zuletzt höhere Zuwanderung konnten negative demografische Effekte bislang ausgleichen.

Das kontinuierliche Wirtschaftswachstum und die Arbeitsmarktsituation machen Deutschland weiter zu einem Hauptziel der EU – Binnenmigration. Die Nettozuwanderung 2016 schloss mit einem Plus in Höhe von 498.000 ab. Anhand der bisher vorliegenden Daten des Ausländerzentralregisters ( 1. Halbjahr 2017 ) ist mit einer weiter sinkenden Nettozuwanderung zu rechnen. Gleichwohl ist hier absehbar mit einem Wert von um die 400.000 Personen zu rechnen.

### Weniger Asylsuchende

Die Zahl Asylsuchender ist mit Schließung der Balkanroute zurückgegangen. Rund 222.700 Asylanträge wurden 2017 gestellt – davon 198.300 Erstanträge. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 70 %. 2016 wurden noch 745.500 Asylanträge gestellt ( auch als Folge der sehr hohen Flüchtlingszahlen in 2015 ).

Hauptherkunftsländer der Asylsuchenden sind unverändert Syrien, Irak, Afghanistan, Irak, Eritrea und Iran. Neu ist die relativ hohe Zahl Asylsuchender aus der Türkei.

### Bevölkerung wächst - allein durch Zuwanderung

Die Bevölkerung in Deutschland hat sich Ende 2016 ( letzter verfügbarer Datenstand ) auf 82,5 Mio. erhöht ( + 346.000 bzw. 0,4 % ). 2015 hatte es noch einen deutlich höheren Anstieg gegeben ( + 978.000 bzw. +1,2 % ). Bevölkerungsrückgänge gab es ausschließlich in einzelnen ostdeutschen Bundesländern.

Hauptgrund für den Zuwachs war wiederum die Zuwanderung. Die natürliche Bevölkerungsentwicklung war wieder negativ ( - 118.000 ). Ende 2016 lebten 9,2 Mio. ausländische Staatsbürger in Deutschland ( + 6,6 % ) sowie 73,3 Mio. Deutsche ( - 0,3 % ). Der Ausländeranteil erhöhte sich von 10,5 % auf 11,2 %. Die Einwohnerzahl 2016 verteilte sich auf 40,8 Mio. Haushalte. Bis Ende 2017 wird die Gesamtbevölkerung voraussichtlich auf rund 82,8 Mio. ansteigen.

## 3. Daten und Fakten des Landes Sachsen-Anhalt

### Bruttoinlandsprodukt in Sachsen-Anhalt 2017

Das Bruttoinlandsprodukt in Sachsen – Anhalt , der Wert aller hergestellten Waren und Dienstleistungen, ist nach Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen – Anhalt im Jahr 2017 preisbereinigt um 0,8 % auf 2,7 % ( 2016: 2,3 % ) gestiegen.

### Anstieg der Verbraucherpreise im Jahr 2017

Im Jahr 2017 wurde ein durchschnittlicher Anstieg der Verbraucherpreise in Höhe von 1,6 % gegenüber dem Vorjahr ermittelt. Der Verbraucherpreisindex erreichte im Verlauf des Jahres ein mittleres Niveau von 109,4 %.

### Inflationsrate

Die Inflationsrate, als das im Jahresdurchschnitt ermittelte Niveau der Teuerung im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr, lag mit einem Anstieg von 1,6 % deutlich über dem Niveau der letzten beiden Jahre. In den Jahren 2015 und 2016 wurde ein durchschnittlicher Preisanstieg von 0,5 bzw. 0,6 % gemessen.

Im Bereich der Wohnungen ( Wasser, Strom, Gas und Energie zum Kochen – ohne Heizung ) erhöhte sich das Preisniveau gegenüber dem Jahr 2016 um 1,1 %. Die Preise für Güter und Dienstleistungen der grundsätzlichen Lebenshaltung stiegen für die nachstehend aufgeführten, ausgewählten, Kostengruppen wie folgt:

Nettokaltmiete ( + 0,8 % ), Heizöl einschl. Umlage ( + 16,3 % ), Strom ( + 1,1 % )  
Müllabfuhr ( + 3,7 % ).

Baupreise im November 2017:

Die Preise für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude stiegen im November 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 3,1 %. Seit der Finanz- und Wirtschaftskrise im Jahr 2008 wurden für die Baupreise in Sachsen-Anhalt keine Preissteigerungen in dieser Höhe festgestellt.

Der Preisindex für Wohngebäude erreichte einen Stand von 114,5 (Basis: 2010 = 100).

Die Preise für Schönheitsreparaturen in Wohnungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,5 % und der Index für diese Bauleistungen erreichte ein Niveau von 116,5 % gegenüber dem Basisjahr (2010 = 100).

#### Wohnungsbestand in Sachsen – Anhalt

In Sachsen – Anhalt gab es am Jahresende 2016 insgesamt 1.286.207 Wohnungen. Damit ging der Wohnungsbestand binnen Jahresfrist um 75 Wohnungen zurück.

Anhand aktueller Ergebnisse aus der jährlichen Wohnungsbestandsfortschreibung standen je 1.000 Einwohner 573 Wohnungen zur Verfügung.

Eine durchschnittliche Wohnung verfügt über 4,1 Räume einschließlich Küche und ist 80,3 m<sup>2</sup> groß. Die verfügbare Wohnfläche je Einwohner beträgt statistisch 46,0 m<sup>2</sup>.

Auch im Jahr 2016 verlagerte sich der Wohngebäudebestand (Ende 2016: 572.914) in Richtung Einfamilienhäuser. Während die Zahl der Einfamilienhäuser um 1.873 auf 404.156 Gebäude stieg, war es bei den Zweifamilienhäusern ein kleines Plus von 59 Einheiten auf 71.211 Gebäude. Dagegen nahm die Anzahl der Mehrfamilienhäuser mit 3 und mehr Wohnungen um 178 auf 97.199 Gebäude ab.

Am geringsten ist der Anteil der Einfamilienhäuser in den beiden größten Städten des Landes: In Halle beträgt der Anteil 49,0 % und in der Landeshauptstadt Magdeburg 57,8 %. Der höchste Eigenheimanteil besteht im Landkreis Jerichower Land mit 77,9 % sowie im Altmarkkreis Salzwedel mit 77,5 %.

#### Erwerbstätigkeit in Sachsen-Anhalt im Jahr 2017

Im Jahresdurchschnitt 2017 gab es nach vorläufigen Berechnungen in Sachsen – Anhalt 1.009,7 Tausend Erwerbstätige. Das waren 900 Personen (+ 0,1 %) mehr als im Vorjahr.

Dabei erhöhte sich nur die Arbeitnehmerzahl, während die Zahl der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen rückläufig war. Der Anstieg bei den Arbeitnehmern beruhte auf der Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (+ 1,1 %). Die marginale Beschäftigung nahm dagegen weiter ab.

#### Bevölkerungsentwicklung 2016

Die nachstehenden Angaben beruhen auf Zahlen des Statistischen Landesamtes Sachsen – Anhalt (neuere Angaben liegen noch nicht vor).

Ende des Jahres 2016 lebten in Sachsen – Anhalt 2.236.252 Einwohner, davon waren 1.133.798 weiblichen und 1.102.454 männlichen Geschlechts.

Die Einwohnerzahl Sachsen – Anhalts verringerte sich innerhalb eines Jahres um 9.218 Personen bzw. 0,4 %. Im Jahr 2015 wurde noch ein Bevölkerungszuwachs von 9.922 Personen (+ 0,4 %) registriert.

Die Differenz zwischen Lebendgeborenen und Gestorbenen, auch als Geburtendefizit bezeichnet, stellte mit 13.361 Personen die Hauptursache für den Bevölkerungsrückgang im Jahr 2016 dar. Von Januar bis Dezember 2016 kamen nach vorläufigen Angaben 18.093 Kinder zur Welt, das waren 678 mehr als im Jahr 2015. Die Zahl der Gestorbenen verringerte sich um 915 auf 31.454. Die steigenden Geburtenzahlen konnten die Sterbefälle allerdings nicht kompensieren.

Im Jahr 2016 sind 63.683 Personen nach Sachsen – Anhalt zugezogen. Das waren 10.610 weniger als im Vorjahr. Im gleichen Zeitraum verließen 59.062 Personen das Bundesland. Die Anzahl der Fortzüge aus Sachsen – Anhalt konnte im Jahr 2016 durch die Zuzugszahlen mehr als ausgeglichen werden. Der ermittelte Wanderungsgewinn von 4.621 Personen fiel aber im Vergleich zum Vorjahr (+ 24.464 Personen) erheblich geringer aus.

Am Jahresende 2016 lebten 2.137.671 deutsche und 98.581 ausländische Personen in Sachsen – Anhalt. Der Ausländeranteil erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 3,9 auf 4,4 % und lag damit weiterhin deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von rund 11 %.

Auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise verlief die Bevölkerungsentwicklung, wie in den Vorjahren, unterschiedlich. Nur die Universitätsstädte Magdeburg und Halle verzeichneten Bevölkerungsgewinne von 1,0 bzw. 0,4 %. In allen Landkreisen und der kreisfreien Stadt Dessau - Roßlau wurden Bevölkerungsrückgänge registriert. Die größten Verluste hatten die Landkreise Mansfeld-Südharz (- 1,2 %), Altmarkkreis Salzwedel und Salzlandkreis (je - 1,1 %) sowie Anhalt – Bitterfeld (- 1,0 %). Einwohnerreichste Stadt Sachsen – Anhalts war die Landeshauptstadt Magdeburg mit 238.136 Personen knapp gefolgt von der kreisfreien Stadt Halle mit 238.005 Personen.

#### Methodischer Hinweis:

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes im Berichtsjahr 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen in den zugrundeliegenden Bevölkerungsbewegungsstatistiken nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Asylsuchender resultieren.

#### **4. Landkreis Jerichower Land**

Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Jerichower Land vs. Nachfrage nach Wohnraum

Gemäß der 6. Regionalisierten Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamtes Sachsen – Anhalt stellt die zu erwartende negative Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Jerichower Land ein Problem dar. Von 2018 bis 2030 wird die Bevölkerung im Landkreis Jerichower Land um ca. 12,63 % ( 11.295 Personen ) schrumpfen. Die Wohnungswirtschaft wird sich also weiterhin auf einen deutlich schrumpfenden Markt einstellen müssen.

Die Wohnungsbestände müssen dem schrumpfenden Markt angepasst werden. Da die vormals im Rahmen des Stadtumbau Ost gewährte Altschuldenentlastung nicht mehr gewährt wird, müssen die Wohnungsunternehmen diesen Anpassungsprozess, trotz des zurückgehenden Geschäftsumfangs und den mit der Verringerung der Wohnungsbestände einhergehenden Kosten, aus der immer geringer werdenden „freien Liquidität“ bestreiten. Dies führt zwangsläufig zu Abstrichen bei der Modernisierung und dem altengerechten Umbau von Wohnungen.

## 5. Genthin

### Einwohnerentwicklung

Vor der Wende hatte die Stadt Genthin 16.905 Einwohner. Die Einwohnerzahl ist nach der Wende beständig zurückgegangen, jedoch wurden im Rahmen der Gemeindegebietsreform insgesamt 7 Ortsteile eingemeindet. Die Stadt Genthin hatte am 01.01.2018 14.540 (davon 10.601 in der Kernstadt ) Einwohner mit Haupt- bzw. Nebenwohnung.

Am 01.01.2017 belief sich die Zahl der Einwohner in der Kernstadt auf 10.795. Damit ist die Bevölkerung im zurückliegenden Jahr um 194 Einwohner bzw. 1,80 % zurückgegangen.

Für die Wohnungsbaugesellschaft Genthin ist hauptsächlich die Situation in der Kernstadt von Bedeutung. Es kommt nur selten vor, dass ein Nachfrager aus einem der Ortsteile, die Genthin umgeben, eine Wohnung in der Stadt mietet. Wenn Einwohner aus den Ortsteilen fortziehen, so suchen diese meist eine Wohnung in den größeren Städten, wenn sie den Landkreis nicht sogar ganz verlassen.

Seit der Wende hat die Kernstadt Genthin 6.304 (37,29 %) Einwohner verloren. Während der Verlust an Einwohnern in der ersten Phase der Nachwendezeit der Abwanderung – zu meist in Richtung der alten Bundesländer – geschuldet war, so ist der Sterbetüberschuss in der zweiten Phase der Nachwendezeit für den Rückgang der Einwohnerzahlen ursächlich.

Nach der 6. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Landesamtes Sachsen – Anhalt wird die Bevölkerung im Landkreis Jerichower Land zwischen 2018 und 2030 um ca. 12,63 % abnehmen. Diese Entwicklung ist auch für Genthin anzunehmen.

### Binnenschrumpfung

Für die Beurteilung der Nachfragesituation auf dem Wohnungsmarkt in Genthin ist auch die Binnenschrumpfung von Bedeutung. Wenn z. B. eine junge Familie Eigentum bildet oder ältere Menschen in das betreute Wohnen oder in ein Altenheim ziehen, so sind sie immer noch Einwohner der Stadt Genthin, fallen aber als Nachfrager auf dem Wohnungsmarkt aus. Diese Zahl ist kaum statistisch zu erfassen. Fest steht aber, dass die Zahl der Wohnungssuchenden stärker zurückgeht, als die Einwohnerzahl der Stadt Genthin.

Die Zahl der von Asylbewerbern genutzten Wohnungen geht zurück. Von einst 168 an diesen Kundenkreis vermieteten Wohnungen sind per 31.12.17 noch 116 Wohnungen (einschließlich der Vermietungen an diesen Kundenkreis direkt ) an Geflüchtete vermietet. Die Abgänge sind hauptsächlich zum einen auf anerkannte Asylbewerber, die in eine andere Gegend ziehen ( wo z. T. auch mehr ihrer Landsleute

leben, z. B. Berlin ) und zum anderen auf den Fortzug abgelehnter Asylbewerber zurückzuführen.

#### Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt

Der Leerstand, der durch die Abrisse von Wohnblöcken zunächst stark zurückgeht, wird perspektivisch wieder steigen. Die Nachfrage nach Wohnungen geht seit Jahren zurück. Ursächlich hierfür ist neben dem Rückgang der Bevölkerung ( Abwanderung, Sterbeüberschuss, Pflegebedürftigkeit ), die abnehmende Zahl junger Mietinteressenten. Dies liegt nicht nur an dem absolut gesehen geringeren Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung, sondern auch daran, dass nicht wenige junge Menschen die Stadt wg. einer Berufsausbildung oder der Aufnahme eines Studiums verlassen.

Mehr als zwei Drittel der Interessenten sind Ein- bzw. Zwei – Personen – Haushalte, die sehr selten eine 1 – Raum und meistens eine 2 – Raum oder eine kleine 3 – Raum – Wohnung suchen. Der überwiegende Teil dieser Kunden (ca. 80 %) ist ganz oder teilweise von staatlichen Transferleistungen (ALG II, Grundsicherung, BAB, Sozialhilfe usw.) abhängig.

Die Zahl junger Familien, die eine 3 – oder 4 – Raum – Wohnung zur Miete suchen, nimmt seit vielen Jahren beständig ab.

Es gibt aber auch eine Nachfrage, welche die Wohnungsbaugesellschaft nicht bedienen kann. So fragen Mietinteressenten gelegentlich Einfamilienhäuser oder große Wohnungen, ( 4 oder 5 – Räume mit über 100 m<sup>2</sup> Wohnfläche )welche die Wohnungsbaugesellschaft nicht in ihrem Bestand hat, nach. Manchmal kann den Interessenten zwar eine Wohnung aus den für private Eigentümer verwalteten Beständen angeboten werden, diese Vermietungen führen aber nicht zu einer Verringerung der Leerstände in den eigenen Beständen.

Die größten Wohnungen(4 Räume) aus dem Bestand der Wohnungsbaugesellschaft haben eine Wohnfläche von 72,00 m<sup>2</sup>.

#### Arbeitslosenzahlen / Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen in Genthin hat sich, ausweislich der für die Geschäftsstelle Genthin geführten Statistik der Agentur für Arbeit in Magdeburg, verringert. Auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen waren im März 2018 8,4 % (Vorjahr 9,7 %) arbeitslos gemeldet. Dies bedeutet einen Rückgang der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahresmonat um – 13,7 %.

#### Wirtschaftsentwicklung

Im Bereich des Chemieparks ( ehemaliges Waschmittelwerk ) haben sich in den vergangenen Jahren zum Teil neue Unternehmen angesiedelt, die beständig wachsen. Dieser Umstand ist für die künftige Entwicklung der Stadt von Bedeutung.

Aber auch das verarbeitende Gewerbe, der Mittelstand, Handel und Dienstleistungen in Genthin wachsen. Es gibt in nahezu allen Wirtschaftsbereichen freie Stellen, auch für

gering qualifizierte Arbeitnehmer. Während früher fehlende Arbeitsplätze ein Problem waren, wird das Wachstum in der lokalen Wirtschaft heute eher von fehlenden Arbeitskräften und Auszubildenden ( z. B. im Handwerk ) gebremst.

#### Wohnungswirtschaft in Genthin

Die Wohnungswirtschaft in Genthin war in den letzten Jahren, nach wie vor, mit dem Problem des strukturellen Leerstands und den damit verbundenen Miet- und Betriebskostenausfällen konfrontiert. Vor dem Hintergrund der stagnierenden Mieteinnahmen bei den vermieteten Wohnungen konnten die erforderlichen Strukturanpassungsmaßnahmen ohne Hilfe nicht bewältigt werden. Da die Struktur und das Portfolio der Wettbewerber sich nicht maßgeblich verändert haben, hat sich die Position des Unternehmens am Markt auch nicht geändert.

Der größte Anbieter von Wohnraum in Genthin, die Genthiner Wohnungsbaugenossenschaft eG, bewirtschaftet ca. 1.250 eigene Wohnungen. Die Zahl der Gewerbeeinheiten, Stellplätze bzw. Garagen ist, ebenso wie die Zahl der in Wohnungseigentümergeinschaften verwalteten Wohnungen, nicht bekannt. Eine Verwaltung von Wohnungen für private Eigentümer, wird unseres Wissens von der Genthiner Wohnungsbaugenossenschaft eG nicht angeboten.

Die weiteren, privaten Mitbewerber bewirtschaften einige hundert Wohnungen. Erkenntnisse über diese Anbieter ( genaue Zahl der bewirtschafteten Wohnungen, Leerstand usw. ) liegen uns nicht vor.

#### Entwicklung der Wohnungsbaugesellschaft

Im Gegensatz zu den Mitbewerbern, bringt die Wohnungsbaugesellschaft im Rahmen der Daseinsvorsorge auch die Marktteilnehmer unter, die andere Vermieter nicht mit Wohnraum versorgen. Die Betreuung dieses Personenkreises ist mit einem höheren personellen Aufwand und höheren Ausfällen ( Miet- und Nebenkostenzahlungen ) verbunden.

Das Durchschnittsalter der Mieter der Wohnungsbaugesellschaft liegt bei ca. 57 Jahren und damit deutlich unter dem Durchschnittsalter der Mieter der Genthiner Wohnungsbaugenossenschaft eG.

Altersstruktur der Mieter zum 31.12.2017:

Altersstufen	Anzahl der Mieter	Anteil in %
bis 30 Jahre	99	10,6
31 bis 40 Jahre	90	9,6
41 bis 50 Jahre	98	10,4
51 bis 60 Jahre	226	24,1
61 bis 70 Jahre	182	19,4
71 bis 80 Jahre	161	17,2
81 bis 90 Jahre	77	8,2
über 90 Jahre	5	0,5
Summe	938	100,0

## **6. Umsatzentwicklung / Geschäftsumfang**

Die Gesellschaft hat ihre Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2017 den Markterfordernissen und der eigenen wirtschaftlichen Lage angepasst. Sie beschränkte sich im Wesentlichen auf die Verwaltung des eigenen und fremden Wohnungsbestandes.

Am 31. Dezember 2017 bewirtschaftete die Gesellschaft 1.132 Wohnungen (einschließlich 4 vermieteter Eigentumswohnungen) und 3 Gewerbeeinheiten sowie 143 Stellplätze bzw. Garagen. Darüber hinaus wurden insgesamt 89 Wohnungen und 3 Gewerbeeinheiten (einschließlich Verwaltungen nach dem WEG) fremd verwaltet.

Die Sollmieten der Hausbewirtschaftung haben sich in 2017 gegenüber dem Vorjahr um 7 TEUR auf 3.903 TEUR erhöht. Im Wesentlichen ist dies auf Erhöhungen im Zuge von Neuvermietungen zurückzuführen.

Die Erlösschmälerungen auf Sollmieten betragen im Geschäftsjahr 2017 866 TEUR (2016: 602 TEUR). Die Erhöhungen in 2017 resultieren vor allem aus dem Leerzug der drei Wohngebäude, bei denen der Abriss im Jahr 2017 begann. Im Übrigen sind Wohnungen mit einer Größe von 3 - 4 Räumen in Plattenbauten und Wohnungen mit einer nachteiligen Grundrissgestaltung leer stehend. Diese sind überwiegend teilsaniert. Dem gegenüber werden verstärkt kleinere Wohnungen nachgefragt.

Die unzureichende Vermietung spiegelt sich in der Entwicklung des Forderungsbestandes aus Vermietung wieder. Dem Forderungsausfallrisiko wurde durch direkte Abschreibungen von insgesamt 33,3 TEUR Rechnung getragen. Dem stehen Erträge aus ausgebuchten Forderungen und aus Vorjahren von 26,7 TEUR gegenüber. Die Pauschalwertberichtigung wurde um 6,5 TEUR vermindert. Der Bilanzwert der Forderungen aus Vermietung beträgt zum 31. Dezember 2017 30,6 TEUR.

## **7. Laufende Investitionen**

Im Berichtsjahr sind für Instandsetzungen und für laufende Instandhaltungen der Wohnanlagen 595,1 TEUR (2016: 862,2 TEUR) aufgewendet worden. Dies entspricht, nach Abzug der Abrisswohnflächen sowie der stillgelegten Wohnungen, im Durchschnitt einem Instandhaltungsaufwand von 10,71 €/m<sup>2</sup> Wohnfläche im Jahr 2017 (2016: 15,52 €/m<sup>2</sup> Wohnfläche). Des Weiteren wurde im Jahr 2017 die Baumaßnahme Mühlenstraße 26 und 30 begonnen.

## **8. Finanzierungsmaßnahmen**

Im Geschäftsjahr 2017 wurden lediglich planmäßige Tilgungen ausgewiesen. Kurzfristige Kredite wurden nicht in Anspruch genommen.

## 9. Entwicklung im Personal- und Sozialbereich

Der Personalbestand stellt sich wie folgt dar:

	31. Dezember	
	2017	2016
Geschäftsführer	2	1
Kaufmännische Angestellte (einschließlich Prokurist)	6	6
Hauswarte	3	3
Auszubildender	1	1
	<u>12</u>	<u>11</u>

Gehaltsanpassungen / neuer Geschäftsführer ab 01.12.2017

Im Gegensatz zum Vorjahr wurden in 2017 Gehaltsanpassungen vorgenommen. Bedingt durch den Geschäftsführerwechsel wurden im Dezember 2017 zwei Geschäftsführer beschäftigt, obwohl die Gesellschaft sonst durch einen Geschäftsführer geleitet und vertreten wird.

Um die Qualifikation unserer Mitarbeiter zu fördern, führten wir im Geschäftsjahr 2017 außerbetriebliche Fortbildungsmaßnahmen durch.

## 10. Risikomanagement

Die Gesellschaft hat in 2001 ein Sanierungskonzept im Zuge der Beantragung der Altschuldenentlastung nach § 6a AHG erstellt und 2003 überarbeitet.

Damit einhergehend wurde entsprechend der Unternehmensgröße das Risikomanagement entwickelt. Wichtige Elemente sind:

- Mehrjährige Finanz- und Wirtschaftspläne, die unter Veränderung wesentlicher Prämissen analysiert werden
- Regelmäßige Berichterstattung an den Aufsichtsrat (im Rahmen von Aufsichtsratssitzungen)
- Erfassung und Pflege Risikokennzahlen mit Festlegung von kritischen Werten

Das "Risikohandbuch" wird laufend entsprechend den aktuellen Erfordernissen überarbeitet.

Das Risikomanagement ist so angelegt, dass nicht nur bestandsgefährdende Risiken erkannt, sondern auch Abweichungen von einzelnen Planzielen auf Sachbearbeiterebene aufgedeckt und weitergeleitet werden. Ziel ist die möglichst genaue und schnelle Information der Geschäftsführung zur Beurteilung der Abweichung im Hinblick auf die Unternehmensentwicklung/-planung.

Die Berichterstattung an die Aufsichtsgremien (Aufsichtsrat und Gesellschafter) – insbesondere in Bezug auf die wirtschaftlichen Verhältnisse und die damit einhergehenden Risiken – erfolgt durch die turnusmäßige Unterrichtung in Sitzungen und Versammlungen und die Aushändigung des Jahresabschlusses durch den vom Aufsichtsrat bestellten Wirtschaftsprüfer.

## 11. Wirtschaftliche Lage

### Vermögenslage

Der Vermögensaufbau der Gesellschaft stellt sich wie folgt dar:

In der nachstehenden Übersicht werden der Vermögensaufbau und die Kapitalstruktur der Gesellschaft in zusammengefasster Form dargestellt: Die in den Folgejahren zu leistenden Darlehenstilgungen auf Objektfinanzierungsmittel sind dabei branchenüblich nicht als kurzfristige Verbindlichkeiten eingeordnet worden, weil sie aus planmäßigen Liquiditätszuflüssen der entsprechenden Geschäftsjahre aufgebracht werden.

VERMÖGEN	31.12.2017		Vorjahr		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Anlagevermögen	29.678	87,3	30.948	87,9	-1.270
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	29.678	87,3	30.948	87,9	-1.270
Vorräte	1.619	4,8	1.677	4,8	-58
Forderungen aus Vermietung	31	0,1	52	0,1	-21
Sonstige kurzfristige Posten	306	0,9	222	0,6	84
Flüssige Mittel	2.358	6,9	2.320	6,6	38
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	4.314	12,7	4.271	12,1	43
<b>Vermögen insgesamt</b>	33.992	100,0	35.219	100,0	-1.227
<b>KAPITAL</b>					
<b>Eigenkapital</b>	14.752	43,4	14.946	42,4	-194
Mittel- und langfristige Kreditverbindlichkeiten	16.221	47,7	17.005	48,3	-784
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	16.221	47,7	17.005	48,3	-784
Übrige Rückstellungen	351	1,0	159	0,5	192
Kurzfristige Kreditverbindlichkeiten	784	2,3	757	2,1	27
Erhaltene Anzahlungen	1.638	4,8	2.117	6,0	-479
Andere Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	246	0,7	235	0,7	11
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	3.019	8,9	3.268	9,3	-249
<b>Kapital insgesamt</b>	33.992	100,0	35.219	100,0	-1.227

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.270 TEUR vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen betragen 1.136 TEUR. Zum Bilanzstichtag mussten außerplanmäßige Abschreibungen auf Gebäude in Höhe von 187 TEUR vorgenommen werden. Dem stehen Investitionen in das Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von insgesamt 57 TEUR gegenüber. Abgänge waren in Höhe von 4 TEUR zu verzeichnen.

Im Finanzanlagevermögen erfolgte die planmäßige Tilgung der Darlehen in Höhe von 757 TEUR.

Im Bereich des kurzfristigen Umlaufvermögens ist eine Erhöhung von 43 TEUR festzustellen. Dies betrifft insbesondere eine Verminderung der Vorräte und der Forderungen aus Vermietung sowie eine Erhöhung bei den sonstigen Vermögensgegenständen (vor allem durch die Einstellung von Forderungen aus Zuwendungen für den Abriss in Höhe von 253 TEUR) und höhere „Flüssige Mittel“.

Der Rechnungsabgrenzungsposten umfasst am 31.12.2017 insbesondere im Voraus gezahlte KFZ-Steuern und Versicherungsleistungen.

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 43,4 % und wird gegenüber dem Vorjahr um 1,0 % Punkte erhöht ausgewiesen. Die Verminderung des nominalen Eigenkapitalbetrages gegenüber dem Vorjahr resultiert aus dem im Geschäftsjahr 2017 ausgewiesenen Jahresfehlbetrag.

Die Entwicklung hierzu stellt sich im Fünf-Jahresvergleich wie folgt dar:

	2017	2016	2015	2014	2013
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital					
- nominal	14.752,4	14.946,3	15.234,8	15.708,6	16.967,8
- Quote	43,4	42,4	41,9	43,9	44,7

Damit liegt die Eigenkapitalquote des Unternehmens leicht unter der vergleichbarer Unternehmen (nach Größenordnung bis 1.500 Wohneinheiten) der wohnungswirtschaftlichen Verbände in Sachsen – Anhalt.

Der Bereich der Rückstellungen betrifft u.a. Rückstellungen für Abrisskosten, zur Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen, Prüfungs- und Steuerberatungskosten, Kosten für unterlassene Instandhaltung, ausstehende Betriebskostenrechnungen sowie Kosten für rückständigen Urlaub.

Das zur Finanzierung des Anlagevermögens eingesetzte Fremdkapital hat sich durch planmäßige Tilgungen um 757 TEUR auf 17.005 TEUR reduziert.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten haben sich zum 31.12.2017 um 249 TEUR vermindert. Im Wesentlichen ist dies auf geringere „Erhaltene Anzahlungen“ auf abzurechnende Betriebs- und Heizkosten zurückzuführen. Gegensätzlich sind höhere Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erfasst.

Im Geschäftsjahr 2017 wird die Bilanzsumme (33.992 TEUR) um 1.227 TEUR vermindert ausgewiesen. Maßgeblich für die Abnahme sind auf der Aktivseite die außerplanmäßigen und planmäßigen Abschreibungen. Auf der Passivseite wirkt neben dem Jahresfehlbetrag insbesondere die Abnahme der Kreditverbindlichkeiten.

Der Anteil des mittel- und langfristigen Vermögens am Gesamtvermögen (Bilanzsumme) beträgt 87,3 %.

Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse zum 31. Dezember 2017 sind geordnet. Das Anlagevermögen wird durch das Eigenkapital und durch lang- und mittelfristige Fremdmittel finanziert. Die Kapitalverwendung ist insoweit frei von Bedenken.

#### Finanzlage

Gegenüberstellung kurzfristiger Vermögens- und Schuldtteile:

	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzmittelbestand			
- flüssige Mittel	2.358	2.320	38
- kurzfristig verfügbare Vermögenswerte	1.956	1.951	5
- kurzfristige Rückstellungen	-351	-159	-192
- kurzfristig fällige Verbindlichkeiten	-2.668	-3.109	441
Nettogeldvermögen	1.295	1.003	292

Die Gesellschaft kam ihren Zahlungsverpflichtungen stets ohne Verzögerung nach. Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2017 jederzeit gesichert.

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung macht Herkunft und Verwendung der geflossenen Finanzmittel transparent:

	2017 TEUR	Vorjahr TEUR
Jahresergebnis	-194	-289
Abschreibungen (+) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+1.323	+1.332
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+199	-12
Gewinn (-)/Verluste aus Anlagenabgang (+)	+3	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)	+33	+36
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-)	-20	-93
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	+58	+19
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Vermietung sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-94	+87
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Vermietung sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-468	+145
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+642	+744
<b>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.482</b>	<b>1.969</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	12	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-57	-264
Erhaltene Zinsen	7	42
<b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-38</b>	<b>-222</b>
Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0
Gezahlte Zinsen	-649	-786
Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-757	-830
<b>Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.406</b>	<b>-1.616</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	38	131
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	2.320	2.189
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.358</b>	<b>2.320</b>

Die Zunahme des Finanzmittelbestandes resultiert im Wesentlichen aus der Verminderung des Mittelabflusses aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Gegenläufig wirkt der geringere Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit.

Die flüssigen Mittel zu den Bilanzstichtagen entwickelten sich wie folgt:

	2017	2016
	TEUR	TEUR
Entwicklung des Finanzmittelbestandes		
Stand 1. Januar	2.319,6	2.189,4
Veränderung des Liquiditätssaldos	+38,4	+130,2
Stand 31. Dezember	2.358,0	2.319,6

Die Entwicklung der liquiden Mittel stellen wir im 5-Jahresvergleich dar:

	2017	2016	2015	2014	2013
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Liquide Mittel	2.358,0	2.319,6	2.189,4	1.968,3	2.934,5

Die im Berichtsjahr durchgeführten Investitionen wurden aus Eigenmitteln finanziert.

## 12. Ertragslage

Die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliederte Erfolgsrechnung zeigt folgende Ergebnisse:

	2017		Vorjahr		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR*
Umsatzerlöse	4.839	104,6	5.059	99,2	-220
Bestandsveränderung	-57	-0,4	-19	-0,4	-38
Übrige betriebliche Erträge	53	1,3	58	1,1	-5
<b>Betriebsleistung</b>	<b>4.835</b>	<b>100,0</b>	<b>5.098</b>	<b>100,0</b>	<b>-263</b>
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (einschließlich umlagefähiger Grundsteuern)**	2.333	57,4	2.773	54,3	440
Personalaufwand	559	10,9	528	10,4	-31
Planmäßige Abschreibungen	1.136	23,4	1.130	22,2	-6
Betriebliche Steuern (ohne Ertragsteuern)**	4	0,1	4	0,1	0
Übrige Betriebsaufwendungen	160	3,5	170	3,3	10
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>643</b>	<b>13,3</b>	<b>493</b>	<b>9,7</b>	<b>150</b>
Finanzergebnis	-642	-13,3	-744	-14,6	102
<b>Geschäftsergebnis</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>-251</b>	<b>-4,9</b>	<b>252</b>
Sondereinflüsse	-195	-4,0	-38	-0,7	-157
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-194</b>	<b>-4,0</b>	<b>-289</b>	<b>-5,7</b>	<b>95</b>

\* Vorzeichen ergebnisbezogen

\*\* abweichend von der Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung sind die umlagefähigen Betriebssteuern unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen

Die Ertragslage weist gegenüber dem Vorjahr ein verbessertes Jahresergebnis, welches jedoch weiterhin negativ ist, aus. Der Jahresfehlbetrag beträgt 194 TEUR.

Das Betriebsergebnis hat sich um 150 TEUR, das Geschäftsergebnis um 252 TEUR gegenüber 2016 verbessert. Dies ergibt sich hauptsächlich aus geringeren Betriebsaufwendungen (440 TEUR), denen geringere Betriebsleistungen (- 263 TEUR) gegenüberstehen. Des Weiteren konnten die Zinsaufwendungen um 137,3 TEUR vermindert werden.

## 13. Voraussichtliche Entwicklung

In den Geschäftsjahren 2018/2019 erwarten wir nach der Planungsrechnung jeweils Jahresfehlbeträge.

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 ergibt sich eine Leerstandsquote von 17,1 %. In den Geschäftsjahren 2018 und 2019 haben wir Erlösschmälerungen mit rd. 8,5 % zum Ansatz gebracht. Diese deutlich positive Entwicklung ist auf den Abriss von 282 Wohnungen in den Jahren 2017 und 2018 sowie auf die Wiedervermietung von 12 Wohnungen in der Mühlenstraße 26 und 30 zurückzuführen.

Wir erwarten in 2018 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 264,2 TEUR und in 2019 von 48,4 TEUR. Die Planungen weisen auch für die kommenden Jahre eine gesicherte Liquidität aus.

Erläuterung der wichtigsten Prämissen der Finanzplanung bis 2019:

Erhöhungen der Ist - Miete (Sollmiete abzgl. Erlösschmälerungen) sind in den Planungen für 2018 und 2019 zu erwarten.

Die Verwaltungsbetreuung nach WEG und für Dritte wird in 2018 und 2019 mit 22,9 TEUR p.a. veranschlagt.

Die Kosten der laufenden Instandhaltung sind in den Jahren 2018 und 2019 jeweils mit rd. 16,00 € je m<sup>2</sup> Wohnfläche in Ansatz gebracht worden. Darin sind sowohl Investitionen im Zuge der Neuvermietung als auch planmäßige Instandhaltungen enthalten. In der Finanzplanung für das Jahr 2018 sind Investitionen im Zusammenhang mit der Modernisierung der Gebäude Mühlenstraße 26 und 30 in Höhe von 782,3 TEUR berücksichtigt.

Zins- und Tilgungsleistungen basieren auf den aktuellen Vertragskonditionen.

Die Personalaufwendungen sind nach den Anpassungen im Jahr 2017 auf diesem Niveau für die Folgejahre fortgeschrieben worden.

#### **14. Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung**

Aus der Situation des Mietermarktes sind nur geringfügige Mieterhöhungen für die nächsten Jahre möglich. Ausgenommen hiervon sind Mietanpassungen im Rahmen der Neuvermietung.

Grundsätzlich besteht die Chance, dass die Ansiedlung neuer und die Entwicklung bereits vorhandener Unternehmen zu neuen Arbeitsplätzen führt.

Durch die Abrisse von 282 Wohnungen kann die Gesellschaft für die kommenden Jahre mit vergleichsweise geringen Erlösschmälerungen planen.

Aus der Liquiditätsvorschau ergibt sich für den Zeitraum bis 2019 eine ausreichende Liquidität. Unter Einhaltung und Kontrolle der geplanten Entwicklung des Unternehmens, bleibt die Liquidität gesichert und die Vermögenslage geordnet.

Der Fortbestand der Gesellschaft ist gesichert.

Genthin, den 28. Mai 2018

  
**Weber**  
**Geschäftsführer**

**Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin**

---

**Feststellungen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG****Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge**

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?**

Der Gesellschaftsvertrag ist gültig in der Fassung vom 11. Juni 2015.

Gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages sind die Organe der SWG die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Es liegen Geschäftsordnungen und -anweisungen für die Organe Aufsichtsrat und Geschäftsführung vor.

Für die Geschäftsführung liegt kein Geschäftsverteilungsplan vor; ich halte dies auch für entbehrlich. Zum 1. Dezember 2017 ist Herr Michael Weber, Genthin, zum Geschäftsführer bestellt. Frau Angelika Domsgen, Burg, wurde zum 31. Dezember 2017 als Geschäftsführerin abberufen.

Die Zuständigkeiten und Aufgabenverteilungen ergeben sich aus dem Strukturplan (Organigramm).

Diese Regelungen erscheinen in Hinblick auf die geringe Größe der Gesellschaft ausreichend.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Berichtsjahr fand eine Gesellschafterversammlung am 13. Juli 2017 statt. Darüber hinaus haben drei ordentliche Aufsichtsratssitzungen der SWG stattgefunden. Die hierüber erstellten Niederschriften haben mir vorgelegen.

Im Geschäftsjahr 2018 hat bisher eine Aufsichtsratssitzung stattgefunden.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**



Der Geschäftsführer ist nach den uns erteilten Auskünften in keinem Kontrollgremium i.S.d. §125 Abs. 1 Satz 3 AktG tätig.

**d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Aufwandsentschädigung der Aufsichtsratsmitglieder wird im Anhang der Gesellschaft insgesamt ausgewiesen. Die Bezüge der Geschäftsführung sind in zulässiger Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB im Anhang des Jahresabschlusses nicht angegeben.

**Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

**a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Es liegt ein schriftlicher Strukturplan vor, aus dem sich Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse erkennen lassen. Angabegemäß soll in 2018 eine Überarbeitung erfolgen. Darüber hinaus sind Stellenbeschreibungen erarbeitet.

**b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Im Rahmen meiner Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

**c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Die Geschäftsführung hat mit der Anweisung 33/2009 vom 1. März 2009 eine Antikorruptionsanweisung erlassen, die insbesondere das Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken betrifft. Die Mitarbeiter der Gesellschaft haben diese Anweisung zur Kenntnis genommen und dies mit ihrer Unterschrift bestätigt.

**d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Regelungen für wesentliche Entscheidungsprozesse ergeben sich aus dem Gesellschaftsvertrag, der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung, den Dienst- und Arbeitsanweisungen und den Stellenbeschreibungen.

Festlegungen zum Ausschreibungsverfahren für Modernisierung und Instandhaltung sind in der Anlage zu § 9 Abs. 2 der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung getroffen. Danach sind zur Vergabe von Bauleistungen Angebote von drei bis acht Bewerbern anzufordern. Die Kreditaufnahmen werden im Rahmen des Wirtschaftsplans jährlich vom Aufsichtsrat genehmigt.

Die vorgenannten Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens und umfassen die wesentlichen Entscheidungsprozesse; die regelmäßige Anpassung an Änderungen in der Unternehmensstruktur ist gewährleistet.

Wir haben keine Sachverhalte festgestellt, die einen Verstoß gegen diese Regelungen darstellen.

**e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Die Dokumentation der Verträge ist ordnungsgemäß. Es besteht eine zentrale Vertragsdatei, in der sämtliche Verträge mit ihren wesentlichen Daten erfasst sind. Wichtige Verträge sind bei der Geschäftsführung abgelegt; die übrigen Verträge sind entsprechend dem Aktenplan nach Verantwortlichkeiten hinterlegt.

**Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling**

**a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Die Gesellschaft erstellt jeweils für das Folgejahr einen Wirtschaftsplan bestehend aus dem Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplan. Zudem wird eine mittelfristige Planung für die folgenden vier Jahre erstellt.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 und die mittelfristige Planung wurden am 19. Dezember 2017 vom Aufsichtsrat genehmigt.

**b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Plan-Ist-Vergleiche werden für die Gewinn- und Verlustrechnung (betriebswirtschaftliche Auswertung) monatlich durchgeführt. Dabei werden Plan-Ist-Vergleiche auf der Basis von Monats-Budgets sowie auf der Basis des Jahresbudgets vorgenommen; wesentliche Plan-Ist-Abweichungen werden auf den Arbeitsberatungen besprochen.

**c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den besonderen Verhältnissen und Anforderungen des Unternehmens. Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert und entspricht den Gegebenheiten.

**d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?**

Die Liquidität des Unternehmens wird laufend überwacht. Die Gesellschaft verfügte im Berichtsjahr und bis zu unserer Prüfung im Mai 2018 über ausreichende Liquidität. Die Kredite werden laufend überwacht.

**e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?**

Nein, es besteht kein zentrales Cash-Management.

**f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?**

Die vertraglichen Mietzahlungen sind grundsätzlich jeweils am Monatsanfang fällig; gesonderte Rechnungen hierfür werden nicht gestellt.

Die Überwachung ausstehender Beträge erfolgt im Mahn- und Klagewesen.

Die ausstehenden Forderungen werden zeitnah und effektiv eingezogen. Entsprechende Dienst- und Arbeitsanweisungen bestehen.

**g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die Gesellschaft verfügt über keine eigene Controllingabteilung. Entsprechende Aufgaben werden von der Geschäftsleitung wahrgenommen.

**h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Trifft für die Gesellschaft nicht zu, da keine Beteiligungen gehalten werden.

**Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem****a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Bei der Gesellschaft besteht ein Risikofrüherkennungssystem, das auf Frühwarnindikatoren basiert, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können.

Grundlage der Berichterstattung im Rahmen des Frühwarnsystems sind danach insbesondere ein einheitliches Berichtswesen, die Festlegung der Berichtsfrequenzen in Abhängigkeit vom jeweiligen Risiko, die Organisation der Ad-hoc-Berichterstattung und die Gewährleistung der Identifizierung neuer Risiken. Aufgabenträger im Rahmen der Risikoberichterstattung sind die Geschäftsführung, der zentrale Risikomanager und Berichtspflichtige der Sachgebiete.

**b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Die unter a) geschilderten Maßnahmen sind grundsätzlich ausreichend, ihren Zweck zu erfüllen. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.

**c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die getroffenen Maßnahmen, Zuständigkeiten und Abläufe sind im Rahmen des Risikofrüherkennungssystems ausreichend dokumentiert.

**d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Die Frühwarnsignale und Maßnahmen sind aus den aktuellen Geschäftsprozessen abgeleitet und werden bei Bedarf aktualisiert.

**Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate****a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

- **Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?**
  - **Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?**
- b) **Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**
- c) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf**
- **Erfassung der Geschäfte**
  - **Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse**
  - **Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung**
  - **Kontrolle der Geschäfte?**
- d) **Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**
- e) **Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**
- f) **Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Dieser Fragenkreis ist nicht zutreffend, da solche Geschäfte auskunftsgemäß nicht getätigt werden. Gegenteilige Feststellungen habe ich im Rahmen der Prüfung nicht getroffen.

**Fragenkreis 6: Interne Revision**

- a) **Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**

Eine interne Revision ist nicht vorhanden und für Unternehmen dieser Größe auch nicht üblich.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Siehe Frage 6a).

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Siehe Frage 6a).

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**

Siehe Frage 6a).

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**

Siehe Frage 6a).

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Siehe Frage 6a).

**Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans**

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Die vom Aufsichtsrat zu genehmigenden Rechtsgeschäfte und Maßnahmen sind im § 11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages vom 11. Juni 2015 bzw. in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung aufgeführt. In § 6 der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung sind Wertgrenzen für zustimmungspflichtige Geschäfte festgelegt.

Wir haben für das Berichtsjahr keine Kenntnisse erlangt, dass für zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen keine Genehmigung des Aufsichtsrates eingeholt wurde.

**b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Derartige Kredite wurden nach den mir erteilten Auskünften nicht gewährt.

**c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Solche Maßnahmen sind nach meinen Feststellungen nicht durchgeführt worden.

**d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Es fanden sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages stehen oder dass notwendige Einwilligungen und Genehmigungen fehlten sowie anderweitige Beschlüsse der Überwachungsorgane verletzt wurden.

**Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen**

**a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Das Investitionsvolumen wird im Zusammenhang mit der Planung vom Aufsichtsrat genehmigt. Für größere durchzuführende Investitionsvorhaben, die ausschließlich die Modernisierung bzw. die Sanierung von Wohngebäuden und Außenanlagen betreffen, werden Wirtschaftlichkeitsberechnungen erstellt. Dies betrifft in 2018 die Sanierung der Objekte „Mühlenstraße“.

**b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Festlegungen zur Vergabe von Bauleistungen sind in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung getroffen. Danach soll regelmäßig eine beschränkte Ausschreibung bzw. - wenn

diese unzumässig ist - eine freihändige Vergabe erfolgen. Auf der Grundlage der abgegebenen Angebote ist eine ausreichende Beurteilung der Angemessenheit der Preise möglich. Die Entscheidung soll nach sachgerechter Prüfung das günstigste Angebot berücksichtigt werden. Bei Vergaben von über TEUR 50 ist der Aufsichtsrat zu informieren. Derartige Geschäfte wurden im Berichtsjahr nicht getätigt.

**c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Die Durchführung der Investitionen wird überwacht und Abweichungen untersucht.

**d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Die Investitionsplanung gemäß Wirtschaftsplan 2017 sah Investitionen von insgesamt TEUR 641 vor. Investitionen wurden in Höhe von TEUR 57 getätigt. In dem Plan war für die Sanierung der Objekte „Mühlenstraße“ ein Betrag von TEUR 599 enthalten. Die Durchführung der Maßnahme wird im Wesentlichen in 2018 in Angriff genommen.

**e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Derartige Anhaltspunkte habe ich nicht festgestellt.

**Fragenkreis 9: Vergaberegulungen**

**a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Anhaltspunkte für eindeutige und vorsätzliche Verstöße dieser Art wurden mir im Rahmen meiner Prüfung nicht bekannt.

**b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Es werden grundsätzlich mehrere Angebote eingeholt und berücksichtigt.

**Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan**

**a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Nach den von mir eingesehenen Unterlagen erstellt die Geschäftsführung zu den ordentlichen Aufsichtsratssitzungen schriftliche Berichte über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens, die u.a. betriebswirtschaftliche Auswertungen sowie Leerstandsanalysen und die Darstellung wesentlicher Geschäftsvorfälle des Berichtszeitraumes umfassen, und ergänzt diese - soweit erforderlich - durch mündliche Ausführungen in den Sitzungen.

**b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die schriftlichen Berichte sowie die mündliche Berichterstattung in den Sitzungen des Aufsichtsrates - protokolliert in den Sitzungsniederschriften - vermitteln ein zutreffendes Bild der Lage der Gesellschaft. Strukturveränderungen werden - soweit einschlägig - entsprechend dargestellt.

**c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

Nach den vorliegenden Protokollen der Aufsichtsratssitzungen ist der Aufsichtsrat in wesentliche Vorgänge eingebunden bzw. zeitnah darüber unterrichtet worden.

Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen haben wir nicht festgestellt.

**d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Nach mir erteilten Auskünften sind diesbezügliche Wünsche nicht an die Geschäftsleitung herangetragen worden.

**e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Anhaltspunkte für eine nicht ausreichende Berichterstattung habe ich nicht festgestellt.

**f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Eine D&O-Versicherung für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat wurde abgeschlossen. Ein angemessener Selbstbehalt ist vereinbart.

**g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?**

Nach den mir erteilten Auskünften lagen derartige Interessenkonflikte im Berichtsjahr nicht vor.

**Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven**

**a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen dürfte insoweit bestehen, dass die Gesellschaft den Abriss von Wohneinheiten (Keplerstraße 2-10, Keplerstraße 15- 22 und Einsteinstraße 31-49) in 2017 begonnen hat und in 2018 fortführen wird. Darüber hinaus hat die Gesellschaft in den vergangenen Jahren wegen mangelnder Nachfrage aufgrund des Bevölkerungsrückgangs Etagenstilllegungen vorgenommen. Ansonsten habe ich nicht betriebsnotweniges Vermögen in bemerkenswertem Umfang nicht festgestellt. Die Fördermittelbescheide liegen für alle drei Objekte vor.

**b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Im Rahmen meiner Prüfung habe ich keine Tatsachen festgestellt, die auf auffallend hohe oder niedrige Bestände schließen lassen.

**c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Meiner Ansicht nach bestehen keine wesentlichen stillen Reserven oder Lasten.

**Fragenkreis 12: Finanzierung**

**a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Die Eigenkapitalquote beträgt rund 43% (i.Vj. 42%) der Bilanzsumme. Zu 48 % bestehen lang- und mittelfristige Darlehen gegenüber Kreditinstituten. Investitionsverpflichtungen und -verbindlichkeiten können durch vorhandene liquide Mittel und aufzunehmenden Krediten (TEUR 320), die in 2017 noch nicht in Anspruch genommen worden sind, bezahlt werden.

**b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Die Gesellschaft ist nicht in einen Konzern eingebunden.

**c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr Fördermittel in Höhe von TEUR 313 aus dem Förderprogramm „Stadumbau Ost Stadtteil/Stadtquartier –Aufwertungs- und Abriss/Rückbaurichtlinien“ für den Rückbau von Wohngebäuden erhalten. Daneben wurden Forderungen in Höhe von TEUR 253 für den Abriss von Wohnungen eingestellt.

Anhaltspunkte, dass Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet worden sind, habe ich nicht festgestellt. Eine Prüfung von Verwendungsnachweisen war nicht Gegenstand des Prüfungsauftrages.

**Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung**

**a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Das Unternehmen verfügt am 31. Dezember 2017 mit einer Eigenkapitalquote von rd. 43 % über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Finanzierungsprobleme sind gegenwärtig nicht ersichtlich.

**b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Der Jahresabschluss 2017 weist einen Jahresfehlbetrag aus.

**Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit****a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft besteht nur aus einem Segment. Zur Zusammensetzung des Betriebsergebnisses verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Ertragslage im Bericht.

**b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Das Jahresergebnis ist entscheidend durch die außerplanmäßigen Abschreibungen von Wohngebäuden in Höhe von TEUR 187 geprägt.

**c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Es haben sich keine eindeutigen Anhaltspunkte dafür ergeben, dass Leistungsbeziehungen mit dem Gesellschafter zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden.

**d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Entfällt, da keine Konzessionsabgabe von der Gesellschaft erhoben wird.

**Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen****a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Wir verweisen auf Frage 14 b). Der Verlust ist des Weiteren auf den strukturellen Leerstand (31. Dezember 2017: 194 WE) zurückzuführen.

**b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Die Modernisierung des dauerhaft im Unternehmen verbleibenden Wohnungsbestandes wird fortgesetzt. Punktuell und in Abhängigkeit von der Nachfrage und den Finanzierungsmöglichkeiten der SWG werden Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

**Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrags und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage**

**a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrags?**

Der Jahresfehlbetrag ist auf die niedrigen Mieteinnahmen je m<sup>2</sup> (von EUR/m<sup>2</sup> 3,37 bis EUR/m<sup>2</sup> 6,20) und den strukturellen Leerstand (per 31. Dezember 2017 17,1%) zurückzuführen.

Weiterhin verweisen wir auf Frage 14 b).

**b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die SWG unternimmt Maßnahmen (u.a. Mieterfeste und Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen), um Mieter dauerhaft zu binden.

Die SWG hat zum Stichtag 31. Dezember 2017 116 WE direkt an Kriegsflüchtlinge vermietet.

Die Gesellschaft wird weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage ergreifen. Zur Einsparung von Betriebskosten ist der Abriss weiterer Wohngebäude in 2018 vorgesehen.

Im Übrigen verweisen wir auf den Lagebericht der Gesellschaft (Anlage II).

## **Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse**

### **Rechtliche Verhältnisse**

Die Gesellschaft wurde am 1. Juli 1991 gegründet. Der Sitz der Gesellschaft ist in Genthin.

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 11. Juli 2015.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Stendal unter der Nr. HR B 615 eingetragen.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Gegenstand des Unternehmens ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortliche Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Die Gesellschaft kann außerdem alle im Bereich des Städtebaus, der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte erwerben, belasten und veräußern. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, kulturelle und soziale Einrichtungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an solchen beteiligen oder derartige Unternehmen oder Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten. Die Gesellschaft kann, insbesondere für das Betreiben von Gemeinschaftsunterkünften, Mitarbeiter beschäftigen, insbesondere Sozialarbeiter, die die sich insbesondere aus dem Betreiben der konkreten Gemeinschaftsunterkunft ergebenden Besonderheiten als Arbeitsaufgabe haben. Die Gesellschaft darf Wärmeerzeugungsanlagen bauen und betreiben, einschließlich des Verkaufes der unter Umständen in diesem Zusammenhang erzeugten Energien.

Das Stammkapital beträgt EUR 2.557.000,00, alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Genthin.

Organe der Gesellschaft sind Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016, der meinen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 30. Mai 2017 trägt, wurde von der Gesellschafterin am 13. Juli 2017 festgestellt. Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 wurden von der Geschäftsführung gemäß § 325 Abs. 1 HGB beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht. Die Veröffentlichung des Jahresabschlusses und des Lageberichts erfolgte im elektronischen Bundesanzeiger am 19. September 2017.

Die Gesellschafterversammlung beschloss, den Jahresfehlbetrag von EUR 288.556,97 aus der Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG zu entnehmen.

Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wurde für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

ANLAGE IV

Die Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung sind im Anhang der Gesellschaft (Anlage I) aufgeführt.

### Wirtschaftliche Verhältnisse

Hauptbetätigungsfeld der SWG ist die Vermietung der unternehmenseigenen Wohnungen. Dabei bewirtschaftet die Gesellschaft nach eigenen Unterlagen folgende Wohneinheiten (ohne 4 Eigentumswohnungen):

	31.12.2017		31.12.2016	
	Wohneinheiten	Wohnfläche	Wohneinheiten	Wohnfläche
	Anzahl	m <sup>2</sup>	Anzahl	m <sup>2</sup>
Wohnungsbestand	1.128	64.036	1.310	73.421

Zum Ende des Berichtsjahres standen nach Angaben der SWG 194 WE (am Vorjahresstichtag 277 WE) leer, davon 155 WE länger als drei Monate. Ein Teil des Leerstands (17 WE) ist schwer vermietbar wegen mangelnder Nachfrage (Bevölkerungsrückgang). Wegen Etagenstilllegungen und geplanten Abriss stehen 143 WE leer. Darüber hinaus werden 12 WE modernisiert und 22 WE stehen aufgrund von Mieterwechsel leer.

Die leer stehenden WE verursachten – Vermietung unterstellt – im Jahr 2017 Erlösschmälerungen von TEUR 866 (Vorjahr TEUR 601).

Der Wohnungsbestand (ohne vier Eigentumswohnungen) und die jahresdurchschnittliche Leerstandsquote haben sich wie folgt entwickelt:

Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Wohneinheiten gesamt	WE	1.435	1.299	1.288	1.309	1.295
Wohneinheiten Leerstand	WE	429	307	289	261	352
Jahresdurchschnittliche Leerstandsquote	%	29,9	23,6	22,4	19,9	27,2

Der Anstieg der Leerstandsquote resultiert aus dem Leerzug von 282 WE im Laufe des Jahres.

Den Investitionen in das Anlagevermögen stehen folgende Ab-/Zuschreibungen und Abgänge gegenüber:

Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Investitionen	TEUR	272	912	1.868	186	57
Planmäßige Abschreibungen	TEUR	1.135	1.122	1.067	1.130	1.136
Außerplanmäßige Abschreibungen	TEUR	1.202	1.091	263	202	187
Abgänge zu Anschaffungskosten	TEUR	42	54	4	10	3

Die Investitionen entfielen im Wesentlichen auf Anlagen im Bau (Mühlenstraße TEUR 23) und Soft – und Hardware (TEUR 25).

## ANLAGE IV

Die Gesellschaft beschäftigte im Durchschnitt des Geschäftsjahres folgende Mitarbeiter:

	2017	2016
Angestellte	7	7
Gewerbliche Arbeitnehmer	3	3
Gesamt	10	10
Auszubildende	1,0	0,5

Im Bereich der wesentlichen Verträge sind insbesondere der Fernwärmeliefervertrag mit der Avacon Natur AG, Sarstedt, der Stromliefervertrag mit der E.ON Energie Deutschland GmbH, Helmstedt, sowie die mit der KALORIMETA AG & Co. KG, Hamburg, für die einzelnen Objekte geschlossenen Verträge für Heizkostenabrechnung und Gerätemiete hervorzuheben.

### **Steuerliche Verhältnisse**

Die Gesellschaft ist grundsätzlich steuerpflichtig hinsichtlich der Umsatz-, Körperschaft- und Gewerbesteuer und wird beim Finanzamt Genthin unter der Steuernummer 103/105/03261 geführt.

Körperschaft- und gewerbesteuerlich ist die Gesellschaft unter dem Vorbehalt der Nachprüfung bis einschließlich 2016 veranlagt.

Die Vermietung von Wohn- und Gewerberaum ist gemäß § 4 Nr. 12a Umsatzsteuergesetz von der Umsatzsteuer befreit. Für die Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten besteht eine Befreiung gemäß § 4 Nr. 9a Umsatzsteuergesetz. Die Gesellschaft erzielt damit umsatzsteuerpflichtige Umsätze nur hinsichtlich ihrer Betreuungstätigkeit und anderer Geschäfte - Materialverkauf, Reparaturleistungen für Dritte usw.

## Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

### Analysierende Darstellungen

Zum im Vergleich zum Vorjahr geminderten Jahresfehlbetrag haben bei gesunkenen Umsatzerlösen geringere Aufwendungen für bezogene Leistungen beigetragen.

Im Fünfjahresvergleich lassen sich ausgewählte Eckdaten und Kennzahlen wie folgt darstellen:

Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Umsatz	TEUR	4.781	4.617	4.688	5.059	4.839
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (einschließlich umlagefähiger Grundsteuer)	TEUR	2.379	2.280	2.518	2.773	2.333
Personalaufwand	TEUR	590	579	571	528	559
Mitarbeiter	Anzahl	12	11	11	10	10
Finanzergebnis	TEUR	-778	-793	-806	-744	-642
Außplanmäßige Abschreibungen	TEUR	-1.202	-1.091	-263	-202	-187
Neutrales Ergebnis	TEUR	-203	96	14	-38	-195
Jahresergebnis	TEUR	-1.963	-1.259	-474	-289	-194
Bilanzstichtag		31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
Bilanzsumme	TEUR	37.927	35.796	36.374	35.219	33.992
Anlagevermögen	TEUR	32.910	31.555	32.094	30.948	29.678
Eigenkapital	TEUR	16.968	15.709	15.235	14.946	14.752
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und anderen Kreditgebern	TEUR	18.768	17.748	18.592	17.762	17.005
Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	TEUR	-49	912	1.973	1.969	1.482
Investitionstätigkeit	TEUR	-230	-866	-1.752	-222	-38
Finanzierungstätigkeit	TEUR	-418	-1.013	0	-1.616	-1.406
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	TEUR	2.935	1.968	2.189	2.320	2.358

**Ertragslage**

Aus den Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage I) habe ich die folgende wirtschaftliche Erfolgsrechnung entwickelt:

	2017		Vorjahr		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR*
Umsatzerlöse	4.839	104,6	5.059	99,2	-220
Bestandsveränderung	-57	-0,4	-19	-0,4	-38
Übrige betriebliche Erträge	53	1,3	58	1,1	-5
<b>Betriebsleistung</b>	<b>4.835</b>	<b>100,0</b>	<b>5.098</b>	<b>100,0</b>	<b>-263</b>
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (einschließlich umlagefähiger Grundsteuern)**	2.333	57,4	2.773	54,3	440
Personalaufwand	559	10,9	528	10,4	-31
Planmäßige Abschreibungen	1.136	23,4	1.130	22,2	-6
Betriebliche Steuern (ohne Ertragsteuern)**	4	0,1	4	0,1	0
Übrige Betriebsaufwendungen	160	3,5	170	3,3	10
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>643</b>	<b>13,3</b>	<b>493</b>	<b>9,7</b>	<b>150</b>
Finanzergebnis	-642	-13,3	-744	-14,6	102
<b>Geschäftsergebnis</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>-251</b>	<b>-4,9</b>	<b>252</b>
Sondereinflüsse	-195	-4,0	-38	-0,7	-157
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-194</b>	<b>-4,0</b>	<b>-289</b>	<b>-5,7</b>	<b>95</b>

\* Vorzeichen ergebnisbezogen

\*\* abweichend von der Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung sind die umlagefähigen Betriebssteuern unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen

Die Ertragslage ist gegenüber dem Vorjahr durch ein verbessertes Jahresergebnis, welches jedoch negativ ist, geprägt. Der geringeren Betriebsleistung mit TEUR -263, aufgrund gesunkener Umsatzerlöse, stehen geringere Betriebsaufwendungen in Höhe von TEUR 413 gegenüber. Dadurch hat sich das Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahr um TEUR 150 verbessert.

Die Umsatzerlöse entwickelten sich wie folgt:

Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Hausbewirtschaftung	TEUR	4.744	4.570	4.616	5.004	4.789
Betreuungstätigkeit	TEUR	9	19	20	23	23
Andere Lieferungen und Leistungen	TEUR	28	28	50	32	27
	TEUR	4.781	4.617	4.686	5.059	4.839

Der Rückgang der Umsatzerlöse resultiert insbesondere aus dem erhöhten Leerstand und damit verbundenen gestiegenen Erlösschmälerungen.

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung setzen sich folgendermaßen zusammen:

Geschäftsjahr		2013	2014	2015	2016	2017
Sollmieten	TEUR	4.130	3.739	3.752	3.896	3.903
Erlösschmälerungen	TEUR	-1.183	-794	-719	-602	-866
	TEUR	2.947	2.945	3.033	3.294	3.037
Erlöse aus abgerechneten Heiz- und Betriebskosten	TEUR	1.766	1.584	1.559	1.694	1.737
Übrige Erlöse	TEUR	31	41	24	16	15
	TEUR	4.744	4.570	4.616	5.004	4.789

Den gleichbleibende Sollmieten stehen gestiegene Erlösschmälerungen aufgrund des angewachsenen durchschnittlichen Leerstandes gegenüber.

Die Erlöse aus abgerechneten Heiz- und Betriebskosten sind insbesondere aufgrund der erhöhten abgerechneten Kosten gestiegen.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen (Hausbewirtschaftung) sind aufgrund von gesunkenen Heiz- und Instandhaltungskosten geprägt.

Die Personalaufwendungen sind auf Grund von Tarifierpassungen zum 1. August 2017 gestiegen. Im Dezember 2017 waren zwei Geschäftsführer bestellt; Frau Angelika Domsgen wurde zum 31. Dezember 2017 als Geschäftsführerin abberufen.

Das Finanzergebnis stellt sich wie folgt dar.

	2017 TEUR	Vorjahr TEUR
Erträge aus Genossenschaftsanteilen	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7	42
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	649	786
	-642	-744

Die Zinsaufwendungen sind aufgrund von Tilgungen und Umfinanzierungen in den vergangenen Jahren zurückgegangen. Insgesamt wirkt sich das Finanzergebnis mit TEUR -642 weiterhin negativ auf das Geschäftsergebnis aus.

Die Sondereinflüsse setzen sich wie folgt zusammen:

	2017 TEUR	Vorjahr TEUR
<b>Erträge</b>		
Zuwendungen zum Abriss von Wohngebäuden	480	19
Herabsetzung der Wertberichtigungen	7	3
Auflösung von Rückstellungen	7	17
Teilschulderlass KfW-Darlehen	0	55
Ausbuchung von Verbindlichkeiten	0	90
übrige periodenfremde Erträge	27	34
	521	218
<b>Aufwendungen</b>		
Abrisskosten	493	18
Ausbuchung von Forderungen sowie Forderungsbewertung	33	36
Außerordentliche Aufwendungen/außerplanmäßige Abschreibungen	187	202
Verluste aus Anlagenabgängen	3	0
	716	256
	-195	-38

Für die Abrissmaßnahmen werden hier Fördermittel sowie die entsprechenden Aufwendungen ausgewiesen.

Im Berichtsjahr wurden wiederum aufgrund des strukturellen Leerstandes außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, welche insgesamt für die Darstellung der Sondereinflüsse des Berichtsjahres maßgeblich sind.

## Vermögenslage

Nachfolgend erläutere ich den Vermögens- und Kapitalaufbau der Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH am 31. Dezember 2017 anhand der nach Liquiditätsgesichtspunkten zusammengefassten Bilanzzahlen.

Innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag fällige Teilbeträge der Forderungen und Verbindlichkeiten werden dabei als kurzfristig behandelt, alle anderen — soweit nicht besonders vermerkt — als mittel- und langfristig.

	31.12.2017		Vorjahr		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
<b>VERMÖGEN</b>					
Anlagevermögen	29.678	87,3	30.948	87,9	-1.270
<b>Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen</b>	29.678	87,3	30.948	87,9	-1.270
Vorräte	1.619	4,8	1.677	4,8	-58
Forderungen aus Vermietung	31	0,1	52	0,1	-21
Sonstige kurzfristige Posten	306	0,9	222	0,6	84
Flüssige Mittel	2.358	6,9	2.320	6,6	38
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	4.314	12,7	4.271	12,1	43
<b>Vermögen insgesamt</b>	33.992	100,0	35.219	100,0	-1.227
<b>KAPITAL</b>					
<b>Eigenkapital</b>	14.752	43,4	14.946	42,4	-194
Mittel- und langfristige Kreditverbindlichkeiten	16.221	47,7	17.005	48,3	-784
<b>Mittel- und langfristiges Fremdkapital</b>	16.221	47,7	17.005	48,3	-784
Übrige Rückstellungen	351	1,0	159	0,5	192
Kurzfristige Kreditverbindlichkeiten	784	2,3	757	2,1	27
Erhaltene Anzahlungen	1.638	4,8	2.117	6,0	-479
Andere Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	246	0,7	235	0,7	11
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	3.019	8,9	3.268	9,3	-249
<b>Kapital insgesamt</b>	33.992	100,0	35.219	100,0	-1.227

Die Vermögenslage ist durch eine Verringerung der Bilanzsumme (3,5%) gekennzeichnet, der sich insbesondere durch eine Verminderung des kreditfinanzierten Anlagevermögens und der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ergibt.

## ANLAGE V

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist durch umfangreiche Abschreibungen in Höhe von TEUR 1.323, darunter außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von TEUR 187, geprägt. Investitionen wurden im Berichtsjahr in Höhe von TEUR 57 vorgenommen.

Die unter den Vorräten dargestellten unfertigen Leistungen, die ausschließlich noch nicht abgerechnete Heiz- und Betriebskosten enthalten, verminderten sich um TEUR 58.

Der Anstieg der sonstigen kurzfristigen Posten resultiert im Wesentlichen aus dem Ausweis von Forderungen an Fördermittelgeber.

Die flüssigen Mittel stiegen aufgrund höherer Mittelzuflüsse um TEUR 38 an, zu Einzelheiten verweisen wir auch auf unsere Analyse der Finanzlage.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 194 verminderte das Eigenkapital entsprechend.

Die mittel- und langfristigen Darlehen sind aufgrund von Tilgungen Höhe von TEUR 784 gesunken. Diese Darlehen betragen insgesamt 48% der Bilanzsumme.

Das kurzfristige Fremdkapital verringerte sich insbesondere in Folge gesunkener Anzahlungen für Betriebskosten.

Insgesamt ist die Vermögenslage der SWG typisch für Wohnungsunternehmen. Kennzeichnend ist das Anlagevermögen, welches nahezu unverändert rd. 87 % (Vorjahr rd. 88 %) der Bilanzsumme beträgt. Die Vermögenslage ist als geordnet zu bezeichnen. Die kurzfristigen Vermögenswerte reichen zum Stichtag zur Deckung der kurzfristigen Verpflichtungen aus. Das langfristige Vermögen ist durch Eigenkapital und durch langfristig zur Verfügung stehendes Fremdkapital gedeckt.

## Finanzlage

Zur Darstellung von Herkunft und Verwendung der Finanzmittel sowie zur Offenlegung der Entwicklung der finanziellen Lage während des abgelaufenen Geschäftsjahres habe ich die nachstehende komprimierte Fassung der Kapitalflussrechnung nach DRS 2 herangezogen.

	2017 TEUR	Vorjahr TEUR
Jahresergebnis	-194	-289
Abschreibungen (+) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+1.323	+1.332
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+199	-12
Gewinn (-)/Verluste aus Anlagenabgang (+)	+3	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)	+33	+36
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-)	-20	-93
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	+58	+19
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Vermietung sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-94	+87
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Vermietung sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-468	+145
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+642	+744
<b>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.482</b>	<b>1.969</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	12	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	-57	-264
Erhaltene Zinsen	7	42
<b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-38</b>	<b>-222</b>
Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0
Gezahlte Zinsen	-649	-786
Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-757	-830
<b>Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.406</b>	<b>-1.616</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	38	131
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	2.320	2.189
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.358</b>	<b>2.320</b>

Der Finanzmittelfonds besteht ausschließlich aus dem Kassenbestand und den Guthaben bei Kreditinstituten.

Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit reicht aus, um den Mittelabfluss aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zu decken.



## Städtische Wohnungsbaugesellschaft Genthin mbH, Genthin

**Aufgliederung und Erläuterung sämtlicher Posten des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016**

### A. Anlagevermögen

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	28.913,13	38.071,29

Entwicklung:

	EUR
Stand 1.1. 2017	38.071,29
Zugänge	5.433,90
Abschreibungen	14.592,06
Stand 31.12.2017	28.913,13

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sachanlagen</b>	29.648.894,83	30.909.271,44

Die Sachanlagen entwickelten sich wie folgt

	EUR
Stand 1.1. 2017	30.909.271,44
Zugänge	51.138,57
Umbuchungen	0,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	1.308.019,81
Abgänge	3.495,37
Stand 31.12.2017	29.648.894,83

Die Zugänge und Umbuchungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Zugänge EUR
<u>Grundstücke mit Wohnbauten</u>	
Garage Am Birkenwäldchen 1-3 und Fahrradgarage Erlenweg 3-13 (nachaktivierung)	514,20
	514,20
<u>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>	
Hardware, BGA und Sammelposten	27.624,37
	27.624,37
<u>Anlagen im Bau</u>	
Gebäude (Mühlenstr. 26 und 30)	23.000,00
	23.000,00
	51.138,57

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Finanzanlagen</b>	600,00	600,00

Die Finanzanlagen betreffen Geschäftsanteile an der Volksbank Jerichower Land e.G., Burg. Auf die Anteile wurde im Berichtsjahr eine Dividende von EUR 19,50 gezahlt.

## B. Umlaufvermögen

### I. Vorräte

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Unfertige Leistungen</b>	1.619.000,00	1.676.500,00

Gemäß § 2 Abs. 2 S. 2 der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen sind hier die noch nicht abgerechneten Betriebskosten erfasst. Sie umfassen im Vergleich zum Vorjahr:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Heizkosten	749.659,24	877.361,00
Grundsteuern	88.756,50	85.567,39
Hausmeisterkosten	55.644,48	59.595,76
Versicherungen	50.076,60	45.720,99
Wärme- und Kaltwasserabrechnung durch Dritte	90.259,11	118.553,24
Beleuchtung	48.633,93	57.200,77
Grund- und Messgebühren Wasser	188.241,44	207.301,92
Schornsteinreinigung	6.402,13	10.958,82
Betriebsstrom	16.114,57	17.995,93
Wartung und Gerätemiete Rauchwarnmelder	23.287,47	22.841,51
Kosten Trinkwasseruntersuchung	0,00	0,00
Hausreinigung	99.504,13	88.085,99
Übrige Posten	25.125,02	7.617,07
	1.441.704,62	1.598.800,39
Abgerechneter Betrag für Eigentumswohnungen	6.185,98	6.040,64
Bereinigter Betrag	1.447.890,60	1.604.841,03
Abzug für Leerstand ( 9,5%/14,5% Vorjahr)	137.543,91	232.701,95
	1.304.160,71	1.366.114,51
Wasserkosten (Abrechnung nach Personen)	188.525,59	217.804,93
Müllgebühren (Abrechnung nach Personen)	126.306,79	92.580,56
<b>gerundet</b>	1.619.000,00	1.676.500,00

Diesen Betriebskosten stehen von den Mietern erhaltene Anzahlungen von TEUR 1.638 gegenüber.

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Forderungen aus Vermietung</b>	30.578,66	51.999,07

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Forderungen	40.778,66	68.699,07
abzüglich pauschalierter Einzelwertberichtigungen	10.200,00	16.700,00
	30.578,66	51.999,07

Sie enthalten überfällige Mieten und Betriebskostenvorauszahlungen sowie Nachzahlungsforderungen aus bestehenden und aufgelösten Mietverhältnissen. Entsprechend dem jeweiligen Ausfallrisiko wurden pauschalisierte Einzelwertberichtigungen wie im Vorjahr zwischen 30% und 100% berücksichtigt.

Die Forderungen sind durch Saldenlisten nachgewiesen. Nicht wertberichtigte Forderungen sind im Wesentlichen zum Prüfungszeitpunkt ausgeglichen.

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	10.047,08	7.875,85

Die Forderungen entfallen im Wesentlichen auf gekündigte Mieter und die im Zusammenhang mit dem Auszug entstandenen Aufwendungen für die Herrichtung von Wohnungen.

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	294.978,10	210.713,80

Hierunter sind erfasst:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr TEUR
Forderungen gegen das Finanzamt	13.958,22	23.262,19
Zinsen für Festgeldguthaben	0,00	948,68
Schadenersatzansprüche an Versicherungen	6.333,35	22.731,63
Forderungen an die E.ON Avacon AG, Helmstedt	8.691,99	65.365,84
Forderungen aus Zuschüssen	253.137,52	86.488,00
Übrige Posten	12.857,02	11.792,38
	294.978,10	210.588,72

Die Forderungen gegen das Finanzamt (TEUR 14) enthalten Ansprüche aus abgeführter Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie Umsatzsteuer. Die Forderungen aus Zuschüssen resultieren aus erhaltenen Fördermittelbescheiden.

**II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten**

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	2.358.002,28	2.319.553,90

Die flüssigen Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Kasse und Frankiermaschine	972,09	1.095,79
Volksbank Jerichower Land e.G., Burg		
Laufende Bankguthaben	151.916,89	116.737,89
Deutsche Kreditbank AG, Berlin		
Laufende Bankguthaben	929.702,82	214.410,50
Fest- bzw. Termingeld	0,00	1.584.908,64
Sanierungskonto	1.196.218,75	380.317,58
Sparkasse Jerichower Land		
Laufende Bankguthaben	79.191,73	22.083,50
	2.358.002,28	2.319.553,90

Der Kassenbestand setzt sich aus Barkasse sowie Postwertzeichenguthaben zusammen und ist durch Bestandsaufnahmeprotokolle zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Bankguthaben wurden durch Saldenbestätigungen und Bankauszüge belegt.

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.306,35	4.444,97

**Passiva****A. Eigenkapital**

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Eigenkapital</b>	14.752.395,24	14.946.246,45

Zur Zusammensetzung und Entwicklung vergleiche nachfolgende Aufstellung:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Gezeichnetes Kapital	2.557.000,00	2.557.000,00
Kapitalrücklage	339.319,05	339.319,05
Gewinnrücklagen		
Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG	5.650.741,23	5.939.298,20
Andere Gewinnrücklagen	6.399.186,17	6.399.186,17
Jahresfehlbetrag	-193.851,21	-288.556,97
	14.752.395,24	14.946.246,45

Der Jahresfehlbetrag 2016 wurde gemäß dem Gesellschafterbeschluss vom 13. Juli 2017 aus der Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG entnommen.

**B. Sonstige Rückstellungen**

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>	350.883,00	158.890,00

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2017 EUR	Inanspruch- nahme EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	Stand 31.12.2017 EUR
<b>Sonstige Rückstellungen</b>					
Abrisskosten	0,00	0,00	0,00	171.200,00	171.200,00
Ausstehende Betriebskostenabrechnungen	28.700,00	20.797,63	4.402,37	110.300,00	113.800,00
Jahresabschlusskosten	14.700,00	13.981,40	718,60	14.700,00	14.700,00
Urlaubsrückstände	5.040,00	5.040,00	0,00	6.108,00	6.108,00
Archivierungskosten	14.600,00	0,00	0,00	0,00	14.600,00
Unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen	95.850,00	93.946,64	1.903,36	30.475,00	30.475,00
Sonstige Verwaltungskosten	0,00				0,00
	158.890,00	133.765,67	7.024,33	332.783,00	350.883,00

Die gebildeten Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten und unterlassene Instandhaltungen in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages unter Berücksichtigung von § 253 Abs. 2 HGB angesetzt.

### C. Verbindlichkeiten

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	17.005.410,61	17.762.205,14

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Deutsche Kreditbank AG, Niederlassung Magdeburg	15.628.587,55	16.357.182,08
Investitionsbank Sachsen-Anhalt, Magdeburg	1.376.823,06	1.405.023,06
	17.005.410,61	17.762.205,14

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Erhaltene Anzahlungen</b>	1.637.578,79	2.117.102,93

Zusammensetzung:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Heizkosten	973.604,65	1.142.226,18
Betriebskosten	663.974,14	974.876,75
	1.637.578,79	2.117.102,93

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Verbindlichkeiten aus Vermietung</b>	29.994,20	34.183,33

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	85.301,37	78.568,04

Darunter sind erfasst:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten aus Bau- und Instandhaltungsleistungen	31.228,35	15.026,09
Verbindlichkeiten aus Betriebskosten	48.904,68	60.546,34
Verbindlichkeiten aus sächlichen Verwaltungskosten	3.553,51	2.251,65
übrige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.614,83	743,96
	85.301,37	78.568,04

Sämtliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Zum Prüfungszeitpunkt sind im Wesentlichen alle fälligen Verbindlichkeiten ausgeglichen.

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	40.142,81	29.239,41

Hier werden folgende Sachverhalte ausgewiesen:

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt		
Lohn- und Kirchensteuer	9.857,91	5.956,11
Umsatzsteuer	1.278,19	1.832,19
Sozialversicherungsbeiträge	2.169,81	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern aus Lohn und Gehalt (Monat Dezember)	26.317,31	21.151,11
Übrige	519,59	300,00
	40.142,81	29.239,41

#### E. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	90.614,41	92.595,02

Vorausgezahlte Mieten

### Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Umsatzerlöse</b>	4.839.409,29	5.058.854,66

Zusammensetzung:

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse		
aus der Hausbewirtschaftung	4.789.424,12	5.003.960,60
aus Betreuungstätigkeit	22.846,00	22.991,76
aus anderen Lieferungen und Leistungen	27.139,17	31.902,30
	4.839.409,29	5.058.854,66

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Sollmieten		
Wohnungsmieten	3.882.776,44	3.877.569,83
Mieten für Gewerberäume	15.362,28	15.952,90
Mieten für Garagen und Stellplätze	19.917,36	18.825,24
	3.918.056,08	3.912.347,97
Erlösschmälerungen	-866.233,23	-602.686,54
	3.051.822,85	3.309.661,43
Erlöse aus abgerechneten Heiz- und Betriebskosten	1.737.601,27	1.694.299,17
	4.789.424,12	5.003.960,60

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen</b>	-57.500,00	-19.300,00

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	573.647,84	276.310,76

Zusammensetzung:

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Zuwendungen Abriss	480.147,52	18.770,00
Ausbuchung Verbindlichkeit Fa. Schröder	0,00	90.084,94
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	7.024,33	16.824,29
Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	6.590,00	3.490,00
Periodenfremde Erträge	26.731,90	34.387,25
Versicherungsentschädigungen und Schadensersatz	9.902,44	45.568,93
Erstattung von Bearbeitungsgebühren und Kosten	3.006,14	3.250,85
Teilschulderlass durch die KfW	0,00	55.000,00
Übrige	40.245,51	306.271,58
	<b>573.647,84</b>	<b>573.647,84</b>

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>	<b>2.244.154,50</b>	<b>2.687.643,92</b>

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.228.949,54	2.667.268,31
Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	15.204,96	20.375,61
	<b>2.244.154,50</b>	<b>2.687.643,92</b>

Zusammensetzung der Aufwendungen für Hausbewirtschaftung:

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Betriebskosten		
Heizung und Warmwasser	856.032,92	994.711,98
Müllabfuhr, Straßenreinigung	129.785,26	96.543,88
Versicherungen	50.076,60	45.973,65
Beleuchtung	48.633,93	57.719,18
Wasser und Abwasser	376.767,03	425.106,85
Schornsteinreinigung	6.402,13	10.958,82
Hausreinigung/ Winterdienst	99.504,13	88.194,29
Kosten Trinkwasseruntersuchung	0,00	0,00
Kosten Rauchwarnmelder	23.996,95	22.841,51
Übrige	33.377,70	45.280,34
	1.624.576,65	1.787.330,50
Instandhaltungskosten		
Fremdleistungen	555.532,47	827.726,25
Aufwendungen in eigener Regie durchgeführte Reparaturarbeiten	39.530,91	34.446,24
	595.063,38	862.172,49
Übrige Aufwendungen	9.309,51	17.765,32
	2.228.949,54	2.667.268,31

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Personalaufwand</b>	559.130,67	531.748,84

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Löhne und Gehälter	465.490,92	439.588,84
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	93.639,75	92.160,00
	559.130,67	531.748,84

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	1.322.611,87	1.331.677,12

Wir verweisen auf den Anlagespiegel.

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	689.182,32	219.342,26

Zusammensetzung:

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Abrisskosten	492.737,29	18.932,77
Aufwendungen aus der Forderungsbewertung	33.270,97	35.986,48
Prüfungs- und Beratungskosten	16.682,07	21.038,77
Reparatur- und Wartungskosten	4.957,91	6.107,87
Versicherungsaufwendungen	11.493,54	11.875,24
Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten	643,37	27,00
Raumkosten	21.728,47	15.807,77
Geschäftsbesorgung durch Dritte	27.358,38	26.849,89
Büromaterial, Zeitschriften, Bücher	8.574,80	13.569,03
Reise- und Kraftfahrzeugkosten	19.073,10	14.654,00
Post- und Fernsprechkosten	5.161,89	5.584,92
Gebühren und Beiträge	5.881,77	5.885,16
Erstellung von Gutachten	357,00	4.564,60
Werbungs- und Bewirtungskosten	19.825,69	21.231,46
Kosten des Zahlungsverkehrs	2.754,91	3.379,34
Freiwillige soziale Aufwendungen	529,30	972,10
Aus- und Weiterbildung	2.465,00	2.130,00
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	3.495,37	4,00
Übrige Aufwendungen	12.191,49	10.741,86
	<b>689.182,32</b>	<b>219.342,26</b>

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Erträge aus Genossenschaftsanteilen</b>	19,50	27,00

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	7.511,62	41.930,01

	2017 EUR	Vorjahr EUR
Zinsen für Festgelder	6.728,60	41.267,78
Zinsen für Guthaben aus laufenden Konten	0,07	130,71
Sonstige Zinserträge	782,95	531,52
	<b>7.511,62</b>	<b>41.930,01</b>

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	649.206,00	786.487,44

	2017 EUR	Vorjahr EUR
<b>Sonstige Steuern</b>	92.654,10	89.479,82

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für

### Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2002

#### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für die Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer genannt“) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Beratungen und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Werden im Einzelfall ausnahmsweise vertragliche Beziehungen auch zwischen dem Wirtschaftsprüfer und anderen Personen als dem Auftraggeber begründet, so gelten auch gegenüber solchen Dritten die Bestimmungen der nachstehenden Nr. 9.

#### 2. Umfang und Ausführung des Auftrages

(1) Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrages sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf - außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen - der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Der Auftrag erstreckt sich, soweit er nicht darauf gerichtet ist, nicht auf die Prüfung der Frage, ob die Vorschriften des Steuerrechts oder Sondervorschriften, wie z. B. die Vorschriften des Preis-, Wettbewerbsbeschränkungs- und Bewirtschaftungsrechts beachtet sind; das gleiche gilt für die Feststellung, ob Subventionen, Zulagen oder sonstige Vergünstigungen in Anspruch genommen werden können. Die Ausführung eines Auftrages umfasst nur dann Prüfungshandlungen, die gezielt auf die Aufdeckung von Buchfälschungen und sonstigen Unregelmäßigkeiten gerichtet sind, wenn sich bei der Durchführung von Prüfungen dazu ein Anlass ergibt oder dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

(4) Ändert sich die Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

#### 3. Aufklärungspflicht des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, daß dem Wirtschaftsprüfer auch ohne dessen besondere Aufforderung alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

#### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

Der Auftraggeber steht dafür ein, daß alles unterlassen wird, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährden könnte. Dies gilt insbesondere für Angebote auf Anstellung und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

#### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Hat der Wirtschaftsprüfer die Ergebnisse seiner Tätigkeit schriftlich darzustellen, so ist nur die schriftliche Darstellung maßgebend. Bei Prüfungsaufträgen wird der Bericht, soweit nichts anderes vereinbart ist, schriftlich erstattet. Mündliche Erklärungen und Auskünfte von Mitarbeitern des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrages sind stets unverbindlich.

#### 6. Schutz des geistigen Eigentums des Wirtschaftsprüfers

Der Auftraggeber steht dafür ein, daß die im Rahmen des Auftrages vom Wirtschaftsprüfer gefertigten Gutachten, Organisationspläne, Entwürfe, Zeichnungen, Aufstellungen und Berechnungen, insbesondere Massen- und Kostenberechnungen, nur für seine eigenen Zwecke verwendet werden.

#### 7. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Berichte, Gutachten und dgl.) an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

Gegenüber einem Dritten haftet der Wirtschaftsprüfer (im Rahmen von Nr. 9) nur, wenn die Voraussetzungen des Satzes 1 gegeben sind.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers zu Werbezwecken ist unzulässig; ein Verstoß berechtigt den Wirtschaftsprüfer zur fristlosen Kündigung aller noch nicht durchgeführten Aufträge des Auftraggebers.

#### 8. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann er auch Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen; ist der Auftrag von einem Kaufmann im Rahmen seines Handelsgewerbes, einer juristischen Person des öffentlichen Rechts oder von einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen erteilt worden, so kann der Auftraggeber die Rückgängigmachung des Vertrages nur verlangen, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muß vom Auftraggeber unverzüglich schriftlich geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z. B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse in Frage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

#### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen gilt die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Haftung bei Fahrlässigkeit, Einzelner Schadensfall

Falls weder Abs. 1 eingreift noch eine Regelung im Einzelfall besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gem. § 54 a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt; dies gilt auch dann, wenn eine Haftung gegenüber einer anderen Person als dem Auftraggeber begründet sein sollte. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfaßt sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(3) Ausschußfristen

Ein Schadensersatzanspruch kann nur innerhalb einer Ausschußfrist von einem Jahr geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte von dem Schaden und von dem anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt hat, spätestens aber innerhalb von 5 Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis. Der Anspruch erlischt, wenn nicht innerhalb einer Frist von sechs Monaten seit der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde.

Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt. Die Sätze 1 bis 3 gelten auch bei gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen mit gesetzlicher Haftungsbeschränkung.

## 10 Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Eine nachträgliche Änderung oder Kürzung des durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschlusses oder Lageberichts bedarf, auch wenn eine Veröffentlichung nicht stattfindet, der schriftlichen Einwilligung des Wirtschaftsprüfers. Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, daß der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Falle hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, daß dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger, für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrages. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z. B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen und
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlung, Verschmelzung, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen.

(6) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzuges wird nicht übernommen.

## 12. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, gleichviel, ob es sich dabei um den Auftraggeber selbst oder dessen Geschäftsverbindungen handelt, es sei denn, daß der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.

(3) Der Wirtschaftsprüfer ist befugt, ihm anvertraute personenbezogene Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Auftraggebers zu verarbeiten oder durch Dritte verarbeiten zu lassen.

## 13. Annahmeverzug und unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers

Kommt der Auftraggeber mit der Annahme der vom Wirtschaftsprüfer angebotenen Leistung in Verzug oder unterläßt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 3 oder sonst wie obliegende Mitwirkung, so ist der Wirtschaftsprüfer zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. Unberührt bleibt der Anspruch des Wirtschaftsprüfers auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Wirtschaftsprüfer von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

## 14. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 15. Aufbewahrung und Herausgabe von Unterlagen

(1) Der Wirtschaftsprüfer bewahrt die im Zusammenhang mit der Erledigung eines Auftrages ihm übergebenen und von ihm selbst angefertigten Unterlagen sowie den über den Auftrag geführten Schriftwechsel zehn Jahre auf.

(2) Nach Befriedigung seiner Ansprüche aus dem Auftrag hat der Wirtschaftsprüfer auf Verlangen des Auftraggebers alle Unterlagen herauszugeben, die er aus Anlaß seiner Tätigkeit für den Auftrag von diesem oder für diesen erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Schriftwechsel zwischen dem Wirtschaftsprüfer und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift besitzt. Der Wirtschaftsprüfer kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.

## 16. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

## TGZ - Wirtschaftspläne für die Jahre 2020 - 2022

Stand: 08.11.2018

	2020 in T€	Plan 2021 in T€	Plan 2022 in T€
Umsatzerlöse	455,00	458,00	461,00
Sonstige betriebliche Erträge	19,00	19,00	19,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	133,00	133,00	133,00
Personalaufwand	252,00	254,00	256,00
Abschreibungen	10,00	10,00	10,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124,00	126,00	128,00
sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,00	2,00	1,00
<b>Ergebnis</b>	<b>-48,00</b>	<b>-48,00</b>	<b>-48,00</b>
Steuern	2,00	2,00	2,00
<b>Jahresüberschuss / bzw. -fehlbetrag *</b>	<b>-50,00</b>	<b>-50,00</b>	<b>-50,00</b>

\* Die Umsätze resultieren aus den Geschäftsfeldern Vermietung, Dienstleistungen und Leistungsverträge mit Mietern und Unternehmen der Region. Zu erwartende veränderte Förderbedingungen für KMU's haben Einfluss auf den anteiligen Umsatz der Gesellschaft.

## TGZ - Finanzpläne für die Wirtschaftsjahre 2020 - 2022

	Plan 2020 in T€	Plan 2021 in T€	Plan 2022 in T€
Finanzbedarf aufgrund von Investitionen:	15	15	15
Finanzierungsmittel aus Eigenmitteln:	15	15	15

## Stellenübersicht im TGZ Jerichower Land 2019

Gesamtanzahl Stellen: 6

davon: 1 Vollzeitstelle als Geschäftsführer  
4 Vollzeitstellen als Projektmitarbeiter  
1 Teilzeitstelle als Hausmeister

**TGZ - Wirtschaftsplan 2019**  
**Stand: 08.11.2018**

	Plan 2019 in T€
Umsatzerlöse	432,00 <sup>*1)</sup>
Sonstige betriebliche Erträge	20,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	133,00
Personalaufwand	250,00
Abschreibungen	8,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	106,00
sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,00
<b>Ergebnis</b>	<b>-48,00</b>
<b>Grundsteuer</b>	<b>2,00</b>
<b>Jahresüberschuss / bzw. -fehlbetrag</b>	<b>-50,00</b>

\*1) Ein Antrag egoWISSEN für 2019 -2020 (199 T€/Jahr) ist gestellt,  
die Bewilligung liegt noch nicht vor.

Vertraglich abgesichert sind 99 T€ über Miete und sonstige Verträge.

Über folgende Projekte sollen weitere Einnahmen erzielt werden:

Regionales Digitalisierungszentrum	40
Neue Wege (Schweißen, Altenpflege)	20
egoStart (2- 3 Projekte)	14
BHP d. Landes Sachsen-Anhalt (4 - 5 Projekte)	20
Datenschutz (ca. 4 - 5 neue Kunden)	20
Leader (Jobmeeting, Konzept T.L.) u.	20
<b>Summe:</b>	<b>134</b>

**TGZ - Vermögensplan**

Stand: 08.11.2018

**Finanzbedarf**

Investitionen (s. u. Investitionsplan)

**Finanzierungsmittel**

Die Finanzierung erfolgt aus dem Eigenkapital der Gesellschaft.

**Investitionsplan**

Erneuerung der bestehenden Heizungsanlage	20 T€
teilweise Erneuerung der Außenrollos im Foyer	10 T€
Summe:	30 T€

Bei den ausgewiesenen Investitionen handelt es sich um Ersatzinvestitionen, die aufgrund der Nutzungsdauer in nächster Zeit für die Immobilie der TGZ JL GmbH zu erwarten sind.

**Vereidigte Buchprüferin  
Christiane Mertens  
Dipl.-Betriebswirtin (FH)**

Zum Gutshof 10

39576 Stendal OT Uenglingen

---

**Bericht**

**über die Prüfung**

**des Jahresabschlusses**

zum 31. Dezember 2017

und

**des Lageberichts**

für das Geschäftsjahr

2017

der

**Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land  
GmbH**

**Jerichow  
OT Roßdorf**

### Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag	1
2. Grundsätzliche Feststellungen	4
2.1 Lage des Unternehmens	4
2.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	4
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	6
3.1 Gegenstand der Prüfung	6
3.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung	7
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	10
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	10
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	10
4.1.2 Jahresabschluss	11
4.1.3 Lagebericht	11
4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	13
4.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	14
4.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen	15
4.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	18
4.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur	18
4.3.2 Finanzlage	23
4.3.3 Ertragslage	25
5. Feststellungen gemäß § 53 HGrG	27
Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung	28

**Anlagenverzeichnis**

Bilanz zum 31. Dezember 2017	Anlage 1
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2017	Anlage 2
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017	Anlage 3
Anhang	Anlage 4
Lagebericht	Anlage 5
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage 6
Rechtliche Verhältnisse	Anlage 7
Wirtschaftliche Verhältnisse	Anlage 8
Steuerliche Verhältnisse	Anlage 9
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	
Anlage 10	

**Hauptteil**

---

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
vereidigte Buchprüferin

## **1. Prüfungsauftrag**

Mein nachstehend erstatteter Bericht über die freiwillige Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land zum 31. Dezember 2017 ist an das geprüfte Unternehmen gerichtet.

In der Gesellschafterversammlung vom 24. April 2017 der

**Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land,**

**Jerichow**

(im Folgenden auch "Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land" oder "Gesellschaft" genannt)

wurde ich zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 gewählt. Daraufhin beauftragte mich die Geschäftsführung der Gesellschaft, den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 freiwillig in entsprechender Anwendung der §§ 316 und 317 HGB zu prüfen.

Die Gesellschaft ist nach den in § 267 Abs. 1 HGB bezeichneten Größenmerkmalen als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen und daher nicht prüfungspflichtig gemäß §§ 316 ff. HGB.

Die gesetzlich nicht vorgeschriebene Prüfung erfolgt nach den Vorschriften der § 316 ff. HGB. Die Gesellschaft hat nach den § 325 HGB in Verbindung mit § 326 HGB die Bilanz und den Anhang im elektronischen Bundesanzeiger bekannt machen zu lassen. Die Gesellschaft hat den Jahresabschluss nach den für mittelgroßen Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufgestellt. Ein Lagebericht wurde ebenfalls erstellt.

Erwartungsgemäß habe ich zusätzlich einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht als eigener Berichtsteil beigelegt ist. Der Erläuterungsteil enthält Aufgliederungen und Hinweise zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 unter Angabe der jeweiligen Vorjahreszahlen.

Bei meiner Prüfung habe ich auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Ich verweise auf meine Berichterstattung auf Seite 28.

Ich bestätige gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass ich bei meiner Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet habe.

Dem mir erteilten Prüfungsauftrag standen keine Ausschlussgründe nach §§ 319, 319a, 319b HGB, §§ 49 und 53 WPO sowie §§ 28 ff. meiner Berufssatzung entgegen.

Ich habe meine Prüfung mit Unterbrechungen in den Monaten März bis Mai 2018 in den Geschäftsräumen der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land durchgeführt und am 09. Mai 2018 beendet.

Alle von mir erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden erteilt. Die Geschäftsführung hat mir die Vollständigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts am 09. Mai 2018 schriftlich bestätigt.

Art und Umfang meiner Prüfungshandlungen habe ich in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

Über das Ergebnis meiner Prüfungshandlungen erstatte ich den nachfolgenden Bericht.

Meinem Bericht habe ich den geprüften Jahresabschluss 2017, bestehend aus Bilanz (Anlage 1), Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 3) und Anhang (Anlage 4), sowie den geprüften Lagebericht 2017 (Anlage 5) beigelegt.

Die rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse habe ich in den Anlagen dargestellt.

Weitergehende Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergeben sich aus dem eigens dafür eingefügten Berichtsteil.

Ich habe diesen Prüfungsbericht nach dem Prüfungsstandard PS 450 "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen" des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf erstellt.

Meinem Auftrag liegen die als Anlage 10 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01.01.2017 zu Grunde. Die Höhe meiner Haftung bestimmt sich nach § 323 Abs. 2 HGB. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

Dieser Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses ist nicht zur Weitergabe an Dritte bestimmt. Soweit er mit meiner Zustimmung an Dritte weitergegeben wird bzw. Dritten mit meiner Zustimmung zur Kenntnis vorgelegt wird, verpflichtet sich die Gesellschaft, mit dem betreffenden Dritten schriftlich zu vereinbaren, dass die vereinbarten Haftungsregelungen auch für mögliche Ansprüche des Dritten mir gegenüber gelten sollen.

## 2. Grundsätzliche Feststellungen

### 2.1 Lage des Unternehmens

#### 2.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehme ich nachfolgend in meiner vorangestellten Berichterstattung zur Beurteilung der Lage des Unternehmens im Jahresabschluss und im Lagebericht durch die gesetzlichen Vertreter Stellung.

Meine Stellungnahme gebe ich auf Grund eigener Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens ab, die ich im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen habe. Hierzu gehören vertiefende Erläuterungen und die Angabe von Ursachen zu den einzelnen Entwicklungen sowie eine kritische Würdigung der zu Grunde gelegten Annahmen, nicht aber eigene Prognoserechnungen. Meine Berichtspflicht besteht, soweit mir die geprüften Unterlagen eine Beurteilung erlauben.

Insbesondere gehe ich auf die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit und auf die Beurteilung der künftigen Entwicklung des Unternehmens ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Die von mir geprüften Unterlagen i.S.v. § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB umfassten jene Unterlagen, die unmittelbar Gegenstand meiner Abschlussprüfung waren, also die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht, sowie alle Unterlagen, wie Kostenrechnungen zur Ermittlung der Herstellungskosten, Planungsrechnungen, Verträge, Protokolle und Berichterstattungen an Gremien, die ich im Rahmen meiner Prüfung herangezogen habe.

Die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Geschäftsführung im Jahresabschluss und im Lagebericht halte ich für zutreffend.

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Hervorzuheben sind insbesondere folgende Aspekte:

Der Geschäftsverlauf war gut. Die Einnahmen aus der Vermietung/Serviceleistungen wurden gesteigert. Die Erlöse aus öffentlich geförderten Projekten und Leistungsverträgen sind jedoch zurückgegangen.

Durch Abschreibung von Forderungen durch Insolvenzen ist ein Verlust entstanden.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. Ich halte diese Darstellung für plausibel. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf folgende Kernaussagen hinzuweisen:

Schwerpunkt der Tätigkeit des Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land ist die Förderung von Existenzgründungen, Technologietransfer und Beratung. Die Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land hat sich in diesem wichtigen Markt zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur etabliert.

Die Umsatzprognose der Geschäftsführung basiert auf den Erfahrungswerten der Vergangenheit.

### 3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

#### 3.1 Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des mir erteilten Auftrags habe ich gemäß § 317 HGB die Buchführung und den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und den Lagebericht auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags geprüft.

Die gesetzlichen Vertreter tragen die Verantwortung für die Rechnungslegung und die gegenüber mir als Abschlussprüfer gemachten Angaben. Meine Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen meiner pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben meiner Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Bei der Prüfung beachtete ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG), die "Grundsätze für die Prüfung von Unternehmen nach § 53 HGrG" (Anlage zur VV zu § 68 LHO).

Eine besondere Prüfung zur Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten im Geld- und Leistungsverkehr (Unterschlagungsprüfung) war nicht Gegenstand der Abschlussprüfung. Im Verlaufe meiner Tätigkeit ergaben sich auch keine Anhaltspunkte, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

### 3.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Art und Umfang der beim vorliegenden Auftrag erforderlichen Prüfungshandlungen habe ich im Rahmen meiner Eigenverantwortlichkeit nach pflichtgemäßem Ermessen bestimmt, das durch gesetzliche Regelungen und Verordnungen, IDW Prüfungsstandards sowie ggf. erweiternde Bedingungen für den Auftrag und die jeweiligen Berichtspflichten begrenzt wird.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 316 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für mein Prüfungsurteil bildet.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben meiner Abschlussprüfung, als sich aus diesen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand meiner Abschlussprüfung.

Die nachfolgende Darstellung und Beschreibung von Prüfungsumfang und Prüfungsvorgehen ist so angelegt, dass es dem Aufsichtsgremium möglich ist, daraus Konsequenzen für die eigene Überwachungsaufgabe zu ziehen.

Meine Prüfung hat sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung gesichert werden kann.

Im Rahmen meines risikoorientierten Prüfungsvorgehens erarbeitete ich zunächst eine Prüfungsstrategie. Diese beruhte auf einer Einschätzung des Unternehmensumfeldes und auf Auskünften der Geschäftsleitung über die wesentlichen Unternehmensziele und Geschäftsrisiken.

Meine Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten System- und Funktionstests, analytische Prüfungshandlungen sowie Einzelfallprüfungen.

Ich habe meine aussagebezogenen Prüfungshandlungen an den Ergebnissen meiner Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems ausgerichtet.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems bin ich wie folgt vorgegangen: Ausgehend von den externen Faktoren, den Unternehmenszielen, der Geschäftsstrategie und den Steuerungs- und Überwachungsprozessen auf der Unternehmensebene habe ich anschließend die Geschäftsprozesse analysiert. In diesem zweiten Schritt der Prozessanalyse habe ich beurteilt, inwieweit die wesentlichen Geschäftsrisiken, die einen Einfluss auf mein Prüfungsrisiko haben, durch die Gestaltung der Betriebsabläufe und der Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen reduziert worden sind.

Die Erkenntnisse der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems habe ich bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt.

Soweit nach meiner Einschätzung wirksame funktionsfähige Kontrollen implementiert waren und damit ausreichende personelle, computergestützte oder mechanische Kontrollen die Richtigkeit der Jahresabschlussaussage sicherstellten, konnte ich meine aussagebezogenen Prüfungshandlungen im Hinblick auf Einzelfälle insbesondere im Bereich der Routinetransaktionen weitgehend einschränken. Soweit mir eine Ausdehnung der Prüfungshandlungen erforderlich erschien, habe ich neben analytischen Prüfungshandlungen in Form von Plausibilitätsbeurteilungen einzelne Geschäftsvorfälle anhand von Belegen nachvollzogen und auf deren sachgerechte Verbuchung hin überprüft.

Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm habe ich die Schwerpunkte meiner Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mit-

arbeitern festgelegt. Hierbei habe ich die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet.

Die in meiner Prüfungsstrategie identifizierten kritischen Prüfungsziele führten zu folgenden Schwerpunkten meiner Prüfung:

Prüfung des Anlagevermögens, der liquiden Mittel, der Sonderposten sowie der Kredite.

Gegenstand meiner Prüfung waren auch die zukunftsbezogenen Angaben im Lagebericht.

Bestätigungen Dritter wurden wie folgt und nach folgenden Kriterien eingeholt:

Von der zutreffenden Bilanzierung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen habe ich mich durch Einholung von Saldenbestätigungen nach mathematisch-statistischen Auswahlkriterien in Stichproben überzeugt.

Bankbestätigungen wurden von Kreditinstituten eingeholt. Rechtsanwaltsbestätigungen über schwebende Rechtsstreitigkeiten wurden erbeten.

Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem von mir geprüften Vorjahresabschluss übernommen.

Alle von mir erbetenen, nach pflichtgemäßen Ermessen zur ordnungsmäßigen Durchführung der Prüfung von den gesetzlichen Vertretern benötigten Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Geschäftsführung hat mir die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von mir eingeholten Vollständigkeitserklärung am 09. Mai 2018 schriftlich bestätigt.

#### 4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

##### 4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

###### 4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Aufzeichnungen der Geschäftsvorfälle der Gesellschaft sind nach meinen Feststellungen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht. Der Kontenplan ermöglicht eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes mit einer für die Belange der Gesellschaft ausreichenden Gliederungstiefe. Soweit im Rahmen meiner Prüfung Buchungsbelege eingesehen wurden, enthalten diese alle zur ordnungsgemäßen Dokumentation erforderlichen Angaben. Die Belegablage ist numerisch geordnet, so dass der Zugriff auf die Belege unmittelbar anhand der Angaben in den Konten möglich ist. Die Buchführung entspricht somit für das gesamte Geschäftsjahr den gesetzlichen Anforderungen.

Die Organisation der Buchführung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen nach dem Ergebnis meiner Prüfung zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in der Buchführung, im nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss und im Lagebericht.

Die Buchführung wird IT-gestützt unter Verwendung von DATEV SKR 03 durchgeführt.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtsjahr keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Sicherheit der für die Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten ist gewährleistet.

#### **4.1.2 Jahresabschluss**

In dem mir zur Prüfung vorgelegten, nach deutschen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurden alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen sowie die Normen des Gesellschaftsvertrags beachtet.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 sind nach meinen Feststellungen ordnungsmäßig aus der Buchführung und aus den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die einschlägigen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden dabei ebenso beachtet wie der Stetigkeitsgrundsatz des § 252 Abs. 1 Nr. 6 HGB.

Zur Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben, über die von mir nicht an anderer Stelle berichtet wird, stelle ich fest, dass die Berichterstattung im Anhang durch die gesetzlichen Vertreter vollständig und im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang ausgeführt wurde.

#### **4.1.3 Lagebericht**

Im Rahmen meiner Prüfung zur Gesetzeskonformität des Lageberichts habe ich gemäß § 321 Abs. 2 Satz 1 HGB festgestellt, dass der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

### **4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

#### **4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

Über das Ergebnis meiner Beurteilung, ob und inwieweit die durch den Jahresabschluss vermittelte Gesamtaussage den Anforderungen des § 264 Abs. 2 Satz 1 HGB entspricht, berichte ich nachstehend.

Da sich keine Besonderheiten ergeben haben, stelle ich fest, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Es ist nicht Gegenstand meiner Feststellungen zur „Gesamtaussage des Jahresabschlusses“, die Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Unternehmens darzustellen.

Der Lagebericht war in die Gesamtschau der durch die Rechnungslegungsgrundsätze bestimmten Darstellung der wirtschaftlichen Lage nicht einzubeziehen; die von diesen Grundsätzen unabhängigen Darstellungen im Lagebericht konnten daher die erforderlichen Aussagen im Jahresabschluss nicht ersetzen. Meine Feststellungen zur Prüfung des Lageberichts waren gesondert zu treffen.

Im Zusammenhang mit der Feststellung über die Ordnungsmäßigkeit der Gesamtaussage des Jahresabschlusses nehme ich in diesen Prüfungsbericht weitere Erläuterungen auf, die zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind, weil die Gesamtaussage „unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung“ auch im Rahmen des gesetzlich Zulässigen durch Bilanzierungs- und Bewertungsentscheidungen sowie Sachverhaltsgestaltungen beeinflusst wird.

Um den Adressaten eine eigene Beurteilung dieser Maßnahmen zu ermöglichen und ihnen Hinweise für die Ausrichtung ihrer Prüfungs- und Überwachungstätigkeit zu geben, gehe ich nachstehend im Einzelnen ein auf:

- die wesentlichen Bewertungsgrundlagen (§ 321 Abs. 2 Satz 4 erster Satzteil HGB)
- den Einfluss, den Änderungen in den Bewertungsgrundlagen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen insgesamt auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses haben (§ 321 Abs. 2 Satz 4 zweiter Satzteil HGB); zu den Änderungen in den Bewertungsgrundlagen gehören insbesondere Änderungen bei der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten und der Ausnutzung von Ermessensspielräumen.

Da es mir für die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses durch die Adressaten - insbesondere in Bezug auf die Erläuterung der Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen sowie die sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen - erforderlich erscheint, gliedere ich die Posten des Jahresabschlusses entsprechend § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB auf und erläutere sie ausreichend, soweit diese Angaben nicht im Anhang enthalten sind.

#### **4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

Die Bewertungsgrundlagen i.S.d. § 321 Abs. 2 Satz 4 erster Satzteil HGB umfassen die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren (Parameter, Annahmen und die Ausübung von Ermessensspielräumen).

Wertbestimmende Faktoren ergeben durch Verknüpfung mit den am Abschlussstichtag vorhandenen Bestandsgrößen von Vermögensgegenständen und Schulden die im Jahresabschluss angesetzten Buchwerte.

Parameter sind in der Regel durch Marktpreise oder allgemein akzeptierte Standardwerte objektivierte Faktoren, während Annahmen über künftige Entwicklungen subjektive Faktoren der Wertbestimmung sind, deren Festlegung unter Berücksichtigung der Rechnungslegungsgrundsätze im Ermessen der gesetzlichen Vertreter liegt.

Ermessensspielräume beruhen auf unsicheren Erwartungen bei der Bestimmung von Schätzgrößen und den diesen zu Grunde gelegten Annahmen. Daraus resultiert bei vielen Posten eine Bandbreite zulässiger Wertansätze.

Im Rahmen der Erläuterung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist insbesondere die Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten von Bedeutung, weil mit derartigen Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter eine Einflussnahme auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses ermöglicht wird.

Der Jahresabschluss der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land zum 31. Dezember 2017 ist auf der Grundlage folgender wesentlicher Bewertungsgrundlagen aufgestellt worden, die nachstehend erläutert werden.

Wesentliche Bewertungsgrundlagen sind solche, die einzeln oder im Zusammenwirken mit anderen Bewertungsgrundlagen für die Information der Berichtsadressaten von Bedeutung sind, weil sie die Gesamtaussage des Jahresabschlusses wesentlich beeinflussen.

Zur Darstellung der wesentlichen Bewertungsgrundlagen verweise ich auf die entsprechenden Angaben im Anhang, weil ihre Aufnahme in den vorliegenden Prüfungsbericht nur zu einer Wiederholung führen würde.

Auch in diesem Fall stelle ich nachstehend den Einfluss der wesentlichen Bewertungsgrundlagen auf die Gesamtaussage im Prüfungsbericht dar.

Dabei nehme ich in diesem Zusammenhang auch zahlenmäßige Erläuterungen vor, weil die hierzu benötigten Informationen zur Verfügung stehen und mir solche Erläuterungen zur Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses durch die Berichtsadressaten erforderlich erscheinen.

Da der Anhang keine Angaben zu den Auswirkungen der Ausnutzung von Ermessensspielräumen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses enthält, kann von mir als Abschlussprüfer auf die Erläuterung dieser Sachverhalte im vorliegenden Prüfungsbericht nicht verzichtet werden.

Von mir vorgenommene Verweise auf den Anhang stehen in ihrer Art oder in ihrem Umfang nicht im Widerspruch zu der nach § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB gebotenen Klarheit der Berichterstattung.

Da der Anhang Angaben enthält, die berichtspflichtig nach § 321 Abs. 2 Satz 3 bis 5 HGB sind, habe ich im vorliegenden Einzelfall entschieden, dass eine Wiederholung oder Zusammenfassung dieser Angaben im Prüfungsbericht nicht zweckmäßig erscheint.

Die Beurteilung der wirtschaftlichen Zweckmäßigkeit der Bilanzierungs- und Bewertungsentscheidungen der gesetzlichen Vertreter obliegt nicht mir als Abschlussprüfer. Sie sind als geschäftspolitische Entscheidungen von den Adressaten des Berichts zu beurteilen.

#### **4.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen**

Berichtspflichtige Tatsachen aus sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses lagen nach dem Ergebnis meiner Prüfungshandlungen im Prüfungszeitraum nicht vor.

#### 4.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen

§ 321 Abs. 2 Satz 5 HGB schreibt eine Aufgliederung von Abschlussposten vor, soweit dies zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses, insbesondere zur Erläuterung der Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen sowie der sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen nach § 321 Abs. 2 Satz 4 HGB, erforderlich ist und die Angaben nicht im Anhang enthalten sind.

Soweit zum Verständnis der Gesamtaussage bestimmte Posten des Jahresabschlusses von mir nachstehend aufgegliedert werden, erläutere ich dabei auch, welchen Einfluss die geänderte Ausübung eines Wahlrechts oder die Durchführung einer Sachverhaltsgestaltung auf den Ansatz, die Bewertung oder die Zusammensetzung einzelner Abschlussposten hat.

Im Rahmen dieser Aufgliederungen nehme ich auch im Jahresabschluss bereits enthaltene Angaben in einer abweichenden Darstellung nachstehend in meinen Prüfungsbericht auf.

Neben den gesetzlich geforderten Aufgliederungen und Erläuterungen nehme ich weitergehende sonstige Aufgliederungen und Erläuterungen auf der Grundlage zusätzlicher Erwartungen der Auftraggeber vor. Diese Ausführungen stellen bei Unternehmen mit wenig ausgeprägtem internen Berichtswesen ein wichtiges Informations- und Kontrollinstrument dar.

Bilanzstrukturübersichten zur Vermögenslage oder eine Erfolgsquellenanalyse der Gewinn- und Verlustrechnung zur Ertragslage und Kapitalflussrechnungen zur Finanzlage können - ergänzt um Kennzahlen zur Ergebnis-, Kapital- und Vermögensstruktur - für die Adressaten eine wesentliche Unterstützung darstellen.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen in Form zusammengefasster Tabellen, Strukturbilanzen, Gegenüberstellungen zusammengefasster, betriebswirtschaftlich aussagefähiger Zahlen des Geschäftsjahres mit Zahlen aus Vorjahren, eine Kapitalflussrechnung und eine Cashflow-Analyse nehme ich außerhalb der vorliegenden Ausführungen zur Gesamtaussage im eigenständigen Abschnitt "Vermögens-, Finanz- und Ertragslage" in meinen Prüfungsbericht auf, um die Lage und Entwicklung des Unternehmens im Berichtsjahr zu verdeutlichen.

Meine sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen umfassen auch eine Analyse jedes einzelnen Postens des Jahresabschlusses und dienen damit einer Dokumentation der finanziellen Verhältnisse des Unternehmens für das Geschäftsjahr. Sie fördern darüber hinaus ein tieferes Verständnis für die Einzelheiten des Jahresabschlusses, indem durch sie Abweichungen zum Vorjahr transparent gemacht und andere wichtige Erkenntnisse vermittelt werden können.

Die sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen nehme ich in einen eigenständigen Abschnitt meines Prüfungsberichts unmittelbar nach dem Berichtsabschnitt zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses auf, der durch eine entsprechende Abschnittsbezeichnung die Klarheit und Übersichtlichkeit der Berichterstattung gewährleistet.

Sie durften nicht in den Berichtsabschnitt zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses aufgenommen werden, da sie sich nicht auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses i.S.d. § 321 Abs. 2 Satz 3 bis 5 HGB beziehen. Eine Vermischung der sonstigen Aufgliederungen und Erläuterungen mit den Aufgliederungen und Erläuterungen nach § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB würde es erschweren, die gesetzlich geforderten Aufgliederungen und Erläuterungen zu erkennen.

In den vorliegenden Prüfungsbericht in Form eines eigenen Berichtsteils aufgenommene Aufgliederungen und Erläuterungen des Jahresabschlusses unterlagen der Prüfung nach den allgemeinen Grundsätzen und durften von mir nicht ungeprüft aus Aufstellungen des Unternehmens übernommen werden. Hieraus ergab sich eine Ausweitung meiner Prüfungshandlungen im Rahmen dieser Abschlussprüfung.

Zu den wesentlichen Posten des Jahresabschlusses werden nachfolgend zur Verbesserung der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage Aufgliederungen und Erläuterungen gegeben, soweit entsprechende Angaben im Anhang nicht enthalten sind. Soweit Erläuterungen gleich lautend bei mehreren Posten derselben Gruppe zu wiederholen wären, werden sie zur Erleichterung der Lesbarkeit des Berichts diesen vorangestellt.

Aufstellung wesentlicher Aktivposten der Bilanz zum 31. Dezember 2017 (Anteil an der Bilanzsumme größer 10,0 %)	Bilanzansatz zum 31.12.2017	%-Anteil Bilanz- summe	%-Änderung gegenüber 31.12.2016
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225.649,64	47,7	-10,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.946,22	12,3	-59,4
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	166.766,78	35,3	-0,9
	<u>450.362,64</u>	<u>95,2</u>	
Aufstellung wesentlicher Passivposten der Bilanz zum 31. Dezember 2017 (Anteil an der Bilanzsumme größer 10,0 %)	Bilanzansatz zum 31.12.2017	%-Anteil Bilanz- summe	%-Änderung gegenüber 31.12.2016
Gezeichnetes Kapital	318.000,00	67,2	-,-
Kapitalrücklage	135.578,71	28,7	-,-
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	169.680,03	35,9	-10,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	124.243,95	26,3	-18,2
	<u>747.502,69</u>	<u>158,0</u>	
Aufstellung wesentlicher Posten der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 (Anteil an den Umsatzerlösen größer 10,0 %)	Wertansatz Geschäfts- jahr 2017	%-Anteil Umsatz- erlöse	%-Änderung gegenüber Vorjahr
Umsatzerlöse	540.680,33	100,0	-9,3
Aufwendungen für bezogene Leistungen	237.028,53	43,8	-2,2
Löhne und Gehälter	192.226,10	35,6	-3,3

### 4.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

#### 4.3.1 Vermögenslage und Kapitalstruktur

Vermögenslage und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in TEuro für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2017 und 31. Dezember 2016.

<u>Entwicklung der Vermögenslage</u>	<u>31.12.2017</u>		<u>31.12.2016</u>		<u>Veränderung</u>	
	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>
<b>A. Anlagevermögen</b>						
<b>II. Sachanlagen</b>						
1.Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225,6	47,7	252,0	44,2	-26,4	-10,5
2.andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6,7	1,4	1,0	0,2	5,7	570,0
3.geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,5	0,1	0,0	0,0	0,5	-,-
	<u>232,9</u>	<u>49,2</u>	<u>253,0</u>	<u>44,4</u>	<u>-20,1</u>	<u>-7,9</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>						
<b>I. Vorräte</b>						
1.in Arbeit befindliche Aufträge	2,0	0,4	2,1	0,4	-0,1	-4,8
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1.Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57,9	12,3	142,6	25,0	-84,7	-59,4
2.sonstige Vermögensgegenstände	9,5	2,0	0,6	0,1	8,9	
						1.483,3
<b>III.Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>						
	166,8	35,3	168,2	29,5	-1,4	-0,8
	<u>236,2</u>	<u>49,9</u>	<u>313,6</u>	<u>55,0</u>	<u>-77,4</u>	<u>-24,7</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>						
	3,9	0,8	3,8	0,7	0,1	2,6
	<u>473,0</u>	<u>100,0</u>	<u>570,4</u>	<u>100,0</u>	<u>-97,4</u>	<u>-17,1</u>

Entwicklung der Kapitalstruktur

	<u>31.12.2017</u>		<u>31.12.2016</u>		<u>Veränderung</u>	
	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>	<u>TEuro</u>	<u>%</u>
<b>A. Eigenkapital</b>						
I. Gezeichnetes Kapital	318,0	67,2	318,0	55,8	0,0	0,0
II. Kapitalrücklage	135,6	28,7	135,6	23,8	0,0	0,0
III.						
Verlustvortrag	-312,4	-66,1	-332,7	-58,3	20,3	-6,1
IV.						
Jahresfehlbetrag	-24,4	-5,2	20,3	3,6	-44,7	-220,2
	<u>116,8</u>	<u>24,6</u>	<u>141,2</u>	<u>24,9</u>	<u>-24,4</u>	<u>-17,3</u>
<b>B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>	169,7	35,9	189,0	33,1	-19,3	-10,2
<b>C. Rückstellungen</b>						
1. sonstige Rückstellungen	7,7	1,6	45,9	8,1	-38,2	-83,2
	<u>7,7</u>	<u>1,6</u>	<u>45,9</u>	<u>8,1</u>	<u>-38,2</u>	<u>-83,2</u>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	124,2	26,3	151,9	26,6	-27,7	-18,2
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21,3	4,5	8,8	1,5	12,5	142,0
3. sonstige Verbindlichkeiten	33,3	7,0	33,7	5,9	-0,4	-1,2
	<u>178,8</u>	<u>37,8</u>	<u>194,4</u>	<u>34,0</u>	<u>-15,6</u>	<u>-8,0</u>
	<u>473,0</u>	<u>100,0</u>	<u>570,4</u>	<u>100,0</u>	<u>-97,4</u>	<u>-17,1</u>

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEuro 97,4 bzw. 17,1 % auf TEuro 473,0 verringert.

Dieser Rückgang resultiert im Wesentlichen aus dem Abbau von Forderungen.

Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich von 44,4 % in 2016 auf 49,2 % in 2017 erhöht.

Der Rückgang bei den Sachanlagen um TEuro 20,12 beruht zum einen auf Abschreibungen, zum anderen auf geringen Investitionen.

Dementsprechend hat sich das mittel- und kurzfristige Vermögen um TEuro 77,3 bzw. 24,3 % auf nunmehr TEuro 240,1 vermindert.

Der Rückgang der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände um TEuro 75,73 resultiert insbesondere aus dem Zahlungseingang bzw. der Abschreibung der Forderungen.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von TEuro 3,85 beinhaltet Versicherungen.

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist um TEuro 24,4 bzw. 17,3 % auf TEuro 116,7 zurückgegangen.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt damit zum Abschlussstichtag 24,7 % des Gesamtkapitals gegenüber 24,7 % im Vorjahr.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

<u>Eigenkapital</u>	116.732,16	141.144,85
Bilanzsumme	473.001,41	570.382,98
<b>Eigenkapitalquote in %</b>	<b>24,68</b>	<b>24,75</b>
<u>Rückstellungen</u>	7.740,00	45.947,89
Bilanzsumme	473.001,41	570.382,98
<b>Rückstellungsquote in %</b>	<b>1,64</b>	<b>8,06</b>
<u>Kassenbestand, Bundesbankgut- haben, Guthaben bei KI und Schecks + sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens</u>	166.766,78	168.241,02
Bilanzsumme	473.001,41	570.382,98
<b>Quote der flüssigen Mittel in %</b>	<b>35,26</b>	<b>29,50</b>

**4.3.2 Finanzlage**

**Finanzlage**

Die folgende Cash-flow-Rechnung gibt einen Überblick über die Zahlungsströme im Unternehmen.

Jahresergebnis	-24.413
Abschreibungen	29.287
Abschreibungen Finanzanlagen	0
<b>betrieblicher Cash-flow</b>	<b>4.875</b>

AKTIVA	Bestände		+Zufluss/-Abfluss	
	1.1.	31.12.		
Vorräte	2.100	2.000	100	
Forderungen aus Lief.+Leist.	142.615	57.946	84.669	
sst. Vermögensgegenst.	594	9.535	-8.940	
Rechnungsabgrenzung	3.811	3.854	-44	75.785
<b>PASSIVA</b>				
Verbindl.a.Lief.+Leistg.	8.797	21.333	12.536	
Erhaltene Anzahlungen	0	0	0	
Pensionsrückstellungen	188.978	169.680	-19.298	
Steuerrückstellungen	0	0	0	
andere Rückstellungen	45.948	7.740	-38.208	
sonstige Verbindlichkeiten	5.289	4.899	-389	
Gesellschafterdarlehen	28.373	28.373	0	-45.359
<b>Investitionsbereich</b>				
Anlagevermögen	Zu - Abgänge		-9.165	
Finanzanlagen	Zu - Abgänge		0	-9.165
<b>Gesellschafterbereich</b>				
Gewinnausschüttung			0	
Stammkapitalerhöhung			0	
Verlustverrechnung Vorjahre			0	0
<b>Liquidität</b>				
langfristige Darlehen	151.854	124.244	-27.610	-27.610
Liquiditätsveränderung lfd. Jahr :				-1.474
Saldo am Jahresanfang			168.241	
Saldo am Jahresende			166.767	

Die Finanz- und Liquiditätsstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

**Cashflow**

Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-24.412,69	20.264,51
+ Abschreibungen (auf immat. VGdAV und SAV + VGdUV)	29.287,23	28.006,45
<b>Cashflow</b>	<b>4.874,54</b>	<b>48.270,96</b>

**4.3.3 Ertragslage**

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Geschäftsjahre 2017 und 2016 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Veränderungen:

dem Vorjahr in	01.01. bis 31.12.2017		01.01. bis 31.12.2016		Änderung ggü.	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Umsatzerlöse	540,7	100,0	596,3	100,0	-55,6	-9,3
+/- Bestandsveränderungen	-0,1	0,0	2,1	0,4	-2,2	-104,8
+ Sonstige betriebliche Erträge	29,8	5,5	25,5	4,3	4,3	16,9
- Materialaufwand	<u>237,0</u>	<u>43,8</u>	<u>242,3</u>	<u>40,6</u>	<u>-5,3</u>	<u>-2,2</u>
= Rohergebnis	<u>333,4</u>	<u>61,7</u>	<u>381,6</u>	<u>64,0</u>	<u>-48,2</u>	<u>-12,6</u>
- Personalaufwand	234,8	43,4	242,4	40,7	-7,6	-3,1
- Abschreibungen	29,3	5,4	28,0	4,7	1,3	4,6
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>88,3</u>	<u>16,3</u>	<u>85,0</u>	<u>14,3</u>	<u>3,3</u>	<u>3,9</u>
= Betriebsergebnis	<u>-19,0</u>	<u>-3,5</u>	<u>26,2</u>	<u>4,4</u>	<u>-45,2</u>	<u>-172,5</u>
+ Finanzerträge	0,0	0,0	0,1	0,0	-0,1	-100,0
- Finanzaufwand	<u>3,1</u>	<u>0,6</u>	<u>3,7</u>	<u>0,6</u>	<u>-0,6</u>	<u>-16,2</u>
= Finanzergebnis	<u>-3,1</u>	<u>-0,6</u>	<u>-3,6</u>	<u>-0,6</u>	<u>0,5</u>	<u>-13,9</u>
= Ergebnis nach Steuern	<u>-22,1</u>	<u>-4,1</u>	<u>22,6</u>	<u>3,8</u>	<u>-44,7</u>	<u>-197,8</u>
- Sonstige Steuern	2,3	0,4	2,3	0,4	0,0	0,0
= Jahresergebnis	<u><u>-24,4</u></u>	<u><u>-4,5</u></u>	<u><u>20,3</u></u>	<u><u>3,4</u></u>	<u><u>-44,7</u></u>	<u><u>-220,2</u></u>

Die Ergebnisstruktur stellt sich in Kennzahlen wie folgt dar:

<u>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</u>	20.264,51	-24.412,69	-44.677,20
<u>Eigenkapital</u>	141.144,85	116.732,16	-24.412,69
<b>Eigenkapitalrendite in %</b>	<b>14,36</b>	<b>0,00</b>	<b>-14,36</b>
<u>Jahresüberschuss/-fehlbetrag + Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	23.974,57	-21.296,24	-45.270,81
<u>Bilanzsumme</u>	570.382,98	473.001,41	-97.381,57
<b>Gesamtkapitalrendite in %</b>	<b>4,20</b>	<b>-4,50</b>	<b>-8,70</b>
<u>Personalaufwand</u>	242.372,95	234.796,90	-7.576,05
<u>Gesamtleistung</u>	598.369,59	540.580,33	-57.789,26
<b>Personalaufwandsquote in %</b>	<b>40,51</b>	<b>43,43</b>	<b>2,92</b>

#### 5. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei meiner Prüfung habe ich auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Dementsprechend habe ich auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen habe ich in diesem Bericht und den Anlagen (Prüf- und Erhebungsliste zu den Feststellungen nach § 53 HGrG auf der Grundlage des IDW PS 720-Fragenkatalogs zur Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat meine Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach meiner Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

## **6. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung**

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung habe ich am 09. Mai 2018 dem als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Jahresabschluss der Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land, Jerichow Ortsteil Roßdorf, zum 31. Dezember 2017 und dem als Anlage 5 beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von mir an dieser Stelle wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An das Unternehmen Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land

Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung des Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf

---

Dipl.-Betriebswirtin (FI)  
**Christiane Mertens**  
vereidigte Buchprüferin

der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. "

Vorstehenden Prüfungsbericht erstatte ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Die Verwendung des vorstehend wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts setzt meine vorherige Zustimmung voraus.

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses oder Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) erfordert meine erneute Stellungnahme, soweit dabei mein Bestätigungsvermerk zitiert oder auf meine Prüfung hingewiesen wird. Ich weise diesbezüglich auf § 328 HGB hin.

Stendal OT Uenglingen, 09. Mai 2018

Dipl. Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
Vereidigte Buchprüferin

---

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
vereidigte Buchprüferin

### Schlussbemerkung und Unterzeichnung des Prüfungsbetriebes

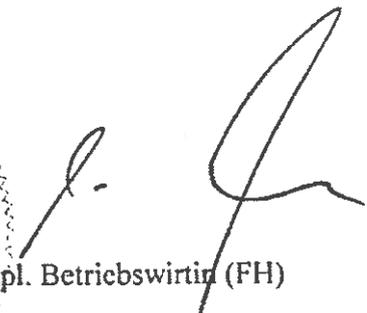
Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Technologie- und Gründungszentrum Jerichower Land GmbH, Hansestadt Stendal Ortsteil Uenglingen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 und des Lageberichtes für dieses Geschäftsjahr erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Der von mir erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist auf der Vorseite unter "Wiedergabe des Bestätigungsvermerks" enthalten.

Der Prüfungsbericht wird gem. § 321 Abs. 5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet.

Stendal OT Uenglingen, den 09. Mai 2018



  
Dipl. Betriebswirtin (FH)  
Christiane Mertens  
Vereidigte Buchprüferin

---

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
Christiane Mertens  
vereidigte Buchprüferin

**Anlagen**

**Anlagenverzeichnis**

Bilanz zum 31. Dezember 2017	Anlage 1
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2017	Anlage 2
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017	Anlage 3
Anhang	Anlage 4
Lagebericht	Anlage 5
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage 6
Rechtliche Verhältnisse	Anlage 7
Wirtschaftliche Verhältnisse	Anlage 8
Steuerliche Verhältnisse	Anlage 9
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Anlage 10	

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		11,00	11,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	225.649,64		251.996,64
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.739,00		1.014,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>500,00</u>	232.888,64	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte			
1. in Arbeit befindliche Aufträge		2.000,00	2.100,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.946,22		142.615,39
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>9.534,53</u>	67.480,75	594,27
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		166.766,78	168.241,02
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		3.854,24	3.810,66
		<u>473.001,41</u>	<u>570.382,98</u>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		318.000,00	318.000,00
II. Kapitalrücklage		135.578,71	135.578,71
III. Verlustvortrag		312.433,86-	332.698,37-
IV. Jahresfehlbetrag		24.412,69-	20.264,51
<b>B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>		169.680,03	188.977,72
<b>C. Rückstellungen</b>			
1. sonstige Rückstellungen		7.740,00	45.947,89
<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	124.243,95		151.853,71
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 21.333,35 (Euro 8.797,47)	21.333,35		8.797,47
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon gegenüber Gesellschaftern Euro 28.372,51 (Euro 28.372,51) - davon aus Steuern Euro 3.772,85 (Euro 4.162,27) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 33.271,92 (Euro 33.661,34)	<u>33.271,92</u>	178.849,22	33.661,34
		<u>473.001,41</u>	<u>570.382,98</u>

# Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land

Prüfbericht zum 31. Dezember 2017

Anlage 2

	Buchwert 01.01.2017 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Euro	Zuschreibungen Euro	Buchwert 31.12.2017 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>							
1. Immaterielle Vermögensgegenstände							
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00
<b>II Sachanlagen</b>							
1 Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	251.996,64	1.343,29	0,00	0,00	27.690,29	0,00	225.649,64
2 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.014,00	7.321,94	0,00	0,00	1.596,94	0,00	6.739,00
3 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00
Summe Sachanlagen	253.010,64	9.165,23	0,00	0,00	29.287,23	0,00	232.888,64
Summe Anlagevermögen	253.021,64	9.165,23	0,00	0,00	29.287,23	0,00	232.899,64

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
Christiane Mertens  
vereidigte Buchprüferin

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	540.680,33	596.269,59
2. Verminderung des Bestands in Arbeit befindlicher Aufträge	<u>100,00</u>	<u>2.100,00-</u>
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>540.580,33</b>	<b>598.369,59</b>
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.563,00	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	19.297,69	19.297,69
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>6.989,20</u>	<u>6.226,18</u>
	29.849,89	25.523,87
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	237.028,53	242.345,50
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	192.226,10	198.774,78
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>42.570,80</u>	<u>43.598,17</u>
	234.796,90	242.372,95
7. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	29.287,23	28.006,45
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	26.669,25	18.183,15
b) Grundstücksaufwendungen	2.344,13	21.527,29
c) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	9.765,47	8.589,38
d) Reparaturen und Instandhaltungen	1.098,26	6.331,81
e) Fahrzeugkosten	2.503,50	2.805,18
f) Werbe- und Reisekosten	4.821,80	4.737,40
g) verschiedene betriebliche Kosten	19.226,90	14.992,82
h) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>21.849,51</u>	<u>7.811,61</u>
	88.278,82	84.978,64
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,24	119,87
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>3.116,45</u>	<u>3.710,06</u>
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>22.077,47-</b>	<b>22.599,73</b>
12. sonstige Steuern	2.335,22	2.335,22
<b>13. Jahresfehlbetrag</b>	<b>24.412,69</b>	<b>20.264,51-</b>

## **Anhang**

### **Allgemeine Angaben zum Unternehmen**

Die Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land GmbH hat ihren Sitz in Jerichow, Ortsteil Roßdorf. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 610 eingetragen.

### **Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für mittelgroße Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) sowie des GmbHG aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 266 I, 276, 288 HGB) des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen.

### **Angaben zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Ausweismethoden**

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die teulfertigen Arbeiten sind mit Herstellungskosten bewertet. Zinsen wurden in die Berechnung nicht mit einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten bewertet und ggf. wertberichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet und wurden im Wesentlichen für die Archivierung, Instandhaltung, noch zu erbringende Leistungen sowie den Jahresabschluss gebildet.

Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewende-

ten Gliederungsgrundsätzen nach den für mittelgroße Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 I 2, 266 ff. HGB).

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Durch die Anwendung des BilRUG haben sich keine Abweichungen in der Vergleichbarkeit der Bilanz sowie der Umsatzerlöse ergeben.

#### **Angaben zur Bilanz**

Forderungen ggü. Gesellschaftern bestehen nicht. Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

#### **Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte**

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0 € (Vorjahr: 0 €).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 0 €.

#### **Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 67.480,75 € (Vorjahr: 143.209,66 €).

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr betragen 14.086,30 € (Vorjahr 16.083,01 €).

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0 € (Vj: 0 €), die Verbindlichkeiten 152.616,46 €.

### Sonstige Angaben

#### Arbeitnehmer

Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 4 Arbeitnehmer beschäftigt.

davon

Angestellte in Vollzeit	4
Angestellte in Teilzeit	2
gewerbliche Arbeitnehmer in Vollzeit	0
gewerbliche Arbeitnehmer in Teilzeit	1

#### Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Person geführt:

Geschäftsführer            Batrixe Pausch            ausgeübter Beruf: Dipl.-Ing.

Bzgl. der Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wurde die Schutzklausel des § 286 IV HGB in Anspruch genommen.

#### Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresfehlbetrag beträgt -24.412,69 € und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

#### Unterschrift der Geschäftsführung

Stendal, den 09. Mai 2018

---

Ort, Datum

Unterschrift

---

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
vereidigte Buchprüferin

## Lagebericht

### Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH

#### Lagebericht 2017

##### **A Geschäfts- und Rahmenbedingungen**

###### **– Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft**

Die Entwicklung der Einnahmen aus dem Leistungspaket TGZ (Vermietung/Serviceleistung) hat sich aufgrund der Vermietung aller Büroflächen gegenüber dem Vorjahr gesteigert.

Die Anzahl der Gründungsberatungen hat sich nicht wesentlich verändert, ca. 470 Gespräche vor Ort, telefonisch oder per E-Mail-Kommunikation wurden in 2017 geführt, daraus resultierten 46 Gründungen. Mit den Gründungen wurden zum Gründungsstart zusätzlich 10 Arbeitsplätze geschaffen. 115 Personen sprachen im TGZ vor, davon 67 Männer und 48 Frauen. Der Anteil derjenigen, die sich beim Erstgespräch noch in Arbeit befanden, betrug 30 %. Die überwiegende Anzahl der Gründungen erfolgte im Dienstleistungssektor und im zulassungsfreien Handwerk.

###### **– Umsatz- und Auftragsentwicklung**

Die Umsatzentwicklung im Bereich Vermietung/Serviceleistung ist gegenüber dem Vorjahr von 27 T€ auf 94 T€ gestiegen.

Der Umsatz im Bereich Leistungsverträge verringerte sich von 363 T€ auf 264 T€. Er resultierte aus der Umsetzung von Aufgaben zur Entwicklung neuer Technologien durch Nutzung des Wissens- und Technologietransfers für Unternehmen aus WTT-Verträgen. Auch die Fortsetzung der ZIM-Kooperationsnetzwerke „inline Mess- und Prüfverfahren für Serienprodukte“ und „innovative Strohverwertung“ sowie die Beratung über das Beratungshilfeprogramm des Landes Sachsen-Anhalt haben zur anteiligen Deckung der Kosten beigetragen. Weitere Einnahmen bestehen aus sonstigen Leistungsverträgen mit Firmen der Region bei der Begleitung von Fördermittelanträgen.

Weitere Einnahmen bestehen aus sonstigen Leistungsverträgen zur Erbringung von Dienstleistungen für die Firmen der Region.

Die Vermittlung von Arbeitnehmern auf Erfolgsbasis und die Betreuung / das Coaching von Existenzgründern im Auftrag des Jobcenters wird weiter vorgehalten, sie trugen jedoch nicht zur Kostendeckung bei.

Weitere Projekte wie die Einwerbung von finanziellen Mittel über das Leaderprogramm sowie das Projekt „Neue Wege“ zu den Themen Fachkräftebedarf und Tourismus wurden vorbereitet.

Die Erlöse aus dem Segment öffentlich geförderte Projekte (ego.WISSEN) sind von 205 T€ auf 174 T€ gesunken.

Das Projekt „Existenzgründerqualifizierung im Jerichower Land“ wird jedoch planmäßig über das Förderprogramm ego.WISSEN fortgesetzt und trägt anteilig zur Deckung der Personalkosten bei.

Im Tätigkeitsfeld Wirtschaftsförderung konnten durch das TGZ-Team in Unternehmen des Landkreises in 2017 umgesetzte Investitionen in einem Umfang von 7 Mio. Euro begleitet werden. Verbunden damit waren die Sicherung von 167 und die Schaffung von ca. 18 Arbeitsplätzen.

Da nicht alle Leistungen ausschließlich durch TGZ-interne Kompetenz gedeckt werden konnten, mussten auch Leistungen Dritter gebunden werden.

Die Seminardurchführung im Rahmen der Existenzgründerqualifizierung wurde weiter komplett an einen Bildungsträger vergeben, was weitere Ausgaben für Dritte bedingt. Ferner sind in dem Buchungsposten Material/Wareneinkauf die Ausgaben für die Seminarteilnehmer enthalten.

## B Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### Ertragslage

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in T€							
Erlöse aus Leistungspaket TGZ (Vermietung, Serviceleistung)	32	21	27	31	27	16	27	94
Erlöse sonst Dienstleistungen (Telefon, Kopien, Energie)	14	8	10	7	7	3	3	8
Erlöse aus Leistungsverträgen	329	334	274	236	215	291	363	264
Erlöse aus öffentlich geförderten Projekten	187	294	290	253	226	71	205	174
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>562</b>	<b>657</b>	<b>601</b>	<b>527</b>	<b>475</b>	<b>381</b>	<b>598</b>	<b>540</b>

### **Finanzlage**

Liquide Mittel stehen zum 31.12.2017 in Höhe von ca. 167 T€ zur Verfügung. Dem stehen kurzfristig laufende Verbindlichkeiten zum 31.12.2017 von 56 T€ gegenüber.

### **Vermögenslage**

Die Vermögenslage ist gekennzeichnet durch Besitz der Immobilie (ca. 225 T€) und den liquiden Mitteln (ca. 167 T€), das Stammkapital beträgt 318 T€.

Dem gegenüber bestehen Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber der KfW (124 T€) und der Gesellschaft gegenüber den Gesellschaftern (zinsloses Darlehen in Höhe von 28 T€).

### **Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage**

Im Geschäftsjahr 2017 konnten die erzielten Einnahmen die Ausgaben des Jahres 2017 decken. Leider musste durch die Insolvenzen (3 Geschäftspartner) eine Summe in Höhe von 26 T€ abgeschrieben werden, so dass das Geschäftsjahr mit einem Fehlbetrag in Höhe von 24 T€ abgeschlossen wird.

Durch das Engagement des TGZ-Teams und der Unterstützung der Gesellschafter des TGZ's ist es gelungen, die Akzeptanz des Zentrums als Dienstleister für Unternehmen und als Gründerzentrum weiter auszubauen.

## **C Prognosebericht**

In der Region ist zu verzeichnen, dass die Unternehmen ihre Marktposition festigen und eigene Produkte entwickeln, was zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit beiträgt. In der Unterstützung der regionalen Unternehmen bei diesen Prozessen sieht das TGZ-Team auch zukünftig ein wichtiges Tätigkeitsfeld.

Der Fachkräftemangel wird in der Region immer deutlicher spürbar. Zur Überwindung dieser Defizite werden auch durch das TGZ unterstützende Leistungen angeboten, jedoch sind diese nicht kostendeckend. Das Team der TGZ JL GmbH will sich in 2018 weiter mit Projekten/Veranstaltungen diesem Thema widmen. In enger Abstimmung mit den im Landkreis beteiligten Akteuren sollen die Unternehmen/Schulen enger zusammengebracht werden.

Die TGZ JL GmbH ist als Träger nach AZAV erfolgreich zertifiziert. Damit ist es auch möglich, Selbständige mit Leistungsbezug im Auftrag des Jobcenters zu begleiten bzw. Projekte zu initiieren, die mit Unterstützung des Jobcenters/ der Arbeitsagentur durchgeführt werden.

Die Vermietungssituation ist sehr gut. Derzeit stehen keine Räume für eine Anmietung Dritter zur Verfügung.

Projekte des Wissens- und Technologietransfers mit Unternehmen und ein innovatives Netzwerk mit mindestens 6 Netzwerkpartnern müssen vorbereitet und beantragt werden.

Des Weiteren sind alle Möglichkeiten zu nutzen, die das TGZ-Netzwerk bietet, um in der Region die erforderlichen Verträge zu akquirieren.

Mittelfristig gilt es, das Leistungspaket (unternehmensnahe) Dienstleistungen durch Ausbau der Fachkompetenz zu stärken. Der Ausbau des Dienstleistungsspektrums setzt jedoch Qualifizierungsmaßnahmen voraus, die im Jahr 2018 erfolgen sollen.

Für das Projekt „Existenzgründerqualifizierung im Jerichower Land“ liegt ein Zuwendungsbescheid bis 31.12.2018 über das Förderprogramm ego.WISSEN vor. Ein neues Projekt für den Zeitraum 2019 – 2020 wird im Jahr 2018 beantragt.

#### **D Risikobericht**

Auf mögliche Risiken der künftigen Entwicklung wird wie folgt hingewiesen:

- **Wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotenziale**  
Wirtschaftliche Bestandsgefährdungspotenziale werden bei derzeitiger Auftragslage/ Stand der Vermietung nicht gesehen. Zur Vermeidung eines Verlustes werden Einnahmen aus Vermietung/Serviceleistungen und anderen Tätigkeitsfeldern (Dienstleistungen für Unternehmen und wirtschaftsfördernde Tätigkeiten) realisiert. Die Tätigkeitsfelder werden dem Zweck der Gesellschaft entsprechend ausgebaut. Auftretende Verluste werden gemäß bestehenden Gesellschaftervertrag durch die Gesellschafter in Form eines Zuschusses ausgeglichen (Zuschuss, begrenzt auf ein Drittel des Nennbetrages des jeweiligen Kapitalanteils der Gesellschafter).
- **Rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale**  
Rechtliche Bestandsgefährdungspotenziale werden nicht gesehen.
- **Sonstige Risiken mit besonderem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**  
Sonstige Risiken werden derzeit nicht gesehen. Bei einer Verschlechterung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in der Region ist dies jedoch verbunden mit dem Rückgang der Einnahmen aus den einzelnen Tätigkeitsfeldern.

**E Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess**

Im Rahmen des internen QMS bestehen Regelungen zum Controlling und Risikomanagement. Dies betrifft auch die konkrete Vorgehensweise zur Rechnungslegung und den damit verbundenen Prüfungen des Zahlungseinganges und ggf. notwendiger Mahnungsprozesse.

Die Regelungen werden konsequent umgesetzt, bei Abweichungen erfolgt eine sofortige Auswertung und ggf. Präzisierung der getroffenen Festlegungen.

Regelmäßig (monatlich) werden die Gesellschafter über die betriebswirtschaftliche Situation des Unternehmens schriftlich informiert. Den Informationen ist die Liquiditätslage und der Soll/Ist-Vergleich zu entnehmen.

**F Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Abschluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

**G Forschung und Entwicklung  
entfällt**

**H. Bestehende Zweigniederlassungen  
entfällt**

**I. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren  
entfällt**

**J Vergütungsbericht  
entfällt**

**M Erklärung zur Unternehmensführung  
entfällt**

Roßdorf, den 24.04.2018

Elisa Heinke  
Geschäftsführerin

**Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An das Unternehmen Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land

Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung des Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Stendal OT Uenglingen, 09. Mai 2018

Dipl. Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
Vereidigte Buchprüferin

---

Dipl.-Betriebswirtin (FH)  
**Christiane Mertens**  
vereidigte Buchprüferin

**Rechtliche Verhältnisse**

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

Firma:	Technologie- u. Gründungszentrum Jerichower Land
Sitz:	Jerichow
Rechtsform:	GmbH
Gesellschaftsvertrag:	07. Juni 2010
Anschrift:	An der Mittelheide 5 OT Roßdorf 39307 Jerichow
Registereintrag:	Amtsgericht Stendal HRB 610
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmt
Gegenstand des Unternehmens:	Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im Landkreis Jerichower Land durch Förderung von Existenzgründungen, Innovationen und Technologietransfer; Angebot von preisgünstigen Betriebsräumen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie von zentralen Dienstleistungen, Personalvermittlung, Beratung sowie Betreuung und Vermittlung von öffentlichen Fördermitteln
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gezeichnetes Kapital:	Euro 318.000,00
Geschäftsführung:	zum Bilanzstichtag Beatrix Pausch

Gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrags kann von den Gesellschaftern ein Beirat zu bestellen, der aus mindestens drei und höchstens fünf Mitgliedern besteht.

### Wesentliche Verträge

Zu wesentlichen Verträgen, welche die technischen und wirtschaftlichen Grundlagen des Unternehmens betreffen, ist folgendes auszuführen:

Die Gesellschaft hat für die wesentlichen Risiken ihres Geschäftsbetriebs Versicherungen abgeschlossen. Die Angemessenheit der Versicherungssummen und die Vollständigkeit des Versicherungsschutzes sowie die fristgerechte Zahlung der Prämien waren nicht Gegenstand der Prüfung.

### Gesellschafterversammlung

In der Gesellschafterversammlung vom 24. April 2017 wurde der von Christiane Merten, Vereidigte Buchprüferin geprüfte und unter dem Datum vom 10. April 2017 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 zusammen mit dem Lagebericht gebilligt und damit gemäß Protokoll festgestellt.

Die von der Geschäftsführung vorgeschlagene Ergebnisverwendung wurde von der Gesellschafterversammlung einstimmig beschlossen.

Der Geschäftsführung wurde für das vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 laufende Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017 wurde Christiane Mertens, Vereidigte Buchprüferin, gewählt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 wurde am 15.12.2017 gemäß § 325 HGB hinterlegt.

### **Wirtschaftliche Verhältnisse**

Als Grundlage für die Besprechung des Jahresergebnisses ist diesem Bericht eine Ergebnisrechnung unter Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen beigelegt.

Die Ausführungen über die Ertragslage der Gesellschaft beruhen auf eigenen Untersuchungen im Rahmen der vorgenommenen Prüfungshandlungen.

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2017 mit einem Jahresfehlbetrag von Euro 24.412,69 (Vorjahr: Euro -20.264,51) ab.

Bei einem Eigenkapital von Euro 116.732,16 entsprach das Jahresergebnis 2017 in Höhe von Euro -24.412,69 einer Eigenkapitalrentabilität von -20,9 %. Im Vorjahr 2016 konnte bei einem Eigenkapital von Euro 141.144,85 und einem Jahresergebnis von Euro 20.264,51 eine Eigenkapitalrentabilität von 14,4 % ausgewiesen werden.

### **Steuerliche Verhältnisse**

Das Unternehmen unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Der Gewerbebetrieb unterliegt der Gewerbesteuerpflicht gemäß § 2 Absatz 1 GewStG.

Bis zum Prüfungsende lagen keine bestandskräftigen Veranlagungen für das Jahr 2016 vor.

**Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften**

## **Allgemeine Auftragsbedingungen** für **Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften** vom 1. Januar 2017

### Geltungsbereich

Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

Die Bedingungen können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

### 1. Umfang und Ausführung des Auftrags

Der Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

### 1. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittle werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

### 1. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

### 1. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist eine solche schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

### 2. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen, sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

**1. Mängelbeseitigung**

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unzureichlicher Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten. Ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z. B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

**1. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz**

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, zu schweigen, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

**1. Haftung**

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Liegen mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

**1. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge**

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

### 1. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

### 1. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

### 2. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

### 1. Streitlichthungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbelegungsgesetzes teilzunehmen.

### 2. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich heraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.